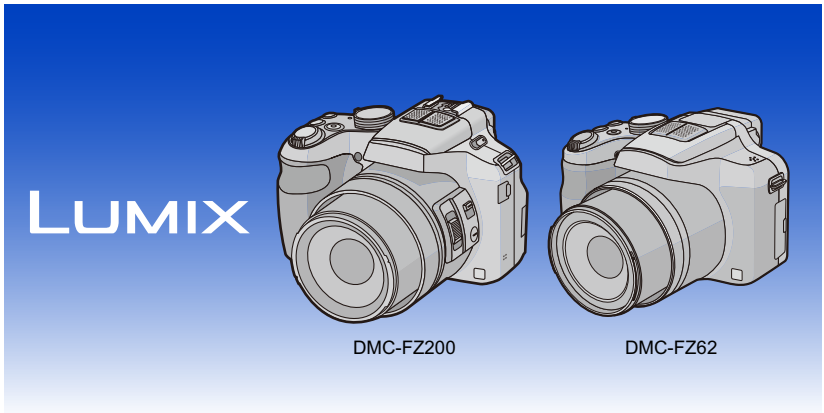


Panasonic®

Bedienungsanleitung für erweiterte Funktionen

Digital-Kamera

Model Nr. **DMC-FZ200**
DMC-FZ62



Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der
Inbetriebnahme des Gerätes vollständig durch.



(DMC-FZ200)



(DMC-FZ62)



VQT4H68
F0712WT0

Inhalt

Vor dem ersten Fotografieren

Kamerapflege.....	7
Standardzubehör	8
Bezeichnungen und Funktionen der Bauteile	9

Vorbereitung

Objektivdeckel/Schultergurt anbringen	16
Gegenlichtblende aufsetzen (DMC-FZ200)	17
Aufladen des Akkus	18
• Aufladen.....	18
• Ungefähre Betriebszeit und Anzahl der möglichen Bildaufnahmen.....	20
Karte (Sonderzubehör)/Akku einsetzen und herausnehmen	22
Hinweise zum internen Speicher/zur Karte.....	23
• Etwaige Anzahl der aufnehmbaren Bilder und verfügbare Aufnahmezeit	25
Datum/Uhrzeit einstellen (Uhreinstellung).....	27
• Ändern der Uhreinstellung	28
Tipps für das Aufnehmen schöner Bilder	29
• Verhindern von Verwacklungen	29

Grundfunktionen

Auswahl des Aufnahmemodus	30
Bilder mit den bevorzugten Einstellungen aufnehmen (AE-Modus mit Programmautomatik).....	31
• Programmverschiebung.....	32
Fokussierung.....	33
Aufnahmen mit der Automatikfunktion (Intelligenter Automatikmodus).....	35
• Aufnehmen von Bildern mit der Funktion zum Steuern des Defokussierens.....	37
• Ändern der Einstellungen	38
• Aufnehmen mit dem Intelligenten Automatikmodus Plus	39
Videoaufnahmen	41
• Aufnahme von Fotos während der Aufnahme von Videos	44
Bilder wiedergeben ([Normal-Wdgb.]).....	45
• Auswahl eines Bildes.....	45
• Mehrere Aufnahmen gleichzeitig anzeigen (Multi-Anzeige)	46
• Wiedergabezoom.....	46
Wiedergabe von Videos	47
• Fotos von einem Video erstellen	48
Aufnahmen löschen	49
• Einzelne Aufnahmen löschen	49
• Mehrere Aufnahmen oder alle Aufnahmen löschen	50
MenüEinstellung	51
• Menüpunkte einstellen.....	52
• Verwenden des Quick-Menüs.....	54
Hinweise zum Menü Setup	55

Aufnahme

Hinweise zum LCD-Monitor/Sucher	69
Aufnahmen von Bildern mit dem Zoom	71
• Verwenden des optischen Zooms/Verwenden des erweiterten optischen Zooms (EZ)/Verwenden des Intelligenten Zooms/Verwenden des Digitalzooms	71
Aufnahmen von Bildern unter Verwendung des Blitzlichts	75
• Geeignete Blitzeinstellung wählen.....	76
Belichtungsausgleich	79
Aufnahmen im Serienbildmodus	80
Mit dem Selbstauslöser aufnehmen	84
Lichtempfindlichkeit einstellen	86
Weißabgleich einstellen	88
Aufnahme von Fotos mit Auto-Fokus	92
Nahaufnahmen	97
Mit manueller Scharfstellung fotografieren	99
Fokus und Belichtung einstellen (AF/AE-Sperre)	102
Gebrauch der Funktionstaste	104
Aufnahmen mit Festlegung der Blende/Verschlusszeit	105
• AE-Modus mit Blenden-Priorität	105
• AE-Modus mit Zeiten-Priorität.....	105
• Manuellen Belichtungsmodus.....	106
Aufnahmen entsprechend der jeweiligen Szene (Szenenmodus)	107
• [Portrait]	107
• [Schöne Haut].....	108
• [Landschaft]	108
• [Panorama-Aufnahme].....	109
• [Sport]	111
• [Panning].....	111
• [Nachtportrait]	112
• [Nachtlandsch.].....	112
• [Hand-Nachtaufn.].....	113
• [HDR]	113
• [Speisen].....	113
• [Baby1]/[Baby2]	114
• [Tier].....	115
• [Sonn. Unterg.].....	115
• [Hohe Empfind.].....	115
• [Durch Glas].....	115
• [3D-Foto-Modus].....	116
Aufnahmen von Bildern mit unterschiedlichen Bildeffekten (Kreativer Steuermodus)	117
• [Expressiv]	118
• [Retro]	118
• [High Key]	118
• [Low key].....	118
• [Sepia].....	119

• [Dynamisch Monochrom]	119
• [Impressiv]	119
• [High dyn.Range]	119
• [Cross-Prozess]	120
• [Spielzeugeffekt]	120
• [Miniatureffekt]	120
• [Weichzeichnung]	122
• [Sternfilter].....	122
• [Selektivfarbe].....	122
Videoaufnahmen mit manuellen Einstellungen	
(Kreativer Video-Steuermodus).....	123
• Aufnahme eines Hochgeschwindigkeits-Videos (DMC-FZ200)	125
Aufnahmen mit benutzerspezifischen Einstellungen	126
• Speichern persönlicher Menüeinstellungen (Speichern benutzerdefinierter Einstellungen).....	127
• Aufnahmen mit registrierten benutzerspezifischen Konfigurationen.....	127
Aufnahmen mit der Funktion Gesichtserkennung	128
• Gesichtseinstellungen.....	129
Texteingabe.....	132
Verwenden des [Rec] Menüs.....	133
• [Bildstil]	133
• [Bildverhält.].....	134
• [Bildgröße]	135
• [Qualität]	137
• [Max. ISO-Wert].....	138
• [ISO-Stufen]	138
• [Erweiterte ISO] (DMC-FZ200)	138
• [Gesichtserk.].....	138
• [AF-Modus]	138
• [AF-Stil]	139
• [Quick-AF].....	140
• [AF/AE Speicher]	140
• [Messmethode]	140
• [i.Dynamik] (Intelligente Steuerung des dynamischen Bereichs).....	141
• [Max.Bel.Zeit].....	141
• [i.Auflösung]	142
• [Digitalzoom]	142
• [Stabilisator]	143
• [AF-Hilfslicht].....	144
• [Blitzlicht].....	144
• [Blitz-Synchro].....	144
• [Blitzkorr.].....	145
• [Rote-Aug.-Red.].....	145
• [Konvertierg.]	145
• [Auto Bracket]	146
• [Datum ausd.]	147
• [Uhreinst.]	147

Verwenden des [Video] Menüs.....	148
• [Aufnahme]	148
• [Aufn.-Qual.].....	149
• [Hochgeschwind.-Video] (DMC-FZ200)	150
• [Dauer-AF]	150
• [Wind Redukt.]	151
• [Zoom-Mikro].....	151

Wiedergabe/Bearbeiten

Spaß mit aufgenommenen Bildern	152
• [Auto-Korrektur]	152
• [Kreative Korrektur].....	153
Wiedergabe von Serienbildern (DMC-FZ200)	154
Bearbeiten von Serienbildern (DMC-FZ200)	155
Verschiedene Methoden zur Wiedergabe	156
• [Diashow].....	156
• [Wiederg. Filter.].....	159
• [Kalender]	160
Verwenden des [Wiederg.] Menüs	161
• [Hochladen einst.]	161
• [Titel einfg.]	163
• [Texteing.]	164
• [Video teilen].....	166
• [Größe än.].....	167
• [Zuschn.].....	168
• [Begradigen]	169
• [Favoriten].....	170
• [Druckeinst].....	171
• [Schutz].....	173
• [Ges.Erk. bearb.].....	174
• [Kopieren]	175

An andere Geräte anschließen

Aufnahmen auf einem Fernsehgerät wiedergeben	176
• Verwendung von VIERA Link (HDMI)	178
Wiedergabe von 3D-Bildern	180
Speichern von Fotos und Videos auf Ihrem PC	182
• Hochladen von Bildern in das Internet.....	185
Speichern von Fotos und Videos auf einem Rekorder	186
Bilder ausdrucken	188
• Eine einzige Aufnahme auswählen und drucken.....	190
• Mehrere Aufnahmen auswählen und drucken	190
• Druckeinstellungen	191

Sonstiges

Sonderzubehör	194
Displayanzeige	200
Vorsichtsmaßnahmen	203
Meldungen	207
Fehlerbehebung	210

Kamerapflege

Keinen starken Erschütterungen, Stößen oder Druck aussetzen.

- Das Objektiv, der LCD-Monitor oder das äußere Gehäuse werden unter Umständen beschädigt, wenn das Gerät unter folgenden Bedingungen verwendet wird.

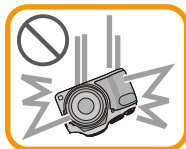
Außerdem kann es zu Fehlfunktionen kommen oder das Bild wird nicht aufgezeichnet.

– Fallen oder Stoßen der Kamera.

– Starkes Drücken auf das Objektiv oder den LCD-Monitor.

- **Stellen Sie, wenn die Kamera nicht verwendet wird oder bei Benutzung der Wiedergabefunktion, sicher, dass sich das Objektiv in der eingefahrenen Position befindet und der Objektivdeckel angebracht ist.**

- **Es kann vorkommen, dass Klappergeräusche oder Vibrationen von der Kamera ausgehen. Diese sind jedoch durch die Bewegung der Blende, den Zoom und den Motor bedingt, und sind kein Anzeichen für einen Defekt.**



Diese Kamera ist nicht staub-/tropfen-/wasserdicht.

Vermeiden Sie den Gebrauch der Kamera an einem Ort mit starkem Aufkommen von Staub, Wasser, Sand, usw.

- Flüssigkeiten, Sand oder andere Fremdkörper können in die Freiräume um das Objektiv, die Tasten usw. eindringen. Gehen Sie besonders vorsichtig vor, da es dadurch nicht nur zu Fehlfunktionen kommen kann, sondern die Kamera auch irreparabel beschädigt werden kann.

– Orte mit hohem Sand- oder Staubaufkommen.

– Orte, an denen die Gefahr des Kontakts mit Feuchtigkeit für das Gerät besteht wie beispielsweise bei Regenwetter oder am Strand.

■ Zur Kondensation (Wenn Objektiv oder Sucher beschlagen sind)

- Kondensation tritt ein, wenn sich die Umgebungstemperatur oder -feuchtigkeit ändert. Achten Sie auf die Kondensation, da sie Objektivverfärbungen, Pilzbildung und einen Fehlbetrieb der Kamera verursachen kann.

- Falls sich Kondenswasser bildet, schalten Sie die Kamera für ca.

2 Stunden aus. Der Beschlag wird von alleine verschwinden, wenn sich die Kamertemperatur an die Umgebungstemperatur annähert.



Standardzubehör

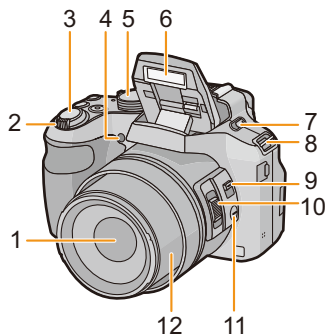
Überprüfen Sie, ob sämtliches Zubehör mitgeliefert wurde, bevor Sie die Kamera in Betrieb nehmen.

- Umfang und Design des Zubehörs können sich unterscheiden, je nachdem, in welchem Land bzw. in welcher Region die Kamera erworben wurde.
Weitere Informationen zum Zubehör finden Sie in "Kurz-Bedienungsanleitung".
- Der Akkupack wird im Text als **Akkupack** oder einfach als **Akku** bezeichnet.
- Das Akku-Ladegerät wird im Text als **Akku-Ladegerät** oder einfach als **Ladegerät** bezeichnet.
- SD-Speicherkarte, SDHC-Speicherkarte und SDXC-Speicherkarte werden im Text allgemein als **Karte** bezeichnet.
- **Die Speicherkarte ist als Sonderzubehör erhältlich.
Auch wenn keine Karte eingesetzt ist, können Sie mit dem internen Speicher Bilder aufnehmen und wiedergeben.**
- Wenden Sie sich an den Händler oder an die nächstgelegene Kundendienststelle, wenn Sie mitgeliefertes Zubehör verlieren und Ersatz benötigen. (Alle Teile des Zubehörs sind separat erhältlich.)

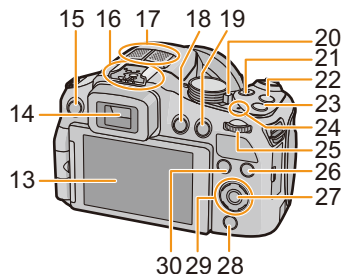
Bezeichnungen und Funktionen der Bauteile

DMC-FZ200

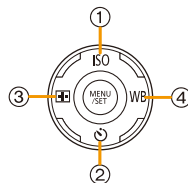
- 1 Objektiv (S7, 204)
- 2 Zoomhebel (S71)
- 3 Auslöser (S31, 35)
- 4 Selbstauslöseranzeige (S84)/
AF-Hilfslicht (S144)
- 5 Modus-Wahlschalter (S30)
- 6 Blitz (S75)
- 7 Blitz-Freigabehebel (S75)
- 8 Öse für Schultergurt (S16)
- 9 Fokus-Wahlschalter (S97, 99)
- 10 Seitlicher Hebel (S72, 100)
- 11 [FOCUS]-Taste (S35, 96, 101)
- 12 Objektivtubus



- 13 LCD-Monitor (S69, 200)
- 14 Sucher (S14, 200)
- 15 [EVF/LCD]-Taste (S14)
- 16 Zubehörschuh (S196, 198)
- 17 Stereo-Mikrofon
- 18 [▶] (Wiedergabe)-Taste (S45)
- 19 [AF/AE LOCK]-Taste (S102)/[Fn2]-Taste (S104)
- 20 ON/OFF-Schalter (S27)
- 21 Videotaste (S41)
- 22 [⏏] (Serienbildmodus)-Taste (S80)
- 23 [Fn1]-Taste (S104)
- 24 Ein/Aus-Anzeigeleuchte (S27)
- 25 Hinteres Einstellrad (S15)
- 26 [DISP.]-Taste (S69)
- 27 [MENU/SET]-Taste (S15, 52)
- 28 [Q.MENU]-Taste (S54)/[⏏/↵] (Löschen/Abbrechen)-Taste (S49)
- 29 Cursortasten (S15)

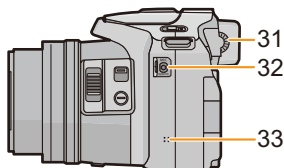


- ① ▲/ ISO (S86)
- ② ▼/ Selbstauslöser (S84)
- ③ ◀/ AF-MODUS (S92)
- ④ ▶/ (WB) Weißabgleich (S88)
- 30 [Fn3]-Taste (S104)

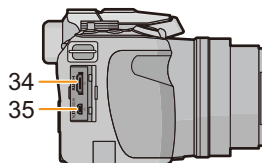


- 31 Dioptrie-Einstellrad (S14)
- 32 [MIC/REMOTE]-Buchse (S198)
- 33 Lautsprecher (S57)

- Achten Sie darauf, dass Sie den Lautsprecher nicht mit Ihrem Finger verdecken. Andernfalls könnte dies Tonqualität beeinträchtigen.



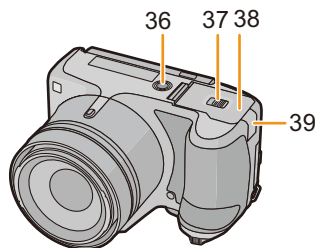
- 34 [HDMI]-Buchse (S176)
- 35 [AV OUT/DIGITAL]-Anschluss (S176, 183, 186, 188)



- 36 Stativanschluss (S206)
- Dieses Gerät kann beschädigt werden, wenn ein Stativ mit einer Schraubenlänge von 5,5 mm oder mehr angebracht ist.

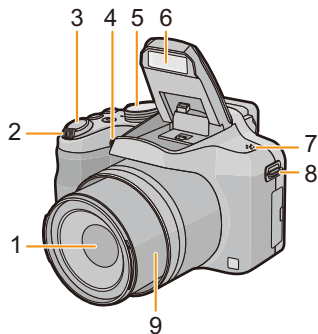
- 37 Freigabehebel (S22)
- 38 Karten-/Akkufach-Abdeckung (S22)
- 39 DC-Verbindungsstück-Abdeckung (S199)

- Vergewissern Sie sich bei Verwendung eines Netzadapters, dass der Panasonic DC-Koppler (Sonderzubehör) und der Netzadapter (Sonderzubehör) verwendet werden.

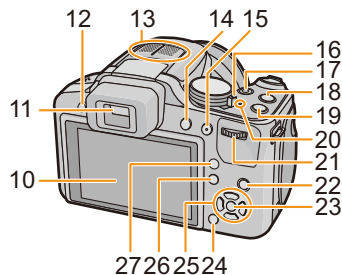


DMC-FZ62

- 1 Objektiv (S7, 204)
- 2 Zoomhebel (S71)
- 3 Auslöser (S31, 35)
- 4 Selbstauslöseranzeige (S84)/
AF-Hilfslicht (S144)
- 5 Modus-Wahlschalter (S30)
- 6 Blitz (S75)
- 7 Lautsprecher (S57)
 - Achten Sie darauf, dass Sie den Lautsprecher nicht mit Ihrem Finger verdecken. Andernfalls könnte dies Tonqualität beeinträchtigen.
- 8 Öse für Schultergurt (S16)
- 9 Objektivtubus

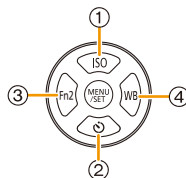


- 10 LCD-Monitor (S69, 200)
- 11 Sucher (S14, 200)
- 12 Blitz-Freigabetaste (S75)
- 13 Stereo-Mikrofon
- 14 [EVF/LCD]-Taste (S14)
- 15 [AF/AE LOCK]-Taste (S102)/[Fn1]-Taste (S104)
- 16 ON/OFF-Schalter (S27)
- 17 Videotaste (S41)
- 18 [] (Serienbildmodus)-Taste (S80)
- 19 [FOCUS]-Taste (S35, 96, 101)
- 20 Ein/Aus-Anzeigeleuchte (S27)
- 21 Hinteres Einstellrad (S15)
- 22 [DISP.]-Taste (S69)
- 23 [MENU/SET]-Taste (S15, 52)
- 24 [Q.MENU]-Taste (S54)/[] (Löschen/Abbrechen)-Taste (S49)
- 25 Cursortasten (S15)

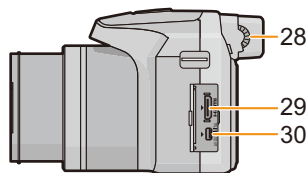


- ① ▲/ ISO (S86)
- ② ▼/ Selbstauslöser (S84)
- ③ ◀/ Fn2 (S104)
- ④ ▶/ (WB) Weißabgleich (S88)

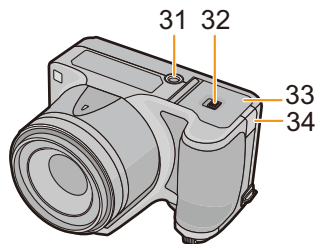
- 26 [] (Wiedergabe)-Taste (S45)
- 27 [AF/AF-ON/MF]-Taste (S97, 99)



- 28 Dioptrie-Einstellrad (S14)
- 29 [HDMI]-Buchse (S176)
- 30 [AV OUT/DIGITAL]-Anschluss (S176, 183, 186, 188)

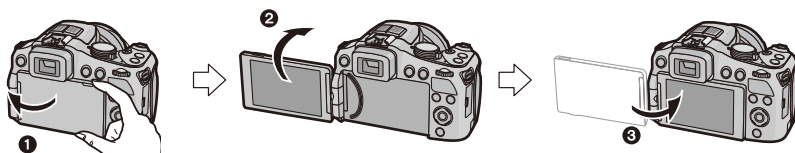


- 31 Stativanschluss (S206)
 - Dieses Gerät kann beschädigt werden, wenn ein Stativ mit einer Schraubenlänge von 5,5 mm oder mehr angebracht ist.
- 32 Freigabehebel (S22)
- 33 Karten-/Akkufach-Abdeckung (S22)
- 34 DC-Verbindungsstück-Abdeckung (S199)
 - Vergewissern Sie sich bei Verwendung eines Netzadapters, dass der Panasonic DC-Koppler (Sonderzubehör) und der Netzadapter (Sonderzubehör) verwendet werden.



LCD-Monitor (DMC-FZ200)

Bei Auslieferung dieser Kamera ist der LCD-Monitor in das Kameragehäuse eingeklappt. Der LCD-Monitor lässt sich wie unten gezeigt öffnen.



❶ LCD-Monitor öffnen. (Maximal 180°)

❷ Der Monitor lässt sich um 180° nach vorn drehen.

❸ Bringen Sie den Monitor in die Normalposition zurück.

• **Drehen Sie den LCD-Monitor erst, nachdem Sie ihn weit genug geöffnet haben. Wenden Sie dabei nicht zuviel Kraft an, um ihn nicht zu beschädigen.**

Der LCD-Monitor lässt sich je nach Ihren Anforderungen drehen. Dies eignet sich durch Einstellen des LCD-Monitors zum Aufnehmen von Bildern aus verschiedenen Winkeln.

• Das AF-Hilfslicht nicht mit den Fingern oder anderen Gegenständen verdecken.

■ Aufnahmen mit hohem Betrachtungswinkel

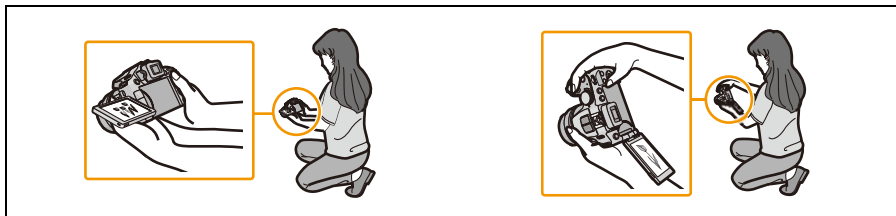
• Diese Option ist besonders praktisch, wenn jemand vor Ihnen steht und Sie nicht näher an das Motiv herankommen.



• Er kann nur um 90° in Ihre Richtung gedreht werden.

■ Aufnahmen mit niedrigem Betrachtungswinkel

• Diese Option ist besonders praktisch, wenn Sie Blumen oder andere Gegenstände aufnehmen, die sich in sehr niedriger Position befinden.



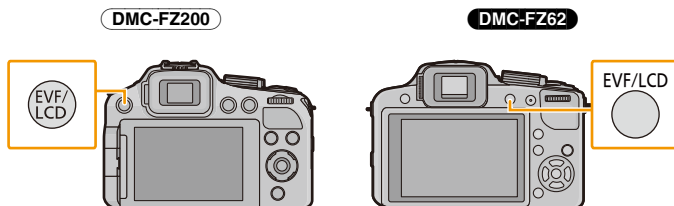
• Er kann um 180° nach vorn gedreht werden.

Hinweis

- **Achten Sie darauf, dass dieses Gerät zerkratzt werden könnte, wenn Sie den nicht vollständig geöffneten LCD-Monitor drehen.**
- Wenn Sie den LCD-Monitor nicht verwenden, sollten Sie ihn so schließen, dass der Bildschirm nach innen zeigt, um Schmutzablagerungen und Kratzer zu vermeiden.
- Beachten Sie bitte, das u.U. Betriebsgeräusche beim Aufnehmen eines Videos bei gedrehtem LCD-Monitor aufgezeichnet werden.

Sucher**Zwischen LCD-Monitor und Sucher umschalten**

Drücken Sie [EVF/LCD].



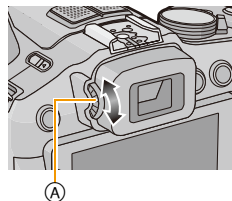
- Sie können zwischen der Anzeige auf dem LCD-Monitor und dem Sucher umschalten.
- Die Umschaltung über die [EVF/LCD]-Taste wird beibehalten, auch wenn dieses Gerät ausgeschaltet wird.

Dioptrieneinstellung

Nehmen Sie die Dioptrieneinstellung entsprechend Ihrer Sehkraft vor, so dass Sie das Sucherbild klar sehen.

Schauen Sie in den Sucher und drehen Sie das Einstellrad zur Dioptrienkorrektur, bis die bestmögliche Anzeige erreicht ist.

Ⓐ Dioptrie-Einstellrad



Cursor-Tasten/[MENU/SET]-Taste

Cursor-Taste:

Auswahl von Optionen oder Einrichten von Werten, usw.

[MENU/SET]-Taste:

Bestätigung der Einstellinhalte usw.

- In diesem Dokument werden die Cursortasten nach oben, nach unten, nach links und nach rechts wie folgt dargestellt, oder als ▲/▼/◀/▶.

Beispiel: Wenn Sie die Taste ▼ (nach unten) drücken



oder **Drücken Sie ▼**

Hinteres Einstellrad

Es gibt zwei Arten, das hintere Einstellrad zu bedienen: Nach links oder rechts drehen und durch Drücken eine Auswahl treffen.

Drehen:

Die Auswahl der Positionen oder Einstellung der Werte erfolgt während der verschiedenen Einstellungen.

Drücken:

Bedienvorgänge, die der [MENU/SET]-Taste entsprechen, wie z.B. die Auswahl der Einstellungen, usw. erfolgen während der verschiedenen Einstellungen.

- Das hintere Einstellrad wird in dieser Bedienungsanleitung wie folgt beschrieben.

Beispiel: Nach links oder rechts drehen



Beispiel: Hinteres Einstellrad drücken

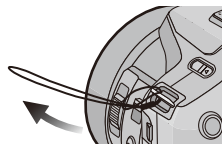


Objektivdeckel/Schultergurt anbringen

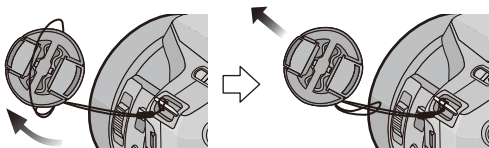
■ Anbringen des Objektivdeckels

- Wenn Sie die Kamera ausschalten oder die Kamera tragen, sollten Sie den Objektivdeckel aufsetzen, um die Linsenfläche zu schützen.

1 Führen Sie das Band durch die Öffnung an der Kamera.

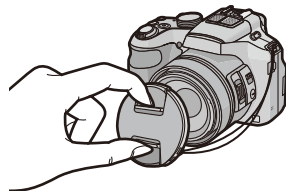


2 Führen Sie dasselbe Band durch die Öffnung des Objektivdeckels.



3 Bringen Sie den Objektivdeckel an.

- Halten und schwenken Sie die Kamera nicht am Deckel.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie den Objektivdeckel abgenommen haben, wenn sie dieses Gerät einschalten.
- **Bewahren Sie den Objektivdeckel sorgfältig auf, um ihn nicht zu verlieren.**
- Achten Sie darauf, dass sich das Band des Objektivdeckels nicht mit dem Schultergurt verfängt.



■ Anbringen des Schultergurts

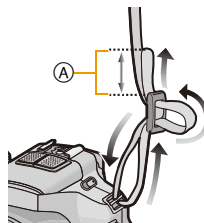
- Die Kamera sollte mit dem Schultergurt gesichert werden, um zu verhindern, dass sie beim Einsatz versehentlich herunterfällt.

1 Ziehen Sie den Schultergurt durch die Öffnung der Öse für den Schultergurt.



2 Ziehen Sie den Schultergurt durch den Verschluss und ziehen Sie ihn fest an.

- Ⓐ Ziehen Sie das Ende des Schultergurts mindestens 2 cm über den Verschluss hinaus.
- Befestigen Sie den Schultergurt auf der anderen Seite der Kamera, ohne ihn dabei zu verdrehen.



Gegenlichtblende aufsetzen DMC-FZ200

Bei hellem Sonnenlicht oder Gegenlicht minimiert die Gegenlichtblende Blendenflecken und Reflexionen. Die Gegenlichtblende verhindert eine zu starke Lichteinstrahlung und verbessert so die Bildqualität.

- Schalten Sie die Kamera aus.
- Schließen Sie den Blitz.

1 Setzen Sie die Gegenlichtblende am Objektiv an, so dass die kurze Seite zur Unterseite des Hauptgerätes bündig ist.

- Halten Sie die Gegenlichtblende nicht so fest, dass sie verdreht oder verbogen wird.

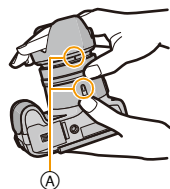


2 Drehen Sie die Gegenlichtblende in Pfeilrichtung.



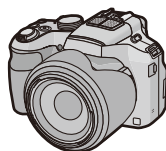
3 Sie werden einen Widerstand kurz vor der Markierung spüren. Drehen Sie die Gegenlichtblende jedoch weiter auf **A**, um die Markierungen in eine Linie zu bringen. (Die Gegenlichtblende rastet mit einem "Klicken" ein.)

- Kontrollieren Sie, dass die Gegenlichtblende gut befestigt ist, und sie nicht im Bild zu sehen ist.



Hinweis

- Wenn Sie bei aufgesetzter Gegenlichtblende Aufnahmen mit Blitz machen, kann der untere Teil des Bildes dunkel erscheinen (Vignettierungseffekt/Randabschattung). Außerdem funktioniert unter Umständen die Blitzsteuerung nicht, weil das Blitzlicht durch die Gegenlichtblende verdeckt werden kann. Wir empfehlen, bei Blitzaufnahmen die Gegenlichtblende abzunehmen.
- Bringen Sie die Gegenlichtblende bei einem vorübergehenden Entfernen und Transportieren umgekehrt am Objektiv an. Bringen Sie sie beim Aufnehmen von Bildern wieder in normaler Richtung an.



Aufladen des Akkus

■ Akkus, die mit diesem Gerät verwendet werden können

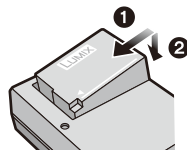
Es ist bekannt, dass immer wieder gefälschte Akkus zum Verkauf angeboten werden, die dem Originalprodukt täuschend ähnlich sehen. Manche dieser Akkus sind nicht mit einem ordnungsgemäßen internen Schutz ausgestattet, der den Bestimmungen der geltenden Sicherheitsvorschriften genügen würde. Diese Akkus können unter Umständen zu Bränden oder Explosionen führen. Panasonic übernimmt keinerlei Haftung für Unfälle, Schäden oder Ausfälle, die aus der Verwendung eines gefälschten Akkus resultieren. Um zu garantieren, dass nur sichere Produkte zum Einsatz kommen, empfehlen wir die Verwendung des Original-Akkus von Panasonic.

- Verwenden Sie nur das vorgesehene Ladegerät und den vorgesehenen Akku.

Aufladen

- Der Akku ist bei Auslieferung nicht geladen. Laden Sie den Akku vor dem ersten Einsatz auf.
- Laden Sie den Akku mit dem Ladegerät immer in Innenräumen auf.
- Wir empfehlen das Laden des Akkus in Bereichen mit einer Umgebungstemperatur zwischen 10 °C und 30 °C (gleiche Temperatur wie der Akku).

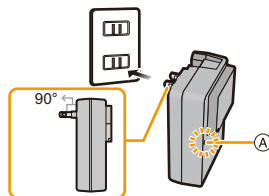
- 1** Achten Sie beim Einsetzen des Akkus auf die richtige Ausrichtung.



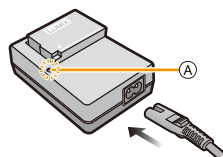
Plug-in-Typ

- 2** Schließen Sie das Ladegerät an eine Netzsteckdose an.

- Die [CHARGE]-Anzeige (A) leuchtet auf und der Ladevorgang beginnt.



Inlet-Typ



■ Informationen zur [CHARGE] Anzeige

Die [CHARGE] Anzeige schaltet sich ein:

Die [CHARGE]-Anzeige ist während des Ladevorgangs eingeschaltet.

Die [CHARGE] Anzeige schaltet sich aus:

Die [CHARGE] Anzeige schaltet sich nach der problemlosen Beendigung des Ladevorgangs aus. (Stecken Sie das Ladegerät aus der Netzsteckdose aus und entnehmen Sie den Akku nach beendeter Aufladung.)

• Wenn die [CHARGE] Anzeige blinkt

- Die Temperatur des Akkus ist zu hoch oder zu niedrig. Der Akku sollte nochmals bei einer Raumtemperatur zwischen 10 °C und 30 °C aufgeladen werden.
- Die Buchsen des Ladegeräts oder des Akkus sind schmutzig. Wischen Sie sie in diesem Fall mit einem trockenen Tuch ab.

■ Ladedauer

	DMC-FZ200	DMC-FZ62
Ladedauer	Ca. 140 min	Ca. 155 min

- Die angezeigte Ladedauer gilt für vollständig entladene Akkus. Die Ladedauer kann je nach den Bedingungen, unter denen der Akku verwendet wurde, unterschiedlich sein. Die Ladedauer für Akkus in besonders warmer/kalter Umgebung oder von Akkus, die lange Zeit nicht verwendet wurden, kann länger als üblich sein.

■ Akku-Anzeige

Die Akku-Anzeige wird auf dem Bildschirm angezeigt.



- Die Anzeige wird rot und blinkt, wenn die verbleibende Akkuleistung zu gering wird. (Die Ein/Aus-Anzeigeleuchte blinkt ebenfalls.) Laden Sie den Akku auf oder tauschen Sie ihn gegen einen geladenen Akku aus.

■ Hinweis

- Achten Sie darauf, dass keine metallischen Gegenstände (z. B. Büroklammern) in den Kontaktbereich des Netzsteckers gelangen. Durch einen Kurzschluss oder die dabei erzeugte Hitze könnte es sonst zu einem Brand bzw. zu Stromschlägen kommen.
- Der Akku erwärmt sich sowohl während des Betriebs als auch während des Ladevorgangs und danach. Auch die Kamera erwärmt sich während des Betriebs. Dies ist keine Fehlfunktion.
- Der Akku kann zwar wieder aufgeladen werden, wenn er noch nicht ganz entladen ist, häufiges zusätzliches Laden, wenn der Akku bereits voll geladen ist, sollte aber vermieden werden. (Es könnte sonst zum typischen Anschwellen des Akkus kommen.)

Ungefähre Betriebszeit und Anzahl der möglichen Bildaufnahmen

Aufnahme von Fotos (Bei Verwendung des LCD-Monitors)

	DMC-FZ200	DMC-FZ62	
Anzahl der möglichen Bildaufnahmen	Ca. 540 Bilder	Ca. 450 Bilder	(Gemäß CIPA-Standard im AE-Modus mit Programmautomatik)
Aufnahmedauer	Ca. 270 min	Ca. 225 min	

Aufnahmebedingungen gemäß CIPA-Standard

- CIPA ist die Abkürzung für [Camera & Imaging Products Association].
- Temperatur: 23 °C/Luftfeuchte: 50%RH, bei eingeschaltetem LCD-Monitor.
- Bei Verwendung einer SD-Speicherkarte von Panasonic (32 MB).
- Bei Verwendung des mitgelieferten Akkus.
- Aufnahmebeginn 30 Sekunden, nachdem die Kamera eingeschaltet wurde. (Bei Einstellung des optischen Bildstabilisators auf [ON].)
- **Je eine Aufnahme alle 30 Sekunden**, wobei jede zweite Aufnahme mit voller Blitzstärke erfolgt.
- Drehen des Zoomhebels bei jeder Aufnahme von Tele nach Weitwinkel oder umgekehrt.
- Ausschalten der Kamera nach allen 10 Aufnahmen, anschließend Warten, bis die Temperatur des Akkus sinkt.

Die Anzahl der möglichen Bildaufnahmen ist vom Aufnahmeintervall abhängig. Bei längeren Zeitintervallen verringert sich die Anzahl der möglichen Bildaufnahmen. [Werden zum Beispiel Bilder im Abstand von 2 Minuten aufgenommen, dann verringert sich die Anzahl an Bildern auf ca. 25% der oben angegebenen Zahl (d.h. wenn der Zeitabstand zwischen den Bildern 30 Sekunden beträgt).]

■ Aufnahme von Videos (Bei Verwendung des LCD-Monitors)

DMC-FZ200

	[AVCHD] (Aufnahmen mit einer Bildqualität die auf [PSH] eingestellt ist)	[MP4] (Aufnahmen mit einer Bildqualität die auf [FHD] eingestellt ist)
Mögliche Aufnahmedauer	Ca. 160 min	Ca. 200 min
Aktuelle Aufnahmedauer	Ca. 80 min	Ca. 100 min

DMC-FZ62

	[AVCHD] (Aufnahmen mit einer Bildqualität die auf [FSH] eingestellt ist)	[MP4] (Aufnahmen mit einer Bildqualität die auf [FHD] eingestellt ist)
Mögliche Aufnahmedauer	Ca. 160 min	Ca. 160 min
Aktuelle Aufnahmedauer	Ca. 90 min	Ca. 90 min

- Diese Zeitangaben gelten für eine Umgebungstemperatur von 23 °C und eine Luftfeuchtigkeit von 50%RH. Bitte beachten Sie, dass die Zeitangaben Richtwerte darstellen.
- Die tatsächliche mögliche Aufnahmedauer bezeichnet die für Aufnahmen verfügbare Zeit, wenn Aktionen wie das Ein- oder Ausschalten, Starten/Stoppen der Aufnahme, die Zoombedienung, etc. wiederholt ausgeführt werden.
- Die maximale kontinuierliche Aufnahmedauer für ein Video mit [AVCHD] beträgt 29 Minuten 59 Sekunden.
- Die maximale kontinuierliche Aufnahmedauer für Videos [MP4] beträgt 29 Minuten 59 Sekunden oder bis zu 4 GB.
Sie können die mögliche Aufnahmedauer auf dem Bildschirm prüfen. (Bei [FHD] in [MP4]-Format ist die Datei groß, so dass die mögliche Aufnahmedauer unter 29 min 59 s sinkt.)

■ Wiedergabe (Bei Verwendung des LCD-Monitors)

	DMC-FZ200	DMC-FZ62
Wiedergabedauer	Ca. 440 min	Ca. 330 min

Hinweis

- **Die Betriebszeit und die Anzahl der möglichen Bildaufnahmen unterscheiden sich je nach der Umgebung und den Betriebsbedingungen.**

So verkürzt sich zum Beispiel in folgenden Fällen die Betriebszeit und die Anzahl der möglichen Bildaufnahmen verringert sich.

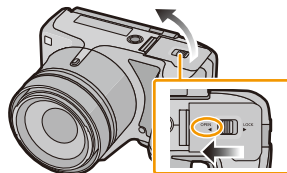
- Bei niedrigen Umgebungstemperaturen, zum Beispiel auf Skipisten.
- Bei Einsatz von [LCD-Modus].
- Wenn [Live View Modus] auf [NORMAL] gestellt ist
- Bei wiederholter Verwendung von Funktionen wie Blitz und Zoom.
- Wenn die Betriebsdauer der Kamera auch nach ordnungsgemäß erfolgter Aufladung des Akkus sehr kurz bleibt, ist unter Umständen das Ende der Akku-Lebensdauer erreicht. Kaufen Sie einen neuen Akku.

Karte (Sonderzubehör)/Akku einsetzen und herausnehmen

- Schalten Sie dieses Gerät aus und stellen Sie sicher, dass der Objektivtubus eingefahren ist.
- Es wird empfohlen, Speicherkarten von Panasonic zu verwenden.

1 Schieben Sie den Freigabehebel in Pfeilrichtung und öffnen Sie die Karten-/Akkufach-Abdeckung.

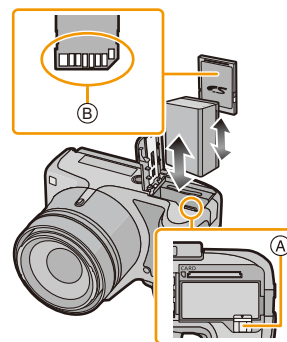
- Verwenden Sie nur Originalakkus von Panasonic.
- Falls andere Akkus verwendet werden, übernehmen wir keine Gewähr für die Qualität dieses Produkts.



2 Akku: Achten Sie auf die Ausrichtung des Akkus. Setzen Sie ihn vollständig ein, bis ein Einrasten zu hören ist und prüfen Sie dann, ob sie durch den Hebel (A) arretiert wird. Ziehen Sie den Hebel (A) in Pfeilrichtung, um den Akku zu entfernen.

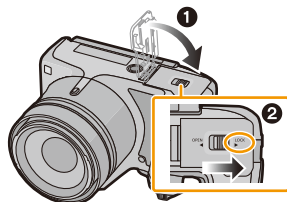
Karte: Setzen Sie die Karte sicher ganz ein, bis ein "Klicken" zu vernehmen ist. Achten Sie dabei auf die Einschubrichtung. Drücken Sie, um die Karte zu entfernen, auf diese, bis ein Klicken zu hören ist, und ziehen Sie die Karte dann nach oben heraus.

(B): Achten Sie darauf, die Anschlusskontakte der Karte nicht zu berühren.



3 1: Schließen Sie die Karten-/Akkufach-Abdeckung.

2: Schieben Sie den Freigabehebel in Pfeilrichtung.



Hinweis

- Entfernen Sie nach dem Gebrauch den Akku. (Der Akku verliert an Leistung, wenn er lange Zeit nach dem Aufladen im Gerät bleibt.)
- Nehmen Sie die Karte oder den Akku nach dem Ausschalten dieses Geräts bei komplett ausgeschalteter Ein/Aus-Kontrollleuchte und bei komplett eingezogenem Objektivtubus heraus. (Die Kamera funktioniert unter Umständen nicht richtig, oder die Karte oder aufgenommene Inhalte können beschädigt werden.)
- Bei Verwendung eines Netzadapters (Sonderzubehör) an Stelle des Akkus siehe auf [S199](#).

Hinweise zum internen Speicher/zur Karte

Mit diesem Gerät sind folgende Schritte möglich:

Wenn eine Karte nicht eingesetzt wurde	Bilder können im Internen Speicher aufgenommen und abgespielt werden.
Wenn eine Karte eingesetzt wurde	Bilder können auf der Karte aufgenommen und abgespielt werden.

• Bei Verwendung des internen Speichers

 →  (Zugriffsanzeige*)

• Bei Verwendung der Karte

 (Zugriffsanzeige*)

- * Die Zugriffsanzeige leuchtet rot, wenn Bilder im internen Speicher (oder auf der Karte) aufgenommen werden.



Interner Speicher

- Sie können die aufgezeichneten Aufnahmen auf eine Karte kopieren. (S175)
- Der Zugriff auf den internen Speicher kann langsamer sein als der Zugriff auf die Karte.

	DMC-FZ200	DMC-FZ62
Speichergröße	Ca. 70 MB	Ca. 70 MB

Karte

Die folgenden Karten entsprechen der SD-Videonorm und können mit diesem Gerät verwendet werden.

(Diese Speicherkarten werden im Text als **Karte** bezeichnet.)

	Bemerkungen
SD-Speicherkarte (8 MB bis 2 GB)	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie zur Aufnahme von Videos eine Karte mit SD-Geschwindigkeitsklasse* "Klasse 4" oder höher. • Die SDHC-Speicherkarte kann mit einem zu SDHC-Speicherkarten oder zu SDXC-Speicherkarten kompatiblen Gerät verwendet werden. • Die SDXC-Speicherkarte kann nur mit einem zu SDXC-Speicherkarten kompatiblen Gerät verwendet werden. • Stellen Sie sicher, dass der PC und andere Geräte kompatibel sind, wenn Sie SDXC-Speicherkarten verwenden. http://panasonic.net/avc/sdcard/information/SDXC.html
SDHC-Speicherkarte (4 GB bis 32 GB)	
SDXC-Speicherkarte (48 GB, 64 GB)	
	<p>DMC-FZ200</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dieses Gerät ist zu SDHC-/SDXC-Speicherkarten des UHS-I Standards kompatibel. • Nur die Karten mit einer der links aufgeführten Kapazitäten können verwendet werden.

* SD-Geschwindigkeitsklasse ist der Geschwindigkeitsstandard für durchgehendes Schreiben. Prüfen Sie das Etikett auf der Karte, usw.

z.B.:



• Die neuesten Informationen dazu finden Sie auf folgender Website:

<http://panasonic.jp/support/global/cs/dsc/>


(Diese Website steht nur auf Englisch zur Verfügung.)

Hinweis

• **Schalten Sie dieses Gerät nicht aus, nehmen Sie nicht den Akku oder die Karte heraus und stecken Sie den Netzadapter (Sonderzubehör) nicht aus, solange die Zugriffsanzeige leuchtet (wenn Aufnahmen in den Speicher geschrieben, gelesen oder gelöscht werden oder wenn der interne Speicher oder die Karte formatiert wird). Setzen Sie die Karte außerdem keinen Erschütterungen, Stößen oder elektrostatischer Aufladung aus.**

Die Karte selbst oder die Daten auf der Karte könnten beschädigt werden und das Gerät funktioniert unter Umständen nicht mehr ordnungsgemäß.

Falls ein Bedienvorgang aufgrund von Erschütterungen, Stößen oder elektrostatischer Aufladung nicht funktioniert, nehmen Sie den Vorgang erneut vor.

• Mit Schreibschutzschalter  (Wenn dieser Schalter in der Position [LOCK] steht, ist kein weiteres Schreiben oder Löschen von Daten und kein Formatieren möglich. Die Möglichkeit zum Schreiben oder Löschen von Daten und zum Formatieren der Karte besteht dann wieder, wenn der Schalter wieder in der ursprünglichen Position steht.)

• Die Daten im internen Speicher oder auf der Speicherkarte können durch elektromagnetische Wellen, statische Elektrizität oder Fehlfunktionen von Kamera oder Karte beschädigt werden.

Es empfiehlt sich daher, wichtige Daten auf einen PC oder ein anderes Speichermedium zu übertragen.

• Formatieren Sie die Speicherkarte nicht auf Ihrem PC oder auf anderen Geräten. Die Speicherkarte funktioniert nur dann richtig, wenn sie in der Kamera formatiert wurde. (S68)

• Bewahren Sie die Speicherkarte außerhalb der Reichweite von Kindern auf, damit diese die Karte nicht verschlucken können.



Etwaige Anzahl der aufnehmbaren Bilder und verfügbare Aufnahmezeit

Anzeige der aufnehmbaren Bildanzahl und der möglichen Aufnahmezeit

- Das Umschalten zwischen der Anzeige der Anzahl der aufnehmbaren Bilder und der verfügbaren Aufnahmezeit kann mit [Restanzeige] (S61) im Menü [Setup] erfolgen.

- A Anzahl der möglichen Bildaufnahmen
- B Verfügbare Aufnahmezeit



- Die Anzahl der möglichen Bildaufnahmen und die verfügbare Aufnahmezeit sind Näherungswerte. (Sie können je nach Aufnahmebedingungen und Typ der Speicherkarte unterschiedlich sein.)
- Die Anzahl der möglichen Bildaufnahmen und die verfügbare Aufnahmedauer hängen auch von den Motiven ab.

Anzahl der möglichen Bildaufnahmen

- [+99999] wird angezeigt, wenn mehr als 100.000 Bilder übrig sind.
- Bildverhältnis [4:3], Qualität [FINE]**

DMC-FZ200

[Bildgröße]	Interner Speicher (Ca. 70 MB)	2 GB	32 GB	64 GB
12M	13	380	6260	12670
5M (EZ)	24	650	10620	21490
0,3M (EZ)	380	10050	162960	247150

DMC-FZ62

[Bildgröße]	Interner Speicher (Ca. 70 MB)	2 GB	32 GB	64 GB
16M	11	300	4910	9880
5M (EZ)	24	650	10620	21490
0,3M (EZ)	380	10050	162960	247150

■ Verfügbare Aufnahmezeit (bei Aufnahme von Videos)

• “h” steht für Stunde, “m” für Minute und “s” für Sekunde.

• [AVCHD]

DMC-FZ200

[Aufn.-Qual.]	Interner Speicher (Ca. 70 MB)	2 GB	32 GB	64 GB
PSH	–	8m00s	2h31m00s	5h07m00s
FSH	–	14m00s	4h10m00s	8h26m00s
SH	–	14m00s	4h10m00s	8h26m00s

DMC-FZ62

[Aufn.-Qual.]	Interner Speicher (Ca. 70 MB)	2 GB	32 GB	64 GB
FSH	–	15m00s	4h10m00s	8h27m00s
SH	–	15m00s	4h10m00s	8h27m00s

• [MP4]

DMC-FZ200

[Aufn.-Qual.]	Interner Speicher (Ca. 70 MB)	2 GB	32 GB	64 GB
FHD	–	12m02s	3h22m58s	6h50m54s
HD	–	22m59s	6h27m29s	13h04m28s
VGA	1m42s	50m36s	14h12m48s	28h46m30s

DMC-FZ62

[Aufn.-Qual.]	Interner Speicher (Ca. 70 MB)	2 GB	32 GB	64 GB
FHD	–	12m23s	3h23m18s	6h51m18s
HD	–	23m39s	6h28m09s	13h05m14s
VGA	1m44s	52m04s	14h14m15s	28h48m10s

Hinweis

- Die mögliche Aufnahmedauer entspricht der Gesamtzeit aller aufgenommenen Videos.
- Die Anzahl der aufnehmbaren Bilder/die verfügbare Aufnahmezeit können sich verringern, wenn [Hochladen einst.] ausgeführt wird.
- Die maximale kontinuierliche Aufnahmedauer für ein Video mit [AVCHD] beträgt 29 Minuten 59 Sekunden.

- Die maximale kontinuierliche Aufnahmedauer für Videos [MP4] beträgt 29 Minuten 59 Sekunden oder bis zu 4 GB.

Sie können die mögliche Aufnahmedauer auf dem Bildschirm prüfen. (Bei [FHD] in [MP4]-Format ist die Datei groß, so dass die mögliche Aufnahmedauer unter 29 min 59 s sinkt.)

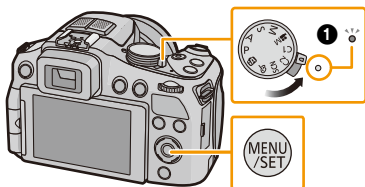
- Die maximal mögliche kontinuierliche Aufnahmedauer wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Datum/Uhrzeit einstellen (Uhreinstellung)

- Die Uhr ist bei Auslieferung der Kamera nicht gestellt.

1 Schalten Sie die Kamera ein.

- Die Ein/Aus-Anzeigeleuchte **1** wird beim Einschalten dieses Gerätes aktiviert.
- Wenn der Bildschirm zur Wahl der Sprache nicht angezeigt wird, gehen Sie weiter zu Schritt 4.



2 Drücken Sie [MENU/SET].

3 Wählen Sie mit ▲/▼ die Sprache und drücken Sie [MENU/SET].

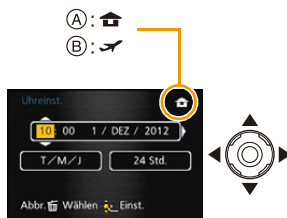
4 Drücken Sie [MENU/SET].



5 Wählen Sie mit ◀/▶ die Positionen (Jahr, Monat, Tag, Stunde, Minute, Anzeigereihenfolge oder Zeitanzeigeformat) und nehmen Sie die gewünschte Einstellung mit ▲/▼ vor.

- (A): Uhrzeit am Heimatort
- (B): Uhrzeit am Reiseziel

- Sie können die Einstellung der Uhrzeit durch Druck auf [🗑️/↵] löschen.



6 Drücken Sie zur Einstellung [MENU/SET].

7 Drücken Sie [MENU/SET].

Ändern der Uhreinstellung

Wählen Sie [Uhreinst.] im Menü [Rec] oder [Setup] und drücken Sie auf ►. (S52)

- Die Uhreinstellung erfolgt wie in Schritt **5** und **6** beschrieben.
- **Die Uhreinstellung wird auch ohne den Kamera-Akku mit Hilfe des internen Uhr-Akkus drei Monate lang beibehalten. (Lassen Sie den aufgeladenen Akku 24 Stunden lang im Gerät, um den internen Akku aufzuladen.)**

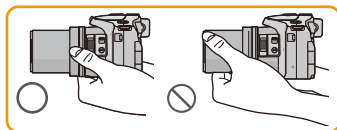
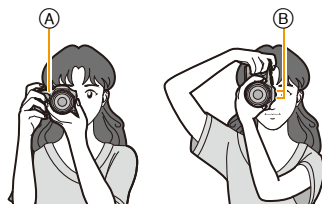
Hinweis

- Wurde die Uhrzeit nicht eingestellt, kann das richtige Datum nicht ausgedruckt werden, wenn Sie ein Fotolabor mit dem Ausdruck des Bildes beauftragen oder Sie das Datum auf den Bildern mit [Datum ausd.] (S147) oder [Texteing.] (S164) ausdrucken.
- Wenn die Uhr eingestellt ist, kann das korrekte Datum auch dann aufgedruckt werden, wenn das Datum nicht auf dem Display der Kamera angezeigt wird.

Tipps für das Aufnehmen schöner Bilder

Halten Sie die Kamera vorsichtig mit beiden Händen, halten Sie Ihre Arme still an Ihrer Seite und nehmen Sie einen Stand mit leicht geöffneten Füßen ein.

- Achten Sie darauf, das Blitzlicht, die AF-Hilfslicht **A**, das Mikrofon **B**, den Lautsprecher oder das Objektiv, usw. nicht mit den Fingern zu verdecken.
- Achten Sie darauf, dass Sie den Lautsprecher nicht mit Ihrem Finger verdecken. Andernfalls könnte dies Tonqualität beeinträchtigen. (S10, 11)
- Achten Sie darauf, die Kamera ruhig zu halten, wenn Sie den Auslöser drücken.
- Achten Sie beim Aufnehmen darauf, dass Sie fest und sicher stehen und dass keine Gefahr besteht, mit anderen Personen oder mit Gegenständen zusammenzustoßen.
- Halten Sie den Objektivtubus beim Aufnehmen von Bildern nicht fest. Es besteht die Gefahr, dass Ihre Finger beim Einfahren des Objektivs eingeklemmt werden.



■ Funktion für Richtungserfassung ([Anz. Drehen])

Mit vertikal gehaltener Kamera aufgenommene Bilder werden vertikal (gedreht) wiedergegeben. (Nur wenn [Anz. Drehen] (S67) eingestellt ist)

- Wird die Kamera senkrecht gehalten und beim Aufnehmen von Bildern nach oben und unten gekippt, funktioniert die Funktion zur Richtungserfassung unter Umständen nicht richtig.
- Videos, die mit hochkant gehaltener Kamera aufgenommen wurden, werden nicht im Hochformat angezeigt
- Sie können keine 3D-Bilder in vertikaler Ausrichtung aufnehmen.

Verhindern von Verwacklungen

Wenn die Verwacklungswarnung $\left[\left(\left(\left(\right) \right) \right) \right]$ angezeigt wird, arbeiten Sie mit der Funktion [Stabilisator] (S143), einem Stativ oder dem Selbstausröser (S84).

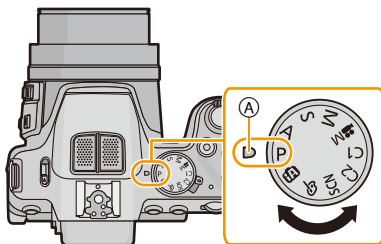
- Die Verschlusszeit verlängert sich insbesondere unter den unten genannten Umständen. Achten Sie daher besonders darauf, die Kamera vom Drücken des Auslösers bis zur Anzeige des Bildes auf dem Display ruhig zu halten. Wir empfehlen, ein Stativ zu verwenden.
 - Langzeitsync./Rote-Augen-Reduzierung
 - [Nachtportrait]/[Nachtlandsch.] (Szenenmodus)
 - Bei längeren Verschlusszeiten mit [Max.Bel.Zeit]

Auswahl des Aufnahmemodus

Schalten Sie den Modus durch Drehen des Modus-Wahlschalters um.

Richten Sie den gewünschten Modus mit Teil **A** ein.

- Drehen Sie den Modus-Wahlschalter langsam zur Auswahl des gewünschten Modus.



■ Grundfunktionen

P	AE-Modus mit Programmautomatik (S31)
Für die Aufnahmen werden die Einstellungen verwendet, die Sie selbst vorgenommen haben.	
A	Intelligenter Automatikmodus (S35)
Die Motive werden mit automatisch von der Kamera vorgenommenen Einstellungen aufgenommen.	

■ Erweiterte Funktionen

A	AE-Modus mit Blenden-Priorität (S105)
Die Verschlusszeit richtet sich automatisch nach der eingestellten Blende.	
S	AE-Modus mit Zeiten-Priorität (S105)
Die Blende richtet sich automatisch nach der eingestellten Verschlusszeit.	
M	Manuellen Belichtungsmodus (S106)
Die Belichtung richtet sich nach der manuellen Einstellung für Blende und Verschlusszeit.	
M	Kreativer Video-Steuermodus (S123)
In diesem Modus können Sie Videoaufnahmen mit selbst gewählten manuellen Einstellungen machen.	
C1 C2	Benutzerspezifischer Modus (S126)
In diesem Modus werden Aufnahmen mit zuvor registrierten Einstellungen gemacht.	
SCN	Szenenmodus (S107)
Mit dem Szenenmodus können Aufnahmen gemacht werden, deren Einstellungen ideal zur Aufnahmesituation passen.	
g	Kreativer Steuermodus (S117)
Aufnahme mit gleichzeitiger Kontrolle des Bildeffektes.	

Bilder mit den bevorzugten Einstellungen aufnehmen

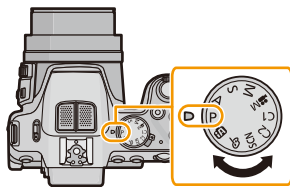
(AE-Modus mit Programmautomatik)

Aufnahmemodus: **P** A S M

Blende und Verschlusszeit werden von der Kamera je nach Helligkeit des Motivs automatisch eingestellt.

Durch das Ändern verschiedener Einstellungen im Menü [Rec] können Sie Aufnahmen mit größerer kreativer Freiheit machen.

- 1 Stellen Sie den Modus-Wahlschalter auf [P].**

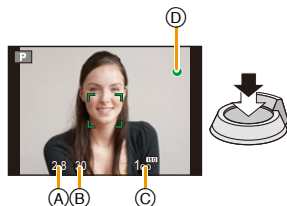


- 2 Richten Sie den AF-Bereich auf den zu fokussierenden Punkt.**

- 3 Drücken Sie zum Scharfstellen den Auslöser halb herunter.**

- (A) Blendenwert
- (B) Verschlusszeit
- (C) ISO-Empfindlichkeit

- Die Schärfenanzeige blinkt (grün), wenn das Motiv scharfgestellt ist.
- Die maximale Entfernung für Nahaufnahmen (die kürzeste Entfernung, aus der ein Motiv aufgenommen werden kann) ändert sich je nach Zoom-Faktor. Prüfen Sie die Anzeige des aufnehmbaren Bereichs auf dem Bildschirm. (S34)
- Der Blendenwert und die Verschlusszeit werden rot angezeigt, wenn die richtige Belichtung nicht erreicht wird (außer bei Benutzung eines Blitzlichts).



- 4 Drücken Sie die Auslösetaste ganz herunter (drücken Sie sie weiter nach unten) und fotografieren Sie.**



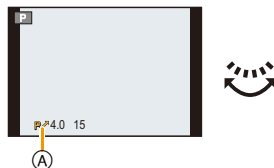
Programmverschiebung

Im AE-Modus mit Programmautomatik können Sie die voreingestellten Werte für Blende und Verschlusszeit ändern, ohne dass sich die Belichtung ändert. Diese Funktion wird Programmverschiebung genannt.

Bei Aufnahmen im AE-Modus mit Programmautomatik können Sie den Hintergrund verschwommener und weicher erscheinen lassen, indem Sie den Blendenwert verringern, oder ein bewegtes Motiv dynamischer erscheinen lassen, indem Sie die Verschlusszeit verlängern.

1 Drücken Sie den Auslöser halb herunter und zeigen Sie die Werte für Blendenöffnung und Verschlusszeit auf dem Bildschirm an.

2 Führen Sie, während die Werte angezeigt werden (etwa 10 s), die Programmverschiebung durch Drehen des hinteren Einstellrads aus.



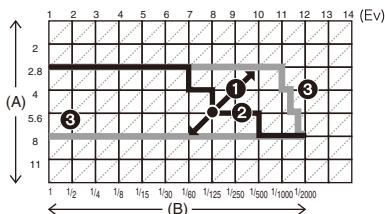
- Das Umschalten erfolgt zwischen dem Vorgang der Programmverschiebung und dem Belichtungsausgleich (S79) bei jedem Drücken des hinteren Einstellrads während der Anzeige der Werte.
- Die Anzeige Programmverschiebung (A) erscheint auf dem Bildschirm, wenn die Programmverschiebung aktiviert wird.
- Die Programmverschiebung wird abgebrochen, wenn die Kamera ausgeschaltet wird oder das hintere Einstellrad so lange gedreht wird, bis die Programmverschiebungsanzeige verschwindet.

■ Beispiel einer Programmverschiebung

(A): Blendenwert

(B): Verschlusszeit

- 1 Umfang der Programmverschiebung
- 2 Liniendiagramm der Programmverschiebung
- 3 Grenzwert der Programmverschiebung

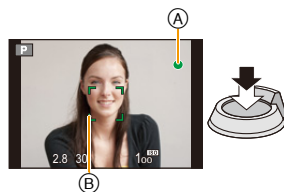


📘 Hinweis

- EV ist die Abkürzung für [Exposure Value] (auf Deutsch Lichtwert) und ist eine Einheit zur Angabe der Belichtungsmenge. Der Wert ändert sich in Abhängigkeit vom Blendenwert oder der Verschlusszeit.
- Die Programmverschiebung wird abgebrochen und die Kamera kehrt zum normalen AE-Modus mit Programmautomatik zurück, wenn nach der Aktivierung der Programmverschiebung mehr als 10 Sekunden verstreichen. Die Einstellung der Programmverschiebung wird aber gespeichert.
- Je nach Helligkeit des Motivs wird die Programmverschiebung unter Umständen nicht aktiviert.
- Die Programmverschiebung ist bei allen Einstellungen der ISO-Empfindlichkeit möglich, außer bei [ISO].

Fokussierung

Richten Sie den AF-Bereich auf das Motiv und drücken Sie dann die Auslösetaste halb herunter.



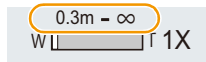
Scharfstellen	Das Motiv ist scharfgestellt	Das Motiv ist nicht scharfgestellt
Fokus-Anzeige (A)	Ein	Blinkt
AF-Bereich (B)	Weiß→Grün	Weiß→Rot
Ton	Zwei Signaltöne	Vier Signaltöne

- Der AF-Bereich kann für bestimmte Zoom-Vergrößerungen und in Umgebungen mit wenig Licht größer angezeigt werden.

■ Der Fokusbereich

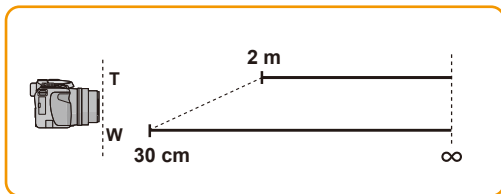
Beim Betätigen des Zooms wird der Fokusbereich angezeigt.

- Der Fokusbereich wird rot angezeigt, wenn beim halben Herunterdrücken der Auslösetaste keine Scharfstellung erzielt wird.



Der Fokusbereich ändert sich in Abhängigkeit von der Zoom-Position schrittweise.

z.B.: Fokusbereich im AE-Modus mit Programmautomatik



■ Wenn das Objekt nicht scharf gestellt ist (wenn es sich z.B. nicht in der Mitte der Komposition des aufzunehmenden Bildes befindet)

- 1 Richten Sie den AF-Rahmen auf das Motiv und drücken Sie dann den Auslöser halb herunter, um die Schärfe und Belichtung auf diesen Werten zu fixieren.
- 2 Halten Sie die Auslösetaste halb heruntergedrückt, während Sie die Kamera zur Komposition des Bildes bewegen.



- Den Ablauf unter Schritt 1 können Sie beliebig wiederholen, bevor Sie den Auslöser ganz herunterdrücken.

■ Motiv- und Aufnahmebedingungen, bei denen das Scharfstellen schwer fallen kann

- Motive in schneller Bewegung, sehr helle Motive oder Motive ohne Kontrast
- Wenn Sie Motive durch Fenster oder in der Nähe glänzender Gegenstände aufnehmen
- Bei wenig Licht oder mit unruhiger Kameraführung
- Aufnahmen mit zu geringem Abstand zum Motiv oder Aufnahmen von nahen und weiter entfernten Gegenständen in einem Bild

Aufnahmen mit der Automatikfunktion

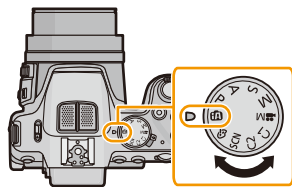
(Intelligenter Automatikmodus)

Aufnahmemodus: P A S M

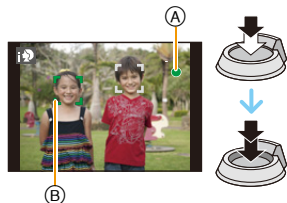
Die Kamera nimmt eigenständig die am besten geeigneten Einstellungen für das jeweilige Motiv und die Aufnahmebedingungen vor. Dieser Modus ist daher insbesondere Einsteigern zu empfehlen und eignet sich auch ideal für Fotografen, die der Einfachheit halber die Einstellungen der Kamera überlassen, um sich ganz auf das Motiv zu konzentrieren.

- Die folgenden Funktionen werden automatisch aktiviert.
 - Szenenermittlung/Gegenlichtausgleich/Intelligente Steuerung der ISO-Empfindlichkeit/Automatischer Weißabgleich/Gesichtserkennung/[AFS]/[Quick-AF]/[i.Dynamik]/[i.Auflösung]/[i.ZOOM]/[Stabilisator]/[AF-Hilfslicht]/[Rote-Aug.-Red.]/[Dauer-AF]/[Zoom-Mikro]
- Die Bildqualität ist fest auf eingestellt.

1 Stellen Sie den Modus-Wahlschalter auf .



2 Drücken Sie den Auslöser zur Einstellung des Brennpunkts halb herunter bzw. ganz herunter, um die Bildaufnahme zu machen.











Fokusanzeige

- Der AF-Bereich wird mit der Funktion zur Gesichtserkennung um das Gesicht des Objektes angezeigt. In anderen Fällen wird er an der Stelle des fokussierten Objektes angezeigt.
- Sie können die AF-Verfolgung* durch Betätigen von [FOCUS] einrichten. Für Details siehe auf [S95](#). (Die AF-Verfolgung wird durch erneutes Betätigen von [FOCUS] beendet.)
- *Sie können die Funktion zur AF-Verfolgung nicht verwenden, wenn [Farbmodus] auf [B&W] oder [SEPIA] eingerichtet ist.

Szenenerkennung

Sobald die Kamera die optimale Szene erkannt hat, wird das Symbol der betreffenden Szene zwei Sekunden lang blau angezeigt, danach wechselt die Farbe auf das sonst übliche Rot.

Aufnahmen von Bildern





iA →	 [i-Portrait]	 [i-Landschaft]
	 [i-Makro]	 [i-Nachtportrait] ^{*1}
	 [i-Nachtlandsch.]	 [iHand-Nachtaufn.] ^{*2}
	 [i-Sonn.Unterg.]	 [i-Baby] ^{*3}

*1 Nur bei Auswahl von [iA].

*2 Wird nur angezeigt, wenn [iHand-Nachtaufn.] auf [ON] eingestellt ist.

*3 Beim Einrichten von [Gesichtserk.] auf [ON] wird [iBaby] bei Geburtstagen von bereits gespeicherten Gesichtern nur angezeigt, wenn das Gesicht einer höchstens 3 Jahre alten Person erfasst wird.

Bei Aufnahme von Videos

iA →	 [i-Portrait]	 [i-Landschaft]
	 [i-Dämmerungslicht]	 [i-Makro]

- [iA] wird eingestellt, wenn keine der Szenen passend erscheint und die Standardeinstellungen eingestellt sind.
- Wenn [iPortrait], [iLandschaft] oder [iMakro] ausgewählt ist, erkennt die Kamera das Gesicht einer Person automatisch und stellt Schärfe und Belichtung entsprechend ein. (**Gesichtserkennung**)

DMC-FZ200

- Wenn zum Beispiel ein Stativ verwendet wird und die Kamera das vorhandene Verwackeln als minimal bewertet, wird die Verschlusszeit, wenn der Szenenmodus auf [iLandschaft] gesetzt wurde, auf die maximale Dauer von 8 Sekunden eingestellt. Achten Sie darauf, die Kamera während der Aufnahme nicht zu bewegen.

DMC-FZ62

- Wenn zum Beispiel ein Stativ verwendet wird und die Kamera das vorhandene Verwackeln als minimal bewertet, wird die Verschlusszeit, wenn der Szenenmodus auf [iLandschaft] gesetzt wurde, auf die maximale Dauer von 4 Sekunden eingestellt. Achten Sie darauf, die Kamera während der Aufnahme nicht zu bewegen.
- Wenn [Gesichtserk.] auf [ON] gestellt ist und ein Gesicht erkannt wird, das einem registrierten Gesicht gleicht, wird bei [iPortrait], [iLandschaft] und [iMakro] oben rechts das Symbol [R] angezeigt.
- Bei den unten genannten Bedingungen können für das gleiche Motiv unterschiedliche Szenen als passend erkannt werden.
 - Motivbedingungen: Wenn das Gesicht hell oder dunkel ist, die Größe des Motivs, die Farbe des Motivs, die Entfernung zum Motiv, der Kontrast des Motivs, wenn sich das Motiv bewegt
 - Aufnahmebedingungen: Sonnenuntergang, Sonnenaufgang, geringe Helligkeit, Verwackeln der Kamera, bei Verwendung des Zooms
- Um Aufnahmen mit einer gewünschten Szenenfunktion zu machen, sollte der passende Aufnahmemodus gewählt werden.

Gegenlichtausgleich

Bei Gegenlicht erscheint das Motiv dunkler und die Kamera versucht automatisch, das Gegenlicht durch Erhöhung der Helligkeit des Bildes auszugleichen.

Im Intelligenten Automatikmodus funktioniert der Gegenlichtausgleich automatisch. [] wird auf dem Bildschirm angezeigt, wenn Gegenlicht erkannt wird. (Je nach den Bedingungen des Gegenlichts kann Gegenlicht unter Umständen nicht richtig erkannt werden.)

Aufnahmen von Bildern mit der Funktion zum Steuern des Defokussierens

Sie können die Unschärfe des Hintergrunds mühelos durch Prüfen des Bildschirms einstellen.

- 1 Drücken Sie das hintere Einstellrad, um [] anzuzeigen.**



- 2 Betätigen Sie ◀/▶ oder drehen Sie das hintere Einstellrad, um Anpassungen vorzunehmen.**

- Drücken Sie []/ [], um die Einstellung auf den Standard-Zustand (AUTO) zurückzusetzen.
- Setzen Sie die Einstellung zur automatischen Anpassung auf den Standard-Zustand (AUTO) zurück.



- 3 Betätigen Sie zum Einstellen [MENU/SET] oder das hintere Einstellrad.**



Ändern der Einstellungen

Über die folgenden Menüs können Einstellungen vorgenommen werden:

Menü	Menüpunkt
[Rec]	[Bildgröße]*/[Farbmodus]/[Scharfe Beweg.]/[iHand-Nachtaufn.]/[iHDR]/[Gesichtserk.]
[Video]	[Aufnahme]/[Aufn.-Qual.]
[Setup]	[Uhreinst.]/[Weltzeit]/[Piepton]*/[Sprache]/[Stabilis.-Demo] • Andere Menüpunkte als die oben aufgelisteten, werden nicht angezeigt, aber Sie können diese in anderen Aufnahmemodi einstellen.

• Zur Vorgehensweise beim Einrichten des Menüs siehe auf [S52](#).


* Die verfügbaren Einstellungen können bei anderen Aufnahmemodi abweichen.

Spezifische Menüs für den Intelligenen Automatikmodus



■ [Farbmodus]

In [Farbmodus] können die Farbeffekte von [STANDARD], [Happy], [B&W] oder [SEPIA] eingerichtet werden. Wenn [Happy] ausgewählt ist, kann automatisch ein Bild mit höherer Farbhelligkeit und –lebendigkeit aufgenommen werden.

■ [Scharfe Beweg.]


Wenn [Scharfe Beweg.] auf [ON] gestellt ist, wird  auf dem Aufnahmebildschirm angezeigt, wenn Sie den Auslöser halb herunterdrücken. Um Unschärfe im Motiv zu reduzieren, stellt die Kamera, je nach Bewegung des Motivs, automatisch eine optimale Verschlusszeit ein. (In diesem Fall kann sich die Anzahl der Pixel verringern.)

■ [iHand-Nachtaufn.]

Beim Einrichten von [iHand-Nachtaufn.] auf [ON] und wenn  bei Nachtaufnahmen ohne Stativ ermittelt wird, werden die Bilder von Nachtszenen bei hoher Serienbildgeschwindigkeit aufgenommen und zu einem einzigen Bild zusammengesetzt. Dieser Modus ist nützlich, wenn Sie herrliche Nachtaufnahmen mit minimalen Verwacklungen und Rauschen ohne ein Stativ erstellen möchten. Wird die Kamera auf einem Stativ oder einer anderen Halterung montiert, wird  nicht erkannt.

■ [iHDR]

Wenn [iHDR] auf [ON] eingestellt ist, und es zum Beispiel einen starken Kontrast zwischen dem Hintergrund und dem Motiv gibt, werden mehrere Standbilder mit verschiedenen Belichtungen aufgenommen und zu einem abstufungsreichen Standbild kombiniert.

- Wenn  angezeigt wird und nichts anderes, funktioniert die iHDR-Funktion automatisch nach Anforderung.
- In dem Fall, dass ein einzelnes Bild aus einer Serienbilddaufnahme zusammengesetzt wird, erscheint eine Nachricht auf dem Bildschirm, dass mehrere Bilder aufgezeichnet werden, und die Serienbilddaufzeichnung wird ausgeführt. Beachten Sie, dass die Serienbilddaufzeichnung nicht ausgeführt wird, wenn die Kamera feststellt, dass der Unterschied im Kontrast ausgeglichen werden kann, ohne das Bild aus einer Serienbilddaufzeichnung zusammenzustellen.
- Im Fall der Zusammenstellung aus einer Serienbilddaufzeichnung können unter Umständen Geisterbilder erscheinen, wenn sich das Motiv bewegt hat.
- In den folgenden Fällen wird kein kompensiertes Bild erstellt.
 - Wenn der Zoom-Faktor 24× überschreitet.
 - Bei Aufnahme in [Serienbilder].

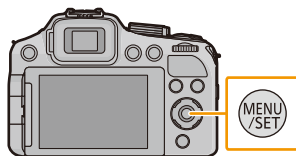
Das Blitzlicht

- **Öffnen Sie den Blitz, wenn die Aufnahmen mit Blitz erfolgen sollen. (S75)**
- Ist [iA] ausgewählt, wird [iA], [iA], [iA] oder [iA] abhängig von der Art des Motivs und der Helligkeit eingestellt.
- Bei Einstellung von [iA], [iA] ist die Rote-Augen-Korrektur aktiviert.
- In den Einstellungen [iA] und [iA] verlängert sich die Verschlusszeit.

Aufnehmen mit dem Intelligenten Automatikmodus Plus

Sie können die Helligkeit und den Farbabgleich zusätzlich zur Funktion des Intelligenten Automatikmodus anpassen.

- 1 Betätigen Sie im Intelligenten Automatikmodus [MENU/SET].**

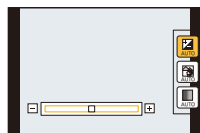


- 2 Gehen Sie mit ► auf [iA] und drücken Sie dann [MENU/SET].**




Anpassung der Helligkeit, des Farbabgleichs und der Hintergrundunschärfe


- 1 Drücken Sie das hintere Einstellrad zur Anzeige der Optionen.**




- 2 Wählen Sie mit ▲/▼ die gewünschte Option.**

[]: Regeln Sie die Helligkeit.

[]: Regeln Sie die Hintergrundunschärfe.

[]: Regeln Sie den Farbabgleich.

- 3 Betätigen Sie ◀/▶ oder drehen Sie das hintere Einstellrad, um Anpassungen vorzunehmen.**

• Drücken Sie [/↶], um die Einstellung auf den Standard-Zustand (AUTO) zurückzusetzen.

- 4 Drücken Sie zum Einstellen [MENU/SET] oder das hintere Einstellrad.**

 **Hinweis**

- Wenn Sie dieses Gerät ausschalten oder in einen anderen Aufnahmemodus wechseln, kehrt der angepasste Regler auf den Standardwert (AUTO) zurück.

Videoaufnahmen

Anwendbare Modi:         

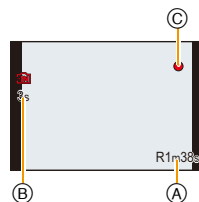
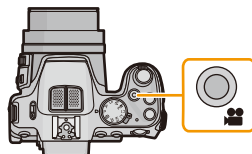
In diesem Modus können Sie Full-HD-Videoaufnahmen machen, die mit dem AVCHD-Format kompatibel sind, oder Videoaufnahmen im Format MP4.

Die Tonaufzeichnung erfolgt in Stereo.

1 Durch Drücken der Videotaste starten Sie die Aufnahme.

- (A) Verfügbare Aufnahmedauer
- (B) Vergangene Aufnahmedauer

- Es wird geratet, das Blitzlicht beim Aufnehmen von Videos zu schließen.
- Sie können Videos entsprechend jedem Aufnahmemodus aufnehmen.
- Lassen Sie die Videotaste direkt nach dem Drücken los.
- Die Anzeige des Aufnahmestatus (rot) © blinkt bei Videoaufnahmen.
- Zur Schärfeeinstellung während der Aufnahme drücken Sie auf [FOCUS].
- Zum Einrichten von [Aufnahme] und [Aufn.-Qual.] siehe auf [S148](#), [149](#).



2 Stoppen Sie die Aufzeichnung durch erneutes Drücken der Videotaste.

■ Informationen zum Aufnahmeformat für Videoaufnahmen

Dieses Gerät kann Videos sowohl im Format AVCHD als auch MP4 aufnehmen.

AVCHD:

Sie können High Definition-Qualitätsbilder mit diesem Format aufnehmen. Es ist für das Ansehen auf einem Breitformat-Fernseher oder für das Speichern auf einer Disc geeignet.

DMC-FZ200**AVCHD Progressive:**

[PSH] in [AVCHD] ist ein Modus, der die Aufnahme von Videos bei 1920×1080/50p ermöglicht, d.h. mit der höchsten Qualität*, die dem AVCHD-Standard entspricht.

Die aufgenommenen Videos können gespeichert und mit diesem Gerät bzw. "PHOTOfunSTUDIO" wiedergegeben werden.

* Dies bedeutet die höchste Qualität für dieses Gerät.

MP4:

Dies ist ein einfacheres Videoformat, das am besten verwendet wird, wenn eine umfangreiche Bearbeitung notwendig ist oder wenn das Video in das Internet hochgeladen wird.

■ Informationen zur Kompatibilität der aufgenommenen Videos

Im Format [AVCHD] oder [MP4] aufgenommene Videos werden unter Umständen mit geringerer Bild- oder Tonqualität wiedergegeben bzw. die Wiedergabe ist nicht möglich, auch wenn sie mit einem zu diesen Formaten kompatiblen Gerät erfolgt. Die Aufnahmeinformationen werden gegebenenfalls nicht richtig angezeigt. Verwenden Sie in diesem Fall dieses Gerät.

• Für Details zu mit AVCHD Progressive und MP4 kompatiblen Geräten siehe auf den nachfolgenden Hilfseiten.

<http://panasonic.jp/support/global/cs/dsc/>

(Diese Website steht nur auf Englisch zur Verfügung.)

Hinweis

- Im internen Speicher können Daten als [VGA] nur im [MP4]-Format gespeichert werden.
- Die auf dem Display angezeigte verbleibende Aufnahmedauer verringert sich unter Umständen nicht gleichmäßig.
- Je nach Typ der Karte kann die Kartenzugriffsanzeige nach Videoaufnahmen eine Zeitlang aufleuchten. Dies ist keine Fehlfunktion.
- Die ISO-Empfindlichkeit arbeitet in [AUTO] bei Aufnahme eines anderen Videos als dem kreativen Video. Ebenso funktioniert [Max. ISO-Wert] nicht.
- Es besteht die Gefahr, dass das Geräusch von Zoom und Tastenbetätigungen sowie das Reiben des Objektivdeckelriemens aufgenommen werden, so dass Vorsicht geboten ist.
- Je nach der Umgebung, in der die Videoaufnahme erfolgt, wird der Monitor unter Umständen vorübergehend schwarz oder das Gerät zeichnet wegen elektrostatischer Aufladung, elektromagnetischer Wellen usw. Rauschen auf.
- **Informationen zu Zoom während der Aufnahme von Videos**
 - Wenn der Zoom bei Videoaufnahmen betätigt wird, kann die Scharfstellung eine Zeitlang dauern.
 - Wenn Sie vor dem Drücken der Videotaste den erweiterten optischen Zoom verwenden, werden die entsprechenden Einstellungen aufgehoben. Dadurch ändert sich der Aufnahmebereich stark.
- Auch wenn die Einstellung des Bildformats für Fotos und Videos gleich ist, könnte sich der Bildwinkel beim Start der Videoaufnahme ändern.
Bei Einstellung von [Video Aufn.Feld] (S60) auf [ON] wird der Bildwinkel während der Videoaufnahme angezeigt.
- Beenden Sie die Videoaufnahme nach kurzer Zeit bei Verwendung von [Miniatureffekt] des Kreativen Steuermodus, setzt die Kamera die Aufnahme unter Umständen über eine gewisse Zeit fort. Halten Sie die Kamera weiterhin fest, bis die Aufnahme endet.
- Es empfiehlt sich, bei der Aufnahme von Videos einen voll aufgeladenen Akku oder einen Netzadapter (Sonderzubehör) zu verwenden.
- Wenn bei Videoaufnahmen mit dem Netzadapter die Stromversorgung durch einen Stromausfall oder durch Ausstecken des Netzadapters unterbrochen wird, erfolgt keine Aufzeichnung der aktuellen Videoaufnahme.
- In den folgenden Fällen können keine Videos aufgenommen werden.
 - [Panorama-Aufnahme]/[3D-Foto-Modus] (Szenenmodus)
 - [Weichzeichnung]/[Sternfilter] (Kreativer Steuermodus)
- In bestimmten Aufnahmemodi wird in folgenden Kategorien aufgenommen. Eine dem Aufnahmemodus entsprechende Videoaufnahme wird für die nicht nachfolgend aufgeführten Modi ausgeführt.


Gewählter Aufnahmemodus	Aufnahmemodus beim Aufnehmen von Videos
<ul style="list-style-type: none"> • AE-Modus mit Programmautomatik • AE-Modus mit Blenden-Priorität • AE-Modus mit Zeiten-Priorität • Manuellen Belichtungsmodus • [Sport]/[HDR]/[Tier] (Szenenmodus) 	Normale Videoaufnahmen
<ul style="list-style-type: none"> • [Baby1]/[Baby2] (Szenenmodus) 	Portraitmodus
<ul style="list-style-type: none"> • [Nachtportrait]/[Nachtländsch.]/[Hand-Nachtaufn.] (Szenenmodus) 	Low-Light-Modus

Aufnahme von Fotos während der Aufnahme von Videos















Standbilder können auch während der Aufnahme eines Videos aufgenommen werden. (Gleichzeitige Aufnahme)

Drücken Sie während der Aufnahme von Videos die Auslösetaste ganz herunter, um ein Standbild aufzunehmen.

Hinweis

- Bei der Aufnahme von Videos stellt die Kamera, wenn Sie die Auslösetaste halb herunterdrücken, das Bild erneut scharf und diese Bewegung wird im aufzuzeichnenden Video aufgenommen. Um dem Video Priorität zu verleihen, wird geraten, die Fotos bei vollständigem Herunterdrücken des Auslösers aufzunehmen oder Fotos nach der Videoaufnahme zu erstellen. (S48)
- Die Bildgröße und die aufnehmbare Bildanzahl werden beim halben Herunterdrücken des Auslösers angezeigt.
- Die Videoaufnahme wird nach der Aufnahme des Standbildes fortgesetzt.
- Die Aufnahme erfolgt mit dem elektronischen Auslöser, dadurch könnte das aufgenommene Bild verzerrt erscheinen.
- Die Bilder werden mit einer Bildgröße von [3.5M] (16:9) aufgenommen. Die Bildqualität könnte von [3.5M] (16:9) der Standardbilder abweichen.
- **Der Blitz ist fest auf  eingestellt.**
- Das Zoomen wird angehalten, wenn ein Bild während des Zoomvorgangs aufgenommen wird.
- Nur ein Bild wird aufgenommen, wenn Auto Bracket oder die Weißabgleich-Reihe eingestellt ist.
- In den folgenden Fällen ist eine Simultanaufnahme nicht möglich:
 - Wenn [Aufnahme] auf [VGA] in [MP4] eingestellt wurde
 - Kreativer Video-Steuermodus
- Bei [Miniatureffekt] im Kreativen Steuermodus, kann es zu einer leichten Verzögerung zwischen dem vollständigen Herunterdrücken des Auslösers und der Aufnahme kommen.

DMC-FZ200

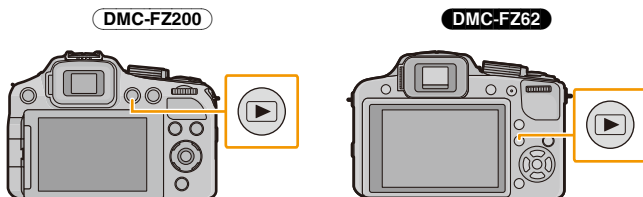
- Sie können pro Videoaufnahme bis zu 20 Bilder aufzeichnen.
- Die Serienbildgeschwindigkeit wird während der Aufnahme von Videos wie folgt begrenzt. (S80)
 - [] und []/[] können nicht eingerichtet werden. Ihr Einrichten bewirkt ein automatisches Umschalten zu [] und [].
 - [], [], [] oder [] können nicht eingerichtet werden. Ihr Einrichten bewirkt ein automatisches Umschalten zu [].
- Es werden nur JPEG Bilder aufgenommen, wenn [Qualität] auf [RAW ], [RAW ] oder [RAW] eingestellt ist. (Bei Einstellung auf [RAW ] oder [RAW] werden Standbilder in [Qualität] von [] aufgenommen.)

DMC-FZ62

- Sie können pro Videoaufnahme bis zu 1 Bild aufzeichnen.

Bilder wiedergeben ([▶]).

Drücken Sie [▶].



Wiedergabe beenden

Drücken Sie noch einmal [▶], drücken Sie die Videotaste oder drücken Sie den Auslöser halb herunter.

Hinweis

- Diese Kamera entspricht dem DCF-Standard "Design rule for Camera File system", der von der JEITA "Japan Electronics and Information Technology Industries Association" festgelegt wurde, sowie dem Exif-Format "Exchangeable Image File Format". Dateien, die nicht dem DCF-Standard entsprechen, können nicht wiedergegeben werden.
- Der Objektivtubus wird ungefähr 15 Sekunden nach dem Umschalten vom Aufnahmemodus in den Wiedergabemodus eingefahren.
- Mit einer anderen Kamera aufgenommene Bilder können unter Umständen nicht auf diesem Gerät wiedergegeben werden.

Auswahl eines Bildes

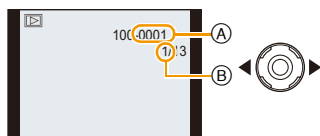
Drücken Sie ◀ oder ▶.

◀: Vorherige Aufnahme wiedergeben

▶: Nächste Aufnahme wiedergeben

(A) Dateinummer

(B) Bildnummer



• Beim Betätigen und Gedrückthalten von ◀/▶, können Sie die Bilder nacheinander wiedergeben.

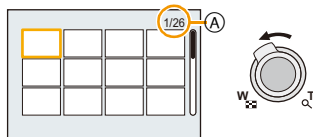
• Die Geschwindigkeit des Bildvorlaufs/Bildrücklaufs ändert sich entsprechend des Wiedergabestatus.

Mehrere Aufnahmen gleichzeitig anzeigen (Multi-Anzeige)

Drehen Sie den Zoomhebel in Richtung [W] (W).

1 Aufnahme → 12 Aufnahmen → 30 Aufnahmen → Kalender anzeige

(A) Nummer des gewählten Bildes und Gesamtanzahl der aufgenommenen Bilder



- Drehen Sie den Zoomhebel in Richtung [Q] (T), um zur vorigen Anzeige zurückzukehren.
- Aufnahmen, die mit [!] angezeigt werden, können nicht wiedergegeben werden.

Zur normalen Wiedergabe zurückkehren

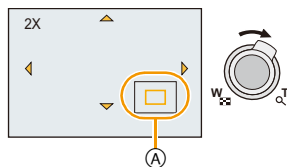
Betätigen Sie $\blacktriangle/\blacktriangledown/\blacktriangleleft/\blacktriangleright$ zur Auswahl eines Bildes und drücken Sie dann [MENU/SET].

Wiedergabezoom

Drehen Sie den Zoomhebel in Richtung [Q] (T).

1x → 2x → 4x → 8x → 16x

- Wenn Sie den Zoomhebel nach dem Vergrößern des Bildes in Richtung [W] (W) drehen, verringert sich die Vergrößerung.
- Wenn Sie die Vergrößerung ändern, ist die Anzeige der Zoomposition (A) etwa eine Sekunde lang zu sehen. Die Position des vergrößerten Ausschnitts kann dann mit $\blacktriangle/\blacktriangledown/\blacktriangleleft/\blacktriangleright$ verschoben werden.
- Je stärker eine Aufnahme vergrößert wird, desto schlechter wird die Bildqualität.



Angezeigte Aufnahme unter Beibehaltung des Wiedergabezooms weiterschalten

Sie können unter Beibehaltung des Zoomfaktors und der Zoomposition des Wiedergabezooms zwischen den angezeigten Bildern umschalten.

Drehen Sie das hintere Einstellrad zur Bildauswahl während des Wiedergabezooms.

- Bei folgenden Bildern wird die Zoomposition auf die Mitte zurückgesetzt:
 - Aufnahmen mit abweichendem Bildseitenverhältnis
 - Aufnahmen mit abweichender Pixelzahl
 - Aufnahmen mit abweichender Ausrichtung (wenn [Anz. Drehen] auf [ON] gestellt ist)

Vergrößern des Fokuspunktes (Anzeige des Fokuspunktes)

Die Kamera speichert den Fokuspunkt bei der Aufnahme und die Aufnahme kann mit diesem Punkt als Mittelpunkt vergrößert angezeigt werden.

Drücken Sie während der Bildwiedergabe [FOCUS].

- Der Fokuspunkt stellt unter Umständen nicht die Mitte der Vergrößerung dar, wenn der Punkt am Rand des Bildes liegt.
- Wenn Sie beim Zoomen noch einmal auf [FOCUS] drücken, kehrt die Anzeige zur ursprünglichen Vergrößerung zurück.
- Die folgenden Aufnahmen können nicht vergrößert werden, weil sie keinen Fokuspunkt haben:
 - Aufnahmen, die ohne Fokus gemacht wurden
 - Aufnahmen, die mit manuellem Fokus gemacht wurden
 - Aufnahmen, die mit einer anderen Kamera gemacht wurden

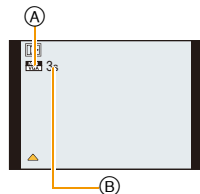
Wiedergabe von Videos

Dieses Gerät ist ausschließlich für das Abspielen von Videos in den Formaten AVCHD, MP4 und QuickTime Motion JPEG ausgelegt.

Drücken Sie ◀/▶ zur Auswahl eines Bildes mit einem Videosymbol (wie z.B. [MP4] / [AVCHD]) und dann ▲ zur Wiedergabe.

- Ⓐ Video-Symbol
- Ⓑ Video-Aufnahmedauer

- Nach Beginn der Wiedergabe wird die abgelaufene Wiedergabezeit auf dem Bildschirm angezeigt.
- 8 Minuten und 30 Sekunden wird zum Beispiel als [8m30s] angezeigt.
- Manche Informationen (Aufnahmeinformationen usw.) werden für Videos, die im Format [AVCHD] aufgenommen wurden, nicht angezeigt.



DMC-FZ200

- Wählen Sie bei der Wiedergabe von Hochgeschwindigkeits-Videos Bilder mit dem Symbol für Hochgeschwindigkeits-Videos [H.265].

■ Mögliche Bedienvorgänge während der Video-Wiedergabe

Der bei der Wiedergabe angezeigte Cursor entspricht ▲/▼/◀/▶.

▲	Wiedergabe/Pause	
▼	Stopp	
◀	Schneller Rücklauf* Einzelbild-Rücklauf (während Pause)	
▶	Schneller Vorlauf* Einzelbild-Vorlauf (während Pause)	
[W]	Lautstärke reduzieren	
[T]	Lautstärke steigern	

* Die Vorlauf-/Rücklaufgeschwindigkeit erhöht sich, wenn Sie ▶/◀ erneut drücken.

Hinweis

- Bei Speicherkarten mit großer Kapazität kann der schnelle Rücklauf langsamer erfolgen als normal.
- Zur Wiedergabe der von diesem Gerät auf einen PC aufgenommenen Videos verwenden Sie die Software "PHOTOfunSTUDIO" auf der (mitgelieferten) CD-ROM.
- Mit einer anderen Kamera aufgenommene Videos können unter Umständen nicht auf diesem Gerät wiedergegeben werden.
- Mit [Miniatuereffekt] im Kreativen Steuermodus aufgenommene Videos werden etwa mit einer 8-fachen Geschwindigkeit wiedergegeben.

DMC-FZ200

- Bei der Wiedergabe von Hochgeschwindigkeits-Videos weicht die Video-Aufnahmedauer von der eigentlichen Wiedergabezeit ab.

Fotos von einem Video erstellen

Sie können ein einzelnes Foto aus einem aufgenommenen Video erstellen.

1 Drücken Sie ▲, um die Videowiedergabe anzuhalten.

2 Drücken Sie [MENU/SET].

- Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt. Bei Auswahl von [Ja] wird der Vorgang ausgeführt.
Verlassen Sie nach dem Ausführen das Menü.

Hinweis

- Das Bild wird in folgenden Größen gespeichert.

Aufnahmeformat		Bildgröße
[AVCHD]		2 M (16:9)
[MP4]	([FHD])/[HD]	2 M (16:9)
	([VGA])	0,3 M (4:3)

- Möglicherweise können Standbilder von einem Video, das mit einem anderen Gerät aufgenommen wurde, nicht gespeichert werden.
- Von einem Video erstellte Standbilder könnte gröber als bei normaler Bildqualität sein.

Aufnahmen löschen

Einmal gelöschte Aufnahmen können nicht wiederhergestellt werden.

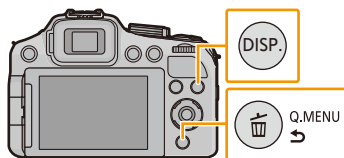
- Bilder im internen Speicher oder auf der Karte, die wiedergegeben werden, werden gelöscht.
- Bilder, die nicht dem DCF-Standard entsprechen oder geschützte Bilder können nicht gelöscht werden.

Drücken Sie [▶].

Einzelne Aufnahmen löschen

Wählen Sie das zu löschende Bild aus und drücken Sie dann [🗑️/↩].

- Es wird der Bestätigungsbildschirm angezeigt.
Das Bild wird bei Auswahl von [Ja] gelöscht.



Mehrere Aufnahmen oder alle Aufnahmen löschen

Durch Verwendung von [Multi löschen] können Sie maximal so viele Bilder löschen, wie im Folgenden angegeben.

DMC-FZ200 : 100 Bilder

DMC-FZ62 : 50 Bilder

1 Drücken Sie [🗑️/↩️].

2 Wählen Sie mit ▲/▼ die Option [Multi löschen] oder [Alle löschen] und drücken Sie dann [MENU/SET].

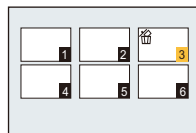
- [Alle löschen] → Es wird der Bestätigungsbildschirm angezeigt.
Bei Auswahl von [Ja] werden die Bilder gelöscht.
- Alle Bilder, außer den als Favoriten markierten, können gelöscht werden, wenn [Alle löschen außer Favoriten] beim Einstellen von [Alle löschen] gewählt wird.



3 (Wenn [Multi löschen] ausgewählt ist) Drücken Sie ▲/▼/◀/▶ zur Auswahl des Bildes und drücken Sie dann [DISP.] zum Einrichten.

(Diesen Schritt wiederholen)

- [🗑️] wird auf den ausgewählten Aufnahmen angezeigt.
Wenn Sie noch einmal auf [DISP.] drücken, wird die vorgenommene Einstellung aufgehoben.



4 (Bei Auswahl von [Multi löschen]) Betätigen Sie [MENU/SET].

- Es wird der Bestätigungsbildschirm angezeigt.
Bei Auswahl von [Ja] werden die Bilder gelöscht.

Hinweis

DMC-FZ200






- Eine Serienbildgruppe (Bilder mit dem Serienbild-Symbol [📷]) wird als ein Einzelbild behandelt.
Durch das Löschen einer Serienbildgruppe werden alle Bilder der Gruppe gelöscht. (S154)
- Verwenden Sie einen Akku mit ausreichender Leistung oder einen Netzadapter (Sonderzubehör).
- Je nach der Zahl der Aufnahmen, die gelöscht werden sollen, kann das Löschen einige Zeit in Anspruch nehmen.

Menüeinstellung

Auf der Kamera sind Menüs eingerichtet, mit denen Sie die gewünschten Einstellungen für Aufnahmen und deren Wiedergabe vornehmen können, außerdem Menüs, mit denen Sie die Kamera effektiver, einfacher und bequemer nutzen können.

Insbesondere im [Setup]-Menü lassen sich einige wichtige Einstellungen zur Uhr und zur Leistung der Kamera vornehmen. Prüfen Sie die Einstellungen dieses Menüs, bevor Sie mit der Kamera weiterarbeiten.

■ Menü-Arten

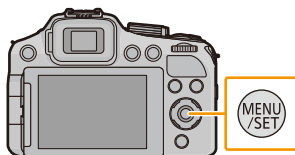
Menü	Beschreibung der Einstellung
 [Rec] (S133 bis 147)	In diesem Menü können Sie die Farbe, die Empfindlichkeit, das Bildverhältnis, die Pixelanzahl und andere Aspekte der von Ihnen aufgezeichneten Bilder einrichten.
 [Video] (S148 bis 151)	In diesem Menü können Sie [Aufnahme], [Aufn.-Qual.] sowie andere Aspekte der Videoaufnahme einrichten.
 [Wiedergabe] (S156 bis 160)	In diesem Menü können Sie die Einstellung der Wiedergabemethoden auswählen, wie z.B. die Wiedergabe oder Diashow nur von Bildern, die als [Favoriten] eingerichtet wurden.
 [Wiederg.] (S161 bis 175)	In diesem Menü können Sie Einstellungen für den Schutz, das Zuschneiden oder Drucken von aufgenommenen Bildern vornehmen.
 [Setup] (S55 bis 68)	In diesem Menü können Sie Einstellungen für die Uhrzeit und den Signalton, sowie andere Einstellungen vornehmen, die den Gebrauch der Kamera erleichtern.

Menüpunkte einstellen

- Beim Einrichten von [Menü fortsetzen] (S67) im Menü [Setup] auf [ON] zeigt der Bildschirm die zuletzt vor dem Ausschalten der Kamera gewählte Menüoption.

Beispiel: Ändern Sie im [Rec] Menü [AF-Modus] von [■] (1-Bereich-Scharfstellen) in [👤] (Gesichtserkennung)

1 Drücken Sie [MENU/SET].



2 Betätigen Sie ▲/▼ oder drehen Sie das hintere Einstellrad zur Auswahl der Menüoption.

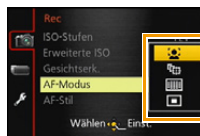
- Die Anzeige schaltet zur nächsten Seite, wenn Sie das Ende erreichen. (Das Umschalten erfolgt auch beim Drehen des Zoomhebels.)



3 Drücken Sie ► oder betätigen Sie das hintere Einstellrad.

- Je nach der Menüoption erscheint diese Einstellung unter Umständen nicht oder wird anders angezeigt.

4 Betätigen Sie ▲/▼ oder drehen Sie das hintere Einstellrad zur Auswahl der Einstellungen.



5 Betätigen Sie zum Einstellen [MENU/SET] oder das hintere Einstellrad.

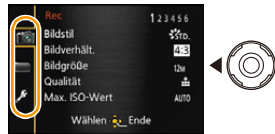
■ Schließen des Menüs

Betätigen Sie [MENU/SET] oder drücken Sie die Auslösetaste halb herunter.

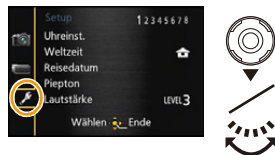
Zu anderen Menüs umschalten

z.B.: Umschalten aus dem Menü [Rec] zum Menü [Setup]

1 Drücken Sie ◀.

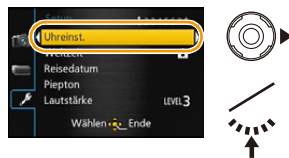


2 Betätigen Sie ▼ oder drehen Sie das hintere Einstellrad zur Wahl des [Setup]-Menü-Symbols [🔧].



3 Drücken Sie ▶ oder das hintere Einstellrad.

- Wählen Sie dann einen Menüpunkt und stellen Sie ihn ein.



Hinweis

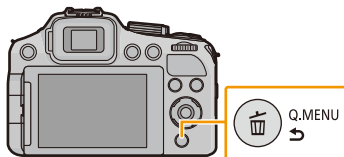
- Aufgrund der technischen Bedingungen der Kamera können in einigen Modi oder Menüeinstellungen bestimmte Funktionen nicht eingestellt oder nicht verwendet werden.

Verwenden des Quick-Menüs

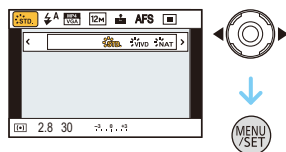
Über das Quick-Menü lassen sich bestimmte Menüeinstellungen besonders einfach finden.

- Die Funktionen, die mithilfe des Quick-Menüs eingestellt werden können, werden vom Modus oder dem Anzeigestil, in dem sich die Kamera befindet, festgelegt.

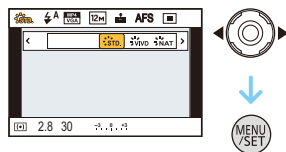
- 1 Drücken Sie während der Aufnahme [Q.MENU].**



- 2 Drücken Sie ◀/▶ zur Auswahl des Menüpunkts und anschließend [MENU/SET].**



- 3 Drücken Sie ◀/▶ zur Auswahl der Einstellung und anschließend [MENU/SET], um die Einstellung vorzunehmen.**



- 4 Drücken Sie [Q.MENU] oder drücken Sie den Auslöser halb herunter, um das Menü zu schließen.**

■ Verwendung des Quick-Menüs mit dem hinteren Einstellrad

Sie können das Quick-Menü auch mit dem hinteren Einstellrad einrichten, ohne Ihre Position oder den Kamerawinkel bei Verwendung des Suchers zu ändern.

- 1 Drücken Sie [Q.MENU] im Aufnahmemodus.**
- 2 Drehen Sie das hintere Einstellrad, um die Option auszuwählen, und drücken Sie auf das hintere Einstellrad.**
- 3 Drehen Sie das hintere Einstellrad, um die Einstellung auszuwählen, und drücken Sie das hintere Einstellrad, um die Einstellung vorzunehmen.**
 - Verlassen Sie das Menü nach der Einstellung.



Hinweise zum Menü Setup

Wichtige Menüpunkte sind [Uhreinst.], [Sparmodus] und [Autowiederg.]. Überprüfen Sie vor der Verwendung deren Einstellung.

[Uhreinst.]

—

• Hinweise dazu finden Sie auf [S27](#).

[Weltzeit]

Richten Sie die Uhrzeit an Ihrem Heimatort und am Reiseziel ein. Sie können die Ortszeiten an diversen Reisezielen anzeigen und diese auf Ihren Aufnahmen aufzeichnen.

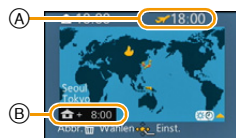
Betätigen Sie nach Auswahl von [Zielort] oder [Ursprungsort] ◀/▶, um ein Gebiet zu wählen und drücken Sie [MENU/SET] zum Einrichten.

• Richten Sie nach dem Kauf als erstes [Ursprungsort] ein. [Zielort] kann nach der Konfiguration von [Ursprungsort] eingestellt werden.

✈ **[Zielort]:**

Reiseziel

- (A) Aktuelle Zeit des Zielgebietes
- (B) Zeitunterschied zum Heimatort



🏠 **[Ursprungsort]:**

Heimatort

- (C) Aktuelle Zeit
- (D) Zeitunterschied zu GMT (Greenwich Mean Time)



- Drücken Sie ▲, wenn Sie die Sommerzeit verwenden [☀️🌙]. (Wird die Uhrzeit um 1 Stunde vorgestellt.) Drücken Sie ▲ noch einmal, um zur normalen Zeit zurückzukehren.
- Wenn Sie Ihr Reiseziel nicht in den angezeigten Gebieten finden, nehmen Sie die Einstellung anhand der Zeitdifferenz zu Ihrem Heimatort vor.

[Reisedatum]	Abreise- und Rückkehrdatum sowie der Name des Reiseziels können eingerichtet werden. Sie können die Anzahl der Tage anzeigen, die vergangen sind, wenn Sie die Bilder wiedergeben, sowie mit [Texteing.] (S164) auf den aufgezeichneten Bildern ausdrucken.	
	[Reise-Einstel.]:	
	<p>[SET]: Abreise- und Rückkehrdatum werden eingestellt. Die abgelaufenen Tage (wie viele Tage später) der Reise werden aufgezeichnet.</p> <p>[OFF]</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Reisedatum wird automatisch gelöscht, wenn das aktuelle Datum nach dem Rückkehrdatum liegt. Wenn [Reise-Einstel.] auf [OFF] eingestellt ist, wird [Ort] ebenfalls auf [OFF] eingerichtet. 	
	[Ort]:	
	<p>[SET]: Das Reiseziel wird zum Zeitpunkt der Aufnahme aufgezeichnet.</p> <p>[OFF]</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einzelheiten zur Eingabe von Zeichen finden Sie unter "Texteingabe" auf S132. 	

- Die Anzahl der seit dem Abreisedatum vergangenen Tage kann mit der auf der CD-ROM (mitgeliefert) enthaltenen Software "PHOTOfunSTUDIO" ausgedruckt werden.
- Das Reisedatum wird anhand des bei der Uhrzeiteinstellung eingegebenen Datums und des von Ihnen eingestellten Abreisedatums berechnet. Wenn Sie für Ihr Reiseziel [Weltzeit] verwenden, wird das Reisedatum anhand des Datums in der Uhrzeiteinstellung und der Einstellung des Reiseziels berechnet.
- Die Einstellung des Reisedatums bleibt auch bei ausgeschalteter Kamera erhalten.
- Die Anzahl der Tage, die seit dem Abreisedatum vergangen sind, wird vor dem Abreisedatum nicht aufgezeichnet.
- [Reisedatum] kann nicht für Videos eingestellt werden, die mit [AVCHD] aufgenommen wurden.
- [Ort] kann bei der Aufnahme von Videos nicht aufgezeichnet werden.
- [Reisedatum] kann im Intelligenten Automatikmodus nicht eingestellt werden. Die Einstellung wird aus einem anderen Aufnahmemodus übernommen.

[Piepton]	Hier können Sie den Piepton und den Auslöserton einstellen.	
	[Lautst. Piepton]:	[Ausl.-Lautst.]:
	<p>[] ([Laut])</p> <p>[] ([Leise])</p> <p>[] ([AUS])</p>	<p>[] ([Laut])</p> <p>[] ([Leise])</p> <p>[] ([AUS])</p>
	[Pieptonart]:	[Auslöserton]:
	[]/[]/[]	[]/[]/[]

[Lautstärke]	Hier können Sie die Lautstärke des Lautsprechers auf 7 verschiedene Stufen einstellen.
---------------------	----------------------------------------------------------------------------------------

- Wird die Kamera an ein Fernsehgerät angeschlossen, hat dies keinen Einfluss auf die Lautstärke der Lautsprecher des Fernsehgeräts. Auch kein Ton wird bei Anschluss von den Lautsprechern der Kamera zu hören.

[Ben.Einst.Spch.]	Bis zu 4 aktuelle Kameraeinstellungen können als benutzerdefinierte Einstellungen gespeichert werden. [C1]/[C2-1]/[C2-2]/[C2-3]
--------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

- Hinweise dazu finden Sie auf [S127](#).

DMC-FZ200 [AF/AE LOCK / Fn2] DMC-FZ62 [AF/AE LOCK / Fn1]	Die Funktion der [AF/AE LOCK]-Taste kann zwischen AF/AE-Speicher und Fn (Funktion) umgeschaltet werden. DMC-FZ200 [AF/AE LOCK]/[Fn2] DMC-FZ62 [AF/AE LOCK]/[Fn1]
-----------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

- Beim Kauf ist der AF/AE-Speicher ausgewählt.

[Fn-Tasteneinst.]	Der Funktionstaste können bestimmte Menüs zugewiesen werden. Es kann praktisch sein, ein Menü einzuspeichern, das Sie häufig verwenden. DMC-FZ200 [Fn1-Einstell.]/[Fn2-Einstell.]/[Fn3-Einstell.] DMC-FZ62 [Fn1-Einstell.]/[Fn2-Einstell.]
--------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

- Siehe auf [S104](#) für Einzelheiten.

DMC-FZ200 [Seitenhebel]	Schaltet die Funktion des seitlichen Hebels zum Zoomen oder Einstellen des Fokus um, wenn für das Gerät der Manuelle Fokus eingerichtet ist. [ZOOM]: Steuern Sie den Zoom durch Verschieben des seitlichen Hebels. (S72) [FOCUS]: Regelt die Schärfeneinstellung, wenn das Gerät auf Manuellen Fokus eingerichtet ist. (S99) Ein Verschieben des seitlichen Hebels, wenn AF blockiert ist (bei halbem Herunterdrücken der Auslösetaste oder wenn AF mit [AF/AE Speicher] festgestellt wurde) bewirkt eine geringfügige Anpassung des Fokus, wenn für das Gerät der Auto-Fokus eingerichtet ist.
------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

- Der Fokus kann bei festgestelltem AF nicht geringfügig angepasst werden, wenn Videos im Intelligenten Automatikmodus aufgenommen werden.

[Monitor]/[Sucher]	Hier können Sie die Helligkeit, die Farbe bzw. einen Rot- oder Blautich des LCD-Monitors/Suchers regulieren.
	<p>[Helligkeit]: Regeln Sie die Helligkeit.</p> <p>[Kontrast · Sättigung]: Regeln Sie den Kontrast oder die Klarheit der Farben.</p> <p>[Rotton]: Passen Sie den Rotton an.</p> <p>[Blauton]: Passen Sie den Blauton an.</p> <p>1 Wählen Sie Einstellungen durch Drücken von ▲/▼ aus, und passen Sie diese mit ◀/▶ an.</p> <p>2 Drücken Sie zur Einstellung [MENU/SET].</p>



- Die Einstellung erfolgt für den LCD-Monitor, falls der LCD-Monitor verwendet wird, und für den Sucher, falls der Sucher verwendet wird.
- Einige Objekte weichen unter Umständen auf dem LCD-Monitor/Sucher von der Wirklichkeit ab. Dadurch werden die aufgenommenen Bilder jedoch nicht beeinträchtigt.

[LCD-Modus]	Über das Vornehmen dieser Menüeinstellungen können Sie den LCD-Monitor besser sehen, wenn Sie sich an einem hellen Ort befinden.
	<p>[A]* [Auto-Power-LCD]*: Die Helligkeit wird automatisch an die Helligkeit in der Umgebung der Kamera angepasst.</p> <p>[*]* [Power-LCD]: Der LCD-Monitor leuchtet nun heller und kann im Freien besser abgelesen werden.</p> <p>[OFF] * Kann nur eingestellt werden, wenn der Aufnahmemodus eingerichtet ist.</p>




- Die Helligkeit der auf dem LCD-Monitor angezeigten Bilder wird erhöht, so dass manche Motive auf dem LCD-Monitor von der Realität abweichend erscheinen können. Dies hat aber keinen Einfluss auf die Aufnahme selbst.
- Nach Aufnahmen im Power-LCD-Modus wird die Helligkeit des LCD-Monitors nach 30 Sekunden automatisch auf den normalen Wert zurückgestellt. Wenn Sie eine beliebige Taste drücken, wird der LCD-Monitor wieder heller.
- Wenn [LCD-Modus] gesetzt ist, wird die Anwendungszeit verkürzt.

[Sucher-Anz.Stil]	Stellt den Anzeigestil des Suchers ein.
	<p>[☐]: Sucher-Stil</p> <p>[☐☐☐]: LCD-Monitor-Stil</p>

- Siehe [S69](#) für Einzelheiten.

[LCD-Anzeigestil]	Damit wird die Anzeigart des LCD-Monitors eingerichtet.
	[ : Sucher-Stil [ : LCD-Monitor-Stil

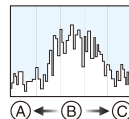
- Siehe [S69](#) für Einzelheiten.

[Gitterlinie]	Dabei wird das Raster der beim Aufnehmen eines Bildes angezeigten Gitterlinien eingerichtet.
	[ [ [ : Drücken Sie ▲/▼/◀/▶ , um die Position festzulegen, und anschließend [MENU/SET] , um die Einstellung vorzunehmen. Mit [DISP.] gelangen Sie zurück zur Standardposition. [OFF]



- Beim Ausrichten des Objekts an den waagerechten und senkrechten Richtlinien oder am Kreuzungspunkt dieser können Sie Bilder mit gut gestaltetem Aufbau durch Anzeige von Größe, Neigung und Ausgleich des Objektes aufnehmen.
- Bei **[Panorama-Aufnahme]** im Szenenmodus werden die Gitterlinien nicht angezeigt.

[Histogramm]	Hier können Sie einstellen, ob das Histogramm angezeigt werden soll oder nicht.
	[ON]/[OFF]
	<p>Ein Histogramm ist ein Diagramm, auf dem die Helligkeit auf der horizontalen Achse (von schwarz nach weiß) und die Anzahl der Pixel bei jeder Helligkeitsstufe auf der vertikalen Achse dargestellt wird.</p> <p>Mit diesem Diagramm können Sie die Belichtung einer Aufnahme schnell überprüfen.</p> <p>(A) dunkel (B) optimal (C) hell</p>





• Wenn die aufgezeichnete Aufnahme und das Histogramm unter den unten aufgeführten Bedingungen nicht übereinstimmen, wird das Histogramm in Orange angezeigt.

- Wenn die manuelle Belichtungshilfe während des Belichtungsausgleichs oder im Manuellen Belichtungsmodus nicht [0] ist
- Wenn der Blitz aktiviert ist
- Wenn der Blitz geschlossen ist
 - Wenn die Helligkeit des Bildschirms an dunklen Orten nicht richtig angezeigt wird
 - Wenn die Belichtungseinstellungen nicht korrekt sind
- Das Histogramm stellt im Aufzeichnungsmodus eine Annäherung dar.
- Das Histogramm eines Bildes kann im Aufzeichnungsmodus und im Wiedergabemodus unterschiedlich sein.
- Das auf dieser Kamera angezeigte Histogramm entspricht nicht den Histogrammen, die von Bildbearbeitungsprogrammen auf PCs und anderen Geräten angezeigt werden.
- In den folgenden Fällen wird kein Histogramm angezeigt.
 - Intelligenter Automatikmodus
 - Multi-Wiedergabe
 - Bei der Aufnahme von Videos
 - Wiedergabezoom
 - Beim Anschluss eines Mini-HDMI-Kabels
 - Suche nach Aufnahmedatum

[Video Aufn.Feld]	Hier kann der Bildwinkel für Videoaufnahmen überprüft werden.
	[ON]/[OFF]

- Die Anzeige des Videoaufnahmebereichs ist eine Näherung.
- Die Anzeige des Aufnahmebereichs verlischt unter Umständen je nach der Einstellung für die Bildgröße beim Zoomen mit Tele.
- Ist im Intelligenen Automatikmodus fest auf [OFF] eingestellt.

[Restanzeige]	Hier können Sie die Anzeige zwischen der Anzahl der möglichen Bildaufnahmen und der verfügbaren Aufnahmedauer umschalten.
	<p> ([Restbilder]): Hier wird die Anzahl der möglichen Bildaufnahmen für Fotos angezeigt.</p> <p> ([Restzeit]): Hier wird die verfügbare Aufnahmedauer für Videos angezeigt.</p>

[Spitzlichter]	Bei aktivierter Autowiedergabe-Funktion oder bei der Wiedergabe blinken die überbelichteten Bereiche des Bildes schwarz-weiß auf. Dies hat keine Auswirkungen auf das aufgenommene Bild.
	[ON]/[OFF]

- Wenn weiß gesättigte Bereiche vorhanden sind, empfehlen wir, die Belichtung in Richtung negativer Werte (S79) in Bezug auf das Histogramm auszugleichen und dann das Bild erneut aufzunehmen. Dadurch kann eine bessere Bildqualität erzielt werden.
- Es könnten weiße Bereiche auftreten, wenn die Entfernung zwischen der Kamera und dem Objekt beim Aufnehmen von Bildern mit dem Blitzlicht zu gering ist.
- Das Hervorheben funktioniert nicht während der Multi-Wiedergabe, der Kalendersuche, dem Wiedergabezoom oder der Videowiedergabe.

[ON]**[OFF]**

[Bel.Messer]	Stellen Sie ein, ob der Belichtungsmesser angezeigt werden soll.
	[ON]/[OFF]

- Stellen Sie [ON] ein, um [Bel.Messer] anzuzeigen, während die Belichtung korrigiert wird, eine Programmverschiebung ausgeführt wird, die Blende und die Verschlusszeit eingestellt werden.
- Ungeeignete Flächen im Bereich werden rot angezeigt.
- Wenn [Bel.Messer] nicht angezeigt wird, schalten Sie die Anzeigeeinformationen für den Bildschirm durch Drücken von [DISP.] um. (S69)
- Der [Bel.Messer] verschwindet nach ca. 4 Sekunden, wenn kein Bedienvorgang ausgeführt wird.



[Obj-Fortsetz.]	Dieses Gerät speichert eine Zoom-Position und eine MF (Manueller Fokus)-Position, wenn es ausgeschaltet wird.
	[Zoom-Fortsetzung]: Wenn Sie das Gerät einschalten, werden die Zoompositionen wiederhergestellt, die beim letzten Ausschalten des Geräts aktiv waren. [ON]/[OFF]
	[MF-Fortsetzung]: Dadurch wird die mit dem manuellen Fokus eingestellte MF-Position gespeichert. Dadurch wird die Position des manuellen Fokus bei Rückkehr zur Aufnahme mit manuellem Fokus wieder aufgenommen. [ON]/[OFF]

- Die MF-Position wird in den folgenden Fällen gespeichert:
 - Ausschalten der Kamera
 - Beim Umschalten auf eine andere Fokusart als Manueller Fokus
 - Beim Umschalten auf Wiedergabemodus
- Die Zoomposition wird auf Weitwinkel eingestellt, wenn [Zoom-Fortsetzung] auf [OFF] eingestellt ist.
- Bei Einstellung von [MF-Fortsetzung] auf [OFF] ist die MF-Position die fokussierte Entfernung zur Zeit der Aufnahme im manuellen Fokus.
- Je nach Aufnahmebedingungen könnten die gespeicherten MF-Positionen und die wiederaufgenommenen MF-Positionen unterschiedlich sein.

[MF-Lupe]	Im Manuellen Fokus wird der Bildschirm zur Erleichterung des Scharfstellens des Objektes angezeigt.
	[ON]: Die Bildmitte wird auf das gesamte Display vergrößert angezeigt. [OFF]

- Hinweise dazu finden Sie auf [S100](#).

[Sparmodus]	Mit Hilfe dieser Menüs können Sie die Leistungsdauer des Akkus verlängern. In diesem Modus wird auch der LCD-Monitor bei Nichtverwendung automatisch ausgeschaltet, um ein zu schnelles Entladen des Akkus zu verhindern.
	[Ruhe-Modus]: Die Kamera schaltet sich automatisch aus, wenn sie für den eingestellten Zeitraum nicht benutzt wurde. [10MIN.]/[5MIN.]/[2MIN.]/[1MIN.]/[OFF]
	[LCD Auto-Aus]: Der LCD-Monitor wird automatisch ausgeschaltet, wenn die Kamera für die in dieser Einstellung gewählte Zeitdauer nicht verwendet wird. [30SEC.]/[15SEC.]/[OFF]
	[Live View Modus]: Richten Sie den LCD-Monitor für eine Anzeige mit geringem Stromverbrauch ein. [NORMAL]/[ECO]

- Drücken Sie den Auslöser halb herunter oder schalten Sie die Kamera aus und wieder an, um [Ruhe-Modus] zu beenden.
- [Ruhe-Modus] ist auf [5MIN.] im Intelligenten Automatikmodus eingestellt.
- Drücken Sie eine beliebige Taste, um den LCD-Monitor wieder einzuschalten.
- [Ruhe-Modus] funktioniert nicht in den folgenden Fällen:
 - bei Verwendung des Netzadapters (Sonderzubehör)
 - beim Anschluss an einen PC oder Drucker
 - bei der Aufnahme oder Wiedergabe von Videos
 - bei einer Diashow
 - [Auto-Demo]
- [LCD Auto-Aus] funktioniert nicht in den folgenden Fällen:
 - bei Verwendung des Netzadapters (Sonderzubehör)
 - beim Anschluss an einen PC oder Drucker
 - Intelligenten Automatikmodus
 - bei Einstellung des Selbstauslösers
 - bei der Aufnahme oder Wiedergabe von Videos
 - bei einer Diashow
 - während der Menü-Anzeige
 - [Auto-Demo]
- [Ruhe-Modus] ist fest auf [2MIN.] eingestellt, wenn [LCD Auto-Aus] auf [15SEC.] oder [30SEC.] eingestellt ist.
- Wenn [Live View Modus] auf [ECO] eingestellt wird, ist unter Umständen die Bildqualität des Aufnahmebildschirms schlechter als beim Einstellen von [NORMAL], wodurch das aufgenommene Bild jedoch nicht beeinträchtigt wird.
- Wenn [Live View Modus] auf [NORMAL] eingestellt wird, wird die Anwendungszeit verkürzt.

[LCD-Wiederg.]	Wenn Sie den Sucher in einem Aufnahmemodus gewählt haben, schaltet die Anzeige automatisch bei Bilderwiedergabe auf den LCD-Monitor um.
	[ON] [OFF]

[Autowiederg.]	Richten Sie die Zeitdauer ein, die das Bild nach Aufnahme des Fotos angezeigt wird.
	[HOLD]: Die Bilder werden angezeigt, bis eine der Tasten gedrückt wird. [2 SEC.] [1 SEC.] [OFF]




- [Autowiederg.] wird unabhängig von der Einstellung in folgenden Fällen aktiviert.
 - Bei Benutzung von Auto Bracket
 - Im Serienbildmodus
- In den folgenden Fällen ist die Autowiedergabe-Funktion fest auf [2 SEC.] eingestellt.
 - Intelligenter Automatikmodus
- [Autowiederg.] funktioniert bei der Aufnahme von Videos nicht.

[Nr.Reset]	Setzen Sie die Dateinummer für die nächste Aufnahme auf 0001 zurück.
-------------------	----------------------------------------------------------------------

- Die Ordnernummer wird aktualisiert und die Dateizählung beginnt bei 0001.
- Es kann eine Ordnernummer zwischen 100 und 999 zugewiesen werden.
Wenn die Ordnernummer 999 erreicht hat, kann die Nummer nicht mehr zurückgesetzt werden. Wir empfehlen, die Karte (S68) zu formatieren, nachdem Sie die Daten auf dem PC oder einem anderen Gerät gespeichert haben.
- Um die Ordnernummer auf 100 zurückzusetzen, formatieren Sie zunächst den internen Speicher oder die Karte und setzen Sie dann mit dieser Funktion die Dateinummer zurück.
Es erscheint eine Bildschirmanzeige, mit deren Hilfe Sie die Ordnernummer zurücksetzen können. Wählen Sie [Ja], um die Ordnernummer zurückzusetzen.

[Reset]	Die Einstellungen der Menüs [Rec] bzw. [Setup] werden auf die ursprünglichen Einstellungen zurückgesetzt.
----------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------

- Wenn während der Aufnahme die [Reset]-Einstellung gewählt wird, wird gleichzeitig auch die Rückstellung des Objektivs ausgeführt. Sie hören also das Geräusch der Objektivaktion, dies ist aber normal und kein Anzeichen für eine Fehlfunktion.
- Beim Rücksetzen der Einstellungen für den Aufnahmemodus werden die mit [Gesichtserk.] registrierten Daten ebenfalls zurückgesetzt.
- Ordnernummer und Uhreinstellung werden nicht geändert.
- Werden die Einstellungen des [Setup]-Menüs zurückgesetzt, werden auch die folgenden Einstellungen zurückgesetzt.
 - Die Geburtstags- und Namenseinstellungen für [Baby1]/[Baby2] und [Tier] im Szenenmodus.
 - Die Einstellung [Reisedatum]. (Abreisedatum, Rückreisedatum, Zielort)
 - Die Einstellung [Weltzeit].
 - Die Einstellung [Ben.Einst.Spch.].
 - In [Obj-Fortsetz.]/[Menü fortsetzen] gespeicherte Position.

[USB-Modus]	Wählen Sie das USB-Protokoll, bevor oder nachdem Sie die Kamera über das USB-Anschlusskabel (mitgeliefert) an den PC oder Drucker anschließen.
	<p> [Verb. wählen]: Wählen Sie entweder [PC] oder [PictBridge(PTP)], je nachdem, ob Sie die Kamera an einen PC oder an einen PictBridge-kompatiblen Drucker angeschlossen haben.</p> <p> [PictBridge(PTP)]: Nehmen Sie diese Einstellung vor oder nach dem Anschluss an einen PictBridge-fähigen Drucker vor.</p> <p> [PC]: Nehmen Sie diese Einstellung vor oder nach dem Anschluss an einen PC vor.</p>




[Ausgabe]	Richtet ein, wie das Gerät die Verbindung zu einem Fernseher usw. herstellt.
	<p>[Video-Ausg.]: Passen Sie die Einstellung an das Farbfernsehersystem im entsprechenden Land an.</p> <p>[NTSC]: Der Videoausgang wird auf NTSC gesetzt.</p> <p>[PAL]: Der Videoausgang wird auf PAL gesetzt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dies funktioniert bei Anschluss des AV-Kabels (Sonderzubehör) oder des Mini-HDMI-Kabels (Sonderzubehör).
	<p>[TV-Seitenv.]: Passen Sie die Einstellung an das verwendete Fernsehgerät an.</p> <p>16:9 [16:9]: Bei Anschluss an einen 16:9-Fernseher.</p> <p>4:3 [4:3]: Bei Anschluss an einen 4:3-Fernseher.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Diese Einstellungen sind möglich, wenn das AV-Kabel (Sonderzubehör) zum Anschluss genutzt wird.

[VIERA Link]	Nehmen Sie die Einstellung vor, um dieses Gerät über die Fernsteuerung von VIERA bedienen zu können, indem dieses Gerät automatisch mit dem zu VIERA Link kompatiblen Gerät über das Mini-HDMI-Kabel (Sonderzubehör) verbunden wird.
	<p>[ON]: Die Fernsteuerung des VIERA Link-kompatiblen Geräts ist aktiviert. (Es sind nicht alle Bedienvorgänge möglich.) Die Bedienung über die Tasten der Kamera ist eingeschränkt.</p> <p>[OFF]: Die Bedienung erfolgt über die Tasten an der Kamera.</p>

- Diese Einstellungen sind möglich, wenn das Mini-HDMI-Kabel (Sonderzubehör) zur Verbindung genutzt wird.
- Hinweise dazu finden Sie auf [S178](#).

[3D-Wiedergabe]	Konfiguration der Ausgabemethode für 3D-Bilder.
	<p>[3D]: Einstellung beim Anschluss an einen zu 3D kompatiblen Fernseher.</p> <p>[2D]: Einstellung beim Anschluss an einen nicht zu 3D kompatiblen Fernseher. Richten Sie diese Funktion ein, wenn Sie Bilder auf einem zu 3D kompatiblen Fernseher in 2D (herkömmliche Bilder) ansehen möchten.</p>

- Diese Einstellungen sind möglich, wenn das Mini-HDMI-Kabel (Sonderzubehör) zur Verbindung genutzt wird.
- Siehe auf [S180](#) für die Methode zur Wiedergabe von 3D-Bildern in 3D.

[Anz. Drehen]	Dieser Modus gestattet Ihnen die vertikale Anzeige von Bildern, wenn diese bei vertikal gehaltener Kamera aufgenommen wurden.
	[ ] ([Ein]): Bilder in einem TV-Gerät und LCD-Monitor so drehen, dass diese vertikal angezeigt werden.
	[] ([Extern]): Die Bilder werden durch Drehen während der Wiedergabe auf dem Fernseher vertikal angezeigt.
	[OFF]

- Siehe [S45](#) für Informationen zur Wiedergabe von Bildern.
- Wenn Sie Aufnahmen auf einem PC wiedergeben, können diese nur dann in gedrehter Ausrichtung angezeigt werden, wenn das Betriebssystem oder die Software mit Exif kompatibel sind. Exif ist ein Dateiformat für Fotos, mit dem Aufnahmedaten usw. hinzugefügt werden können. Dieses Format wurde von der "JEITA (Japan Electronics and Information Technology Industries Association)" eingeführt.
- Aufnahmen, die mit anderen Geräten gemacht wurden, können unter Umständen nicht gedreht werden.
- Die Anzeige wird während der Multi-Wiedergabe nicht gedreht.

[Szenenmenü]	Richten Sie den Bildschirm ein, der erscheint, wenn Sie den Moduswahlschalter auf [SCN] stellen.
	[AUTO]: Zeigt den Szenenmodus an. [OFF]: Zeigt den Aufnahmebildschirm des aktuell ausgewählten Szenenmodus an.

[Menü fortsetzen]	Die letzte Menüeinstellung wird gespeichert, auch wenn die Kamera ausgeschaltet wird.
	[ON]/[OFF]

[Firmware-Anz.]	—
------------------------	---

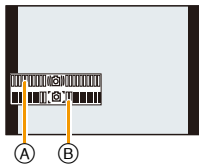
- Hier können Sie überprüfen, welche Firmware-Version auf der Kamera installiert ist.
- Drücken Sie **[MENU/SET]** auf dem Bildschirm der Versionsanzeige, um Informationen zur Software in diesem Gerät zu erhalten.

[Format]	Der interne Speicher oder die Karte wird formatiert. Beim Formatieren werden alle Daten unwiderruflich gelöscht. Prüfen Sie die Daten vor dem Formatieren also sorgfältig.
-----------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

- Verwenden Sie einen Akku mit ausreichender Ladung oder den Netzadapter (Sonderzubehör) beim Formatieren. Schalten Sie die Kamera während des Formatierens nicht aus.
- Wenn eine Karte eingesetzt ist, wird nur die Karte formatiert. Um den internen Speicher zu formatieren, nehmen Sie die Karte heraus.
- Wenn die Speicherkarte auf einem PC oder einem anderen Gerät formatiert wurde, formatieren Sie sie auf der Kamera erneut.
- Das Formatieren des internen Speichers kann länger dauern als das Formatieren der Speicherkarte.
- Wenn kein Formatieren möglich ist, wenden Sie sich an Ihren Händler oder an die nächstgelegene Kundendienststelle.

[Sprache]	Stellen Sie die Sprache für die Bildschirmanzeige ein.
------------------	--------------------------------------------------------

- Wenn Sie versehentlich eine andere Sprache als gewünscht eingestellt haben, wählen Sie **[00]** aus den Menüsymbolen, um zur Einstellung der gewünschten Sprache zu gelangen.

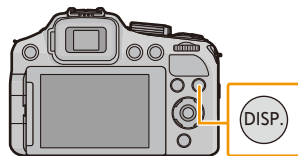
[Demo-Modus]	Hier wird die Stärke des Verwackelns angezeigt, das die Kamera ermittelt hat. ([Stabilis.-Demo]) Die Kamerafunktionen werden als Diashows angezeigt. ([Auto-Demo])
	<p>[Stabilis.-Demo]</p> <p>Ⓐ Stärke des Verwackelns</p> <p>Ⓑ Stärke des Verwackelns nach der Korrektur</p>  <p>[Auto-Demo]: [ON]/[OFF]</p>

- Die Stabilisatorfunktion wird jedes Mal zwischen ON und OFF umgeschaltet, wenn **[MENU/SET]** während **[Stabilis.-Demo]** gedrückt wird.
- **[Stabilis.-Demo]** ist lediglich als Näherung zu verstehen.
- **[Auto-Demo]** wird auf dem Fernseher nicht ausgegeben.
- Drücken Sie **[MENU/SET]**, um **[Auto-Demo]** zu schließen.

Hinweise zum LCD-Monitor/Sucher

Drücken Sie auf [DISP.], um die Anzeige zu ändern.

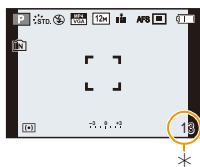
- Wenn der Menübildschirm erscheint, ist die [DISP.]-Taste nicht aktiviert. Während des Wiedergabezooms, der Wiedergabe von Videos und bei einer Diashow können Sie nur \odot oder \odot wählen.
- Sie können zwischen $\left[\begin{array}{|c|} \hline \square \\ \hline \end{array} \right]$ (LCD-Monitor-Stil) und $\left[\begin{array}{|c|} \hline \square \\ \hline \end{array} \right]$ (Sucher-Stil) für jeden LCD-Monitor- und Sucher-Anzeigebildschirm mit [LCD-Anzeigestil] und [Sucher-Anz.Stil] im Menü [Setup] wählen.



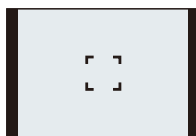
Im Aufnahmemodus

$\left[\begin{array}{|c|} \hline \square \\ \hline \end{array} \right]$ (LCD-Monitor-Stil)

\odot A Normalanzeige

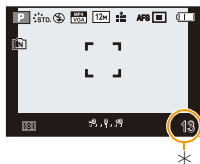


\odot B Keine Anzeige

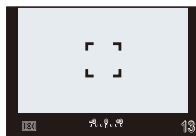


$\left[\begin{array}{|c|} \hline \square \\ \hline \end{array} \right]$ (Sucher-Stil)

\odot C Normalanzeige



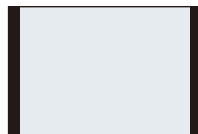
\odot D Normalanzeige



- * Sie können zwischen der verfügbaren Aufnahmezeit und der Anzahl der aufnehmbaren Bilder durch Einstellen von [Restanzeige] im [Setup] Menü umschalten.

Im Wiedergabemodus

Ⓔ Normalanzeige

Ⓕ Anzeige mit Aufnahmeinformationen*¹Ⓖ Keine Anzeige*²

*1 Wenn die Option [Histogramm] im Menü [Setup] auf [ON] gestellt ist, wird ein Histogramm angezeigt.

*2 Der Name der in der [Gesichtserk.] registrierten Person wird beim Drücken von [DISP.] angezeigt.

Aufnehmen von Bildern mit dem Zoom

Anwendbare Modi:  **P** **A** **S** **M** **CUST**  **SCN** 

Verwenden des optischen Zooms/Verwenden des erweiterten optischen Zooms (EZ)/Verwenden des Intelligenten Zooms/Verwenden des Digitalzooms

Sie können heranzoomen, um Personen und Objekte näher erscheinen zu lassen oder herauszoomen, um Landschaften im Weitwinkelformat aufzunehmen.

Der erweiterte optische Zoom funktioniert, außer wenn die maximale Anzahl aufnehmbarer Pixel eingestellt ist. Diese Funktion ermöglicht Ihnen das Aufnehmen eines Bildes mit zusätzlicher Vergrößerung, ohne die Bildqualität zu verschlechtern.

Um Motive weiter entfernt erscheinen zu lassen, verwenden Sie (Weitwinkel)

Drehen Sie den Zoomhebel in Richtung Weitwinkel.



Um Motive näher erscheinen zu lassen, verwenden Sie (Tele)

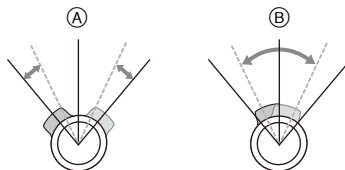
Drehen Sie den Zoomhebel in Richtung Tele.



Zoomgeschwindigkeit ändern

Die Zoomgeschwindigkeit ist geringer, wenn der Verstellwinkel des Zoomschalters gering ist, und schneller, wenn der Verstellwinkel groß ist.

- (A) Schnell
- (B) Langsam



Speichern der Zoomposition (Zoom-Fortsetzung)

- Hinweise dazu finden Sie auf [S62](#).

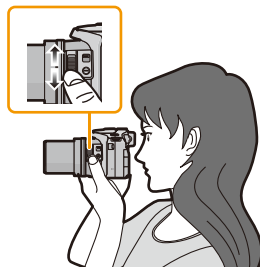
DMC-FZ200

■ Steuern Sie den Zoom mit dem seitlichen Hebel

Den seitlichen Hebel zu verwenden, um den Zoom beim Aufnehmen von Bildern mit dem Sucher zu steuern, ist nützlich, um Erschütterungen zu reduzieren, da die Kamera stabil gehalten werden kann.

Durch die Verwendung des seitlichen Hebels haben Sie eine bessere Kontrolle über die Aufnahmetechniken.

- Richten Sie, wenn Sie den Zoom mit dem seitlichen Hebel steuern, [Seitenhebel] im Menü [Setup] auf [ZOOM] ein. (S57)
- Sie können den Zoom mit 2 Geschwindigkeiten bedienen. Die Zoomgeschwindigkeit verringert sich bei kleiner Verschiebeweite und erhöht sich bei großer Verschiebeweite.
- Sie können den Zoomhebel und den seitlichen Hebel nicht gleichzeitig benutzen.



Um die Motive näher erscheinen zu lassen (Tele)

Verschieben Sie den Zoomhebel in Richtung Tele.

Um die Motive weiter entfernt erscheinen zu lassen (Weitwinkel)

Verschieben Sie den Zoomhebel in Richtung Weitwinkel.

■ Zoomtypen

Eigenschaft	Optischer Zoom	Erweiterter optischer Zoom (EZ)
Maximale Vergrößerung	24×	DMC-FZ200 46,9× ^{*1} DMC-FZ62 54× ^{*1}
Bildqualität	Keine Verschlechterung	Keine Verschlechterung
Bedingung	Keine	[Bildgröße] mit EZ (S135) muss ausgewählt sein.

*1 Dies schließt die Vergrößerung mit dem optischen Zoom mit ein. Der Vergrößerungsfaktor hängt von der Einstellung der [Bildgröße] ab.

Die Zoom-Funktionen unten können für weitere Zoomvergrößerungen verwendet werden.

Eigenschaft	Intelligenter Zoom	Digitalzoom
Maximale Vergrößerung	2×	4× ^{*2}
Bildqualität	Zoom betätigen, während die Verschlechterung der Bildaufnahme minimiert wird	Je höher die Vergrößerung, desto stärker die Verschlechterung.
Bedingung	[i.Auflösung] (S142) im [Rec]-Menü ist auf [i.ZOOM] gestellt.	[Digitalzoom] (S142) im [Rec]-Menü ist auf [ON] gestellt.

*2 dies ist die 2× Vergrößerung, wenn [i.Auflösung] im [Rec] Menü auf [i.ZOOM] eingestellt ist.

■ Bildschirmanzeige

- Ⓐ Erweiterter optischer Zoom (EZ)-Anzeige
- Ⓑ Optischer Zoombereich
- Ⓒ Intelligenter Zoombereich
- Ⓓ Digitaler Zoombereich
- Ⓔ Vergrößerung mit Zoom



• Bei Verwendung der Zoomfunktion wird in Verbindung mit der Zoom-Anzeigeleiste eine Schätzung des Fokusbereichs angezeigt. (Beispiel: 0.3 m –∞)

Hinweis

- Der angezeigte Zoomfaktor ist nur näherungsweise zu verstehen.
- „EZ“ ist eine Abkürzung für „Extra Optical Zoom“. Mit dem optischen Zoom ist es möglich, stärker vergrößerte Bilder aufzunehmen.
- Der Objektivtubus fährt je nach Zoomeinstellung aus oder ein. Achten Sie darauf, dass Sie diese Bewegung des Objektivtubus nicht behindern, wenn Sie den Zoomhebel betätigen.
- Wenn Sie den Zoomhebel drehen, können Geräusche von der Kamera zu hören sein, oder die Kamera kann ruckeln. Dabei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion.
- Wenn Sie den Digitalzoom verwenden, empfehlen wir, für die Aufnahmen mit einem Stativ und dem Selbstauslöser (S84) zu arbeiten.
- Der Erweiterte optische Zoom kann in folgenden Fällen nicht verwendet werden.
 - [Scharfe Beweg.] (Intelligenter Automatikmodus)
 - Wenn der Serienbildmodus auf [] gestellt ist.
 - [Spielzeugeffekt] (Kreativer Steuermodus)
 - [Panorama-Aufnahme]/[HDR]/[Hohe Empfind.]/[3D-Foto-Modus] (Szenenmodus)
 - Bei der Aufnahme von Videos

DMC-FZ200

- Wenn der Serienbildmodus auf [] oder [] gestellt ist.
- Wenn [Qualität] auf [RAW], [RAW] oder [RAW] eingestellt wurde

DMC-FZ62

- Makrozoom-Modus

- Der Intelligente Zoom kann in folgenden Fällen nicht verwendet werden.
 - [Scharfe Beweg.] (Intelligenter Automatikmodus)
 - Wenn der Serienbildmodus auf [] gestellt ist.
 - [Spielzeugeffekt] (Kreativer Steuermodus)
 - [Panorama-Aufnahme]/[Hand-Nachtaufn.]/[HDR]/[Hohe Empfind.]/[3D-Foto-Modus] (Szenenmodus)

DMC-FZ200

- Wenn der Serienbildmodus auf [] oder [] gestellt ist.

DMC-FZ62

- Makrozoom-Modus

- [Digitalzoom] kann in den folgenden Fällen nicht verwendet werden.
 - Intelligenter Automatikmodus
 - Wenn der Serienbildmodus auf [] gestellt ist.
 - [Spielzeugeffekt]/[Miniaureffekt] (Kreativer Steuermodus)
 - [Panorama-Aufnahme]/[Hand-Nachtaufn.]/[HDR]/[Hohe Empfind.]/[3D-Foto-Modus] (Szenenmodus)

DMC-FZ200

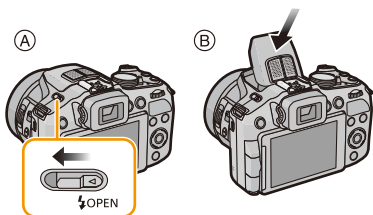
- Wenn der Serienbildmodus auf [] oder [] gestellt ist.
- [Hochgeschwind.-Video] (Kreativer Video-Steuermodus)
- Wenn [Qualität] auf [RAW], [RAW] oder [RAW] eingestellt wurde

Aufnahmen von Bildern unter Verwendung des Blitzlichts

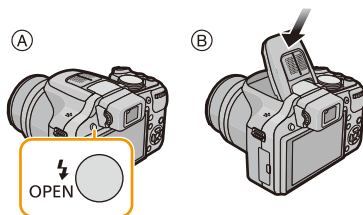
Anwendbare Modi: **P A S M**    

■ Öffnen/Schließen des Blitzes

DMC-FZ200



DMC-FZ62




DMC-FZ200

- (A) Um den Blitz zu öffnen
Verschieben Sie den Blitz-Freigabehebel.
- (B) Um den Blitz zu schließen
Drücken Sie auf die Oberfläche der Blitzabdeckung, bis ein Klicken zu hören ist.

DMC-FZ62

- (A) Um den Blitz zu öffnen
Drücken Sie die Taste zum Öffnen des Blitzes.
- (B) Um den Blitz zu schließen
Drücken Sie auf den Blitz, bis ein Klick-Geräusch zu hören ist.

Hinweis

- Schließen Sie den Blitz immer, wenn Sie ihn nicht benutzen.
- Bei geschlossenem Blitz ist die Einstellung fest auf  eingestellt.
- **Achten Sie darauf, keinen Finger einzuklemmen, wenn Sie den Blitz schließen.**
- Halten Sie das Blitzlicht sauber, frei von Staub und setzen Sie es keinen klebrigen Bedingungen aus. Dies kann dazu führen, dass das Blitzlicht festklebt und sich nicht öffnet.
- Sie können den Blitz nicht durch Druck auf das Mikrophon oder dessen Peripherie schließen. Das Schließen des Blitzes durch Einwirken von Gewalt kann die Kamera beschädigen.

Geeignete Blitzeinstellung wählen

Stellen Sie den Blitz gemäß Ihren Aufnahmebedingungen ein.

- Öffnen Sie den Blitz.

1 Wählen Sie [Blitzlicht] im [Rec] Menü aus. (S52)

2 Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl eines Modus und dann [MENU/SET].

- Verlassen Sie das Menü nach der Einstellung.

Einstellung	Beschreibung der Einstellung
A ([Auto]) A ([iAutomatik])* ¹	Der Blitz wird automatisch eingeschaltet, wenn es die Aufnahmebedingungen erfordern.
A⊙ ([Auto/ Rot-Aug])* ²	Der Blitz wird automatisch eingeschaltet, wenn es die Aufnahmebedingungen erfordern. Vor der eigentlichen Aufnahme wird ein Blitz ausgelöst, der das Phänomen der roten Augen (die Augen eines fotografierten Menschen erscheinen im Bild rot) reduziert. Die eigentliche Aufnahme erfolgt erst beim zweiten Auslösen des Blitzes. • Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie Personen in dunklen Umgebungen fotografieren.
([Forc. Blitzl. Ein])	Der Blitz wird unabhängig von den Aufnahmebedingungen jedes Mal ausgelöst. • Verwenden Sie diese Funktion für Gegenlichtaufnahmen und bei Leuchtstoffbeleuchtung.
⊙ ([Lz-Sync/ Rot-Aug])* ²	Wenn Sie Aufnahmen vor einem dunklen Hintergrund machen, verlängert diese Funktion die Verschlusszeit beim Auslösen des Blitzlichts. Der dunkle Hintergrund erscheint dann heller. Gleichzeitig reduziert diese Funktion den Rote-Augen-Effekt. • Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie Personen vor dunklem Hintergrund fotografieren.
⊕ ([Forciert Aus])	Der Blitz wird unter keinen Umständen ausgelöst. • Diese Option wird im Menü nicht angezeigt. Um die Kamera auf einzustellen, schließen Sie das Blitzlicht. • Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie an Orten fotografieren, an denen Aufnahmen mit Blitz verboten sind.

*1 Dies kann nur im intelligenten Automatikmodus eingestellt werden. Das Icon verändert sich je nach der Art des Motivs und der Helligkeit. (S39)

*2 Das Blitzlicht wird zweimal ausgelöst. Das Motiv sollte sich nicht bewegen, bis der Blitz das zweite Mal ausgelöst wurde.











Der Zeitabstand zwischen den beiden Blitzen ist abhängig von der Helligkeit des Motivs.


Wenn [Rote-Aug.-Red.] (S145) im [Rec] Menü ist auf [ON] eingestellt wird, erscheint im Blitzsymbol.

■ In den einzelnen Aufnahmemodi mögliche Blitzeinstellungen

Die möglichen Blitzeinstellungen hängen vom gewählten Aufnahmemodus ab.

(○: Möglich, —: Nicht möglich, ●: Ausgangseinstellung im Szenenmodus)

					
	○*	—	—	—	○
P / A	○	○	○	○	○
S / M	○	○	○	—	○
	○	●	○	—	○
	—	—	—	—	●
	●	—	○	—	○
	—	—	—	●	○

* [] wird angezeigt.

- Wenn der Aufnahmemodus geändert wird, wird unter Umständen auch die Blitzeinstellung geändert. Nehmen Sie die Blitzeinstellung bei Bedarf erneut vor.
- Die Blitzeinstellung bleibt auch bei ausgeschalteter Kamera erhalten. Bei einer Änderung des Szenenmodus wird die Szenenmodus-Blitzeinstellung allerdings auf die Grundeinstellung zurückgesetzt.
- Bei Videoaufnahmen wird der Blitz nicht aktiviert.






■ Die mögliche Blitzreichweite

- Die Angabe der Blitzreichweite ist nur als Näherungswert zu verstehen.

	Weitwinkel	Tele
[AUTO] in [Empfindlichkeit]	30 cm bis 13,5 m ^{*1}	DMC-FZ200 1,0 m bis 13,5 m ^{*1} DMC-FZ62 1,0 m bis 7,3 m ^{*1}

- *1 Wenn [Max. ISO-Wert] (S138) auf [AUTO] eingerichtet ist.




■ Verschlusszeiten für die einzelnen Blitzeinstellungen

Blitzeinstellung	Verschlusszeit (s)	Blitzeinstellung	Verschlusszeit (s)
	DMC-FZ200		DMC-FZ200
	1/60 ^{*2} bis 1/4000		1 ^{*2} bis 1/4000
	DMC-FZ62		DMC-FZ62
	1/60 ^{*2} bis 1/2000		1 ^{*2} bis 1/2000

- *2 Wenn [Empfindlichkeit] auf [AUTO] gestellt ist. Die Verschlusszeit kann je nach der [Max. ISO-Wert]-Einstellung variieren.

- Im intelligenten Automatikmodus wird die Verschlusszeit je nach der erkannten Szene geändert.
- Im Szenenmodus weichen die Verschlusszeiten von den oben beschriebenen ab.

Hinweis

- Bei Aufnahmen mit dem Blitzlicht kann es zu einer Weißsättigung kommen, wenn das Objekt zu nahe ist. Wenn [Spitzlichter] im [Setup]-Menü auf [ON] gestellt wird, blinken weiß gesättigte Bereiche bei der Wiedergabe oder bei Verwendung von Auto Review schwarz und weiß. In diesem Fall empfehlen wir die Anpassung von [Blitzkorr.] (S145) in Minus-Richtung, sowie eine Neuaufnahme der Bilder.
- Nähern Sie das Blitzlicht nicht zu stark dem Objekt oder schließen Sie das Blitzlicht beim Auslösen. Sonst können die Objekte durch seine Wärme oder die Lichteinwirkung entfärbt werden.
- Schließen Sie bei Aufnahmen mit der Einstellung AUTO/Rote-Augen-Reduzierung usw. den Blitz nicht unmittelbar nach der ersten Auslösung, da in diesen Einstellungen der Blitz zweimal ausgelöst wird. Es könnten sonst Fehlfunktionen auftreten.
- Bei zu naher Aufnahme eines Motivs, oder unzureichendem Blitzlicht und daraus resultierender mangelhafter Belichtung, kann das Bild zu hell oder zu dunkel werden.
- Während der Blitz aufgeladen wird, blinkt das Blitzsymbol rot. Auch wenn Sie den Auslöser ganz herunterdrücken, ist dann keine Aufnahme möglich.
- Bei Aufnahme eines Motivs ohne ausreichendes Blitzlicht, ist möglicherweise der Weißabgleich nicht richtig eingestellt.
- Der Blitzlichteffekt ist bei einer kurzen Verschlusszeit unter Umständen nicht ausreichend.
- Wenn Sie eine Aufnahme wiederholen wollen, kann es eine Zeitlang dauern, bis der Blitz wieder aufgeladen ist. Warten Sie mit dem nächsten Auslösen, bis die Zugriffsanzeige erlischt.
- Die Rote-Augen-Reduzierung funktioniert je nach der abgebildeten Person unterschiedlich gut. Die Person muss nahe genug an der Kamera stehen und in den ersten Blitz schauen, damit die gewünschte Wirkung erzielt wird.
- Der Blitz ist fest auf  eingestellt, wenn [Konvertierg.] (S145) auf  oder  eingestellt ist.

Belichtungsausgleich

Anwendbare Modi:  **P A S**     

Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie aufgrund von Helligkeitsunterschieden zwischen Motiv und Hintergrund keine zufriedenstellende Belichtung erreichen können.

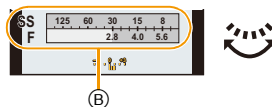
- 1 Drücken Sie das hintere Einstellrad, um den Belichtungsausgleich auf einen gewählten Zustand einzustellen.**

(A) Wert des Belichtungsausgleichs



- 2 Drehen Sie das hintere Einstellrad, um den Belichtungsausgleich vorzunehmen.**

(B) Belichtungsmesser



Unterbelichtet



Richtig belichtet



Unterbelichtet



Nehmen Sie einen Belichtungsausgleich auf einen positiven Wert vor.

Nehmen Sie einen Belichtungsausgleich auf einen negativen Wert vor.

Hinweis

- Stellen Sie den Wert auf [0], wenn Sie die Belichtung nicht ausgleichen.
- Die Einstellung des Belichtungsausgleichs bleibt auch bei ausgeschalteter Kamera erhalten.
- Der Ausgleichsbereich der Belichtung ist je nach Helligkeit des Motivs begrenzt.

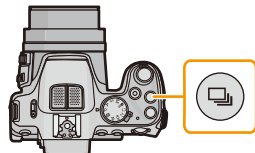
Aufnahmen im Serienbildmodus



Anwendbare Modi:  **P A S M**  **C1 C2 SCN** 

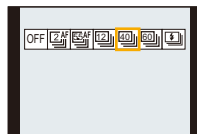
In diesem Modus werden kontinuierlich Fotos aufgenommen, solange der Auslöser ganz heruntergedrückt gehalten wird.

Die Serienbildgeschwindigkeit kann zur Abstimmung der Aufnahmebedingungen oder Motive ausgewählt werden.

1 Drücken Sie .
















2 Drücken Sie   zur Auswahl der Serienbildgeschwindigkeit und anschließend **[MENU/SET]**.













- Die Beschreibung der geeigneten Aufnahmebedingungen für jede Serienbildgeschwindigkeit wird durch Drücken auf **[DISP.]** angezeigt.

DMC-FZ200

Serienbildgeschwindigkeit (Bilder/Sekunde)		Funktionen	Maximale Bildaufnahmen (Bilder)
 2	5,5	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn [] oder [] eingerichtet ist, wird der Fokus bei der ersten Aufnahme fest eingestellt. • Wenn [] oder [] eingerichtet ist, wird der Fokus bei jeder Aufnahme angepasst. • Die Belichtung und der Weißabgleich werden für jedes Bild vorgenommen. 	100*1
			
 12		<ul style="list-style-type: none"> • Fokus, Belichtung und Weißabgleich werden bei der ersten Aufnahme fest eingestellt. 	12*2
 +3	40	<ul style="list-style-type: none"> • Fokus, Belichtung und Weißabgleich werden bei der ersten Aufnahme fest eingestellt. • Im Serienbildmodus aufgenommene Bilder werden als eine einzelne Serienbildgruppe aufgenommen. • Bei Einstellung von [] verringert sich der aufnehmbare Bereich. 	40
 +3	60		60
 +4	—	<ul style="list-style-type: none"> • Hier werden kontinuierlich Fotos mit Blitz aufgenommen. • Fokus, Belichtung, Verschlusszeit, ISO-Empfindlichkeit und Blitzstärke sind fest auf die Einstellungen des ersten Bildes eingestellt. 	5

- *1 Die Anzahl der Serienbildaufnahmen ist durch die vorhandenen Bildaufnahmebedingungen sowie den Typ und/oder den Status der verwendeten Karte begrenzt.
- *2 Wenn [Qualität] auf [RAW, [RAW] oder [RAW] eingerichtet ist, beträgt die maximal aufnehmbare Bilderzahl 11.
- *3 Diese Option kann im Intelligenten Automatikmodus nicht eingestellt werden.
- *4 Diese Option steht nur im AE-Modus mit Programmatomatik, AE-Modus mit Blenden-Priorität oder AE-Modus mit Zeiten-Priorität zur Verfügung.

DMC-FZ62




Serienbildgeschwindigkeit (Bilder/Sekunde)		Funktionen	Maximale Bildaufnahmen (Bilder)
 / 	2	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn  oder  eingerichtet ist, wird der Fokus bei der ersten Aufnahme fest eingestellt. 	100 ^{*1}
 / 	5	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn  oder  eingerichtet ist, wird der Fokus bei jeder Aufnahme angepasst. • Die Belichtung und der Weißabgleich werden für jedes Bild vorgenommen. 	
	10	<ul style="list-style-type: none"> • Fokus, Belichtung und Weißabgleich werden bei der ersten Aufnahme fest eingestellt. 	3
 +2	–	<ul style="list-style-type: none"> • Hier werden kontinuierlich Fotos mit Blitz aufgenommen. • Fokus, Belichtung, Verschlusszeit, ISO-Empfindlichkeit und Blitzstärke sind fest auf die Einstellungen des ersten Bildes eingestellt. 	5




*1 Die Anzahl der Serienbildaufnahmen ist durch die vorhandenen Bildaufnahmebedingungen sowie den Typ und/oder den Status der verwendeten Karte begrenzt.

*2 Diese Option steht nur im AE-Modus mit Programmautomatik, AE-Modus mit Blenden-Priorität oder AE-Modus mit Zeiten-Priorität zur Verfügung.















Hinweis

- Bei Auswahl von [], [] oder [] ist die Bildgrößeneinstellung wie folgt.






Bildseitenverhältnis	DMC-FZ200 []	DMC-FZ200 []	[]
[4:3]	[5M], [3M], [2M], [0.3M]	[2.5M], [0.3M]	[3M]
[3:2]	[4.5M], [2.5M], [0.3M]	[3M], [0.3M]	[2.5M]
[16:9]	[3.5M], [2M], [0.2M]	[3.5M], [0.2M]	[2M]
[1:1]	[3.5M], [2.5M], [0.2M]	[2M], [0.2M]	[2.5M]

- Bei Verwendung des Selbstauslösers ist die Anzahl der aufnehmbaren Bilder im Serienbildmodus fest auf 3 eingestellt. (5 Bilder in [])
- Je nach Aufnahmebedingungen, z.B. in dunklen Umgebungen, bei hoch eingestellter ISO-Empfindlichkeit usw., kann sich die Aufnahmezeit (Bilder/Sekunde) verringern.
- Der Serienbildmodus wird durch Ausschalten der Kamera nicht beendet.
- Der Blitz ist fest auf [] gestellt (außer für []).**
- In den folgenden Fällen kann der Serienbildmodus nicht verwendet werden.
 - Wenn der Selbstauslöser auf [10 s/3 Bilder] eingestellt wird.
 - [Spielzeugeffekt]/[Miniatureffekt]/[Weichzeichnung]/[Sternfilter] (Kreativer Steuermodus)
 - [Panorama-Aufnahme]/[Hand-Nachtaufn.]/[HDR]/[3D-Foto-Modus] (Szenenmodus)
- Der Zoom kann beim Aufnehmen von Serienbildern nicht benutzt werden.
- Wenn Sie eine Aufnahme wiederholen wollen, kann es je nach Betriebsbedingungen etwas dauern, bis Sie die nächste Aufnahme machen können.
- Es kann eine Zeit dauern, bis die im Serienbildmodus aufgenommenen Bilder auf die Karte gespeichert werden. Wenn Sie während des Speichervorgangs kontinuierlich Bilder aufnehmen, sinkt die Anzahl der möglichen Bildaufnahmen. Für die kontinuierliche Bildaufnahme wird die Verwendung einer High-Speed-Speicherkarte empfohlen.**

DMC-FZ200

- Wenn [], [] oder [] ausgewählt ist, kann [Qualität] nur auf [] oder [] eingestellt werden.
- Die Aufnahme erfolgt mit dem elektronischen Auslöser, wenn [] oder [] ausgewählt ist, dadurch könnte das aufgenommene Bild verzerrt erscheinen.
- Bei Verwendung des AF-Speichers passt die Kamera den Fokus jedes Bildes nicht an, auch wenn Sie die Einstellung [] oder [] verwenden.
- Wenn [] oder [] eingestellt ist, erfolgt der Schärfenvorbehalt in einem möglichen Bereich, um der Serienbildgeschwindigkeit Priorität zu verleihen. Wenn Sie versuchen, ein sich schnell bewegendes Motiv zu fotografieren, könnte es zu Problemen mit der Fokussierung kommen, oder die Fokussierung könnte eine Zeit lang dauern.
- Beim Einrichten von [], [] oder [] kann die Aufnahme ab dem zweiten Bild heller oder dunkler werden, je nach Helligkeitsveränderungen des Motivs.

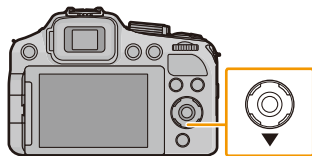
DMC-FZ62

- Bei Verwendung des AF-Speichers passt die Kamera den Fokus jedes Bildes nicht an, auch wenn Sie die Einstellung [] oder [] verwenden.
- Wenn [] oder [] eingestellt ist, erfolgt der Schärfenvorbehalt in einem möglichen Bereich, um der Serienbildgeschwindigkeit Priorität zu verleihen. Wenn Sie versuchen, ein sich schnell bewegendes Motiv zu fotografieren, könnte es zu Problemen mit der Fokussierung kommen, oder die Fokussierung könnte eine Zeit lang dauern.
- Wenn [] eingestellt ist, wird die Aufnahme ab dem zweiten Bild heller oder dunkler, je nach den Änderungen an der Helligkeit des Motivs.

Mit dem Selbstausslöser aufnehmen

Anwendbare Modi:

1 Drücken Sie ▼ [OK].

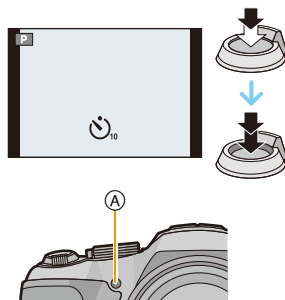


2 Wählen Sie mit ▲/▼ den Menüpunkt aus und drücken Sie dann [MENU/SET].

Menüpunkt	Beschreibung der Einstellung
[10 s]	Das Bild wird 10 s, nachdem der Auslöser betätigt wurde, aufgenommen.
[10 s/3 Bilder]	Die Kamera nimmt 10 s, nachdem der Auslöser betätigt wurde, 3 Bilder mit Zeitabständen von etwa 2 Sekunden auf.
[2 s]	Das Bild wird 2 s, nachdem der Auslöser betätigt wurde, aufgenommen. • Bei Verwendung eines Stativs, usw. ist diese Einstellung geeignet, um die durch das Drücken des Auslösers verursachte Verwacklung zu vermeiden.
[Aus]	—

3 Drücken Sie den Auslöser zur Einstellung des Brennpunkts halb herunter und ganz herunter, um die Bildaufnahme zu machen.

- Die Selbstausslöseranzeige (A) blinkt. Der Verschluss wird nach 10 Sekunden (bzw. 2 Sekunden) ausgelöst.
- Wenn [10 s/3 Bilder] ausgewählt wird, blinkt die Selbstausslöseranzeige erneut, nachdem die erste und zweite Aufnahme gemacht wurde. Der Verschluss wird 2 Sekunden nach diesem Blinken ausgelöst.



 **Hinweis**

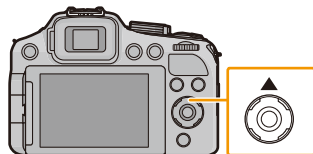
- Wenn Sie den Auslöser einmal ganz herunterdrücken, wird das Motiv unmittelbar vor der Aufnahme scharfgestellt. Bei geringer Lichtstärke blinkt die Selbstausröseranzeige zunächst und leuchtet dann hell auf. Sie dient dann als AF-Hilfslicht und ermöglicht die Scharfstellung auf das Motiv.
- Es empfiehlt sich, den Selbstausröser in Verbindung mit einem Stativ zu verwenden.
- Je nach den Aufnahmebedingungen kann sich das Aufnahmeintervall auf mehr als 2 Sekunden verlängern, wenn [10 s/3 Bilder] ausgewählt ist.
- [10 s/3 Bilder] kann in folgenden Fällen nicht eingestellt werden.
 - Intelligenter Automatikmodus
 - Bei Benutzung von Auto Bracket
 - Bei Benutzung der Weißabgleich-Reihe
 - Im Serienbildmodus.
 - [Panorama-Aufnahme] (Szenenmodus)
- Die Einstellung des Selbstausröser ist unter den folgenden Bedingungen nicht möglich:
 - [3D-Foto-Modus] (Szenenmodus)
 - Bei der Aufnahme von Videos

Lichtempfindlichkeit einstellen

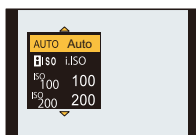
Anwendbare Modi:  **P A S M C1 C2 SCN** 


Hier kann die Lichtempfindlichkeit (ISO-Empfindlichkeit) eingestellt werden. Bei einer Einstellung auf einen höheren Wert können Aufnahmen auch in recht dunkler Umgebung erfolgen, ohne dass die Ergebnisse dunkel werden.

1 Drücken Sie **▲** [ISO].



2 Drücken Sie **▲/▼** zur Auswahl der ISO-Empfindlichkeit und drücken Sie dann [MENU/SET] zum Einstellen.



Einstellung	Beschreibung der Einstellungen
AUTO	Die ISO-Empfindlichkeit wird der Helligkeit entsprechend automatisch eingestellt. • Maximum [1600] ^{*1}
 ISO	Die ISO-Empfindlichkeit wird der Bewegung des Motivs und der Helligkeit entsprechend eingestellt. • Maximum [1600] ^{*1}
DMC-FZ200 100/200/400/800/1600/3200/ H6400 ^{*2}	Die ISO-Empfindlichkeit wird jeweils fest auf unterschiedliche Werte eingestellt. • Wenn [ISO-Stufen] im Menü [Rec] (S138) auf [1/3 EV] eingestellt wird, erhöhen sich die Optionen für die einrichtbare ISO-Empfindlichkeit.
DMC-FZ62 100/200/400/800/1600/3200	

	[100] ←	→ [3200]/[6400] ^{*2}
Aufnahmeort (Empfehlung)	An hell beleuchtetem Ort (außen)	An schwach beleuchtetem Ort
Verschlusszeit	Lang	Kurz
Bildrauschen	Gering	Stärker
Verwackeln des Objektes	Stärker	Gering

*1 Wenn [Max. ISO-Wert] im Menü [Rec] (S138) auf eine andere Option als [AUTO] eingestellt wird, erfolgt die Einstellung automatisch innerhalb des in [Max. ISO-Wert] eingerichteten Wertes.

DMC-FZ200

*2 Nur beim Einrichten von [Erweiterte ISO] (S138) verfügbar.

■ Hinweise zu [ISO] (Intelligente ISO-Einstellung)

Die Kamera erkennt eine Bewegung des Objektes und richtet dann automatisch die optimale ISO-Empfindlichkeit und Verschlusszeit ein, die der Bewegung des Objektes und der Helligkeit der Szene gerecht werden, so dass das Verwackeln des Objektes minimiert wird.

• Die Verschlusszeit wird nicht fest eingestellt, wenn die Auslösetaste halb heruntergedrückt wird. Sie verändert sich fortlaufend entsprechend der Bewegung des Objektes, bis die Auslösetaste ganz heruntergedrückt wird.

📌 Hinweis

- Für Informationen zum Fokusbereich des Blitzlichts, wenn [AUTO] eingestellt ist, siehe auf [S78](#).
- In den folgenden Fällen ist die Einstellung fest auf [AUTO] eingestellt.
 - Kreativer Steuermodus
- In den folgenden Fällen ist die Einstellung fest auf [ISO] eingestellt:
 - [Sport]/[Baby1]/[Baby2]/[Tier] (Szenenmodus)
- Sie können [ISO] im AE-Modus mit Zeiten-Priorität nicht wählen.
- Sie können [AUTO] oder [ISO] im Manuellen Belichtungsmodus nicht einstellen.
- Im Kreativen Videomodus ist die Einstellung der folgenden Optionen möglich.
[AUTO]/[100]/[200]/[400]/[800]/[1600]/[3200]/[6400]
- Die Verschlusszeit wird durch die Einstellung [Empfindlichkeit] bestimmt, wie in der Tabelle unten gezeigt.

DMC-FZ200

[Empfindlichkeit] (Wenn [ISO-Stufen] (S138) auf [1/3 EV] eingestellt wurde)	Verschlusszeit (s)
AUTO/[ISO]	Die Verschlusszeit ändert sich automatisch je nach der ISO-Empfindlichkeits-Einstellung.
100/125/160/200/250/320/400/500/640/800/ 1000/1250/1600	60 bis 1/4000
2000/2500/3200	15 bis 1/4000
H4000*/H5000*/H6400*	8 bis 1/4000

* Nur verfügbar, wenn [Erweiterte ISO] eingestellt ist.

DMC-FZ62

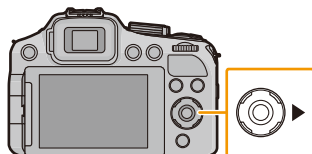
[Empfindlichkeit] (Wenn [ISO-Stufen] (S138) auf [1/3 EV] eingestellt wurde)	Verschlusszeit (s)
AUTO/[ISO]	Die Verschlusszeit ändert sich automatisch je nach der ISO-Empfindlichkeits-Einstellung.
100/125/160/200/250/320/400	4 bis 1/2000
500/640/800/1000/1250/1600	1 bis 1/2000
2000/2500/3200	1/4 bis 1/2000

Weißabgleich einstellen

Anwendbare Modi:         

Bei Sonnenlicht, unter Glühlampenlicht und unter anderen Bedingungen, bei denen der weiße Farbton einen Rot- oder Blaustich aufweist, stellt diese Funktion unter Berücksichtigung der Lichtquelle die Kamera so nah wie möglich auf den weißen Farbton ein, wie ihn das menschliche Auge wahrnimmt.

1 Drücken Sie ► (WB).



2 Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl des Weißabgleichs und anschließend [MENU/SET].

Einstellung	Beschreibung der Einstellungen
[AWB]	Automatische Einstellung
[☀]	Bei Außenaufnahmen unter klarem Himmel
[☁]	Bei Außenaufnahmen unter bedecktem Himmel
[🌑]	Bei Außenaufnahmen im Schatten
[⚡]	Bei Aufnahmen nur mit Blitz
[💡]	Bei Aufnahmen unter Glühlampenlicht
[☞]/[☞]	Bei Verwendung des voreingestellten Weißabgleichs
[🌡]	Bei Verwendung der voreingestellten Farbtemperatur-Einstellung

Hinweis

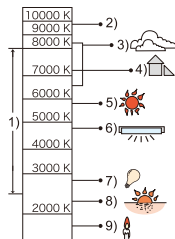
- Bei Kunstlicht oder LED-Beleuchtung, etc. variiert die entsprechende WeißEinstellung je nach Beleuchtungsart. Verwenden Sie deshalb [AWB] oder [☞]/[☞].
- Der Weißabgleich kann für solche Motive nicht eingestellt werden, die bei Blitzaufnahmen nicht vom Blitz erreicht werden.
- Die Einstellung des Weißabgleichs bleibt auch bei ausgeschalteter Kamera erhalten. (Die Weißabgleich-Einstellung für einen Szenenmodus wird jedoch auf [AWB] zurückgesetzt, wenn zu einem anderen Szenenmodus gewechselt wird.)
- Der Weißabgleich ist unter folgenden Bedingungen fest auf [AWB] eingestellt:
 - [Landschaft]/[Panning]/[Nachtportrait]/[Nachtlandsch.]/[Hand-Nachtaufn.]/[Speisen]/[Sonn. Unterg.] (Szenenmodus)

■ Automatischer Weißabgleich

Je nach den Bedingungen, die bei den Aufnahmen herrschen, können die Bilder einen Rot- oder Blaustich annehmen. Außerdem funktioniert der automatische Weißabgleich unter Umständen dann nicht korrekt, wenn mehrere verschiedene Lichtquellen verwendet werden oder kein Gegenstand mit einer Farbe vorhanden ist, die nah an Weiß liegt. Arbeiten Sie in diesen Fällen mit einem anderen Weißabgleichsmodus als [AWB].

1 Der automatische Weißabgleich funktioniert in diesem Bereich.

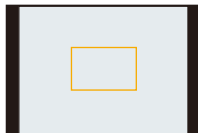
- 2 Blauer Himmel
 - 3 Bedeckter Himmel (Regen)
 - 4 Schatten
 - 5 Sonnenlicht
 - 6 Weißes Leuchtstofflicht
 - 7 Glühlampenlicht
 - 8 Sonnenaufgang und Sonnenuntergang
 - 9 Kerzenlicht
- K=Farbtemperatur in Kelvin



Manuelle Einstellung des Weißabgleichs

Sie können den voreingestellten Weißabgleich manuell ändern, um ihn individuell auf die Aufnahmebedingungen abzustimmen.

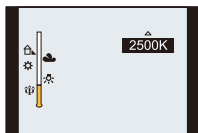
- 1 Wählen Sie [☐] oder [☐] und drücken Sie dann auf ►.
- 2 Richten Sie die Kamera auf ein weißes Blatt Papier oder Ähnliches, so dass die Bildmitte komplett von diesem weißen Gegenstand ausgefüll ist. Drücken Sie dann auf [MENU/SET].
 - Wenn das Motiv zu hell oder zu dunkel erscheint, kann dies an einem falsch eingestellten Weißabgleich liegen. Stellen Sie den Weißabgleich nach der Helligkeitsregelung erneut ein.



Einrichten der Farbtemperatur

Sie können die Farbtemperatur manuell einstellen, um bei unterschiedlichen Lichtbedingungen für natürlich wirkende Bilder zu sorgen. Die Lichtfarbe wird als Zahl in Grad Kelvin ausgedrückt. Bei zunehmender Farbtemperatur wird die Aufnahme immer bläustichiger. Bei abnehmender Farbtemperatur wird die Aufnahme immer rotstichiger.




- 1 Wählen Sie [☒] und drücken Sie auf ►.
- 2 Wählen Sie mit ▲/▼ die Farbtemperatur und drücken Sie dann [MENU/SET].
 - Sie können eine Farbtemperatur von [2500K] bis [10000K] einstellen.

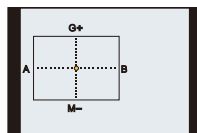


Feineinstellung des Weißabgleiches

Sie können eine Feineinstellung des Weißabgleichs vornehmen, wenn Sie den gewünschten Farbton durch die normale Weißabgleichseinstellung nicht erreichen können.

1 Wählen Sie Weißabgleich und drücken Sie dann ►.




- Drücken Sie noch einmal auf ►, falls [], [] oder [] ausgewählt wurde.



2 Nehmen Sie den Weißabgleich mit ▲/▼/◀/▶ vor und drücken Sie dann [MENU/SET].

- ◀ : A (AMBER: ORANGE)
- ▶ : B (BLAU: BLÄULICH)
- ▲ : G+ (GRÜN: GRÜNLIICH)
- ▼ : M- (MAGENTA: RÖTLICH)

Hinweis

- Wenn Sie den Weißabgleich nach A (Amber) feineinstellen, färbt sich das Weißabgleichssymbol auf dem Bildschirm orange. Wenn Sie den Weißabgleich nach B (Blau) feineinstellen, färbt sich das Weißabgleichssymbol auf dem Bildschirm blau.
- Wenn Sie den Weißabgleich nach G+ (Grün) oder M- (Magenta) feineinstellen, erscheint neben dem Weißabgleichssymbol auf dem Bildschirm [+] (Grün) oder [-] (Magenta).
- Wählen Sie den mittleren Punkt, wenn Sie keine Feineinstellung des Weißabgleichs vornehmen.
- Die Feineinstellung des Weißabgleichs gilt auch für Blitzlichtaufnahmen.
- Der Weißabgleich kann individuell für jeden Weißabgleichspunkt fein eingestellt werden.
- Die Feineinstellung des Weißabgleichs bleibt auch bei ausgeschalteter Kamera erhalten.
- In den folgenden Fällen kehrt die Feineinstellung des Weißabgleichs wieder auf die Standardeinstellung (mittlerer Punkt) zurück:
 - Wenn Sie den Weißabgleich unter [] oder [] zurücksetzen
 - Wenn Sie die Farbtemperatur unter [] manuell zurücksetzen

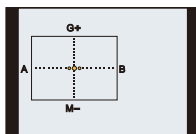
Weißabgleich-Reihe

Die Einstellung der Belichtungsreihe wird auf Grundlage der Korrekturwerte für die Feineinstellung des Weißabgleichs vorgenommen. Wird der Auslöser einmal gedrückt, werden automatisch drei Aufnahmen mit verschiedenen Farbwerten aufgezeichnet.

- 1 Drücken Sie [DISP.] in Schritt 2 des Vorgangs "Feineinstellung des Weißabgleiches" und betätigen Sie ▲/▼/◀/▶ zum Einrichten von Bracket.**

◀/▶ : Horizontal (A bis B)

▲/▼ : Vertikal (G+ bis M-)



- 2 Drücken Sie [MENU/SET].**

Hinweis

- [BKT] wird auf dem Bildschirm angezeigt, wenn diese Option eingestellt ist.
- Die Einstellung der Weißabgleich-Belichtungsreihe wird verworfen, wenn das Gerät ausgeschaltet wird (einschließlich Ruhemodus).
- Der Auslöserton ist nur einmal zu hören.
- Die Weißabgleich-Reihe ist bei Videoaufnahmen nicht möglich.

DMC-FZ200

- Die Weißabgleich-Reihe kann nicht eingestellt werden, wenn [Qualität] auf [RAW⁺], [RAW₊] oder [RAW] eingestellt ist.

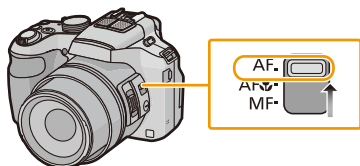
Aufnahme von Fotos mit Auto-Fokus

Anwendbare Modi:

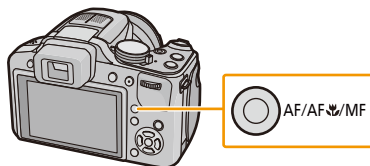
Hier kann das Verfahren zur Scharfstellung ausgewählt werden, das am besten zur Positionierung und zur Anzahl der auszuwählenden Objekte passt.

1 Stellen Sie die Kamera auf Autofokus.

DMC-FZ200



DMC-FZ62



DMC-FZ200

Stellen Sie den Fokus-Wahlschalter auf [AF].

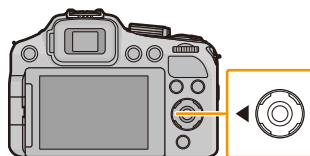
DMC-FZ62

- 1 Drücken Sie [AF/AF-ON/MF] zur Anzeige des Fokus-Einstellungsbildschirms.
- 2 Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl von [AF] und anschließend [MENU/SET].





2 Wählen Sie [AF-Modus] im Menü [Rec] und drücken Sie dann ►.


DMC-FZ200

- Der Einstellungsbildschirm des Autofokus-Modus kann auch durch Drücken von ◀ [H] angezeigt werden.









3 Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl des Autofokus-Modus und anschließend [MENU/SET].

Einstellung	Beschreibung der Einstellungen
 ((Gesichtserkennung))	Die Kamera ermittelt automatisch das Gesicht der Person. Scharfstellung und Belichtung können dann ideal auf dieses Gesicht eingestellt werden, egal in welchem Teil des Bildes es sich befindet. (max. 15 Bereiche)
 ((AF-Verfolg.))*	Schärfe und Belichtung können auf ein bestimmtes Motiv eingestellt werden. Der Fokus folgt dann diesem Motiv, auch wenn es sich bewegt. (Dynamische Verfolgung)
 ((23-Feld))*	Die Scharfstellung kann auf bis zu 23 Punkte pro AF-Bereich erfolgen. Diese Option ist geeignet, wenn sich das Motiv nicht in der Bildmitte befindet. (Der AF-Bereichsrahmen ist derselbe wie für die Einstellung des Bildverhältnisses.)
 ((1-Feld))	Die Kamera stellt auf das Motiv im AF-Bereich in der Bildschirmmitte scharf.

* Bei Videoaufnahmen wird  angewendet.

Hinweis

- Ist fest auf  eingestellt, wenn [Gesichtserk.] auf [ON] gestellt ist.
-  kann in folgenden Fällen nicht eingestellt werden.
 - [Panorama-Aufnahme]/[Panning]/[Nachtlandsch.]/[Hand-Nachtaufn.]/[Speisen] (Szenenmodus)
 - [Weichzeichnung] (Kreativer Steuermodus)
-  kann in folgenden Fällen nicht eingestellt werden.
 - [Panorama-Aufnahme] (Szenenmodus)
 - [Sepia]/[Dynamisch Monochrom]/[High dyn.Range]/[Spielzeugeffekt]/[Weichzeichnung] (Kreativer Steuermodus)
 - Wenn [Bildstil] auf [Monochrom] eingestellt ist
- Im Kreativen Videomodus kann nur  oder  eingestellt werden.
- In den folgenden Fällen ist [AF-Modus] fest auf  eingestellt.
 - [Miniatureffekt] (Kreativer Steuermodus)

DMC-FZ200

- [Hochgeschwind.-Video] (Kreativer Video-Steuermodus)

■ Informationen zu [👤] ([Gesichtserkennung])

Bei der Gesichtserkennung werden die folgenden AF-Bereiche angezeigt.

Gelb:

Wenn der Auslöser halb gedrückt wird, wird der Rahmen grün, sobald die Kamera scharfgestellt hat.



Weiß:

Wird angezeigt, wenn mehr als ein Gesicht erkannt wurde. Andere Gesichter, die sich in der gleichen Entfernung wie die Gesichter in den gelben AF-Rahmen befinden, werden ebenfalls scharfgestellt.

📘 Hinweis

- Beim Einstellen von [Messmethode] auf Mehrfach [☐], richtet die Kamera die Belichtung entsprechend des Gesichts der Person ein.
- Unter gewissen Bedingungen beim Fotografieren, einschließlich der folgenden Fälle, könnte die Funktion der Gesichtserkennung nicht funktionieren und die Gesichtserkennung nicht möglich sein. [AF-Modus] wird auf [☐] ([☐]) umgeschaltet, während Videos aufgenommen werden).
 - wenn das Gesicht nicht in die Kamera zeigt
 - wenn der Kopf geneigt ist
 - wenn das Gesicht extrem hell oder dunkel ist
 - wenn die Gesichter wenig Kontrast haben
 - wenn das Gesicht hinter einer Sonnenbrille oder anderen Gegenständen verborgen ist
 - wenn das Gesicht auf dem Display klein erscheint
 - wenn sich das Motiv schnell bewegt befindet
 - wenn es sich beim Motiv nicht um einen Menschen handelt
 - wenn die Kamera verwackelt wird
 - wenn der Digitalzoom verwendet wird
- Nehmen Sie, wenn die Kamera etwas anderes als das Gesicht einer Person registriert, andere Einstellungen als [👤] vor.

■ Einrichtung von [AF-Verfolg.] ([AF-Verfolg.])

Bringen Sie das Motiv in den Rahmen der AF-Verfolgung und drücken Sie [AF/AE LOCK], um das Motiv festzustellen.

Ⓐ AF-Verfolgerahmen

- Der AF-Bereich wird gelb angezeigt, wenn ein Objekt erkannt wird. Dann werden Belichtung und Fokus automatisch entsprechend der Bewegung des Objekts eingerichtet (dynamische Verfolgung).
- Die AF-Verfolgung wird abgebrochen, wenn [AF/AE LOCK] erneut gedrückt wird.



📘 Hinweis

- Wenn der AF-Speicher fehlschlägt, leuchtet der AF-Verfolgungsrahmen zuerst rot und wird dann ausgeblendet. Wiederholen Sie den AF-Speicher.
- In folgenden Fällen wirkt [AF-Verfolg.] als [AF-Verfolg.]:
 - Wenn das Objekt nicht spezifiziert wurde
 - Wenn das Objekt verloren wurde
 - Wenn die AF-Verfolgung fehlschlägt
- In folgenden Fällen ist die Dynamische Verfolgung unter Umständen nicht wirksam.
 - Wenn das Motiv zu klein ist
 - Wenn der Ort der Aufnahme zu dunkel oder zu hell ist
 - Wenn sich das Motiv zu schnell bewegt
 - Wenn der Hintergrund die gleiche oder eine ähnliche Farbe hat wie das Motiv
 - Wenn die Kamera verwackelt wird
 - Wenn der Zoom verwendet wird

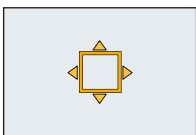
■ Ändern von Position und Größe des AF-Bereichs (nur bei Auswahl von [□])

Beim Ausführen einer der folgenden Vorgänge schaltet der Bildschirm zum Konfigurationsmenü.

- Wenn [□] ausgewählt ist, betätigen Sie [FOCUS].
- Wählen Sie im Menübildschirm [□] und betätigen Sie ►.

1 Verschieben Sie den AF-Rahmen mit ▲/▼/◀/▶.

- Der AF-Rahmen kann auf eine frei wählbare Stelle auf dem Bildschirm bewegt werden. (Eine Einstellung auf den Rand ist allerdings nicht möglich)
- Um den AF-Rahmen nach dem Verschieben wieder in die Mitte zu holen, drücken Sie auf [DISP].



2 Drehen Sie das hintere Einstellrad, um die Größe des AF-Bereichs zu ändern.

Hinteres Einstellrad nach rechts: Vergrößern

Hinteres Einstellrad nach links: Verkleinern

- Es können 4 verschiedene Größen ausgewählt werden.

3 Drücken Sie zur Einstellung [MENU/SET].

Hinweis

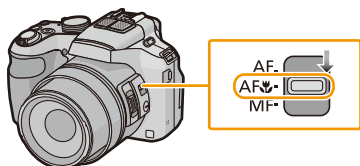
- Der AF-Rahmen kann bei Videoaufnahmen nicht verschoben werden.
- Bei Verwendung von [□] kann das Spot-Messziel so verschoben werden, dass es dem AF-Rahmen entspricht.
- Die Position des AF-Bereiches kehrt in den ursprünglichen Zustand zurück, wenn die Kamera auf den Intelligenten Automatikmodus eingestellt wird, wenn der Ruhemodus aktiviert wird oder wenn das Gerät ausgeschaltet wird.
- Der AF-Bereich kann bei bestimmten Zoom-Vergrößerungen oder bei schlechten Lichtverhältnissen nicht wie beabsichtigt angezeigt werden.

Nahaufnahmen

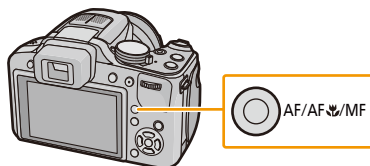
Anwendbare Modi:

In diesem Modus sind Nahaufnahmen möglich, zum Beispiel von Blumen. Der geringstmögliche Abstand zwischen Motiv und Objektiv liegt bei 1 cm. Dafür muss der Zoomhebel ganz auf Weitwinkel gestellt sein (1×).

DMC-FZ200



DMC-FZ62



DMC-FZ200

Stellen Sie den Fokus-Wahlschalter auf [AF].

- Im AF-Makromodus wird angezeigt.

DMC-FZ62

- 1 Drücken Sie [AF/AF /MF] zur Anzeige des Fokus-Einstellungsbildschirms.
- 2 Drücken Sie / zur Auswahl von [AF Makro] und anschließend [MENU/SET].
 - Im AF-Makromodus wird angezeigt.
 - Wählen Sie [AF], um den Vorgang abzubrechen.


Makrozoom-Modus

Verwenden Sie die Einstellung, um nah an das Motiv heranzukommen und vor Aufnahme noch einmal zu vergrößern.


Sie können ein Bild mit dem digitalen Zoom bis zu 3× aufnehmen, während Sie die Entfernung zum Motiv für die extreme Weitposition [1 cm] beibehalten.

- 1 Drücken Sie [AF/AF /MF] zur Anzeige des Fokus-Einstellungsbildschirms.
- 2 Drücken Sie / zur Auswahl von [Makro Zoom] und anschließend [MENU/SET].
 - Die Bildqualität ist geringer als bei normalen Aufnahmen.
 - Der Zoombereich wird blau angezeigt. (Digitaler Zoombereich)
 - wird bei Verwendung des Makrozooms angezeigt.

Hinweis

- Wir empfehlen, mit einem Stativ zu arbeiten und den Selbstauslöser zu nutzen.
- Wir empfehlen, das Blitzlicht auf  (das Blitzlicht schließen) einzustellen, wenn Sie Bilder aus geringer Entfernung aufnehmen.
- Wenn der Abstand zwischen Kamera und Motiv außerhalb des Fokusbereichs der Kamera liegt, wird das Bild möglicherweise nicht richtig scharfgestellt, auch wenn die Fokusanzeige leuchtet.
- Je näher sich ein Motiv an der Kamera befindet, desto geringer ist der effektive Fokusbereich. Wenn die Entfernung zwischen Kamera und Motiv nach der Scharfstellung auf das Motiv verändert wird, kann die erneute Scharfstellung auf das Motiv daher schwierig sein.
- Im Makromodus wird Vorrang auf Motive gelegt, die sich nah an der Kamera befinden. Daher dauert das Scharfstellen länger, wenn der Abstand zwischen Kamera und Motiv weiter ist.
- Bei Nahaufnahmen kann sich die Auflösung am Bildrand geringfügig verringern. Dies ist keine Fehlfunktion.
- Wenn die Linsenoberfläche durch Fingerabdrücke oder Staub verschmutzt ist, kann das Objektiv unter Umständen nicht korrekt auf das Motiv scharfstellen.
- In folgenden Fällen kann der AF-Makromodus nicht eingerichtet werden.
 - In allen Szenenmodi außer [3D-Foto-Modus]

DMC-FZ62

- [Makro Zoom] kann in folgenden Fällen nicht eingestellt werden.
 - Szenenmodus
 - [Spielzeugeffekt]/[Miniatureffekt] (Kreativer Steuermodus)
 - Wenn  in [AF-Modus] eingestellt ist
 - Wenn [Konvertierg.] eingestellt wurde

Mit manueller Scharfstellung fotografieren

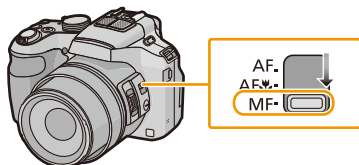
Anwendbare Modi:

Mit dieser Funktion sollten Sie dann arbeiten, wenn der Fokus festgestellt werden soll oder wenn der Abstand zwischen Objektiv und Motiv feststeht und Sie den Autofokus nicht aktivieren wollen.

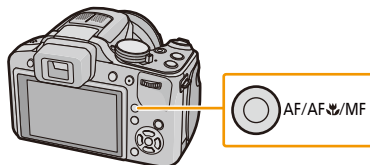
1 Richten Sie den Manuellen Fokus ein.

- Bei der Aufnahme im Manuellen Fokus wird [MF] auf dem Bildschirm angezeigt.

DMC-FZ200



DMC-FZ62



DMC-FZ200

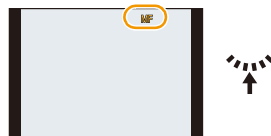
Stellen Sie den Fokus-Wahlschalter auf [MF].

DMC-FZ62

- 1 Drücken Sie [AF/AF-LOCK/MF] zur Anzeige des Fokus-Einstellungsbildschirms.
- 2 Drücken Sie / zur Auswahl von [MF] und anschließend [MENU/SET].
 - Wählen Sie [AF], um den Vorgang abzubrechen.

2 Drücken Sie das hintere Einstellrad, um [MF] auf einen gewählten Zustand einzustellen.

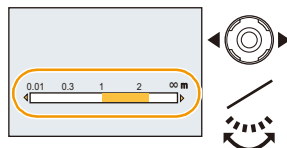
- Die möglichen Bedienvorgänge ändern sich mit jedem Druck auf das hintere Einstellrad.



3 Drehen Sie das hintere Einstellrad, um den Fokusbereich auf dem Bildschirm anzuzeigen.

4 Betätigen Sie / oder drehen Sie das hintere Einstellrad, um auf das Motiv zu fokussieren.

- Bei Vornahme geringfügiger Korrekturen wird zur Benutzung der Cursortaste geraten.
- Beim Beenden der Fokuseinstellung verlischt nach einigen Sekunden die Anzeige des Fokusbereichs.



DMC-FZ200**■ Fokus-Einstellung mit dem seitlichen Hebel**

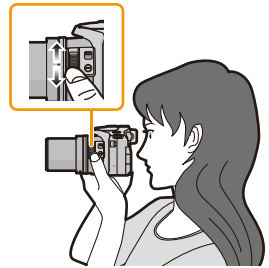
- Stellen Sie den Fokus-Wahlschalter auf [MF].

- 1 Stellen Sie [Seitenhebel] im [Setup]-Menü auf [FOCUS]. (S57)**
- 2 Verschieben Sie den seitlichen Hebel, um den Fokusbereich auf dem Bildschirm anzuzeigen.**
- 3 Verschieben Sie den seitlichen Hebel, um auf das Motiv scharf zu stellen.**

Seitlicher Hebel (T): Fern

Seitlicher Hebel (W): Nah

- Bei Vornahme geringfügiger Korrekturen wird zur Benutzung der Cursortaste geraten.

**■ MF-Hilfe**

Wenn [MF-Lupe] (S62) im [Setup]-Menü auf [ON] eingestellt ist, wird beim Erzielen der Scharfstellung der MF-Bereich (scharfgestellte Bereiche) vergrößert.

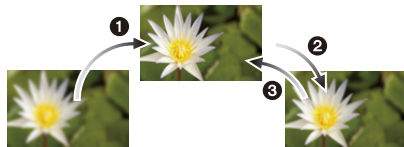
- Beim Betätigen von [MENU/SET] während der Anzeige der MF-Hilfe kann der MF-Bereich mit ▲/▼/◀/▶ bewegt werden. Bei erneutem Betätigen von [MENU/SET] schaltet die Kamera zu MF-Hilfe zurück.
- Beim Ausführen der folgenden Bedienvorgänge kehrt der MF-Bereich in die Mitte zurück.
 - Ändern der Bildgröße oder des Bildseitenverhältnisses.
 - Ausschalten der Kamera (einschließlich Ruhemodus).

DMC-FZ200

- Die Vergrößerung des erweiterten Bereichs kann durch Drücken des hinteren Einstellrads geändert werden, wenn die MF Hilfe aktiviert ist oder wenn sich der MF-Bereich verschiebt.

Vorgehensweise beim manuellen Scharfstellen

- 1 Fokussieren Sie, indem Sie das hintere Einstellrad drehen.
- 2 Drücken Sie die Cursortaste einige Male zusätzlich in dieselbe Richtung.
- 3 Stellen Sie die Schärfe durch Drücken der Cursortaste in die umgekehrte Richtung auf das Motiv fein ein.



■ Vorfokussierung

Dies ist eine Technik für die vorherige Schärfeneinstellung auf den Punkt, an dem fotografiert werden soll, wenn die Schärfeneinstellung mit Automatischem Fokus auf das Motiv wegen seiner schnellen Bewegung schwierig ist. (z.B. [Panning] im Szenenmodus)
Diese Funktion eignet sich dann, wenn der Abstand zwischen Kamera und Motiv bekannt ist.

■ One Shot AF

Sie können das Objekt mit Automatischem Fokus durch Drücken der [FOCUS]-Taste während des manuellen Fokus einstellen.
Dies ist eine geeignete Methode für die Vorfokussierung.

📘 Hinweis

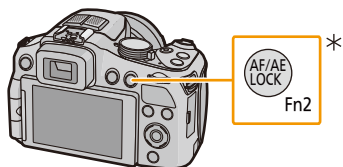
- Wenn Sie nach der Scharfstellung auf das Motiv die Zoomfunktion eingesetzt haben, müssen Sie erneut auf das Motiv scharfstellen.
- MF-Hilfe wird im digitalen Zoombereich oder beim Aufnehmen von Videos deaktiviert.
- Die Entfernung zu dem auf dem Bildschirm bei manuellem Fokus angezeigten Objekt ist ein Richtwert für die Fokusposition. Verwenden Sie den Bildschirm der MF-Hilfe für eine abschließende Kontrolle der Scharfstellung.
- Nach dem Beenden des Ruhemodus fokussieren Sie erneut das Motiv.
- Die Verwendung der MF-Hilfe zusammen mit dem AE-Speicher erleichtert die Schärfenkontrolle.

Fokus und Belichtung einstellen (AF/AE-Sperre)

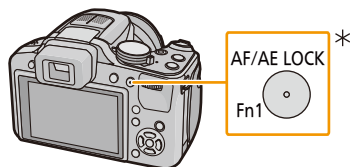
Anwendbare Modi:         

Diese Funktion ist hilfreich, wenn Sie eine Aufnahme von einem Motiv außerhalb des AF-Rahmens machen möchten oder wenn der Kontrast zu stark ist, um eine korrekte Belichtung zu erreichen.

DMC-FZ200



DMC-FZ62



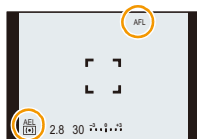
DMC-FZ200

- * Zur Verwendung der [AF/AE LOCK]-Taste, stellen Sie [AF/AE LOCK / Fn2] im Menü [Setup] auf [AF/AE LOCK]. (S57)

DMC-FZ62

- * Zur Verwendung der [AF/AE LOCK]-Taste, stellen Sie [AF/AE LOCK / Fn1] im Menü [Setup] auf [AF/AE LOCK]. (S57)

- 1 Richten Sie den AF-Rahmen auf das Motiv.**
- 2 Stellen Sie den Fokus und die Belichtung durch erneutes Drücken von [AF/AE LOCK] fest ein.**
 - Diese Funktion ist nicht möglich, wenn die AF-Verfolgung aktiv ist.
 - Die Einstellung wird durch erneutes Betätigen von [AF/AE LOCK] aufgehoben.
- 3 Bewegen Sie die Kamera, um die gewünschte Bildkomposition zu erhalten, und drücken Sie den Auslöser ganz herunter.**
 - Wenn [AE] eingestellt ist, drücken Sie, nachdem der Auslöser zum Fokussieren halb heruntergedrückt wurde, den Auslöser ganz herunter.



■ AF/AE-Sperre

Das Speichern von Fokus und Belichtung kann in [AF/AE Speicher] im Menü [Rec] eingestellt werden.

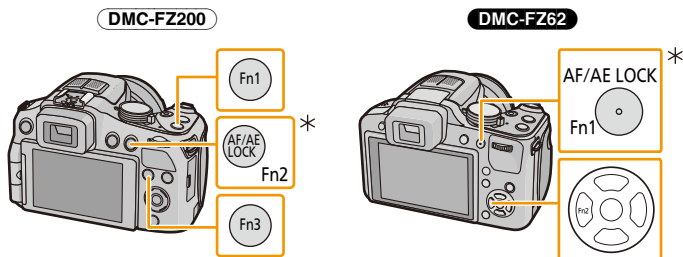
Menüpunkt	Beschreibung der Einstellungen
[AF]	Nur Fokus-Speicher. • [AFL] und die Fokusanzeige werden angezeigt, wenn das Motiv in den Fokus rückt.
[AE]	Nur Belichtungs-Speicher. • [AEL], Blendenwert und Verschlusszeit werden angezeigt, wenn die Belichtungseinstellung erfolgt.
[AF/AE]	Sowohl die Schärfe als auch die Belichtung werden gespeichert. • [AFL], [AEL], die Fokusanzeige, der Blendenwert und die Verschlusszeit werden angezeigt, wenn der Fokus und die Belichtung optimiert werden.

Hinweis

- Wenn der AE-Speicher ausgeführt wird, wird die Helligkeit des Aufnahmebildschirms, der auf dem LCD-Monitor/Sucher erscheint, festgestellt.
- AF-Sperre ist nur wirksam, wenn Bilder im Manuellen Belichtungsmodus oder im Szenenmodus aufgenommen werden.
- Die AE-Sperre ist nur bei Aufnahmen von Bildern mit manuellem Fokus wirksam.
- AE-Sperre und AF-Sperre müssen vor dem Beginn der Videoaufnahme aktiviert werden.
- Wenn Sie nach Aktivierung des Speichers Videoaufnahmen machen, können Sie die Aufzeichnung im Kreativen Videomodus mit dem Speicher fortführen. In allen anderen Modi außer dem Kreativen Videomodus wird der Speicher aufgehoben.
- Der Speicher wird aufgehoben, wenn nach der Speicherung ein Zoomvorgang erfolgt. Führen Sie die Speicherung noch einmal durch.
- Auch wenn sich die Helligkeit des Motivs ändert, bleiben die Belichtungseinstellungen fest eingestellt.
- Sie können auf das Motiv auch bei aktivem AE-Speicher neu scharfstellen, indem Sie den Auslöser halb herunterdrücken.
- Die Programmverschiebung ist auch bei aktivem AE-Speicher möglich.

Gebrauch der Funktionstaste

Sie können den Funktionstasten die Aufnahmefunktion, etc. zuordnen. Drücken Sie die Tasten, um sofort auf die zugeordneten Funktionen zuzugreifen.



DMC-FZ200

* Zur Verwendung als Funktionstaste, stellen Sie [AF/AE LOCK / Fn2] im Menü [Setup] auf [Fn2]. (S57)

DMC-FZ62

* Zur Verwendung als Funktionstaste, stellen Sie [AF/AE LOCK / Fn1] im Menü [Setup] auf [Fn1]. (S57)

- 1 Wählen Sie [Fn-Tasteneinst.] im Menü [Setup]. (S52)
- 2 Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl des zuzuordnenden Buttons und anschließend [MENU/SET].
- 3 Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl der zuzuordnenden Funktion und anschließend [MENU/SET].

Zuweisbare Funktionen	
[Bildstil] (S133)	[Gitterlinie] (S59)
[Bildverhält.] (S134)	[Video Aufn. Feld] (S60)
[Qualität] (S137)	[Restanzeige] (S61)
[Messmethode] (S140)	[Blitzlicht] (S75)
DMC-FZ62	
[AF-Modus] (S92)	[Blitzkorr.] (S145)
Focus [AF-Stil] (S139)	[Auto Bracket] (S146)
i [i.Dynamik] (S141)	DMC-FZ200
	[Seitenhebel] (S57)

• Verlassen Sie das Menü nach der Einstellung.

Aufnahmen mit Festlegung der Blende/Verschlusszeit

AE-Modus mit Blenden-Priorität

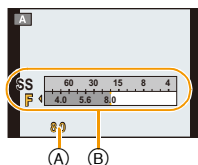
Stellen Sie höhere Blendenwerte ein, wenn Sie auch den Hintergrund scharf aufnehmen möchten (verbesserte Tiefenschärfe). Stellen Sie niedrigere Blendenwerte ein, wenn Sie den Hintergrund unscharf aufnehmen möchten (Weichzeichner).

1 Stellen Sie den Modus-Wahlschalter auf [A].

2 Drehen Sie das hintere Einstellrad, um den Blendenwert einzustellen.

- (A) Blendenöffnung
- (B) Belichtungsmesser

- Jedes Mal, wenn das hintere Einstellrad gedrückt wird, wird zwischen der Blendeneinstellung und dem Belichtungsausgleich umgeschaltet.



Möglicher Blendenwert ^{*1, 2} (pro 1/3 EV)	Verschlusszeit ^{*2} (s)
F2.8 bis F8.0	DMC-FZ200 8 bis 1/4000 DMC-FZ62 4 ^{*3} bis 1/2000

*1 Einige Blendenwerte sind bei der Verwendung einer Vorsatzlinse nicht wählbar.

*2 Je nach Zoomposition können manche Werte nicht ausgewählt werden.

*3 Die Verschlusszeit ändert sich je nach der [Empfindlichkeit]-Einstellung. (S87)

AE-Modus mit Zeiten-Priorität

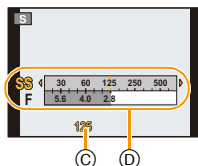
Richten Sie eine kürzere Verschlusszeit ein, wenn Sie ein scharfes Bild von einem sich schnell bewegenden Objekt erzielen möchten. Richten Sie eine längere Verschlusszeit ein, wenn Sie einen Wischeffekt erzielen möchten.

1 Stellen Sie den Modus-Wahlschalter auf [S].

2 Drehen Sie das hintere Einstellrad, um die Verschlusszeit einzustellen.

- (C) Verschlusszeit
- (D) Belichtungsmesser

- Jedes Mal, wenn das hintere Einstellrad gedrückt wird, wird zwischen der Verschlusszeiteinstellung und dem Belichtungsausgleich umgeschaltet.



Mögliche Verschlusszeiten (s) (pro 1/3 EV)	Blendenwert ^{*1}
DMC-FZ200 8 bis 1/4000 DMC-FZ62 4 ^{*2} bis 1/2000	F2.8 bis F8.0

*1 Je nach Zoomposition können manche Werte nicht ausgewählt werden.

*2 Die Verschlusszeit ändert sich je nach der [Empfindlichkeit]-Einstellung. (S87)

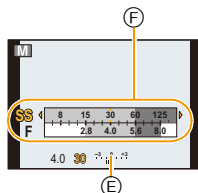
Manuellen Belichtungsmodus

Bestimmen Sie die Belichtung durch die manuelle Einstellung des Blendenwerts und der Verschlusszeit.

- 1 Stellen Sie den Modus-Wahlschalter auf [M].
- 2 Drehen Sie das hintere Einstellrad, um die Blende und Verschlusszeit einzustellen.

- Ⓔ Manuelle Belichtungshilfe
- Ⓕ Belichtungsmesser

- Jedes Mal, wenn das hintere Einstellrad gedrückt wird, wird zwischen der Blendeneinstellung und der Verschlusszeiteinstellung umgeschaltet.



Möglicher Blendenwert ^{+1,2} (pro 1/3 EV)	Mögliche Verschlusszeiten ^{*2} (s) (pro 1/3 EV)
F2.8 bis F8.0	DMC-FZ200 60 ⁺³ bis 1/4000 DMC-FZ62 4 ⁺³ bis 1/2000

*1 Einige Blendenwerte sind bei der Verwendung einer Vorsatzlinse nicht wählbar.

*2 Je nach Zoomposition können manche Werte nicht ausgewählt werden.

*3 Die Verschlusszeit ändert sich je nach der [Empfindlichkeit]-Einstellung. (S87)

Manuelle Belichtungshilfe

	Die Belichtungseinstellungen sind nicht angemessen.
	Richten Sie eine kürzere Verschlusszeit oder einen größeren Blendenwert ein.
	Richten Sie eine niedrigere Verschlusszeit oder einen kleineren Blendenwert ein.

• Die Manuelle Belichtungshilfe ist als Näherung zu verstehen. Wir empfehlen, die Aufnahmen auf dem Wiedergabebildschirm zu überprüfen.

Hinweis

- Die Helligkeit des LCD-Monitors/Suchers kann von der Helligkeit der tatsächlichen Aufnahme abweichen. Überprüfen Sie die Aufnahmen auf dem Wiedergabebildschirm.
- Stellen Sie höhere Blendenwerte ein, wenn das Motiv zu hell ist. Stellen Sie niedrigere Blendenwerte ein, wenn das Motiv zu dunkel ist.
- Der Blendenwert und die Verschlusszeit werden auf dem Display rot angezeigt, wenn die Belichtungseinstellungen nicht stimmen.
- Die Anzeige der Verschlusszeit führt einen Countdown aus, wenn eine hohe Verschlusszeit eingerichtet und die Auslösetaste ganz heruntergedrückt wird.
- Es empfiehlt sich, bei langen Verschlusszeiten ein Stativ zu verwenden.
- [Empfindlichkeit] wird automatisch auf [AUTO] gestellt, wenn Sie den Aufnahmemodus auf AE-Modus mit Zeiten-Priorität umschalten, während [Empfindlichkeit] auf [ISO] eingestellt ist.
- [Empfindlichkeit] wird automatisch auf [100] eingestellt, wenn Sie den Aufnahmemodus auf Manuelle Belichtung umschalten, während [Empfindlichkeit] auf [AUTO] oder [ISO] eingestellt ist.

Aufnahmen entsprechend der jeweiligen Szene

(Szenenmodus)

Aufnahmemodi: 

Wird ein für ein bestimmtes Motiv und eine bestimmte Aufnahmesituation vorgesehener Szenenmodus eingestellt, nimmt die Kamera automatisch die optimalen Belichtungs- und Farbeinstellungen für die gewünschte Aufnahme vor.

1 Stellen Sie den Modus-Wahlschalter auf [SCN].

2 Drücken Sie ▲/▼/◀/▶ zur Auswahl des Szenenmodus und dann [MENU/SET].

- Wenn Sie [DISP.] bei der Auswahl eines Szenenmodus drücken, werden Erläuterungen zum entsprechenden Szenenmodus angezeigt.



Hinweis

- Um den Szenenmodus zu wechseln, drücken Sie [MENU/SET] und dann ▶ und kehren Sie zum obigen Schritt **2** zurück.

[Portrait]

Bei Portraitaufnahmen im Freien bei Tageslicht verbessert dieser Modus die Erscheinung der abgebildeten Personen und lässt die Hauttöne attraktiver erscheinen.

■ Vorgehensweise für den Portraitmodus

So nutzen Sie diesen Modus am besten:

- 1 Drehen Sie den Zoomhebel so weit wie möglich in Richtung Tele.
- 2 Fotografieren Sie die Person aus naher Entfernung, um die beste Wirkung zu erzielen.

[Schöne Haut]

Bei Porträtaufnahmen im Freien bei Tageslicht lässt dieser Modus die Hautstrukturen noch weicher erscheinen als mit der Einstellung [Portrait]. (Wirksam bei Porträtaufnahmen ab Brusthöhe.)

■ Vorgehensweise im Schöne-Haut-Modus

So nutzen Sie diesen Modus am besten:

- 1 Drehen Sie den Zoomhebel so weit wie möglich in Richtung Tele.
- 2 Fotografieren Sie die Person aus naher Entfernung, um die beste Wirkung zu erzielen.

Hinweis

- Auch Teile des Hintergrunds, die einen hautähnlichen Farbton haben, werden weichgezeichnet.
- Dieser Modus funktioniert nur bei ausreichender Helligkeit.

[Landschaft]

Dies erleichtert weitläufige Landschaftsaufnahmen.

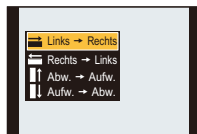
[Panorama-Aufnahme]

Die Bilder werden fortlaufend aufgenommen, während die Kamera horizontal oder vertikal bewegt wird und zu einem einzelnen Panoramabild zusammengefasst.

1 Wählen Sie mit ▲/▼ die Ausrichtung der Aufnahme aus und drücken Sie dann [MENU/SET].

2 Nachdem Sie die Aufnahmerichtung bestätigt haben, drücken Sie [MENU/SET].

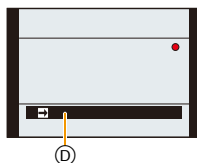
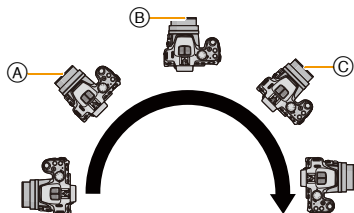
- Die horizontalen/vertikalen Gitterlinien werden angezeigt.



3 Drücken Sie den Auslöser halb herunter, um scharf zustellen.

4 Drücken Sie den Auslöser ganz herunter und nehmen Sie ein Bild auf, während die Kamera sich in Aufnahmerichtung, wie in Schritt 1 ausgewählt in einem kleinen Kreis bewegt.

Aufnahme von links nach rechts



Bewegen Sie die Kamera in einer einzigen Bewegung für ca. 8 Sekunden.

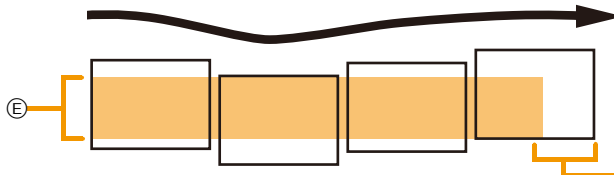
- Bewegen Sie die Kamera mit gleichmäßiger Geschwindigkeit.

Bilder werden unter Umständen nicht richtig aufgenommen, wenn die Kamera zu langsam oder zu schnell bewegt wird.

- (A) 1 Sekunde
- (B) 2 Sekunden

- (C) 3 Sekunden
- (D) Aufnahmerichtung und Bewegung (Orientierungshilfe)

■ Vorgehensweise für den Panorama-Aufnahmemodus



- (E) Bewegen Sie die Kamera in die aufzunehmende Richtung ohne zu Wackeln. Wackelt die Kamera zu stark, können die Bilder unter Umständen nicht aufgenommen werden, oder das Panoramabild kann schmaler (kleiner) werden
- (F) Bewegen Sie die Kamera zum Rand des Bereichs hin, den Sie aufnehmen möchten. (Der Rand des Bereichs wird im letzten Einzelbild nicht aufgenommen)

5 Drücken Sie zum Beenden der Standbildaufnahme erneut den Auslöser.

- Die Aufnahme kann auch abgebrochen werden, indem die Kamera während der Aufnahme ruhig gehalten wird.

Hinweis


- Die Zoomposition ist fest auf Weitwinkel eingestellt.
- Fokus, Weißabgleich und Belichtung sind auf die optimalen Werte für die erste Aufnahme eingestellt. Daher kann das ganze Panoramabild unter Umständen nicht mit dem geeigneten Fokus oder Helligkeit aufgenommen worden sein, wenn sich der Fokus oder die Helligkeit während des Aufnehmens erheblich ändern.
- Wenn mehrere Bilder miteinander zu einem einzelnen Panoramabild kombiniert werden, kann in manchen Fällen das Motiv verzerrt wirken oder die Verbindungspunkte erkennbar sein.
- Die Anzahl der aufzunehmenden Pixel in den horizontalen oder vertikalen Richtungen des Panoramabildes variiert je nach Aufnahmeorientierung und der Anzahl der kombinierten Bilder. Die maximale Anzahl der Pixel wird unten angezeigt.




Aufnahmerichtung	Horizontale Auflösung	Vertikale Auflösung
Horizontal	8000 Pixel	1080 Pixel
Vertikal	1440 Pixel	8000 Pixel



- Ein Panoramabild kann möglicherweise nicht erstellt werden, oder Bilder können eventuell nicht richtig miteinander kombiniert werden, wenn folgende Motive oder unter folgenden Bedingungen aufgenommen wird.
 - Motive mit einem einzelnen, einfarbigem und sich wiederholendem Muster (wie beispielsweise der Himmel oder ein Strand)
 - Sich bewegende Motive (Person, Haustier, Auto, sich im Wind bewegende Blumen, usw.)
 - Motive, deren Farbe oder Muster sich in kurzer Zeit ändern (wie z. B. ein Bild, das auf einem Monitor erscheint)
 - Umgebungen mit wenig Licht
 - Umgebungen mit flackernden Lichtquellen wie z. B. Leuchtstoffbeleuchtungen oder Kerzen

Informationen zur Wiedergabe

Der Wiedergabezoom kann auch für Bilder, die mit [Panorama-Aufnahme] aufgenommen wurden, verwendet werden.

Zusätzlich scrollt der Bildschirm während der Wiedergabe automatisch in die gleiche Richtung der Aufnahme, wenn  gedrückt wird.

	Start/Pause*	
	Stopp	

- * Sie können durch Drücken von  /  während des Anhaltens der Wiedergabe, Bild für Bild vor- und zurück spulen.

[Sport]

Nehmen Sie hier Einstellungen vor, wenn Sie Aufnahmen bei Sportveranstaltungen oder anderen Ereignissen mit schnellen Bewegungen machen möchten.

Hinweis

- Die Verschlusszeit verringert sich unter Umständen auf 1 s.
- Dieser Modus eignet sich für die Aufnahme von Motiven, die sich in einer Entfernung von mindestens 5 m befinden.

[Panning]

Wenn Sie mit der Kamera einem sich in eine Richtung bewegendem Motiv wie einem Läufer oder einem Fahrzeug folgen, erscheint der Hintergrund verschwommen, während das Motiv selbst scharf aufgenommen wird. Dieser Effekt wird "Panning" genannt. Mit diesem Modus lässt er sich einfacher erzielen.

■ Verschlusszeit einstellen

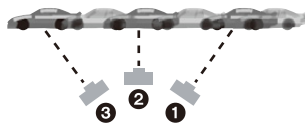
Wählen Sie [Auto] oder [Zeiten-Priorität].

- Wenn Sie [Auto] auswählen, kann die Verschlusszeit nicht ausgewählt werden.
- Bei Auswahl von [Zeiten-Priorität] wird bei jedem Drücken des hinteren Einstellrads zwischen der Verschlusszeit-Einstellungsbedienung und der Belichtungsausgleich-Einstellungsbedienung umgeschaltet.

■ Vorgehensweise für den Panning-Modus

Um im Panning-Modus gute Ergebnisse zu erhalten, bewegen Sie die Kamera während der Aufnahme in einer horizontalen Ebene.

- Es ist zu empfehlen, dem Motiv nicht allein mit der Kamera zu folgen, sondern das Motiv zunächst geradeaus zu fixieren und dann mit starrer Schulterpartie den ganzen Oberkörper zu drehen.
 - Wenn sich das Motiv vor Ihnen befindet, drücken Sie den Auslöser. Unterbrechen Sie die Kamerabewegung nicht, auch nicht nachdem Sie den Auslöser gedrückt haben.
1. Bewegen Sie die Kamera gleichmäßig und verfolgen Sie dabei das Motiv im Sucher.
 2. Drücken Sie den Auslöser, während Sie die Kamera bewegen.
 3. Bewegen Sie die Kamera fortlaufend.
- Es empfiehlt sich:
 - den Sucher zu verwenden.
 - ein sich schnell bewegendes Motiv auszuwählen.
 - mit der Vorfokussierung zu arbeiten.
 - diesen Modus mit dem Serienbildmodus zu verwenden.
(So können Sie aus mehreren Aufnahmen die besten aussuchen.)




Hinweis

- Die Verschlusszeiten im Panning-Modus verlängern sich, um den gewünschten Effekt zu erzielen. Daher verwackelt die Aufnahme leichter.

[Nachtportrait]

Sie können Aufnahmen einer Person vor einem Hintergrund mit fast naturgetreuer Helligkeit machen.

■ Vorgehensweise im Nachtportraitmodus

- **Verwenden Sie den Blitz. (Wählen Sie die Einstellung [].)**
- Bitten Sie das Motiv, sich während der Aufnahme nicht zu bewegen.

 Hinweis

- Es empfiehlt sich, mit Stativ und Selbstauslöser zu arbeiten.

DMC-FZ200

- Die Verschlusszeit verringert sich unter Umständen auf 8 s.
- Der Verschluss kann nach der Aufnahme des Bildes auf Grund der Signalverarbeitung geschlossen bleiben (max. etwa 8 s). Dies ist keine Fehlfunktion.

DMC-FZ62

- Die Verschlusszeit verringert sich unter Umständen auf 4 s.
- Der Verschluss kann nach der Aufnahme des Bildes auf Grund der Signalverarbeitung geschlossen bleiben (max. etwa 4 s). Dabei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion.

- Bei Aufnahmen in dunklen Umgebungen kann es zu Bildrauschen kommen.

[Nachtlandsch.]

So können Sie lebhaftere, strahlende Aufnahmen von Nachtszenen machen.

 Hinweis

- Es empfiehlt sich, mit Stativ und Selbstauslöser zu arbeiten.

DMC-FZ200

- Die Verschlusszeit verringert sich unter Umständen auf 8 s.
- Der Verschluss kann nach der Aufnahme des Bildes auf Grund der Signalverarbeitung geschlossen bleiben (max. etwa 8 s). Dies ist keine Fehlfunktion.

DMC-FZ62

- Die Verschlusszeit verringert sich unter Umständen auf 4 s.
- Der Verschluss kann nach der Aufnahme des Bildes auf Grund der Signalverarbeitung geschlossen bleiben (max. etwa 4 s). Dabei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion.

- Bei Aufnahmen in dunklen Umgebungen kann es zu Bildrauschen kommen.

[Hand-Nachtaufn.]

Dieser Modus erlaubt die rasche Aufnahme von mehreren Bildern, welche dann zu einem Einzelbild zusammengefügt werden. Dadurch lassen sich Verwackeln und Bildgeräusche reduzieren, auch wenn Sie die Kamera bei der Aufnahme in der Hand halten.

Hinweis

- Bewegen Sie die Kamera während der fortlaufenden Aufnahme von Bildern nicht.
- Rauschen kann sichtbar werden, wenn Sie Bilder vor dunkler Kulisse oder von sich bewegenden Objekten aufnehmen.

[HDR]

Sie können verschiedene Bilder mit unterschiedlichen Belichtungsstufen zu einem Bild mit reicher Abstufung kombinieren. Sie können den Abstufungsverlust in hellen und dunklen Bereichen minimieren, wenn beispielsweise der Kontrast zwischen Hintergrund und Motiv groß ist.

■ Was ist HDR?

HDR steht für High Dynamic Range und beschreibt eine Technik zum Ausdruck eines hohen Kontrastumfangs.

Hinweis

- Bewegen Sie die Kamera während der kontinuierlichen Bildaufnahme nach dem Drücken des Auslösers nicht.
- Sie können das nächste Bild nicht aufnehmen, wenn die Kombination von Bildern noch nicht abgeschlossen ist.
- Ein sich bewegendes Motiv kann mit unnatürlicher Unschärfe aufgenommen werden.
- Die kontinuierliche Aufnahme kann unter den folgenden Bedingungen nicht funktionieren. In diesem Fall wird ein einzelnes Bild aufgenommen.

[Speisen]

Dieser Modus eignet sich für Aufnahmen von Speisen und sorgt bei der zum Beispiel in Restaurants herrschenden Beleuchtung für natürliche Farbtöne.

[Baby1]/[Baby2]

Dieser Modus verleiht Babys auf Fotos eine gesunde Hautfarbe. Wenn Sie den Blitz verwenden, wird die Stärke des Blitzlichts abgesenkt.

Für [Baby1] und [Baby2] können Sie unterschiedliche Geburtstage und Namen einstellen. Sie können wählen, ob diese bei der Wiedergabe angezeigt oder sie mit [Texteing.] (S164) auf der Aufnahme angebracht werden sollen.

■ Geburtstags-/Namenseinstellung

- 1 Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl von [Alter] oder [Name] und drücken Sie dann ►.
- 2 Wählen Sie mit ▲/▼ die Einstellung [SET] und drücken Sie dann [MENU/SET].
- 3 Geben Sie den Geburtstag oder den Namen ein.

Geburtsdag: ◀/▶: Wählen Sie die Angaben (Jahr/Monat/Tag)

▲/▼: Einstellung

[MENU/SET]: Einstellung

Name: Einzelheiten zur Eingabe von Zeichen finden Sie unter "Texteingabe" auf S132.

- Wenn der Geburtstag oder der Name eingegeben ist, wird [Alter] oder [Name] automatisch auf [ON] gesetzt.
- Wenn [ON] gewählt wird und der Geburtstag oder der Name nicht eingetragen ist, wird automatisch der Einstellungsbildschirm angezeigt.

- 4 Schließen Sie den Vorgang mit [MENU/SET] ab.

■ Löschen von [Alter] und [Name]

Wählen Sie die Einstellung [OFF] in Schritt 2 aus.

Hinweis

- Bei während der Videoaufnahme aufgenommenen Fotos werden weder Alter noch Name aufgezeichnet.
- Alter und Name können mit der auf der CD-ROM (mitgeliefert) enthaltenen Software "PHOTOfunSTUDIO" ausgedruckt werden.
- Wenn [Alter] oder [Name] auf [OFF] eingerichtet ist, werden das Alter oder der Name nicht angezeigt, auch wenn der Geburtstag oder der Name eingestellt wurde.
- Die Verschlusszeit verlängert sich unter Umständen auf 1 s.

[Tier]

Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie Aufnahmen von Tieren wie Hunden oder Katzen machen möchten.

Sie können den Geburtstag Ihres Haustieres und seinen Namen eingeben.

Informationen zu [Alter] oder [Name] finden Sie unter [Baby1]/[Baby2] auf [S114](#).

[Sonn.Unterg.]

Wählen Sie diesen Modus, wenn Sie einen Sonnenuntergang aufnehmen möchten. So können Sie ausdrucksstarke Bilder der roten Abendsonne machen.

[Hohe Empfind.]

Dieser Modus reduziert das Verwackeln des Motivs auf ein Minimum und ermöglicht Ihnen das Fotografieren dieser Motive in schwach beleuchteten Räumen.

■ Bildgröße und Bildseitenverhältnis

Wählen Sie die Bildgröße von 3M (4:3), 2,5M (3:2), 2M (16:9) oder 2,5M (1:1).

[Durch Glas]

Dieser Modus ist ideal für die Aufnahme von Landschaftsbildern und anderen Landschaftsszenen durch klares Glas, wie beispielsweise von Fahrzeugen oder Gebäuden.

**Hinweis**

- Die Kamera fokussiert unter Umständen auf das Glas selbst, wenn dieses verschmutzt ist oder voller Staub.
- Die Bilder sehen möglicherweise nicht natürlich aus, wenn das Glas gefärbt ist. Wenn das der Fall ist, ändern Sie die Einstellungen für Weißabgleich. ([S88](#))

[3D-Foto-Modus]

Die Bilder werden fortlaufend aufgenommen, während die Kamera horizontal bewegt wird. Dabei werden zwei automatisch gewählte Bilder zur Erstellung eines einzelnen 3D-Bildes zusammengefügt.

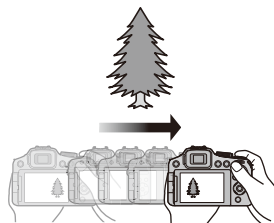
Zum Ansehen von 3D-Bildern ist ein 3D unterstützender Fernseher erforderlich. (Die Wiedergabe erfolgt auf diesem Gerät in 2D)

Siehe auf [S180](#) für Details zur Wiedergabemethode.

■ Vorgehensweise im 3D-Foto-Modus

Beginnen Sie mit der Aufnahme und bewegen Sie die Kamera waagrecht von links nach rechts.

- Während der Aufnahme wird eine Führung angezeigt.
- Bewegen Sie die Kamera mit Hilfe der Führung um etwa 10 cm innerhalb von etwa 4 s.



■ Zur Vermeidung von Fehlern beim Aufnehmen in 3D

- Nehmen Sie ein Bild von einem Objekt auf, das sich nicht bewegt.
- Nehmen Sie ein Bild an einem gut beleuchteten Ort, wie im Freien, usw. auf.
- Stellen Sie den Fokus und die Belichtung durch halbes Herunterdrücken der Auslösetaste fest ein, drücken Sie dann die Auslösetaste ganz herunter und bewegen Sie die Kamera.
- Wenn Sie die Aufnahme beginnen, während sich das Objekt geringfügig rechts von der Mitte befindet, wird das Objekt im endgültigen Bild nahe der Mitte sein.

📘 Hinweis

• Sie können keine 3D-Bilder in vertikaler Ausrichtung aufnehmen.

- Die 3D-Bilder werden im MPO-Format (3D) gespeichert.
- Die Zoomposition ist fest auf Weitwinkel eingestellt.
- Die Bildgröße ist fest auf 2M (16:9) eingestellt.
- Die ISO-Empfindlichkeit wird automatisch eingestellt. Jedoch wird die ISO-Empfindlichkeit erhöht, so dass die Verschlusszeit sehr kurz wird.
- Videos können nicht im 3D Foto-Modus aufgenommen werden.
- In Abhängigkeit von den Aufnahmebedingungen ist in den folgenden Fällen unter Umständen kein Aufnehmen möglich. Eventuell lässt sich der 3D-Effekt nicht erzielen und das Bild ist verzerrt, wenn etwas aufgenommen werden konnte.
 - Wenn das Objekt zu dunkel/hell ist
 - Wenn sich die Helligkeit des Motivs ändert
 - Bei einem sich bewegenden Objekt
 - Bei unzureichendem Kontrast


Aufnahmen von Bildern mit unterschiedlichen Bildeffekten (Kreativer Steuermodus)

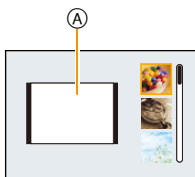
Aufnahmemodi: 

Dieser Modus nimmt mit zusätzlichen Bildeffekten auf. Sie können die hinzuzufügenden Effekte durch Auswahl von Beispielt Bildern einrichten und dann auf dem Bildschirm überprüfen.

1 Stellen Sie den Modus-Wahlschalter auf [].

2 Drücken Sie  /  zur Auswahl der Bildeffekte (Filter) und anschließend [MENU/SET].

- Der Bildeffekt des gewählten Beispieltbildes wird in einer Vorschau  angewandt.
- Es erscheint eine kurze Beschreibung des ausgewählten Bildeffekts, wenn Sie [DISP.] drücken.




■ Stellen Sie den Effekt nach Ihren Wünschen ein.


Die Stärke und Farben der Effekte kann mühelos entsprechend Ihren Wünschen eingestellt werden.

1 Drücken Sie das hintere Einstellrad zur Anzeige der Optionen.

2 Wählen Sie mit  /  die gewünschte Option.



: Regeln Sie die Helligkeit.



: Regeln Sie die Hintergrundunschärfe.

: Anpassung des Bildeffekts.

- Die einstellbaren Optionen unterscheiden sich je nach dem eingestellten kreativen Steuermodus.

Für Informationen zu jedem Bildeffekt siehe "Einrichtbare Optionen".

3 Betätigen Sie  /  oder drehen Sie das hintere Einstellrad, um Anpassungen vorzunehmen.

- Drücken Sie  / , um die Einstellung auf den Standard-Zustand (AUTO) zurückzusetzen.
- Setzen Sie die Einstellung zur automatischen Anpassung auf den Standard-Zustand (AUTO) zurück.

4 Drücken Sie zum Einstellen [MENU/SET] oder das hintere Einstellrad.



Hinweis

- Das auf dem Aufnahmebildschirm angezeigte Bild und die Vorschau des gewählten Bildeffekts kann sich von der tatsächlichen Bildaufnahme unterscheiden.
- Die Einstellungen für die Kreative Steuerung werden auch gespeichert, wenn die Kamera ausgeschaltet wird.
- Der Weißabgleich wird unveränderlich auf [AWB] eingestellt und [Empfindlichkeit] unveränderlich auf [AUTO].
- Unter [Miniatureffekt] des Kreativmodus kann die Defokussiersteuerung nicht benutzt werden.

* Diese Bilder sind Beispiele, die den Effekt zeigen.

[Expressiv]



Dies. Effekt betont Farben wie b. einer Pop-Art-Grafik.

Einrichtbare Optionen

Frische	Dezente Farben	↔	Kräftige Farben
---------	-------------------	---	--------------------

[Retro]



D. Effekt lässt d. Bild ausgeblencht erscheinen.

Einstellbare Optionen

Farbe	Gelb betont	↔	Rot betont
-------	----------------	---	---------------

[High Key]

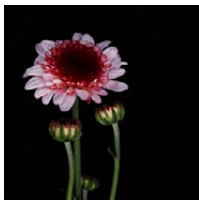


Dieser Effekt gibt dem Bild eine helle, graziöse und weiche Wirkung.

Einstellbare Optionen

Farbe	Rosa betont	↔	Aquamarinblau betont
-------	----------------	---	-------------------------

[Low key]



Dieser Effekt gibt dem Bild eine dunkle und geheimnisvolle Wirkung und betont helle Bereiche.

Einstellbare Optionen

Farbe	Rot betont	↔	Blau betont
-------	---------------	---	----------------

[Sepia]

Dieser Effekt erzeugt ein Sepia-Bild.

Einstellbare Optionen

Kontrast	niedriger Kontrast	↔	hoher Kontrast
----------	--------------------	---	----------------

[Dynamisch Monochrom]

Dieser Effekt bewirkt einen höheren Kontrast für ein beeindruckendes Schwarzweiß-Bild.

Einstellbare Optionen

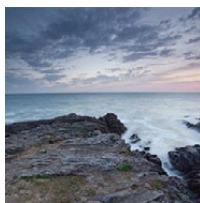
Kontrast	niedriger Kontrast	↔	hoher Kontrast
----------	--------------------	---	----------------

[Impressiv]

Dieser Effekt verl. d. Foto dramatisch wirkende Kontraste.

Einstellbare Optionen

Frische	Schwarz und weiß	↔	Kräftige Farben
---------	------------------	---	-----------------

[High dyn.Range]

Dieser Effekt liefert optimierte Helligkeit für sowohl dunkle als auch helle Bereiche.

Einstellbare Optionen

Frische	Schwarz und weiß	↔	Kräftige Farben
---------	------------------	---	-----------------

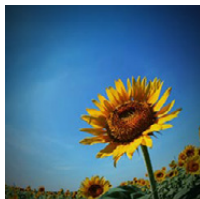
[Cross-Prozess]

Dieser Effekt verl. d. Foto dramatisch wirkende Farben.

Einstellbare Optionen

Farbe	Grünlich/Blauton/gelblich/rötlich
-------	-----------------------------------

- Wählen Sie die zu intensivierende Farbe aus und drücken Sie [MENU/SET].

**[Spielzeugeffekt]**

Dieser Effekt verringert Helligkeit im Randbereich, um die Wirkung einer Spielzeugkam. zu erzielen.

Einstellbare Optionen

Farbe	Orange betont	↔	Blau betont
-------	---------------	---	-------------

[Miniatureffekt]

Dieser Effekt lässt Randbereiche verschwimmen, um eine DioramaWirkung zu erzielen.

Einstellbare Optionen

Frische	Dezente Farben	↔	Kräftige Farben
---------	----------------	---	-----------------

■ Einrichten der Defokussierart

Mit [Miniaureffekt] können Sie das Motiv hervorheben, indem absichtlich unscharfe und scharfe Bereiche erstellt werden. Die Aufnahmeausrichtung (Defokussierrichtung) sowie die Position und Größe des scharfgestellten Bereichs können eingestellt werden.

1 Drücken Sie die Funktionstaste, um den Konfigurationsbildschirm aufzurufen.

DMC-FZ200 : [Fn3]

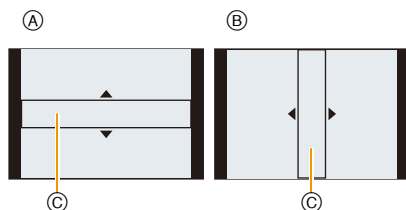
DMC-FZ62 : [Fn2]

- Es wird ein Rahmen um den Bereich, der nicht unscharf werden soll, angezeigt.

2 Passen Sie die Position und Größe des Rahmens an und betätigen Sie dann [MENU/SET] zum Einrichten.

	(A) Bei einem horizontalen Rahmen	(B) Bei einem vertikalen Rahmen
▲/▼	Bewegung (nach oben und unten)	Umschalten zu (A)
◀/▶	Umschalten zu (B)	Bewegung (nach links und rechts)
	Vergrößern und Verkleinern • Sie können zwischen drei Stufen wählen.	
• Beim Betätigen von [DISP.] wird der korrigierte Rahmen wieder auf die ursprünglichen Werte zurückgesetzt.		

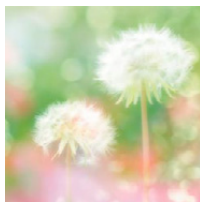
(C) Bereich, der nicht unscharf sein kann



Hinweis

- Die Anzeige des Aufnahmebildschirms verzögert sich länger als normal und der Bildschirm sieht aus, als ob Einzelbilder ausgelassen wurden.
- Bei Videos wird kein Ton aufgezeichnet.
- Etwa 1/8 des Zeitraums wird aufgenommen. (Wenn Sie 8 min lang aufnehmen wird das aufgenommene Video etwa 1 min lang sein.)
Die angezeigte verfügbare Aufnahmezeit beträgt etwa das 8-fache. Prüfen Sie bitte beim Umschalten in den Aufnahmemodus die verfügbare Aufnahmezeit.
- Beim Aufnehmen eines großen Bildes wird der Bildschirm nach der Aufnahme auf Grund der Signalverarbeitung unter Umständen schwarz. Dabei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion.

[Weichzeichnung]



Dieser Effekt macht das ganze Bild leicht unscharf, um eine Weichzeichnung zu erzielen.

Einstellbare Optionen

Stärke der Defokussierung	Schwache Defokussierung	↔	Starke Defokussierung
---------------------------	-------------------------	---	-----------------------

 Hinweis

- Die Anzeige des Aufnahmebildschirms wird später als gewöhnlich angezeigt und der Bildschirm sieht aus, als würde er Einzelbilder fallen lassen.

[Sternfilter]



Dieser Effekt transf. Licht reflektierende Punkte in Sterne.

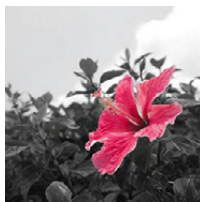
Einstellbare Optionen

Tönungslänge	Kurz	↔	Lang
--------------	------	---	------

 Hinweis

- Die Anzeige des Aufnahmebildschirms wird später als gewöhnlich angezeigt und der Bildschirm sieht aus, als würde er Einzelbilder fallen lassen.

[Selektivfarbe]



Bei d. Effekt wird eine Farbe ausgew., um diese besonders herauszustellen.

Einstellbare Optionen

Verbleibende Farbstärke	Geringe Farbstärke	↔	Hohe Farbstärke
-------------------------	--------------------	---	-----------------

■ Einrichten der verbleibenden Farbstärke

Richten Sie die verbleibende Farbstärke durch Auswahl eines Punktes auf dem Bildschirm ein.

1 Drücken Sie die Funktionstaste, um den Konfigurationsbildschirm aufzurufen.

DMC-FZ200 : [Fn3]

DMC-FZ62 : [Fn2]

2 Stellen Sie den mittleren Rahmen auf die Farbe, die verbleiben soll, und drücken Sie [MENU/SET].

 Hinweis

- Je nach dem Objekt bleibt die eingerichtete Farbe unter Umständen nicht bestehen.




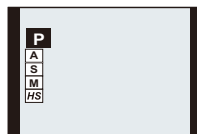
Videoaufnahmen mit manuellen Einstellungen

(Kreativer Video-Steuermodus)

Aufnahmemodi: 

Blendenöffnung und Verschlusszeit lassen sich beim Aufnehmen von Videos manuell ändern. Durch das Umschalten der [Kreative Filme]-Einstellung können Sie Einstellungen verwenden, wie die, wenn der Moduswahlschalter auf [P], [A], [S] und [M] gestellt ist.

- 1** Stellen Sie den Modus-Wahlschalter auf [M].
- 2** Wählen Sie mit ▲/▼ den Menüpunkt aus und drücken Sie dann [MENU/SET].



3 Drehen Sie zur Änderung der Einstellungen das hintere Einstellrad.

Menüpunkt	Die einstellbaren Optionen ändern sich mit jedem Druck auf das hintere Einstellrad	
P	—	Belichtungsausgleich
A	DMC-FZ200 Blende (F2.8 bis F11) DMC-FZ62 Blende (F2.8 bis F11) (Weitwinkel)/ (F5.2 bis F11) (Tele)	Belichtungsausgleich
S	Verschlusszeit (s) (1/30 bis 1/20000stel) ^{*1}	Belichtungsausgleich
M	Verschlusszeit (s) (1/30 bis 1/20000stel) ^{*1} (Bei Verwendung des manuellen Fokus kann die Verschlusszeit von 1/8 auf 1/20000stel eingestellt werden. ^{*2})	DMC-FZ200 Blende (F2.8 bis F11) DMC-FZ62 Blende (F2.8 bis F11) (Weitwinkel)/ (F5.2 bis F11) (Tele)
DMC-FZ200 HS [Hochgeschwind.-Video] (S125)	—	Belichtungsausgleich

DMC-FZ200

- *1 Wenn Sie mit einer längeren Verschlusszeit als 1/50stel Sekunde und mit [Aufnahme] auf [AVCHD] eingestellt aufnehmen, nimmt die Belichtungszeit pro Bild zu. Je nach Bewegung des Motivs kann es zu Unschärfe bei Bildern kommen.

DMC-FZ62

- *1 Wenn Sie mit einer längeren Verschlusszeit als 1/25stel Sekunde und mit [Aufnahme] auf [AVCHD] eingestellt aufnehmen, nimmt die Belichtungszeit pro Bild zu. Je nach Bewegung des Motivs kann es zu Unschärfe bei Bildern kommen.

- *2 Wenn Sie während der Aufnahme eine andere Fokusart als den Manuellen Fokus mit einer längeren Verschlusszeit als 1/30stel Sekunde einrichten, wird die Verschlusszeit automatisch auf 1/30stel Sekunde eingestellt.






 **Hinweis**

- Die Einstellungen für Blendenöffnung, Verschlusszeit und Belichtungsausgleich können während der Videoaufnahme geändert werden. In diesem Fall ist Vorsicht geboten, da die Geräusche dieser Bedienvorgänge unter Umständen aufgezeichnet werden.
- Das manuelle Einrichten einer kürzeren Verschlusszeit verstärkt unter Umständen die Störungen auf dem Bildschirm durch die höhere Empfindlichkeit.
- Beim Aufnehmen unter einer Beleuchtung wie Leuchtstoff-, LED-, Quecksilber- und Natriumlampen, ändern sich unter Umständen die Farbe und Helligkeit des Bildschirms.
- Hinweise zu anderen Einstellungen und Bedienvorgängen für die Videoaufnahme finden Sie unter "Videoaufnahmen" auf S41.

Aufnahme eines Hochgeschwindigkeits-Videos DMC-FZ200

Durch Verwendung des [**HS**]-Modus ([Hochgeschwind.-Video]) können Sie sehr schnelle Bewegungen aufnehmen, die vom bloßen Auge nicht wahrgenommen werden, mit einer Geschwindigkeit von bis zu 200 Bilder/Sekunde.

- Videos werden in [MP4] aufgenommen.

- 1 Stellen Sie den Modus-Wahlschalter auf [].**
- 2 Drücken Sie / zur Auswahl von [**HS**] und anschließend [**MENU/SET**].**
- 3 Wählen Sie mit / die Bildqualität aus und drücken Sie anschließend [**MENU/SET**].**

- Sie können die Aufnahmequalität auch über [Hochgeschwind.-Video] ([S150](#)) im Menü [Video] auswählen.

 **Hinweis**

- **Es kann nicht im internen Speicher aufgenommen werden.**
- Der Ton wird nicht aufgenommen.
- Videos können durchgehend bis zu einer Größe von 4 GB aufgenommen werden.
- Die Kamera kann Videos für bis zu 29 Minuten und 59 Sekunden aufnehmen, äquivalent zur Wiedergabedauer.
- Fokus, Belichtung und Weißabgleich werden fest auf den Wert zu Beginn der Videoaufnahme eingestellt.
- Unter fluoreszierendem Licht könnte ein Flimmern oder horizontale Balken wahrgenommen werden.

Aufnahmen mit benutzerspezifischen Einstellungen

Aufnahmemodi: **C1** **C2**

Sie können die aktuellen Einstellungen der Kamera als kundenspezifische Einstellungen speichern. Wenn Sie im benutzerspezifischen Modus aufnehmen, können Sie diese gespeicherten Einstellungen benutzen.

- Die ursprünglichen Einstellungen des AE-Modus mit Programmautomatik werden als ursprüngliche benutzerdefinierte Einstellungen gespeichert.

■ Beispiel der Registrierung der Einstellungen des Aufnahmemodus [P] und Menüs etc. auf [C 1]:

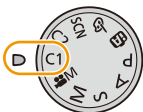


- 1 Vornahme der Einstellungen



- 2 Registrieren

Auch bei Veränderung der Einstellungen.



- 3 Einrichten des benutzerspezifischen Modus



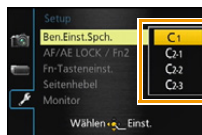
- 4 Die in Schritt 2 registrierten Einstellungen werden aufgerufen

Speichern persönlicher Menüeinstellungen (Speichern benutzerdefinierter Einstellungen)

Wenn Sie Bilder mit den gleichen Einstellungen aufnehmen möchten, können Sie bis zu vier Optionen der aktuellen Kamera-Einstellungen auf [Ben.Einst.Spch.] registrieren.

- 1 Stellen Sie den Modus-Wahlschalter zur Auswahl des zu speichernden Modus ein und richten Sie dann das Menü auf der Kamera ein.**
- 2 Wählen Sie [Ben.Einst.Spch.] im Menü [Setup]. (S52)**
- 3 Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl der zu speichernden benutzerdefinierten Einstellungen und betätigen Sie dann [MENU/SET].**

- Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt. Bei Auswahl von [Ja] wird der Vorgang ausgeführt. Verlassen Sie nach dem Ausführen das Menü.

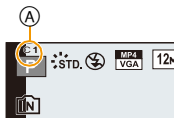


Aufnehmen mit registrierten benutzerspezifischen Konfigurationen

Sie können die registrierten Einstellungen einfach mit [Ben.Einst.Spch.] aufrufen.

Stellen Sie den Moduswahlschalter auf [C1] oder [C2].

- Ⓐ Benutzerspezifische Einstellungen anzeigen
- Wenn der Moduswahlschalter auf [C2] gestellt ist, drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl der benutzerspezifischen Einstellungen und drücken Sie anschließend [MENU/SET].



■ Ändern der Menü-Einstellungen

Wenn der Aufnahmemodus auf [C1] oder [C2] gestellt ist, ändern sich die registrierten Einstellungen nicht, auch wenn Sie die Menü-Einstellungen vorübergehend ändern. Sie können die registrierten Einstellungen über [Ben.Einst.Spch.] im Menü [Setup] ändern.

📌 Hinweis

- Da sich bestimmte Menüoptionen auf andere Aufnahmemodi auswirken, werden sie nicht gespeichert.

Aufnahmen mit der Funktion Gesichtserkennung

Anwendbare Modi:          

Die Funktion Gesichtserkennung findet Gesichter, die einem registrierten Gesicht gleichen, und stellt Schärfe und Belichtung automatisch vorrangig auf dieses Gesicht ein. Auch wenn die Person in einem Gruppenfoto am Ende einer Reihe oder hinten steht, kann die Kamera eine scharfe Aufnahme machen.

**[Gesichtserk.] ist in der Kamera ursprünglich auf [OFF] gestellt.
[Gesichtserk.] schaltet sich automatisch auf [ON], wenn die Gesichtsaufnahme registriert wird.**

- Die folgenden Funktionen funktionieren auch mit der Funktion Gesichtserkennung.

Im Aufnahmemodus

- Anzeige des zugehörigen Namens, wenn die Kamera ein registriertes Gesicht* ermittelt (falls für dieses registrierte Gesicht ein Name eingegeben wurde)




Im Wiedergabemodus

- Anzeige von Name und Alter (falls diese Informationen registriert wurden)
- Selektive Wiedergabe von Bildern, die unter den mit Gesichtserkennung aufgenommenen Bildern ausgewählt wurden ([Kategorie-Auswahl] in [Wiederg. Filter.]).

- * Es werden Namen von bis zu 3 Personen angezeigt. Der Vorrang der bei Aufnahmen angezeigten Namen richtet sich nach der Reihenfolge ihrer Registrierung.

Hinweis

- Im Serienbildmodus kann die Bildinformation der [Gesichtserk.] nur an das erste Bild angehängt werden.
- [Gesichtserk.] garantiert keine sichere Erkennung einer Person.
- Die Gesichtserkennung kann für die Auswahl und Erkennung charakteristischer Gesichtszüge längere Zeit benötigen, als für die normale Gesichtserkennung erforderlich ist.
- Auch wenn die Gesichtserkennungsinformationen gespeichert wurden, werden Bilder, die mit [Name] auf [OFF] aufgenommen wurden, nicht von der Gesichtserkennung in [Kategorie-Auswahl] ([Wiederg. Filter.]) klassifiziert.
- **Auch wenn sich die Gesichtserkennungsinformationen ändern (S131), werden Gesichtserkennungsinformationen von bereits aufgenommenen Bildern nicht geändert.** Wird z.B. der Name geändert, werden vor der Änderung aufgenommene Bilder nicht durch die Gesichtserkennung in [Kategorie-Auswahl] ([Wiederg. Filter.]) klassifiziert.
- Um die Namensinformationen der aufgenommenen Bilder zu ändern, verwenden Sie die Funktion [REPLACE] in [Ges. Erk. bearb.] (S174).
- [Gesichtserk.] kann in den folgenden Fällen nicht verwendet werden.
 - Bei Aufnahmemodi, die kein Einrichten von  in [AF-Modus] zulassen
 - [3D-Foto-Modus] (Szenenmodus)
 - Bei Verwendung des manuellen Fokus
 - Bei der Aufnahme von Videos

Gesichtseinstellungen

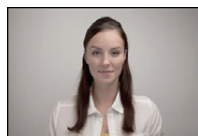
Informationen wie Name und Geburtstag können Sie für die Gesichtsaufnahmen von bis zu 6 Personen registrieren.

Die Registrierung kann erleichtert werden, indem mehrere Gesichtsaufnahmen für die jeweilige Person gemacht werden. (bis zu drei Aufnahmen pro Registrierung)

Aufnahmeposition für die Registrierung von Gesichtsaufnahmen

- Frontalaufnahme mit geöffneten Augen und geschlossenem Mund; die Umrisse von Gesicht, Augen und Augenbrauen sollten bei der Registrierung nicht von Haar bedeckt sein.
- Stellen Sie sicher, dass das Gesicht bei der Aufnahme nicht zu stark verschattet ist. (Bei der Registrierung löst der Blitz nicht aus.)

(Gutes Beispiel für Registrierung)



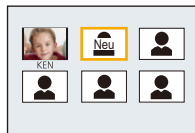
Wenn bei der Aufnahme keine Erkennung erfolgt

- Registrieren Sie das Gesicht derselben Person im Innenbereich und im Freien oder mit unterschiedlichen Gesichtsausdrücken oder aus verschiedenen Sichtwinkeln. (S131)
- Nehmen Sie eine weitere Registrierung am Ort der Aufnahme vor.
- Falls eine registrierte Person dennoch nicht erkannt wird, versuchen Sie eine erneute Registrierung.
- Die Gesichtserkennung ist je nach dem Gesichtsausdruck und der Umgebung unter Umständen nicht möglich oder erkennt auch gespeicherte Gesichter nicht richtig.

1 Wählen Sie [Gesichtserk.] im Menü [Rec] und drücken Sie dann ►. (S52)

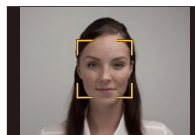
2 Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl von [MEMORY] und betätigen Sie dann [MENU/SET].

3 Drücken Sie ▲/▼/◀/▶ zur Auswahl des nicht registrierten Gesichtserkennungsrahmens, und drücken Sie dann [MENU/SET].



4 Nehmen Sie das Bild auf und passen Sie das Gesicht mit der Orientierungshilfe an.

- Es wird der Bestätigungsbildschirm angezeigt. Der Vorgang wird bei Auswahl von [Ja] ausgeführt.
- Die Gesichter nicht-menschlicher Lebewesen (Haustiere usw.) können nicht registriert werden.
- Wenn [DISP.] gedrückt ist, erscheint eine Erklärung zur Aufnahme von Porträtbildern.



5 Wählen Sie den zu bearbeitenden Menüpunkt mit ▲/▼ aus und drücken Sie dann ►.

- Sie können bis zu 3 Gesichtsufnahmen registrieren.

Menüpunkt	Beschreibung der Einstellungen
[Name]	<p>Hier können Sie Namen registrieren.</p> <p>1 Drücken Sie ▼ zur Auswahl von [SET] und anschließend [MENU/SET].</p> <p>2 Geben Sie den Namen ein.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Weitere Einzelheiten zur Zeicheneingabe können Sie im Abschnitt "Texteingabe" auf Seite S132 finden.
[Alter]	<p>Hier können Sie den Geburtstag registrieren.</p> <p>1 Drücken Sie ▼ zur Auswahl von [SET] und anschließend [MENU/SET].</p> <p>2 Wählen Sie mit ◀/▶ die Menüpunkte (Jahr/Monat/Tag) aus, stellen Sie diese dann mit ▲/▼ ein und drücken Sie dann [MENU/SET].</p>
[Fokussymb.]	<p>Das angezeigte Fokussymbol kann geändert werden, wenn auf das Motiv scharfgestellt ist.</p> <p>Wählen Sie mit ▲/▼ das Fokussymbol und drücken Sie dann [MENU/SET].</p>
[Bild.hinz]	<p>Hinzufügen zusätzlicher Gesichtsufnahmen. (Bilder hinzufügen)</p> <p>1 Wählen Sie den nicht registrierten Gesichtserkennungsrahmen aus und drücken Sie [MENU/SET].</p> <p>2 Führen Sie die Schritte 4 in "Gesichtseinstellungen" aus.</p> <hr/> <p>Löschen einer der Gesichtsufnahmen. (Löschen)</p> <p>Drücken Sie ◀/▶, um die zu löschende Gesichtsaufnahme auszuwählen und drücken Sie dann [MENU/SET].</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ist nur ein Bild registriert, kann dieses nicht gelöscht werden.

- Verlassen Sie das Menü nach der Einstellung.

Informationen zu einer registrierten Person ändern oder löschen

Sie können die Bilder oder Informationen einer bereits registrierten Person ändern. Sie können die Informationen einer registrierten Person auch löschen.

- 1** Wählen Sie **[Gesichtserk.]** im Menü **[Rec]** und drücken Sie dann **►**. **(S52)**
- 2** Drücken Sie **▼** zur Auswahl von **[MEMORY]** und anschließend **[MENU/SET]**.
- 3** Drücken Sie **▲/▼/◀/▶**, um die zu bearbeitende oder zu löschende Gesichtsaufnahme auszuwählen und drücken Sie dann **[MENU/SET]**.
- 4** Drücken Sie **▲/▼** zur Auswahl des Menüpunkts und anschließend **[MENU/SET]**.

Menüpunkt	Beschreibung der Einstellungen
[Info bearb.]	Ändern der Informationen einer bereits registrierten Person. Führen Sie Schritt 5 in "Gesichtseinstellungen" durch.
[Priorität]	Die Schärfe und Belichtung werden vorrangig auf die Gesichter höherer Priorität eingestellt. Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ die Priorität und drücken Sie dann [MENU/SET].
[Löschen.]	Löschen von Informationen einer registrierten Person.

- Verlassen Sie das Menü nach der Einstellung.

Texteingabe

Sie können während der Aufnahme den Namen Ihres Kleinkindes oder Haustieres oder Ihr Reiseziel eingeben. (Es können nur Buchstaben und alphabetische Symbole eingegeben werden.)

1 Anzeige des Eingabebildschirms.

- Sie können sich den Eingabebildschirm mithilfe der folgenden Schritte anzeigen lassen:
 - [Name] von [Baby1]/[Baby2] oder [Tier] im Szenenmodus
 - [Name] in [Gesichtserk.]
 - [Ort] in [Reisedatum]
 - [Titel einfg.]

2 Drücken Sie ▲/▼/◀/▶ zur Auswahl von Text und anschließend [MENU/SET] zur Registrierung.

- Bewegen Sie den Cursor auf [A_a] und betätigen Sie dann [MENU/SET], um den Text zwischen [A] (Großbuchstaben), [a] (Kleinbuchstaben), [1] (Zahlen) und [&] (Sonderzeichen) umzuschalten.
- Um dasselbe Zeichen in Folge einzugeben, bewegen Sie den Cursor durch Schieben des Zoomhebels auf [Q] (T) oder drehen Sie das hintere Einstellrad nach rechts.
- Die folgenden Vorgänge können durch Bewegen des Cursors auf den Menüpunkt und durch Betätigen von [MENU/SET] ausgeführt werden:
 - [␣]: Eingabe eines Leerzeichens
 - [Löschen]: Löschen eines Zeichens
 - [◀]: Bewegt die Eingabeposition des Cursors nach links
 - [▶]: Bewegt die Eingabeposition des Cursors nach rechts
- Sie können maximal 30 Zeichen eingeben. (Maximal 9 Zeichen, wenn unter [Gesichtserk.] Namen eingestellt werden)
- * Maximal 15 Zeichen können eingegeben werden für [\], [[], []], [•] und [–] (maximal 6 Zeichen zum Einrichten von Namen unter [Gesichtserk.]).



3 Drücken Sie ▲/▼/◀/▶, um den Cursor auf [Einst.] zu bewegen und dann [MENU/SET], um die Texteingabe abzuschließen.

Hinweis

- Der Text kann gescrollt werden, falls er nicht komplett auf den Bildschirm passt.
- Die Anzeige erfolgt nach Titel, Ort, [Name] ([Baby1]/[Baby2], [Tier]), [Name] ([Gesichtserk.]).








Verwenden des [Rec] Menüs

Genauere Informationen zu den Einstellungen im Menü [Rec] finden Sie auf [S52](#).

[Bildstil]

Anwendbare Modi:  **P** **A** **S** **M**  **C1** **C2**  

Es können 6 Effekte für das aufzunehmende Bild gewählt werden. Optionen, wie Farbe oder Bildqualität lassen sich für den Effekt nach Belieben einstellen.

Einstellung	Beschreibung der Einstellungen
 STD. [Standard]	Dies ist die Standardeinstellung.
 VVD [Lebhaft]	Großartiger Effekt mit hoher Sättigung und hohem Kontrast.
 NAT [Natürlich]	Weicher Effekt mit geringem Kontrast.
 MONO [Monochrom]	Monochrom-Effekt ohne Farbtöne.
 SCNY [Landschaft]	Ein geeigneter Effekt für Szenen mit lebendigem blauem Himmel und Grüntönen.
 PORT [Porträt]	Ein geeigneter Effekt für Portraitbilder mit einer gesunden und schönen Hautfarbe.
 CUST [Benutzerspezifisch]	Verwenden der zuvor gespeicherten Einstellung.

■ Einstellen der Bildqualität

- 1 Betätigen Sie ◀/▶ zur Auswahl des Bildstil-Typs.
- 2 Betätigen Sie ▲/▼ zur Auswahl der Optionen und dann ◀/▶ zum Einrichten.

Menüpunkt		Effekt
☉ [Kontrast]	[+]	Der Helligkeitsunterschied zwischen den hellen und dunklen Partien im Bild wird verstärkt.
	[-]	Der Helligkeitsunterschied zwischen den hellen und dunklen Partien im Bild wird verringert.
Ⓢ [Schärfe]	[+]	Das Bild wird scharf definiert.
	[-]	Das Bild wird weich fokussiert.
⊕ [Sättigung]	[+]	Die Farben im Bild werden intensiver.
	[-]	Die Farben im Bild werden natürlicher.
NR [Rauschmind.]	[+]	Der Rauschminderungseffekt wird verstärkt. Die Auflösung des Bilds kann sich geringfügig verschlechtern.
	[-]	Der Rauschminderungseffekt wird verringert. Es lassen sich Bilder mit höherer Auflösung erzielen.

- Registrierte Einstellungen bleiben auch gespeichert, wenn die Kamera ausgeschaltet ist.
- Wenn Sie die Bildqualität einstellen, wird, [+] neben dem Bildstil-Symbol auf dem Bildschirm angezeigt.
- Die Farbe kann mit [Sättigung] geändert werden, wenn [Monochrom] gewählt ist.

3 Drücken Sie ▼ zur Auswahl von [Individualeinstellung] und anschließend [MENU/SET].

- Es wird der Bestätigungsbildschirm angezeigt. Die Ausführung erfolgt bei Auswahl von [Ja].
- Die Einstellung kann unter [Benutzerspezifisch] gespeichert werden.

[Bildverhält.]

Anwendbare Modi:        

Hier können Sie das Bildseitenverhältnis der Aufnahmen so wählen, dass es zum gewünschten Ausdruck oder Wiedergabemodus passt.

Einstellung	Beschreibung der Einstellungen
[4:3]	[Bildverhält.] eines 4:3-Fernsehgeräts
[3:2]	[Bildverhält.] einer Kleinbildkamera
[16:9]	[Bildverhält.] eines HDTV-Fernsehgeräts usw.
[1:1]	Quadratisches Bildseitenverhältnis






Hinweis





- Die Enden der Aufnahmen werden beim Ausdrucken unter Umständen abgeschnitten; überprüfen Sie das Bild daher vor dem Ausdrucken. (S217)





[Bildgröße]
Anwendbare Modi:        





Stellen Sie die Anzahl der Pixel ein. Je höher die Anzahl der Pixel, desto feiner erscheinen die Details der Aufnahmen, selbst wenn Abzüge in größeren Formaten erstellt werden.

DMC-FZ200

[Bildverhält.]: [4:3]	
[12M]	4000×3000
[8M ]*	3264×2448
[5M ]	2560×1920
[3M ]*	2048×1536
[2M ]*	1600×1200
[0.3M ]	640×480






[Bildverhält.]: [3:2]	
[10.5M]	4000×2672
[7M ]*	3264×2176
[4.5M ]*	2560×1712
[2.5M ]*	2048×1360
[0.3M ]*	640×424






[Bildverhält.]: [16:9]	
[9M]	4000×2248
[6M ]*	3264×1840
[3.5M ]*	2560×1440
[2M ]*	1920×1080
[0.2M ]*	640×360






[Bildverhält.]: [1:1]	
[9M]	2992×2992
[6M ]*	2448×2448
[3.5M ]*	1920×1920
[2.5M ]*	1536×1536
[0.2M ]*	480×480






* Dieser Menüpunkt kann im intelligenten Automatikmodus nicht eingestellt werden.

DMC-FZ62

[Bildverhät.]: [4:3]	
[16M]	4608×3456
[10M ] *	3648×2736
[7M ] *	3072×2304
[5M ]	2560×1920
[3M ] *	2048×1536
[0.3M ]	640×480


[Bildverhät.]: [3:2]	
[14M]	4608×3072
[9M ] *	3648×2432
[6M ] *	3072×2048
[4.5M ] *	2560×1712
[2.5M ] *	2048×1360
[0.3M ] *	640×424

[Bildverhät.]: [16:9]	
[12M]	4608×2592
[7.5M ] *	3648×2056
[5.5M ] *	3072×1728
[3.5M ] *	2560×1440
[2M ] *	1920×1080
[0.2M ] *	640×360

[Bildverhät.]: [1:1]	
[12M]	3456×3456
[7.5M ] *	2736×2736
[5.5M ] *	2304×2304
[3.5M ] *	1920×1920
[2.5M ] *	1536×1536
[0.2M ] *	480×480

* Dieser Menüpunkt kann im intelligenten Automatikmodus nicht eingestellt werden.

 **Hinweis**

- Stellen Sie die Bildgröße erneut ein, wenn Sie das Bildseitenverhältnis ändern.
- In bestimmten Modi kann der erweiterte optische Zoom nicht benutzt werden und die Bildgröße wird für  nicht angezeigt. Für Details zu Modi, in denen der erweiterte optische Zoom nicht benutzt werden kann, siehe auf [S74](#).
- Je nach Motiv und Aufnahmebedingungen können die Aufnahmen eine mosaikartige Struktur aufweisen.

DMC-FZ200

- Sie können nicht [Bildgröße] einstellen, wenn [Qualität] auf [RAW] eingestellt ist.

[Qualität]

Anwendbare Modi:

Stellen Sie die Komprimierungsrate ein, mit der die Aufnahmen gespeichert werden sollen.

Einstellung		Beschreibung der Einstellungen
	JPEG	Ein JPEG-Bild, bei dem der Bildqualität Priorität gegeben wurde.
		Ein JPEG-Bild mit Standard-Bildqualität. Dies ist zum Erhöhen der Aufnahmeanzahl ohne gleichzeitiges Ändern der Pixelanzahl dienlich.
DMC-FZ200 [RAW/ [RAW	RAW+JPEG	Sie können ein RAW-Bild und ein JPEG-Bild (oder) gleichzeitig aufnehmen.*1
DMC-FZ200 [RAW]	RAW	Sie können nur RAW-Bilder aufnehmen.*2

*1 Wenn Sie eine RAW-Datei von der Kamera löschen, wird auch die zugehörige JPEG-Datei gelöscht.

*2 Wird für jedes Bildverhältnis fest auf die maximal aufnehmbare Pixelzahl eingestellt.

**Hinweis**

- In den folgenden Fällen ist [Qualität] fest auf eingestellt.
– [Hohe Empfind.] (Szenenmodus)
- Die folgenden Symbole werden während der 3D-Aufnahme angezeigt.

[3D] ([3D+Fein]): Es werden gleichzeitig MPO-Bilder und feine JPEG-Bilder aufgezeichnet.

[3D] ([3D+Standard]): Es werden gleichzeitig MPO-Bilder und Standard-JPEG-Bilder aufgezeichnet.

DMC-FZ200

- Mit RAW-Dateien haben Sie erweiterte Bildbearbeitungsmöglichkeiten. Sie können die RAW-Dateien in einem Dateiformat (JPEG, TIFF usw.) speichern, das Sie auf dem PC und anderen Geräten darstellen können. Mit der Software "SILKYPIX Developer Studio" von Ichikawa Soft Laboratory auf der CD-ROM (mitgeliefert) können Sie die Dateien entwickeln und bearbeiten.
- [RAW] Bilder werden mit einem geringeren Datenvolumen als [RAW] oder [RAW] aufgenommen.

[Max. ISO-Wert]**Anwendbare Modi:**  **P A S M**  **C1 C2**  **SCN** 

Es wird die optimale ISO-Empfindlichkeit mit dem eingestellten Wert als Höchstwert je nach der Helligkeit des Motivs gewählt.

Einstellungen: **[AUTO]/[200]/[400]/[800]/[1600]/[3200]** **Hinweis**

- Die Einstellung ist möglich, wenn [Empfindlichkeit] auf [AUTO] oder [ISO] eingestellt ist.
- Im Kreativen Videomodus ist die Einstellung der folgenden Optionen möglich.
Einstellungen: [AUTO]/[200]/[400]/[800]/[1600]/[3200]/[6400]

[ISO-Stufen]**Anwendbare Modi:**  **P A S M**  **C1 C2**  **SCN** 

Sie können die ISO-Empfindlichkeits-Einstellungen für alle 1/3 EV anpassen.

Einstellung	Beschreibung der Einstellungen
[1/3 EV]	[100]/[125]/[160]/[200]/[250]/[320]/[400]/[500]/[640]/[800]/[1000]/[1250]/[1600]/[2000]/[2500]/[3200]/[H4000]*/[H5000]*/[H6400]*
[1 EV]	[100]/[200]/[400]/[800]/[1600]/[3200]/[H6400]*

DMC-FZ200

* Nur verfügbar, wenn [Erweiterte ISO] eingestellt ist.

 **Hinweis**

- Wenn die Einstellung von [1/3 EV] auf [1 EV] geändert wird, wird die ISO-Empfindlichkeit auf denjenigen Wert eingestellt, der dem bei [1/3 EV] eingestellten Wert am nächsten kommt. (Der eingestellte Wert wird nicht wiederhergestellt, wenn die Einstellung wieder auf [1/3 EV] zurückgestellt wird. Der Wert bleibt mit der bei [1 EV] gewählten Einstellung erhalten.)

[Erweiterte ISO] **DMC-FZ200****Anwendbare Modi:**  **P A S M**  **C1 C2**  **SCN** 

Die ISO-Empfindlichkeit kann auf bis zu [6400] eingerichtet werden.

Einstellungen: **[ON]/[OFF]****[Gesichtserk.]**

- Genauere Hinweise finden Sie auf [S128](#).

[AF-Modus]

- Siehe [S92](#) für Einzelheiten.

[AF-Stil]

Anwendbare Modi:         

Wählen Sie aus, wie der Fokus bei der Aufnahme von Fotos angepasst wird.

Einstellung	Die Bewegung des Objektes und der Szene (Empfehlung)	Beschreibung der Einstellungen
AFS	Das Objekt bewegt sich nicht (Landschaft, Gruppenbild, usw.)	"AFS" ist eine Abkürzung für "Auto Focus Single". Der Fokus wird automatisch gesetzt, wenn die Auslösetaste halb herunter gedrückt wird. Bei halbem Herunterdrücken der Taste wird der Fokus gesetzt.
AFF	Eine Bewegung ist nicht absehbar (Kinder, Haustiere, usw.)	"AFF" ist eine Abkürzung für "Auto Focus Flexible". In diesem Modus wird der Fokus automatisch gesetzt, wenn die Auslösetaste halb heruntergedrückt wird. Bewegt sich das Objekt, während der Auslöser halb heruntergedrückt wird, erfolgt eine automatische Korrektur des Fokus entsprechend der Bewegung.
AFC	Das Objekt bewegt sich (Sport, Züge, usw.)	"AFC" ist eine Abkürzung für "Auto Focus Continuous". Wird in diesem Modus der Auslöser halb heruntergedrückt, wird durchgehend fokussiert, um der Bewegung des Motivs zu entsprechen. Wenn sich das Motiv bewegt, wird durch die Vorhersage der Position des Motivs während der Aufnahme fokussiert.

• **Bei Aufnahme mit [AFF], [AFC]**

- Drücken Sie den Auslöser noch einmal halb herunter, wenn die Scharfstellung auf das Motiv besonders schwierig ist.
- Wird der Auslöser halb heruntergedrückt, können Verwacklungen auf dem Bildschirm zu sehen sein.
- Die Betriebszeit des Akkus verkürzt sich dadurch.

[Quick-AF]

Anwendbare Modi:  **P A S M**  **C1 C2 SCN** 

Solange die Kamera ruhig gehalten wird, stellt die Kamera in diesem Modus die Schärfe automatisch ein, so dass die Scharfstellung beim Drücken des Auslösers dann schneller erfolgt. Diese Einstellung ist insbesondere dann hilfreich, wenn Sie keine Gelegenheit für Aufnahmen verpassen möchten.

Einstellungen: [ON]/[OFF]

 **Hinweis**

- Die Betriebszeit des Akkus verkürzt sich dadurch.
- Drücken Sie den Auslöser noch einmal halb herunter, wenn die Scharfstellung auf das Motiv besonders schwierig ist.
- Diese Option funktioniert nicht während der AF-Verfolgung.
- In den folgenden Fällen können Sie [Quick-AF] nicht einstellen.
 - [Panning]/[Nachtportrait]/[Nachtlandsch.]/[Hand-Nachtaufn.] (Szenenmodus)
 - [Weichzeichnung] (Kreativer Steuermodus)
 - Bei Verwendung des manuellen Fokus





[AF/AE Speicher]

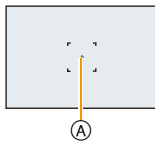
- Siehe auf S102 für Einzelheiten.

[Messmethode]

Anwendbare Modi:  **P A S M**  **C1 C2 SCN** 

Die Art der optischen Helligkeitsmessung kann geändert werden.

Einstellung	Beschreibung der Einstellungen
 : Mehrfach	In diesem Verfahren misst die Kamera automatisch die geeignetste Belichtung durch Beurteilung der Helligkeitsverteilung über den gesamten Bildschirm. Dieses Verfahren wird für normale Einstellungen empfohlen.
 : Mittenbetont	In diesem Verfahren konzentriert sich die Scharfstellung auf die Bildmitte, die Messung erfolgt gleichmäßig über den gesamten Bildschirm.
 : Spot	Mit dieser Methode wird nur das Motiv im Spot-Messziel  berücksichtigt.



[i.Dynamik] (Intelligente Steuerung des dynamischen Bereichs)**Anwendbare Modi:** 

Kontrast und Belichtung werden automatisch angepasst, wenn ein großer Helligkeitsunterschied zwischen Hintergrund und Motiv besteht, um das Bild so erscheinen zu lassen, wie Sie es mit eigenen Augen sehen.

Einstellungen: [HIGH]/[STANDARD]/[LOW]/[OFF]**Hinweis**


- Auch wenn die [Empfindlichkeit] auf [100] eingestellt ist, könnte [Empfindlichkeit] höher als [100] eingestellt werden, wenn das Bild mit auf gültig eingestellter [i.Dynamik] aufgenommen wird.
- Je nach Bedingungen kann der gewünschte Ausgleichseffekt unter Umständen nicht erzielt werden.
- [LOW], [STANDARD] bzw. [HIGH] stehen für den Maximalumfang des Effekts.

[Max.Bel.Zeit]**Anwendbare Modi:** 

Sie können auch in dunkler Umgebung helle Aufnahmen machen, wenn Sie den Wert unter [Max.Bel.Zeit] auf eine längere Zeitdauer einstellen. Sie können die Belichtungszeit auch verkürzen, um eine Unschärfe des Motivs zu verhindern.

Einstellungen: [AUTO], [1/250], [1/125], [1/60], [1/30], [1/15], [1/8], [1/4], [1/2]*, [1]***DMC-FZ62**

- * Wenn [Empfindlichkeit] auf [2000], [2500] oder [3200] eingestellt ist, stellt die Kamera die Verschlusszeit auf [1/4] ein.

Einstellung der maximalen Belichtungszeit	1/250  1	
Helligkeit	Dunkler	Heller
Verwackeln	Geringer	Stärker

Hinweis

- Bei der Bildaufnahme sollte die Einstellung normalerweise [AUTO] sein. (Wenn Sie eine andere maximale Belichtungszeit als [AUTO] auswählen, erscheint [MIN] auf dem Bildschirm.)
- Bei Auswahl von [AUTO] kann die Verschlusszeit auf bis zu 1 Sekunde eingestellt werden, wenn kein starkes Verwackeln vorhanden ist, das durch den [Stabilisator] ausgeglichen werden muss, oder wenn [Stabilisator] auf [OFF] eingestellt ist.
- Wenn Sie [Max.Bel.Zeit] auf eine längere Zeitdauer einstellen, erhöht sich die Gefahr des Verwackelns. Arbeiten Sie in diesem Fall mit einem Stativ und dem Selbstausröser.
- Wenn Sie [Max.Bel.Zeit] auf eine kürzere Zeitdauer einstellen, kann das Bild dunkler werden. Die Aufnahme sollte daher in ausreichend ausgeleuchteter Umgebung erfolgen. Lässt sich mit diesen Maßnahmen keine korrekte Belichtung erzielen, blinkt [MIN] rot auf, wenn der Auslöser halb heruntergedrückt wird.

[i.Auflösung]

Anwendbare Modi:  **P** **A** **S** **M**  **C1** **C2** **SCN** 

Bilder mit scharfem Profil und scharfer Auflösung können mithilfe der intelligenten Auflösungstechnologie aufgenommen werden.

Einstellung	Beschreibung der Einstellungen
[i.ZOOM]	[i.Auflösung] ist aktiviert und die Vergrößerung mit Zoom auf das 2 fache erhöht, während die Verschlechterung des Bildes minimiert wird.
[ON]	[i.Auflösung] ist aktiviert.
[OFF]	—

 **Hinweis**

- Weitere Informationen zum intelligenten Zoom finden Sie auf [S71](#).

[Digitalzoom]

Anwendbare Modi:  **P** **A** **S** **M**  **C1** **C2** **SCN** 

Dies kann die Motive noch stärker vergrößern als der optische Zoom, der erweiterte optische Zoom oder der Intelligente Zoom.

Einstellungen: [ON]/[OFF]

 **Hinweis**

- Hinweise dazu finden Sie auf [S71](#).

DMC-FZ62

- In den folgenden Fällen ist die Einstellung fest auf [ON] eingestellt.
 - Makrozoom-Modus

[Stabilisator]**Anwendbare Modi:**         

Bei Verwendung dieses Modus werden Verwacklungen beim Aufnehmen von Bildern erkannt und die Kamera gleicht diese Verwacklungen automatisch aus, um die Aufnahme von verwacklungsfreien Bildern zu ermöglichen.

Beim Aufnehmen von Videos funktioniert der "Active Mode" (Stabilisator für Videos) automatisch. Dadurch wird die Verwackelung des Bildes beim Aufnehmen von Videos während des Laufens, usw. verringert.

Einstellungen: [ON]/[OFF]** Hinweis**

- Im "Active Mode" kann ein stärkerer Korrektoreffekt im fernerem Bereich erzielt werden.
- Im folgenden Fall funktioniert der "Active Mode" auch beim Aufnehmen von Videos nicht.
 - Wenn [Aufnahme] auf [VGA] in [MP4] eingestellt wurde
 - Wenn [Konvertierg.] eingestellt wurde
- In folgenden Fällen ist die Stabilisatorfunktion unter Umständen nicht wirksam. Achten Sie darauf, die Kamera ruhig zu halten, wenn Sie den Auslöser drücken.
 - Bei exzessivem Verwackeln der Kamera.
 - Bei hoher Zoomvergrößerung.
 - Bei aktiviertem Digitalzoom.
 - Bei Aufnahmen während der Verfolgung eines sich bewegenden Motivs.
 - Bei einer Verlängerung der Verschlusszeit für Aufnahmen in Innenräumen oder Umgebungen mit wenig Licht.
- Wenn [ON] im Szenenmodus [Panning] gewählt wird, ist der Optische Bildstabilisator nur bei Verwendung der vertikalen Ausrichtung verfügbar.
- In den folgenden Fällen ist die Einstellung fest auf [ON] eingestellt.
 - [Hand-Nachtaufn.] (Szenenmodus)
- In den folgenden Fällen ist die Einstellung fest auf [OFF] eingestellt.
 - [Panorama-Aufnahme]/[3D-Foto-Modus] (Szenenmodus)

DMC-FZ200


- [Hochgeschwind.-Video] (Kreativer Video-Steuermodus)

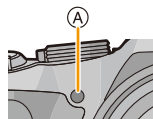
[AF-Hilfslicht]

Anwendbare Modi: 

Die AF-Hilfslampe beleuchtet das Objekt, wenn die Auslösetaste halb herunter gedrückt wird. Dadurch kann die Kamera einfacher scharfstellen, wenn unter geringen Lichtverhältnissen aufgenommen wird. (Je nach Aufnahmebedingungen wird ein größerer AF-Bereich angezeigt.)

Einstellungen: [ON]/[OFF]

- Die effektive Reichweite des AF-Hilfslichts liegt bei 1,5 m.
- Wenn Sie nicht mit dem AF-Hilfslicht  arbeiten möchten (z.B. für Tieraufnahmen bei schwachem Licht), stellen Sie [AF-Hilfslicht] auf [OFF]. Es wird dann schwieriger, auf das Motiv scharfzustellen.
- Ein Vignettierungseffekt kann am Umfang des AF-Hilfslicht auftreten, da das AF-Hilfslicht durch das Objektiv verdeckt werden kann. Dies beeinträchtigt die Funktion der Kamera jedoch nicht.
- In den folgenden Fällen ist [AF-Hilfslicht] fest auf [OFF] eingestellt.
 - [Landschaft]/[Panning]/[Nachtlandsch.]/[Hand-Nachtaufn.]/[Sonn.Unterg.]/[Durch Glas] (Szenenmodus)





[Blitzlicht]

- Hinweise dazu finden Sie auf [S75](#).

[Blitz-Synchro]

Anwendbare Modi: 

Bei der Synchronisation auf den zweiten Vorhang wird der Blitz direkt vor dem Schließen des Verschlusses aktiviert. Diese Funktion sollte bei Aufnahmen mit langen Verschlusszeiten von Motiven in Bewegung, z.B. Autos, eingesetzt werden.

Einstellung	Beschreibung der Einstellungen	
[1ST]	1. Vorhang-Synchro Die übliche Methode bei Aufnahmen mit dem Blitz.	
[2ND]	2. Vorhang-Synchro Die Lichtquelle wird hinter dem Motiv abgebildet und das Bild wird dynamischer.	

 **Hinweis**

- Stellen Sie diese Einstellung bei normaler Verwendung auf [1ST].
- [2nd] wird im Blitzsymbol auf dem Bildschirm angezeigt, wenn Sie [Blitz-Synchro] auf [2ND] eingestellt haben.
- Wenn Sie eine kurze Verschlusszeit einstellen, kann sich der Effekt von [Blitz-Synchro] verschlechtern.



[Blitzkorr.]**Anwendbare Modi:**  **P A S M**  **C1 C2 SCN** 

Passen Sie die Blitzlichtleistung an, wenn die aufgenommenen Bilder zu hell oder zu dunkel sind.


 **Hinweis**

- Sie können von [-2 EV] auf [+2 EV] in Schritten von [1/3 EV] einstellen.
- Wählen Sie [0 EV] aus, um zur ursprünglichen Blitzleistung zurückzukehren.
- [+] oder [-] wird bei der Anpassung der Blitzstärke auf dem Blitzsymbol im Bildschirm angezeigt.

[Rote-Aug.-Red.]**Anwendbare Modi:**  **P A S M**  **C1 C2 SCN** 



Bei Auswahl von Rote-Augen-Reduzierung ([], []) wird die Digitale Rote-Augen-Korrektur bei Benutzung des Blitzlichts ausgeführt. Die Kamera ermittelt automatisch rote Augen und korrigiert das Bild.

Einstellungen: [ON]/[OFF] **Hinweis**

- Nur verfügbar wenn [AF-Modus] auf [] eingestellt und die Gesichtserkennung aktiv ist.
- Unter bestimmten Umständen ist keine Korrektur des Rote-Augen-Effekts möglich.
- Im Intelligenten Automatikmodus fest auf [ON] gestellt.
- [Rote-Aug.-Red.] kann in den folgenden Fällen nicht verwendet werden.
 - [3D-Foto-Modus] (Szenenmodus)

[Konvertierg.]**Anwendbare Modi:**  **P A S M**  **C1 C2 SCN** 

Mit den als Sonderzubehör erhältlichen Vorsatzlinsen können Sie weit entfernte Motive noch näher heranholen oder Nahaufnahmen sehr kleiner Motive machen.

Einstellung	Beschreibung der Einstellungen
[]	Wenn Sie die Tele-Vorsatzlinse anbringen.
[]	Wenn Sie die Vorsatzlinse für Nahaufnahmen anbringen.
[OFF]	—

 **Hinweis**

- **Hinweise zum Aufsetzen der Vorsatzlinsen finden Sie auf [S194](#).**
- Achten Sie darauf, dass [Konvertierg.] auf [OFF] gestellt ist, wenn keine Vorsatzlinse aufgesetzt ist.
- [Konvertierg.] kann in den folgenden Fällen nicht verwendet werden.
 - [Panorama-Aufnahme]/[3D-Foto-Modus] (Szenenmodus)
- Beachten Sie auch die Bedienungsanleitung der Vorsatzlinse.

[Auto Bracket]

Anwendbare Modi:         

Auf diese Weise werden bei jedem Betätigen der Auslösetaste automatisch 3 Bilder mit dem gewählten Belichtungsausgleichsbereich aufgenommen.

Mit Auto Bracket ± 1 EV

Erstes Bild



± 0 EV

Zweites Bild





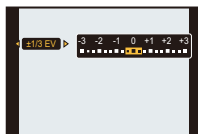
-1 EV

Drittes Bild





$+1$ EV

Drücken Sie  , um den Ausgleichsbereich der Belichtung einzustellen, und betätigen Sie dann [MENU/SET].



• Wählen Sie [OFF] (0), wenn Sie Auto Bracket nicht verwenden.

Hinweis

- Bei Einstellung von Auto Bracket wird  auf dem Bildschirm angezeigt.
- Die Belichtung der Bilder, die mit Auto Bracket nach der Einstellung des Belichtungs-Ausgleichsbereichs aufgenommen werden, basiert auf dem eingestellten Belichtungs-Ausgleichsbereich.
- Je nach Helligkeit des Motivs wird die Belichtung mit Auto Bracket unter Umständen nicht ausgeglichen.
- Im AE-Modus mit Zeiten-Priorität und bei manueller Belichtungseinstellung wird Auto Bracket bei Verschlusszeiten von über 1 Sekunde abgebrochen.
-  wird für den Blitz eingestellt, wenn Auto Bracket eingestellt ist.
- Unter den folgenden Bedingungen kann Auto Bracket nicht verwendet werden.
 - [Miniatureffekt]/[Weichzeichnung]/[Sternfilter] (Kreativer Steuermodus)
 - [Panorama-Aufnahme]/[Hand-Nachtaufn.]/[HDR]/[3D-Foto-Modus] (Szenenmodus)
 - Bei der Aufnahme von Videos

[Datum ausd.]
Anwendbare Modi:  **P** **A** **S** **M**  **C1** **C2** **SCN** 

Sie können ein Bild mit Datum und Uhrzeit der Aufnahme versehen.

Einstellungen	Beschreibung der Einstellungen
[M/O ZEIT]	Aufdruck von Jahr, Monat und Tag.
[MIT ZEIT]	Aufdruck von Jahr, Monat, Tag, Stunden und Minuten.
[OFF]	—

 Hinweis

- Die Datumsangaben für mit der Einstellung **[Datum ausd.]** aufgenommene Bilder können nicht gelöscht werden.
- Beim Ausdrucken der Bilder mit **[Datum ausd.]** in einem Geschäft oder mit einem Drucker wird das Datum oben ausgedruckt, wenn Sie den Ausdruck mit Datum wählen.
- Wurde keine Uhrzeit eingerichtet, ist ein Ausdruck mit den Datumsangaben nicht möglich.
- Die Kamera kann das Datum in den folgenden Fällen nicht aufdrucken.
 - Die Uhr ist nicht eingestellt

DMC-FZ200

- Die Option [Qualität] ist auf [RAW] eingestellt

- In den folgenden Fällen ist die Einstellung fest auf [OFF] eingestellt.
 - Bei der Aufnahme von Videos
 - Bei Benutzung von Auto Bracket
 - [Panorama-Aufnahme]/[3D-Foto-Modus] (Szenenmodus)
 - Bei Einsatz von [Serienbilder]
- [Texteing.], [Größe än.], [Zuschn.] und [Begradigen] können für mit **[Datum ausd.]** aufgenommene Bilder nicht eingerichtet werden.
- Auch wenn Sie ein Bild mit auf [OFF] gestelltem **[Datum ausd.]** aufnehmen, kann das Datum auf den aufgenommenen Bildern mittels [Texteing.] (S164) oder Einstellen des Datumsausdrucks (S172, 191) eingefügt werden.

[Uhreinst.]

- Hinweise dazu finden Sie auf S27.

Verwenden des [Video] Menüs

Genauere Informationen zu den Einstellungen im Menü [Video] finden Sie auf [S52](#).

Im Kreativen Videomodus wird das einrichtbare [Rec]-Menü im [Video]-Menü angezeigt.

- Das Menü [Video] wird in den folgenden Fällen nicht angezeigt.
 - [Panorama-Aufnahme]/[3D-Foto-Modus] (Szenenmodus)
 - [Weichzeichnung]/[Sternfilter] (Kreativer Steuermodus)

[Aufnahme]

Anwendbare Modi:  **P** **A** **S** **M**  **C1** **C2** **SCN** 

Hier wird das Datenformat von Videoaufnahmen eingestellt.

Einstellung	Beschreibung der Einstellungen
[AVCHD]	Wählen Sie dieses Format aus, um HD (High Definition)-Videos für die Wiedergabe auf einem HDTV über einen HDMI-Anschluss aufzunehmen.
[MP4]	Wählen Sie dieses Format aus, um Standard Definition-Videos für die Wiedergabe auf Ihrem PC aufzunehmen.

[Aufn.-Qual.]

Anwendbare Modi:  **P** **A** **S** **M**  **C1** **C2** **SCN** 

Hier wird die Bildqualität der Videoaufnahmen eingestellt.

Wenn [AVCHD] ausgewählt ist

Einstellungen	Bildgröße/Bitrate	Bildwiederholfrequenz*	Bildseitenverhältnis
DMC-FZ200 [PSH]	1920×1080 Pixel/Ca. 28 Mbps	50p	16:9
[FSH]	1920×1080 Pixel/Ca. 17 Mbps	50i	
[SH]	1280×720 Pixel/Ca. 17 Mbps	50p	

DMC-FZ200

* Sensorausgabe von 50 Bilder/s

DMC-FZ62

* Sensorausgabe von 25 Bilder/s

Wenn [MP4] ausgewählt ist

Einstellungen	Bildgröße/Bitrate	Bildwiederholfrequenz	Bildseitenverhältnis
[FHD]	1920×1080 Pixel/Ca. 20 Mbps	25	16:9
[HD]	1280×720 Pixel/Ca. 10 Mbps		16:9
[VGA]	640×480 Pixel/Ca. 4 Mbps		4:3

 **Hinweis**

• Was ist eine Bitrate

Es handelt sich um die Datenmenge für einen bestimmten Zeitraum. Die Qualität wird höher, wenn die Zahl größer wird. Dieses Gerät benutzt die Aufnahmemethode "VBR". "VBR" ist eine Abkürzung für "Variable Bit Rate", und die Bitrate wird je nach dem aufzunehmenden Objekt automatisch geändert. Deshalb verkürzt sich die Aufnahmezeit, wenn ein Objekt mit einer schnellen Bewegung aufgezeichnet wird.

[Hochgeschwind.-Video] DMC-FZ200**Anwendbare Modi:** 

Stellen Sie die Bildqualität für die [Hochgeschwind.-Video]-Aufnahme im Kreativen Video-Steuermodus ein.

- Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn [Hochgeschwind.-Video] eingestellt ist.

Einstellungen	Beschreibung der Einstellungen
[200fps VGA]	Aufnahme von 200 Bilder/Sekunde in [VGA] von [MP4]
[100fps HD]	Aufnahme von 100 Bilder/Sekunde in [HD] von [MP4]

[Dauer-AF]**Anwendbare Modi:** 

Es wird durchgehend auf das Motiv fokussiert, für das die Scharfstellung einmal eingestellt wurde.

Einstellungen: [ON]/[OFF] **Hinweis**

- Stellen Sie diese Funktion auf [OFF], wenn Sie den Fokus auf die Position fixieren möchten, an der Sie mit der Videoaufnahme begonnen haben.

[Wind Redukt.]**Anwendbare Modi:**  **P** **A** **S** **M**  **C1** **C2** **SCN** 

Dies verhindert automatisch die Aufnahme von Windgeräuschen.

Einstellungen: **[AUTO]/[OFF]** **Hinweis**

- Die Tonqualität kann beim Einrichten von [Wind Redukt.] von der normalen abweichen.
- Ist in den folgenden Fällen fest auf [OFF] eingestellt.
 - [Miniatureffekt] (Kreativer Steuermodus)
 - Wenn [Zoom-Mikro] auf [ON] eingestellt wurde

DMC-FZ200

– [Hochgeschwind.-Video] (Kreativer Video-Steuermodus)

[Zoom-Mikro]**Anwendbare Modi:**  **P** **A** **S** **M**  **C1** **C2** **SCN** 

In Verbindung mit der Zoombedienung werden ferne Töne mit Tele und Umgebungsgeräusche mit Weitwinkel klar aufgenommen.

Einstellungen: **[ON]/[OFF]** **Hinweis**

- Bei Einstellung auf [ON] und Vornahme des Zooms könnte der Betriebston verstärkt zusammen mit den Umgebungstönen aufgenommen werden. Ebenso ist das Tonaufnahmeniveau verglichen mit der Einstellung auf [OFF] niedriger.
- Der Stereoeffekt des Tons verringert sich, wenn das Bild vergrößert wird.
- Ist in den folgenden Fällen fest auf [OFF] eingestellt.
 - [Miniatureffekt] (Kreativer Steuermodus)

DMC-FZ200

– [Hochgeschwind.-Video] (Kreativer Video-Steuermodus)

Spaß mit aufgenommenen Bildern

[Auto-Korrektur]

Die Helligkeit und die Farbe der aufgenommenen Bilder kann ausgeglichen werden.

- Bei [Auto-Korrektur] wird ein neues, bearbeitetes Bild erstellt. Prüfen Sie, ob freier Speicherplatz im internen Speicher oder auf der Karte vorhanden ist.

[Auto-Korrektur] kann nicht verwendet werden, wenn der Schreibschutz der Karte auf [LOCK] eingestellt ist.



- * Diese Bilder sind Beispiele, die den Effekt zeigen.

1 Drücken Sie ◀/▶ um ein Bild auszuwählen, und drücken Sie dann ▲.

2 Drücken Sie ▲/▼, um [Auto-Korrektur] auszuwählen und dann [MENU/SET].

3 Drücken Sie ▲/▼, um [ON] zu wählen, und dann [MENU/SET].

- Es wird der Bestätigungsbildschirm angezeigt. Der Vorgang wird bei Auswahl von [Ja] ausgeführt.

Hinweis

- Je nach Bild, kann das Bildrauschen durch [Auto-Korrektur] betont werden.
- Je nach Bild sind die Effekte möglicherweise schwer zu sehen.
- Es ist unter Umständen nicht möglich, [Auto-Korrektur] bei Bildern anzuwenden, die bereits retuschiert wurden.
- [Auto-Korrektur] können nicht an mit einem anderen Gerät aufgenommenen Bildern vorgenommen werden.
- [Auto-Korrektur] funktioniert in folgenden Fällen nicht:
 - Videoaufnahmen
 - 3D-Bilder
 - Bilder, die in [Panorama-Aufnahme] im Szenenmodus aufgenommen wurden

[Kreative Korrektur]

Sie fügen Ihre gewünschten Effekte den Bildern, die Sie aufgenommen haben, hinzu.

- Bei [Kreative Korrektur] wird ein neues, bearbeitetes Bild erstellt. Prüfen Sie, ob freier Speicherplatz im internen Speicher oder auf der Karte vorhanden ist.

[Kreative Korrektur] kann nicht verwendet werden, wenn der Schreibschutz auf [LOCK] geschaltet ist.

1 Drücken Sie ◀▶ um ein Bild auszuwählen, und drücken Sie dann ▲.

2 Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl von [Kreative Korrektur] und anschließend [MENU/SET].

3 Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl einer Option und anschließend [MENU/SET].

- Sie können das Element aus den folgenden Optionen auswählen, die auch im Kreativen Steuermodus zur Verfügung stehen. Lesen Sie [S117](#) für Details zu den entsprechenden Effekten.

[Expressiv]/[Retro]/[High Key]/[Low key]/[Sepia]/[Dynamisch Monochrom]/[Impressiv]/[High dyn.Range]/[Cross-Prozess]/[Spielzeugeffekt]/[Miniatureffekt]/[Weichzeichnung]/[Sternfilter]/[Selektivfarbe]

- Es wird der Bestätigungsbildschirm angezeigt. Der Vorgang wird bei Auswahl von [Ja] ausgeführt.
- Wenn Sie [MENU/SET] drücken, während die folgenden Optionen ausgewählt sind, können Sie den gewünschten Bildeffekt hinzufügen.
 - [Cross-Prozess]: Sie können den Bildeffekt aus Grünlich, Bläulich, Gelblich oder Rötlich wählen.
 - [Spielzeugeffekt]: Sie können den Bildeffekt aus Orange betont, Standard, Blau betont wählen.
 - [Selektivfarbe]: Stellen Sie ein, welche Farbe verbleiben soll.

Hinweis

- Je nach Bild sind die Effekte möglicherweise schwer zu sehen.
- Der Bildeffekt kann im Vergleich zum Effekt des Kreativen Steuermodus schwach erscheinen.
- [Kreative Korrektur] kann möglicherweise nicht für mit einem anderen Gerät aufgenommene Videos ausgeführt werden.
- [Kreative Korrektur] funktioniert in folgenden Fällen nicht:
 - Videoaufnahmen
 - 3D-Bilder
 - Bilder, die in [Panorama-Aufnahme] im Szenenmodus aufgenommen wurden

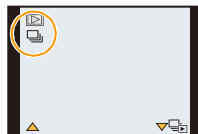
Wiedergabe von Serienbildern DMC-FZ200

■ Informationen zur Serienbildgruppe

Mit einer auf [] oder [] eingerichteten Serienbildgeschwindigkeit aufgenommene Bilder werden als einzelne Serienbildgruppe aufgezeichnet.

Das Serienbild-Symbol [] wird für die Serienbildgruppe angezeigt.

- Das Löschen und Bearbeiten in einer Gruppe ist möglich. (Wenn Sie beispielsweise eine Serienbildgruppe mit [] löschen, werden alle Bilder in der Gruppe gelöscht.)



Hinweis


- Serienbilder, die aufgenommen werden, nachdem die Anzahl der Serienbilder 50000 überschritten hat, werden nicht in Gruppen zusammengefasst.
- Mit anderen Kameras aufgenommene Serienbilder könnten nicht als eine Serienbildgruppe erkannt werden.
- Serienbilder werden nicht gruppiert, wenn die Uhr während der Aufnahme nicht eingestellt ist.
- Wenn Sie alle Bilder bis auf ein Bild löschen, wird dieses Bild als Einzelbild und nicht als Serienbildgruppe gespeichert.

Durchgehende Wiedergabe von Serienbildern

Betätigen Sie ◀/▶ zur Auswahl eines Bildes mit einem Serienbild-Symbol [] und drücken Sie dann ▲.

■ Bedienvorgänge während der durchgehenden Wiedergabe der Serienbildgruppe

Der bei der Wiedergabe angezeigte Cursor entspricht ▲/▼/◀/▶.

▲	Wiedergabe/Pause	
▼	Stopp	
◀	Schnellrücklauf, Vorheriges Bild*	
▶	Schnellvorlauf, Nächstes Bild*	

* Diese Bedienvorgänge sind nur im Pausemodus möglich.

Wiedergabe eines einzelnen Serienbildes

1 Wählen Sie ein Bild mit einem Serienbild-Symbol [] und betätigen Sie dann ▼.

2 Betätigen Sie ◀/▶ zur Auswahl des Bildes.

- Betätigen Sie ▼ erneut, um zum normalen Wiedergabebildschirm zurückzukehren.
- Die gleichen Steuerungen, wie für die Wiedergabe normaler Bilder, können für Bilder innerhalb der Serienbildgruppe benutzt werden. (Wie Multi-Wiedergabe, Wiedergabezoom und das Löschen von Bildern)

Bearbeiten von Serienbildern DMC-FZ200

- Das folgende Bearbeitungsmenü kann verwendet werden.
 - [Hochladen einst.]/[Titel einf.]/[Texteing.]/[Größe än.]/[Zuschn.]*/[Begradigen]*/[Favoriten]/[Druckeinst]/[Schutz]/[Kopieren]
 - * Kann nicht für die gesamte Serienbildgruppe benutzt werden.

Bearbeiten von Elementen einer Serienbildgruppe (alle Bilder in der Serienbildgruppe)

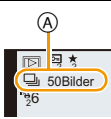
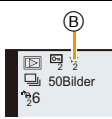
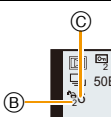
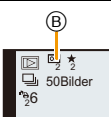
- 1 Drücken Sie [MENU/SET] während der Wiedergabe, um das Menü [Wiederg.] anzuzeigen. (S52)
- 2 Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl des Menüpunkts und anschließend ►.
- 3 Wählen Sie [Einzeln] oder [Multi] und betätigen Sie dann [MENU/SET].
- 4 Wählen Sie ein Bild mit Serienbild-Symbol [] aus und bearbeiten Sie es.

Bearbeiten einzelner Bilder in einer Serienbildgruppe

- 1 Wählen Sie ein Bild mit einem Serienbild-Symbol [] und betätigen Sie dann ▼.
- 2 Betätigen Sie [MENU/SET] zur Anzeige des Menüs [Wiederg.].
- 3 Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl des Menüpunkts und anschließend ►.
- 4 Wählen Sie [Einzeln] oder [Multi] und betätigen Sie dann [MENU/SET].
- 5 Wählen Sie das Bild aus und bearbeiten Sie es.

■ Informationen zur Anzeige der Symbole [Favoriten], [Druckeinst] und [Schutz] während der Wiedergabe von Serienbildgruppen

Beim Einrichten der Einstellung [Favoriten] (S170), [Druckeinst] (S171) oder [Schutz] (S173) für ein Bild in der Serienbildgruppe, wird die Zahl der Einstellungen (Zahl der Einstellungen und Gesamtzahl, wenn [Druckeinst] eingerichtet ist) auf dem Symbol für das erste Bild jeder Gruppe angezeigt.

Startbildschirm für Serienbildgruppe (erstes Serienbild)	[Favoriten]	[Druckeinst]	[Schutz]
			
<p>(A) Gesamtzahl aller in der Serienbildgruppe gespeicherten Bilder.</p> <p>(B) Anzahl von Bildern in der gegebenen Serienbildgruppe, für die eine Einstellung gilt.</p> <p>(C) Gesamtzahl von Ausdrucken, die über alle Serienbildgruppen hinweg eingestellt sind.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn beispielsweise 3 Abzüge von jeweils 2 Serienbildern in der Gruppe gedruckt werden sollen, erscheint hier eine "6". 			

Hinweis

- Für Einzelheiten zu den verschiedenen Bearbeitungsmethoden siehe "Verwenden des [Wiederg.] Menüs". (S161)
- Bilder, für die Sie [Texteing.], [Größe än.], [Zuschn.] oder [Begradigen] vorgenommen haben, werden getrennt von Serienbildern gespeichert.

Verschiedene Methoden zur Wiedergabe

Sie können die aufgenommenen Bilder anhand verschiedener Methoden wiedergeben.

- 1 Drücken Sie während der Wiedergabe [MENU/SET].**
- 2 Drücken Sie ►.**
- 3 Wählen Sie mit ▲/▼ den Menüpunkt aus und drücken Sie dann [MENU/SET].**

• Folgende Optionen können gewählt werden.

[Normal-Wdgb.] (S45)
[2D/3D-Einst.]*
[Diashow] (S156)

[Wiederg. Filter.] (S159)
[Kalender] (S160)

* Die Wiedergabemethode für 3D-Aufnahmen kann geändert werden. Diese Option wird nur während der HDMI-Ausgabe angezeigt. Siehe [S180](#) für Details zur Wiedergabemethode.

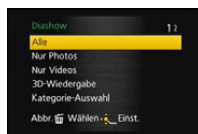
[Diashow]

Sie können Aufnahmen nacheinander zu einer gleichzeitig laufenden Musik wiedergeben, dabei können Sie die Aufnahmen nacheinander mit einem festgelegten Intervall zwischen den Aufnahmen abspielen.

Sie können auch eine Diashow nur bestehend aus Fotos, oder Videos oder 3D-Bildern usw. erstellen. Diese Funktion ist zu empfehlen, wenn Sie die Kamera an ein Fernsehgerät anschließen, um die Aufnahmen zu betrachten.

- 1 Wählen Sie die Gruppe, die wiedergegeben werden soll, durch Betätigen von ▲/▼ und drücken Sie dann [MENU/SET].**

- Siehe auf [S180](#) für die Methode zur Wiedergabe von [3D-Wiedergabe]-Bildern in 3D.
- Betätigen Sie während der [Kategorie-Auswahl] ▲/▼/◀/▶ zur Auswahl einer Kategorie und anschließend [MENU/SET]. Siehe auf [S159](#) für Details zu den Kategorien.



- 2 Drücken Sie ▲, um [Start] auszuwählen und drücken Sie dann [MENU/SET].**

- 3 Drücken Sie ▼, um die Diashow zu beenden.**

- Nach Beendigung der Diashow wird der normale Wiedergabemodus wiederaufgenommen.

■ Bedienvorgänge während der Diashow

Der bei der Wiedergabe angezeigte Cursor entspricht ▲/▼/◀/▶.

▲	Wiedergabe/Pause	
▼	Stopp	
◀	Zurück zum vorherigen Bild*	
▶	Vor zum nächsten Bild*	
[W]	Lautstärke reduzieren	
[T]	Lautstärke steigern	

- * Nur in den folgenden Fällen bedienbar.
- im Pausenmodus
 - während der Videowiedergabe
 - während der Wiedergabe eines Panoramabildes

DMC-FZ200

- während der Wiedergabe einer Serienbildgruppe

■ Diashow-Einstellungen ändern

Sie können die Einstellungen für die Diashow-Wiedergabe ändern, indem Sie auf dem Menübildschirm für die Diashow die Option [Effekt] oder [Setup] wählen.


[Effekt]

Hier können Sie den Effekt wählen, der bei der Weiterschaltung von einem Bild zum nächsten auf dem Monitor zu sehen ist.

[NATURAL], [SLOW], [SWING], [URBAN], [OFF], [AUTO]

- Wenn [URBAN] eingestellt ist, können Aufnahmen als Bildschirm-Effekt in schwarzweiß angezeigt werden.
- [AUTO] kann nur dann verwendet werden, wenn [Kategorie-Auswahl] gewählt wurde. Die Aufnahmen werden mit den empfohlenen Effekten in der jeweiligen Kategorie wiedergegeben.

DMC-FZ200

- [Effekt] ist während der [Nur Videos]-Diashow oder einer Diashow von  in [Kategorie-Auswahl] fest auf [OFF] eingestellt.
- Auch wenn [Effekt] eingestellt ist, funktioniert dies während der Diashow einer Serienbildgruppe nicht.

DMC-FZ62

- Während der [Nur Videos]-Diashow ist [Effekt] fest auf [OFF] eingestellt.
- Ein [Effekt] kann nicht funktionieren, wenn Bilder vertikal angezeigt wiedergegeben werden.
- Bildschirmeffekte funktionieren nicht während einer [3D-Wiedergabe]-Diashow.

[Setup]

[Dauer] oder [Wiederholen] können eingestellt werden.

Einstellung	Beschreibung der Einstellungen
[Dauer]	[1 SEC.]/[2 SEC.]/[3 SEC.]/[5 SEC.]
[Wiederholen]	[ON]/[OFF]
[Ton]	[AUTO]: Musik wird bei der Wiedergabe von Standbildern abgespielt und Ton wird bei der Wiedergabe von Videos wiedergegeben. [Musik]: Musik wird gespielt. [Ton]: Ton wird (nur für Videos) wiedergegeben. [OFF]: Kein Ton.

- [Dauer] kann nur eingerichtet werden, wenn [OFF] als Einstellung für den [Effekt] gewählt wurde.
- Die [Dauer]-Einstellung kann während einer Diashow nicht für folgende Bilder angewandt werden.
 - Videoaufnahmen
 - Panoramabilder

DMC-FZ200

- Serienbildgruppe

[Wiederg. Filter.]

Die Bilder werden in nur Fotos, nur Videos oder nur 3D-Bilder usw. unterteilt und wiedergegeben.

Einstellung	Beschreibung der Einstellungen
[Nur Photos]	Es werden nur Fotos wiedergegeben.
[Nur Videos]	Es werden nur Videos wiedergegeben.
[3D-Wiedergabe]	Es werden nur 3D-Bilder wiedergegeben. • Siehe auf S180 für die Methode zur Wiedergabe von [3D-Wiedergabe]-Bildern in 3D.
[Kategorie-Auswahl]	Dieser Modus erlaubt es, die Bilder im Szenenmodus oder andere Kategorien zu suchen (wie [Portrait], [Landschaft] oder [Nachtlandsch.]) und in die einzelnen Kategorien zu unterteilen. Dann können Sie die Bilder jeder Kategorie wiedergeben. Drücken Sie ▲/▼/◀/▶, um die Kategorie auszuwählen und dann [MENU/SET] zum Einstellen. • Nur die Kategorie, für die Bilder gefunden wurden, kann ausgewählt werden.
[Favoriten]	Sie können die als [Favoriten] (S170) eingestellten Bilder wiedergeben.

**■ Die zu sortierenden Kategorien**

Wenn [Kategorie-Auswahl] eingestellt ist, erfolgt die Sortierung wie folgt.

	Aufnahmeinformationen, z.B. im Szenenmodus
	[Gesichtserk.]*1
	[Portrait], [i-Portrait], [Schöne Haut], [Nachtportrait], [i-Nachtportrait], [Baby1]/[Baby2], [i-Baby]
	[Landschaft], [i-Landschaft], [Panorama-Aufnahme], [Sonn.Unterg.], [i-Sonn.Unterg.], [Durch Glas]
	[Nachtportrait], [i-Nachtportrait], [Nachtlandsch.], [i-Nachtlandsch.], [Hand-Nachtaufn.], [iHand-Nachtaufn.]
	[Sport], [Panning]
	[Baby1]/[Baby2], [i-Baby]
	[Tier]
	[Speisen]
	[Reisedatum]
DMC-FZ200 *2	Bilder, die mit einer auf [] oder [] eingerichteten Serienbildgeschwindigkeit aufgenommen wurden

*1 Wählen Sie durch Drücken von ▲/▼/◀/▶ die gewünschte Person zur Wiedergabe aus und drücken Sie dann [MENU/SET].

*2 Die gesamte Gruppe mit Bildern, die mit den Serienbild-Einstellungen [] und [] aufgenommen wurden, werden als Gesichtserkennungs-Bilder behandelt.

[Kalender]

Mit dieser Funktion können Sie Aufnahmen nach ihrem Aufzeichnungsdatum wiedergeben.

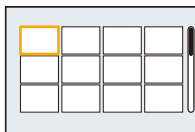
1 Drücken Sie ▲/▼/◀/▶ zur Auswahl des wiederzugebenden Datums.

- Wurden in einem Monat keine Aufnahmen gemacht, wird dieser Monat nicht angezeigt.



2 Drücken Sie [MENU/SET], um die Bilder anzuzeigen, die an dem gewählten Datum aufgenommen wurden.

- Drücken Sie [🗑️/↵], um zum Kalenderbildschirm zurückzukehren.



Hinweis

- Bei der ersten Anzeige des Kalenderbildschirms wird das Datum derjenigen Aufnahme verwendet, die momentan auf dem Wiedergabebildschirm ausgewählt ist.
- Wenn es mehrere Aufnahmen mit gleichem Aufnahmedatum gibt, wird die erste an diesem Tag gemachte Aufnahme angezeigt.
- Die Kalenderdaten können für den Zeitraum Januar 2000 bis Dezember 2099 angezeigt werden.
- Wenn kein Datum in der Kamera eingestellt ist, wird der 1. Januar 2012 als Aufnahmedatum angegeben.
- Wenn Sie Aufnahmen machen, nachdem Sie unter [Weltzeit] ein Reiseziel eingegeben haben, werden die Bilder in der Kalender-Wiedergabe nach dem Datum des Reiseziels angezeigt.

Verwenden des [Wiederg.] Menüs

Sie können aufgenommene Bilder zum Hochladen auf Foto-Sharing-Seiten einrichten und bearbeiten, wie z.B. zuschneiden oder mit einem Schutz versehen, etc.

- Mit [Texteing.], [Größe än.], [Zuschn.] oder [Begrädigen] wird ein neues bearbeitetes Bild erstellt. Um ein neues Bild erstellen zu können, benötigen Sie ausreichenden Speicherplatz im internen Speicher oder auf der Karte. Es wird deshalb empfohlen, zuerst zu überprüfen, ob genügend Speicherplatz zur Verfügung steht und dann das Bild zu bearbeiten.

[Hochladen einst.]

Es ist möglich, auf diesem Gerät die Bilder einzustellen, die auf Foto-Sharing-Seiten (Facebook/YouTube) hochgeladen werden sollen.

- In YouTube können Sie nur Videos hochladen, aber in Facebook Videos und Fotos.
- **Dies kann mit Bildern im internen Speicher nicht erfolgen. Kopieren Sie diese Bilder auf eine Karte (S175) und führen Sie dann [Hochladen einst.] aus.**

1 Wählen Sie [Hochladen einst.] im Menü [Wiederg.]. (S52)

2 Wählen Sie mit ▲/▼ [Einzeln] oder [Multi] und drücken Sie dann [MENU/SET].

3 Wählen Sie die Aufnahme aus und drücken Sie zur Einstellung dann auf [MENU/SET].

- Bei erneutem Betätigen von [MENU/SET] wird die Einstellung gelöscht.
- Verlassen Sie das Menü nach der Einstellung.

Einstellung [Multi]

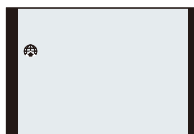
Drücken Sie zur Einstellung

(Wiederholung) auf [DISP.] und dann auf [MENU/SET].

- Die Einstellung wird aufgehoben, wenn Sie erneut auf [DISP.] drücken.
- Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt. Bei Auswahl von [Ja] wird der Vorgang ausgeführt.

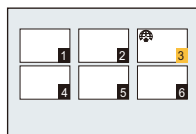
Verlassen Sie nach dem Ausführen das Menü.

[Einzeln]



Wählen Sie mit ◀/▶ die gewünschte Aufnahme.

[Multi]



Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ die gewünschten Aufnahmen.

■ Hochladen auf Foto-Sharing-Seiten

Eine in die Kamera integrierte Funktion zum Hochladen "LUMIX Image Uploader" wird automatisch auf die Karte kopiert, wenn Sie [Hochladen einst.] einrichten.

Führen Sie den Vorgang zum Hochladen nach dem Anschluss der Kamera an einen PC (S182) aus. Für weitere Einzelheiten siehe S185.

■ Verwerfen aller [Hochladen einst.]-Einstellungen

1 Wählen Sie [Hochladen einst.] im Menü [Wiederg.].

2 Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl von [Abbr.] und anschließend [MENU/SET].

- Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt. Bei Auswahl von [Ja] wird der Vorgang ausgeführt. Verlassen Sie nach dem Ausführen das Menü.

📘 Hinweis

- Die Einstellung ist unter Umständen für mit anderen Kameras aufgenommene Bilder nicht möglich.
- Die Einstellung ist bei einer Karte mit weniger als 512 MB nicht möglich.

DMC-FZ200


- Die Bilder, die mit der [Qualität] auf [RAW] eingestellt aufgenommen wurden, können nicht auf [Hochladen einst.] eingestellt werden.

[Titel eing.]

Sie können den Bildern Text (Kommentare) hinzufügen. Nachdem der Text registriert wurde, kann er mithilfe von [Texteing.] (S164) auf Abzüge ausgedruckt werden.

- 1 Wählen Sie [Titel eing.] im Menü [Wiederg.]. (S52)
- 2 Wählen Sie mit ▲/▼ [Einzel] oder [Multi] und drücken Sie dann [MENU/SET].

- 3 Wählen Sie die Aufnahme aus und drücken Sie zur Einstellung dann auf [MENU/SET].

-  wird für Aufnahmen angezeigt, die bereits mit Titeltext versehen wurden.

Einstellung [Multi]
Drücken Sie zur Einstellung (Wiederholung) auf [DISP.] und dann auf [MENU/SET].

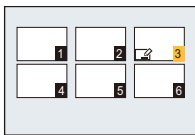
- Die Einstellung wird aufgehoben, wenn Sie erneut auf [DISP.] drücken.

[Einzel]



Wählen Sie mit ◀/▶ die gewünschte Aufnahme.

[Multi]



Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ die gewünschten Aufnahmen.

- 4 Geben Sie den Text ein. (S132)

- Verlassen Sie das Menü nach der Einstellung.

Hinweis

- Zum Löschen des Titels löschen Sie den gesamten Text auf dem Texteingabebildschirm.
- Texte (Kommentare) können mithilfe der Software "PHOTOfunSTUDIO", die auf der CD-ROM (mitgeliefert) zur Verfügung steht, ausgedruckt werden.

DMC-FZ200

- Mit [Multi] können Sie bis zu 100 Bilder auf einmal einstellen.

DMC-FZ62

- Mit [Multi] können Sie bis zu 50 Bilder auf einmal einstellen.

- Die Funktion [Titel eing.] kann nicht für folgende Bildarten verwendet werden.
 - Videoaufnahmen
 - 3D-Bilder
 - Aufnahmen, die mit anderen Geräten gemacht wurden

DMC-FZ200

- Mit [RAW₁], [RAW₂] oder [RAW] aufgenommene Bilder

[Texteing.]

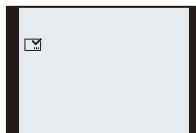
Sie können das Aufnahmedatum, die Aufnahmezeit, den Namen, Ort, das Reisedatum oder den Titel auf aufgenommene Bilder drucken.

1 Wählen Sie **[Texteing.]** im Menü **[Wiederg.]**. (S52)

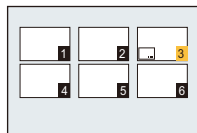
2 Wählen Sie mit **▲/▼** **[Einzel]** oder **[Multi]** aus und drücken Sie dann **[MENU/SET]**.

3 Wählen Sie die Aufnahme aus und drücken Sie zur Einstellung **[MENU/SET]**.

- **[☑]** wird auf Bildern angezeigt, die bereits mit Datum oder Text versehen sind.

[Einzel]

Wählen Sie mit **◀/▶** die Aufnahme aus.

[Multi]

Wählen Sie mit **▲/▼/◀/▶** die Aufnahmen aus.

Einstellung [Multi]
Drücken Sie zur Einstellung **(Wiederholung)** auf **[DISP.]** und dann auf **[MENU/SET]**.

- Die Einstellung wird aufgehoben, wenn Sie erneut auf **[DISP.]** drücken.

4 Drücken Sie **▲/▼** zur Auswahl der Textstempелеlemente und anschließend **▶**.

5 Drücken Sie **▲/▼**, um die Einstellungen auszuwählen und dann **[MENU/SET]**.

Einstellung	Beschreibung der Einstellungen
[Aufn.Datum]	[M/O ZEIT]: Mit Jahres-, Monats- und Datumsstempel versehen. [MIT ZEIT]: Mit Jahres-, Monats-, Tages-, Stunden- und Minutenstempel versehen. [OFF]
[Name]	[☺]: Ausdruck der in den Namenseinstellungen für [Gesichtserk.] registrierten Namen. [☺/🐾]: Ausdruck der in den Namenseinstellungen für [Baby1]/ [Baby2] oder [Tier] im Szenenmodus registrierten Namen. [OFF]
[Ort]	[ON]: Ausdruck des in [Ort] eingestellten Reiseziels. [OFF]
[Reisedatum]	[ON]: Ausdruck des in [Reisedatum] eingestellten Reisedatums. [OFF]
[Titel]	[ON]: Ausdruck des in [Titel eingf.] eingegebenen Titels. [OFF]

6 Drücken Sie [MENU/SET].

- Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt. Bei Auswahl von [Ja] wird der Vorgang ausgeführt. Verlassen Sie nach dem Ausführen das Menü.

Hinweis

- Wenn Sie Abzüge von Aufnahmen bestellen oder selbst ausdrucken, die mit Text versehen sind, wird das Datum über dem eingetragenen Text ausgedruckt, falls Sie im Fotogeschäft oder beim Drucken angeben, dass das Datum ausgedruckt werden soll.

DMC-FZ200

- Mit [Multi] können Sie bis zu 100 Bilder auf einmal einstellen.

DMC-FZ62

- Mit [Multi] können Sie bis zu 50 Bilder auf einmal einstellen.
- Die Bildqualität kann sich durch das Einfügen von Stempeln verschlechtern.
- Je nach verwendetem Drucker können einige Zeichen beim Druck abgeschnitten werden. Überprüfen Sie dies vor dem Ausdruck.
- Wird Text auf Bilder aufgedruckt, die kleiner als 0,3 M sind, kann der Text schwer lesbar sein.
- Folgende Aufnahmen können nicht mit Text und Datum versehen werden:
 - Videoaufnahmen
 - Bilder, die in [Panorama-Aufnahme] im Szenenmodus aufgenommen wurden
 - 3D-Bilder
 - Ohne Uhreinstellung oder Titel aufgezeichnete Aufnahmen
 - Bilder mit gedrucktem Datum oder Text
 - Aufnahmen, die mit anderen Geräten gemacht wurden

DMC-FZ200

- Mit [RAW $\frac{1}{2}$], [RAW $\frac{1}{4}$] oder [RAW] aufgenommene Bilder

[Video teilen]

Videoaufnahmen können in zwei Teile geteilt werden. Das wird empfohlen, wenn Sie einen Teil, den Sie benötigen, von einem Teil abtrennen möchten, den Sie nicht benötigen.

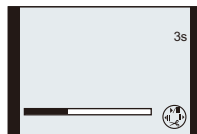
Es kann nach dem Teilen nicht wiederhergestellt werden.

1 Wählen Sie [Video teilen] im Menü [Wiederg.]. (S52)

2 Drücken Sie ◀/▶ zur Auswahl des zu teilenden Videos und drücken Sie dann [MENU/SET].

3 Drücken Sie ▲ an der gewünschten Trennstelle.

- Das Video wird ab derselben Position wiedergegeben, wenn ▲ erneut gedrückt wird.
- Sie können eine Feineinstellung der Unterteilungsposition durch Betätigen von ◀/▶ vornehmen, während das Video angehalten ist.



4 Drücken Sie ▼.

- Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt. Bei Auswahl von [Ja] wird der Vorgang ausgeführt.
Verlassen Sie nach dem Ausführen das Menü.
- Das Video kann verloren gehen, wenn die Speicherkarte oder der Akku während der Trennung herausgenommen wird.

 **Hinweis**

- [Video teilen] kann bei Videos nicht ausgeführt werden, die mit einem anderen Gerät aufgenommen wurden.
- Videos können nicht in Nähe des Anfangs oder Endes des Bildes geteilt werden.
- Bei [MP4]-Videos ändert sich die Bildreihenfolge bei der Teilung.
Es wird empfohlen, diese Videos mit [Kalender] oder [Nur Videos] in [Wiederg. Filter.] zu suchen.
- Videos mit kurzer Aufnahmedauer können nicht geteilt werden.

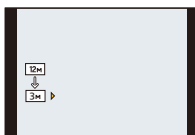
[Größe än.]

Die Bildgröße (d.h. die Anzahl an Pixeln) kann reduziert werden, um das Einfügen von Bildern auf Webseiten, in E-Mail-Anhängen usw. zu ermöglichen.

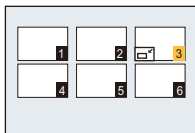
- 1 Wählen Sie **[Größe än.]** im Menü **[Wiederg.]**. (S52)
- 2 Wählen Sie mit **▲/▼** **[Einzel]** oder **[Multi]** und drücken Sie dann **[MENU/SET]**.
- 3 Wählen Sie die Aufnahme und die Größe.

Einstellung [Einzel]

- 1 Wählen Sie mit **◀/▶** die Aufnahme und drücken Sie dann **[MENU/SET]**.
- 2 Drücken Sie **◀/▶** zur Auswahl der Größe und dann **[MENU/SET]**.
 - Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt. Bei Auswahl von [Ja] wird der Vorgang ausgeführt. Verlassen Sie nach dem Ausführen das Menü.

**Einstellung [Multi]**

- 1 Wählen Sie mit **▲/▼** die Größe und drücken Sie dann **[MENU/SET]**.
- 2 Wählen Sie die Aufnahme mit **▲/▼/◀/▶** aus und drücken Sie dann **[DISP.]**.
 - Wiederholen Sie diesen Schritt für jedes Bild und drücken Sie zur Einstellung **[MENU/SET]**.
 - Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt. Bei Auswahl von [Ja] wird der Vorgang ausgeführt. Verlassen Sie nach dem Ausführen das Menü.

**Hinweis****DMC-FZ200**

- Mit **[Multi]** können Sie bis zu 100 Bilder auf einmal einstellen.

DMC-FZ62

- Mit **[Multi]** können Sie bis zu 50 Bilder auf einmal einstellen.

- Die Bildqualität der verkleinerten Aufnahme verschlechtert sich.
- Die Größe von Bildern, die auf anderen Geräten aufgenommen wurden, kann eventuell nicht geändert werden.
- Die Funktion **[Größe än.]** ist unter folgenden Bedingungen deaktiviert:
 - Videoaufnahmen
 - Bilder, die in **[Panorama-Aufnahme]** im Szenenmodus aufgenommen wurden
 - 3D-Bilder
 - Bilder mit aufgedrucktem Datum oder Text

DMC-FZ200

- Mit **[RAW₁]**, **[RAW₂]** oder **[RAW]** aufgenommene Bilder

[Zuschn.]

Sie können den wichtigen Teil einer Aufnahme vergrößern und dann zuschneiden.

- 1 Wählen Sie [Zuschn.] im Menü [Wiederg.]. (S52)**
- 2 Wählen Sie mit ◀/▶ die gewünschte Aufnahme und drücken Sie dann [MENU/SET].**
- 3 Verwenden Sie den Zoomhebel und drücken Sie ▲/▼/◀/▶, um die Teile auszuwählen, die Sie zuschneiden möchten.**



Zoomhebel (T): Vergrößerung

Zoomhebel (W): Verkleinerung

▲/▼/◀/▶: Verschieben

4 Drücken Sie auf [MENU/SET].

- Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt. Bei Auswahl von [Ja] wird der Vorgang ausgeführt.
- Verlassen Sie nach dem Ausführen das Menü.

Hinweis

- Die Bildqualität der zugeschnittenen Aufnahme verschlechtert sich.
- Bilder, die auf anderen Geräten aufgenommen wurden, können unter Umständen nicht zugeschnitten werden.
- Informationen zur Gesichtserkennung im Originalbild werden nicht auf Bilder kopiert, die durch [Zuschn.] verändert wurden.
- Die Funktion [Zuschn.] ist unter folgenden Bedingungen deaktiviert:
 - Videoaufnahmen
 - Bilder, die in [Panorama-Aufnahme] im Szenenmodus aufgenommen wurden
 - 3D-Bilder
 - Bilder mit aufgedrucktem Datum oder Text

DMC-FZ200

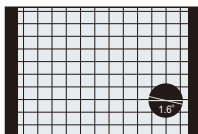
- Mit [RAW], [RAW] oder [RAW] aufgenommene Bilder

[Begradigen]

Hier kann eine minutiöse Neigung des Bildes justiert werden.

- 1 Wählen Sie [Begradigen] im Menü [Wiederg.]. (S52)**
- 2 Wählen Sie mit ◀/▶ die gewünschte Aufnahme und drücken Sie dann [MENU/SET].**
- 3 Justieren Sie die Nivellierung mit ◀/▶ und drücken Sie [MENU/SET].**

- ▶: im Uhrzeigersinn
- ◀: gegen den Uhrzeigersinn



- Es kann um bis zu 2° nivelliert werden.
 - Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt. Bei Auswahl von [Ja] wird der Vorgang ausgeführt.
- Verlassen Sie nach dem Ausführen das Menü.

Hinweis

- Die Bildqualität kann bei der Begradigung etwas gröber werden.
- Die Begradigung kann bei Aufnahmen, die mit anderen Geräten gemacht wurden, unter Umständen nicht durchgeführt werden.
- Informationen zur Gesichtserkennung im Originalbild werden nicht auf Bilder übertragen, die mit der Funktion [Begradigen] bearbeitet wurden.
- Die Funktion [Begradigen] ist unter folgenden Bedingungen deaktiviert:
 - Videoaufnahmen
 - Bilder, die in [Panorama-Aufnahme] im Szenenmodus aufgenommen wurden
 - 3D-Bilder
 - Bilder mit aufgedrucktem Datum oder Text

DMC-FZ200

- Mit [RAW $\frac{1}{2}$], [RAW $\frac{1}{4}$] oder [RAW] aufgenommene Bilder

[Favoriten]

Wenn Aufnahmen mit der entsprechenden Markierung als Favoriten gekennzeichnet wurden, können Sie Folgendes tun:

- Nur die als Favoriten gekennzeichneten Aufnahmen wiedergeben. ([Favoriten] in [Wiederg. Filter].)
- Nur die als Favoriten gekennzeichneten Aufnahmen als Diashow wiedergeben.
- Alle Aufnahmen löschen, die nicht als Favoriten gekennzeichnet wurden. ([Alle löschen außer favoriten])

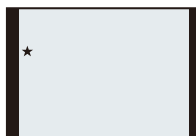
1 Wählen Sie [Favoriten] im Menü [Wiederg.]. (S52)

2 Wählen Sie mit ▲/▼ [Einzeln] oder [Multi] und drücken Sie dann [MENU/SET].

3 Wählen Sie die Aufnahme und drücken Sie dann [MENU/SET].

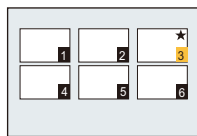
- Die Einstellungen werden aufgehoben, wenn Sie noch einmal auf [MENU/SET] drücken.
- Verlassen Sie das Menü nach der Einstellung.

[Einzeln]



Wählen Sie mit ◀/▶ die gewünschte Aufnahme.

[Multi]



Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ die gewünschten Aufnahmen.

■ Löschen aller [Favoriten] Einstellungen

1 Wählen Sie [Favoriten] im Menü [Wiederg.].

2 Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl von [Abbr.] und anschließend [MENU/SET].

- Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt. Bei Auswahl von [Ja] wird der Vorgang ausgeführt. Verlassen Sie nach dem Ausführen das Menü.

Hinweis

- Sie können bis zu 999 Aufnahmen als Favoriten kennzeichnen.
- Bilder, die mit anderen Geräten aufgenommen wurden, können Sie unter Umständen nicht als Favoriten kennzeichnen.

DMC-FZ200

- Die Funktion [Favoriten] ist unter folgenden Bedingungen deaktiviert:
 - Mit [RAW] aufgenommene Bilder

[Druckeinst]

DPOF "Digital Print Order Format" ist ein System, mit dem der Benutzer auswählen kann, von welchen Aufnahmen Ausdrücke erstellt werden sollen, wie viele Ausdrücke von jeder Aufnahme erstellt werden sollen und ob das Aufnahmedatum auf dem Bild aufgedruckt werden soll, wenn ein DPOF-kompatibler Fotodrucker verwendet wird oder die Erstellung von Abzügen in einem Fotogeschäft erfolgt. Für genauere Informationen wenden Sie sich an Ihr Fotogeschäft.

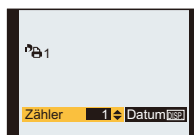
Wenn Sie in einem Fotogeschäft Abzüge von Aufnahmen im internen Speicher bestellen möchten, kopieren Sie diese auf eine Speicherkarte (S175) und nehmen Sie dann die Druckeinstellungen vor.

DMC-FZ200

- Wenn Sie [Druckeinst] für eine Serienbildgruppe einstellen, wird die Druckeinstellung für die Anzahl der Drucke für jedes Bild in der Gruppe angewendet.

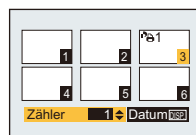
- 1 Wählen Sie [Druckeinst] im Menü [Wiederg.]. (S52)
- 2 Wählen Sie mit ▲/▼ [Einzeln] oder [Multi] und drücken Sie dann [MENU/SET].
- 3 Wählen Sie die Aufnahme aus und drücken Sie dann auf [MENU/SET].

[Einzeln]



Wählen Sie mit ◀/▶ die gewünschte Aufnahme.

[Multi]



Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ die gewünschten Aufnahmen.

- 4 Wählen Sie mit ▲/▼ die Anzahl der Ausdrücke und drücken Sie zur Einstellung dann [MENU/SET].

- Bei Auswahl von [Multi] wiederholen Sie die Schritte 3 und 4 für jedes Bild.

DMC-FZ200

- [+999] wird auf dem Bildschirm angezeigt, wenn die Gesamtzahl der Drucke, die Sie für eine Serienbildgruppe eingestellt haben, 1000 Bilder überschreitet.
- Verlassen Sie das Menü nach der Einstellung.

■ Löschen aller [Druckeinst] Einstellungen

1 Wählen Sie [Druckeinst] im Menü [Wiederg.].

2 Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl von [Abbr.] und anschließend [MENU/SET].

- Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt. Bei Auswahl von [Ja] wird der Vorgang ausgeführt. Verlassen Sie nach dem Ausführen das Menü.

■ Datum aufdrucken

Nachdem Sie die Anzahl der Aufnahmen festgelegt haben, können Sie anhand der [DISP.]-Taste einstellen, ob das Aufnahmedatum aufgedruckt werden soll oder nicht.

- Je nach Fotogeschäft oder Drucker wird das Datum eventuell nicht aufgedruckt, auch wenn Sie den Datumsaufdruck eingestellt haben. Für genauere Informationen wenden Sie sich an Ihr Fotogeschäft oder konsultieren Sie die Bedienungsanleitung des Druckers.
- Das Datum kann auf Bildern mit gedrucktem Datum oder Text nicht gedruckt werden.

Hinweis

- Die Zahl der Ausdrücke kann von 0 bis 999 eingestellt werden.
- Je nach dem Drucker erhalten die Einstellungen für den Datumsausdruck Priorität. Prüfen Sie, ob dies der Fall ist.
- Wenn die Datei nicht dem DCF-Standard genügt, kann die DPOF-Druckeinstellung nicht vorgenommen werden.
- Die Druckeinstellungen können unter Umständen nicht mit anderen Geräten verwendet werden. Heben Sie in diesem Fall alle Einstellungen auf und nehmen Sie dann die Einstellungen neu vor.
- Die Funktion [Druckeinst] ist unter folgenden Bedingungen deaktiviert:
 - Videoaufnahmen

DMC-FZ200

- Mit [RAW] aufgenommene Bilder

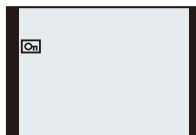
[Schutz]

Sie können Aufnahmen schützen und damit verhindern, dass sie versehentlich gelöscht werden.

- 1 Wählen Sie [Schutz] im Menü [Wiederg.]. (S52)**
- 2 Wählen Sie mit ▲/▼ [Einzeln] oder [Multi] und drücken Sie dann [MENU/SET].**
- 3 Wählen Sie die Aufnahme aus und drücken Sie zur Einstellung dann auf [MENU/SET].**

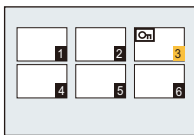
- Die Einstellungen werden aufgehoben, wenn Sie noch einmal auf [MENU/SET] drücken.
- Verlassen Sie das Menü nach der Einstellung.

[Einzeln]



Wählen Sie mit ◀/▶ die gewünschte Aufnahme.

[Multi]



Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ die gewünschten Aufnahmen.

■ Löschen aller [Schutz] Einstellungen

- 1 Wählen Sie [Schutz] im Menü [Wiederg.].**
- 2 Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl von [Abbr.] und anschließend [MENU/SET].**
 - Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt. Bei Auswahl von [Ja] wird der Vorgang ausgeführt. Verlassen Sie nach dem Ausführen das Menü.

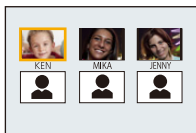
Hinweis

- Die Schutzeinstellung ist auf anderen Geräten möglicherweise nicht wirksam.
- Beim Formatieren des internen Speichers oder einer Speicherkarte werden auch geschützte Aufnahmen im internen Speicher oder auf der Karte gelöscht.
- Wenn Sie den Schreibschutzschalter einer Karte auf [LOCK] gestellt haben, können Sie Bilder selbst dann nicht löschen, wenn Sie diese auf einer Karte nicht geschützt haben.

[Ges.Erk. bearb.]

Sie können Informationen in Bezug auf die Gesichtserkennung für die ausgewählte Aufnahme löschen oder ändern.

- 1** Wählen Sie **[Ges.Erk. bearb.]** im Menü **[Wiederg.]**. (S52)
- 2** Drücken Sie **▲/▼** zur Auswahl von **[REPLACE]** oder **[DELETE]** und anschließend **[MENU/SET]**.
- 3** Wählen Sie mit **◀/▶** die gewünschte Aufnahme und drücken Sie dann **[MENU/SET]**.
- 4** Wählen Sie mit **◀/▶** die Person aus und drücken Sie dann **[MENU/SET]**.
- 5** (Wenn **[REPLACE]** gewählt wurde) Drücken Sie **▲/▼/◀/▶**, um die Person auszuwählen, die Sie ersetzen möchten, und betätigen Sie dann **[MENU/SET]**.



- Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt. Bei Auswahl von [Ja] wird der Vorgang ausgeführt. Verlassen Sie nach dem Ausführen das Menü.

 **Hinweis**

- Gelöschte Informationen zu [Gesichtserk.] können nicht wieder hergestellt werden.
- Wurden alle Daten zur Gesichtserkennung in einem Bild gelöscht, wird das Bild nicht als unter Verwendung von Gesichtserkennung in [Kategorie-Auswahl] in [Wiederg. Filter.] eingeordnet.
- Die Informationen zur Gesichtserkennung können bei geschützten Aufnahmen nicht bearbeitet werden.

[Kopieren]

Sie können Bilddaten vom internen Speicher auf eine Karte oder von einer Karte auf den internen Speicher kopieren.

1 Wählen Sie [Kopieren] im Menü [Wiederg.]. (S52)**2 Wählen Sie mit ▲/▼ das Kopierziel aus und drücken Sie dann [MENU/SET].**



: Alle Bilddaten im internen Speicher werden gleichzeitig auf die Karte kopiert.

: Jeweils ein Bild wird von der Karte in den internen Speicher kopiert.

3 (Wenn [] ausgewählt ist). Drücken Sie ◀/▶ zur Auswahl des Bildes und anschließend [MENU/SET].

- Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt. Bei Auswahl von [Ja] wird der Vorgang ausgeführt.
Verlassen Sie nach dem Ausführen das Menü.
- Schalten Sie die Kamera während des Kopiervorgangs nicht aus.

 Hinweis

- Wenn am Kopierziel bereits eine Aufnahme mit dem gleichen Namen (Ordernummer/Dateinummer) wie die zu kopierende Aufnahme existiert und [] ausgewählt wurde, wird ein neuer Ordner erstellt und die Aufnahme kopiert. Wenn am Kopierziel bereits eine Aufnahme mit dem gleichen Namen (Ordernummer/Dateinummer) wie die zu kopierende Aufnahme existiert und [] ausgewählt wurde, wird diese Aufnahme nicht kopiert.
- Der Kopiervorgang kann längere Zeit dauern.
- [Druckeinst], [Schutz] oder [Favoriten] Einstellungen werden nicht kopiert. Nehmen Sie die Einstellungen am Ende des Kopiervorgangs erneut vor.
- In [AVCHD] aufgenommene Videos können nicht kopiert werden.

Aufnahmen auf einem Fernsehgerät wiedergeben

Mit diesem Gerät aufgenommene Bilder können auf einem Fernsehbildschirm wiedergegeben werden.

Vorbereitungen: Schalten Sie Kamera und Fernsehgerät aus.

• **Prüfen Sie die Anschlüsse an Ihrem Fernseher und verwenden Sie ein zu den Anschlüssen kompatibles Kabel. Die Bildqualität kann je nach Anschluss variieren.**

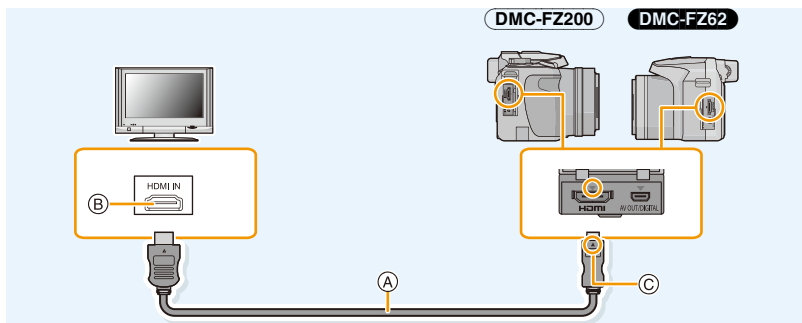
- ❶ Hohe Qualität
- ❷ HDMI-Buchse
- ❸ Video-Buchse



1 Verbinden Sie die Kamera mit einem Fernseher.

- Prüfen Sie die Richtung der Anschlüsse und führen Sie den Stecker gerade ein/ziehen Sie den Stecker gerade heraus, indem Sie ihn festhalten. (Ein Verformen des Anschlusses beim Herausziehen in schräger oder falscher Richtung kann zu Fehlfunktionen führen.)

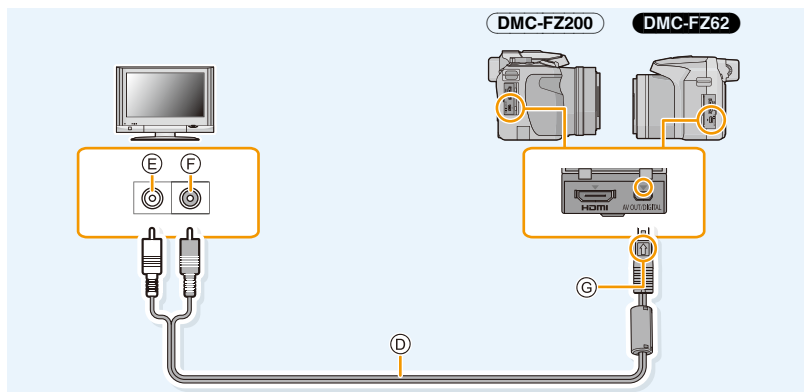
Anschluss mit einem Mini-HDMI-Kabel (Sonderzubehör)



- Es ist grundsätzlich ein Original-Mini-HDMI-Kabel von Panasonic (RP-CDHM15, RP-CDHM30: Sonderzubehör) zu verwenden.
Teilenummern: RP-CDHM15 (1,5 m), RP-CDHM30 (3,0 m)
- Der Ton wird in Stereo (2ch) wiedergegeben.
- Auf dem Bildschirm wird kein Bild angezeigt.
- Für weitere Details zur Wiedergabe mit VIERA Link (HDMI) siehe auf [S178](#).

- ❶ Mini-HDMI-Kabel (Sonderzubehör)
- ❷ HDMI-Buchse
- ❸ Richten Sie die Markierungen korrekt aus und stecken Sie das Kabel ein.

Anschluss mit einem AV-Kabel (Sonderzubehör)



- Es ist grundsätzlich ein Original-AV-Kabel von Panasonic (DMW-AVC1: Sonderzubehör) zu verwenden.
- Prüfen Sie [TV-Seitenv.]. (S66)
- Der Ton wird in Mono wiedergegeben.

- Ⓓ AV-Kabel (Sonderzubehör) Ⓕ Gelb: zur Video-Eingangsbuchse
 Ⓔ Weiß: In die Audioeingangsbuchse Ⓖ Richten Sie die Markierungen korrekt aus und stecken Sie das Kabel ein.

2 Schalten Sie den Fernseher ein und wählen Sie den Eingang, der dem verwendeten Anschluss entspricht.

3 Schalten Sie die Kamera ein und drücken Sie dann [▶].

- Der Eingang des Fernsehers schaltet automatisch um und der Wiedergabebildschirm wird angezeigt, wenn die Verbindung zu einem zu VIERA Link kompatiblen Fernseher über ein Mini-HDMI-Kabel mit [VIERA Link] (S66) auf [ON] verwendet wird. (S178)

Hinweis

- Je nach [Bildverhält.] werden unter Umständen schwarze Streifen oben und unten oder rechts und links von den Aufnahmen angezeigt.
- Verändern Sie den Displaymodus am Fernseher, wenn das Bild oben oder unten abgeschnitten ist.
- Wenn sowohl das AV-Kabel als auch das Mini-HDMI-Kabel angeschlossen sind, hat die Ausgabe über das Mini-HDMI-Kabel Priorität.
- Der Anschluss über das USB-Anschlusskabel hat Priorität, wenn Sie das USB-Anschlusskabel gleichzeitig zum Mini-HDMI-Kabel anschließen.
- Wenn Sie eine Aufnahme im Hochformat wiedergeben, kann sie verschwommen sein.
- Die Aufnahmen werden auf dem Bildschirm je nach Typ des Fernsehgeräts unter Umständen nicht ordnungsgemäß wiedergegeben.
- Wenn Sie [Video-Ausg.] im Menü [Setup] entsprechend einstellen, lassen sich Aufnahmen auch auf Fernsehgeräten in anderen Ländern (Regionen) wiedergeben, in denen das NTSC- bzw. das PAL-System verwendet wird.
- Wenn Videos durch die Verbindung dieses Geräts mit einem NTSC TV über ein AV-Kabel oder ein Mini-HDMI-Kabel wiedergegeben werden, verschlechtert sich die Bildqualität (Auflösung, Glätte), auch wenn Sie [Video-Ausg.] im Menü [Setup] auf [NTSC] einstellen.
- Auch kein Ton wird bei Anschluss von den Lautsprechern der Kamera zu hören.
- Beachten Sie auch die Bedienungsanleitung des Fernsehgeräts.

Die Bildaufnahmen können auf einem Fernsehgerät mit SD-Speicherkartensteckplatz wiedergegeben werden.

- Die richtige Wiedergabe (Bildverhältnis) ist von dem zum Betrachten verwendeten Fernseher abhängig.
- Das Dateiformat der wiedergabefähigen Videos kann sich je nach TV-Modell unterscheiden.
- In einigen Fällen können Panoramabilder nicht wiedergegeben werden. Außerdem funktioniert die Auto-Scroll-Wiedergabe von Panoramabilder unter Umständen nicht.
- Informationen zu Karten, die sich zur Wiedergabe eignen, finden Sie in der Bedienungsanleitung des Fernsehers.

Verwendung von VIERA Link (HDMI)

Was ist VIERA Link (HDMI) (HDAVI Control™)?

- Wenn Sie dieses Gerät über ein Mini-HDMI-Kabel (Sonderzubehör) an ein mit VIERA Link kompatibles Gerät anschließen, erlaubt diese Funktion die automatische Verknüpfung der Bedienung, so dass Sie einfache Bedienschritte der Kamera mit der Fernbedienung für Ihr Panasonic-Fernsehgerät vornehmen können. (Es sind nicht alle Bedienschritte möglich.)
- VIERA Link ist eine einzigartige Funktion von Panasonic, die auf eine HDMI-Steuerfunktion aufbaut und auf der HDMI CEC (Consumer Electronics Control)-Spezifikation basiert. Eine verknüpfte Bedienung mit HDMI CEC-kompatiblen Geräten anderer Hersteller ist nicht garantiert. Informationen über die Verwendung von mit VIERA Link kompatiblen Geräten anderer Hersteller finden Sie in den Bedienungsanleitungen der entsprechenden Geräte.
- Dieses Gerät ist mit VIERA Link Ver.5 kompatibel. VIERA Link Ver.5 ist die neueste Panasonic-Version und ist auch mit den vorhandenen Panasonic VIERA Link-Geräten kompatibel. (Ab November 2011)

Vorbereitungen: Stellen Sie [VIERA Link] auf [ON]. (S66)

- 1 Schließen Sie dieses Gerät über ein Mini-HDMI-Kabel (Sonderzubehör) an einen zu VIERA Link-kompatiblen Panasonic-Fernseher an (S176).**
- 2 Schalten Sie die Kamera ein und drücken Sie dann [▶].**
- 3 Nehmen Sie die Bedienung mit der Fernbedienung des Fernsehgeräts vor.**
 - Beziehen Sie sich bei der Bedienung auf die Bediensymbole, die auf dem Bildschirm angezeigt werden.

Hinweis

- Stellen Sie zur Tonwiedergabe von Videos den [Ton] auf dem Einstellungsbildschirm der Diashow auf [AUTO] oder [Ton].
- Falls zwei oder mehr HDMI-Eingänge am Fernsehgerät vorhanden ist, sollte dieses Gerät möglichst an einen anderen HDMI-Eingang als HDMI1 angeschlossen werden.
- Die Bedienung über die Taste an diesem Gerät wird begrenzt.

■ Weitere verknüpfte Bedienfunktionen

Dieses Gerät ausschalten:

Wenn Sie die TV-Fernbedienung zum Ausschalten des Fernsehers verwenden, schaltet sich auch dieses Gerät aus.

Automatisches Umschalten des Eingangs:

- Wenn Sie das Fernsehgerät und dieses Gerät mit einem Mini-HDMI-Kabel verbinden, dieses Gerät einschalten und dann [▶] drücken, wird der Eingangskanal des Fernsehgeräts automatisch auf das Bild dieses Geräts geschaltet. Wenn das Fernsehgerät auf Standby steht, schaltet es sich automatisch ein (falls für die Einstellung [Set] des Fernsehgeräts die Option [Power on link] gewählt wurde).
- Je nach Art des HDMI-Anschlusses am Fernsehgerät wird der Eingangskanal unter Umständen nicht automatisch umgeschaltet. Schalten Sie das Fernsehgerät in diesem Fall mit seiner Fernbedienung auf den richtigen Eingangskanal. (Nähere Hinweise zum Umschalten des Eingangskanals finden Sie in der Bedienungsanleitung des Fernsehgeräts.)
- Falls VIERA Link nicht ordnungsgemäß funktioniert, informieren Sie sich auf Seite 216.



Hinweis

- Sind Sie unsicher, ob das verwendete Fernsehgerät mit VIERA Link kompatibel ist, lesen Sie bitte in der Bedienungsanleitung des Fernsehgeräts nach.
- Welche zusätzlichen Funktionen zwischen diesem Gerät und einem Panasonic-Fernsehgerät möglich sind, ist unabhängig von der Kompatibilität mit VIERA Link je nach Typ des Panasonic-Fernsehgeräts unterschiedlich. Einzelheiten zu den vom Fernsehgerät unterstützten Funktionen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Fernsehgeräts.
- Der Betrieb ist nur mit Kabeln möglich, die dem HDMI-Standard entsprechen.
- Es ist grundsätzlich ein Original-Mini-HDMI-Kabel von Panasonic (RP-CDHM15, RP-CDHM30: Sonderzubehör) zu verwenden.
Teilenummern: RP-CDHM15 (1,5 m), RP-CDHM30 (3,0 m)

Wiedergabe von 3D-Bildern

Beim Anschluss der Kamera an einen zu 3D kompatiblen Fernseher und Wiedergabe von in 3D aufgenommenen Bildern können Sie besonders eindrucksvolle 3D-Bilder genießen. Zudem ist es möglich, die aufgenommenen 3D-Bilder durch Einsetzen einer SD-Karte in den zu 3D kompatiblen Fernseher mit einem SD-Kartensteckplatz wiederzugeben.

Aktuelle Informationen zu Geräten, die mit diesem Gerät aufgenommene 3D-Bilder wiedergeben können, finden Sie auf der folgenden Support-Seite.
<http://panasonic.jp/support/global/cs/dsc/> (Diese Website steht nur auf Englisch zur Verfügung.)

Vorbereitungen: Richten Sie [3D-Wiedergabe] auf [[3D]] ein. (S66)

Schließen Sie das Gerät über das Mini-HDMI-Kabel an einen zu 3D kompatiblen Fernseher an und rufen Sie den Wiedergabebildschirm auf. (S176)

- Wenn [VIERA Link] (S66) auf [ON] eingerichtet und die Kamera an einen Fernseher angeschlossen wird, der VIERA Link unterstützt, wird der Eingang des Fernsehers automatisch umgeschaltet und der Wiedergabebildschirm angezeigt. Siehe auf S178 für Einzelheiten.
- Für die in 3D aufgenommenen Bilder erscheint [3D] auf der Miniaturbild-Anzeige bei der Wiedergabe.

■ Wiedergabe als 3D-Diashow bei alleiniger Auswahl von in 3D aufgenommenen Fotos

Wählen Sie [3D-Wiedergabe] unter [Diashow] im Wiedergabemodus. (S156)

■ Wiedergabe in 3D bei alleiniger Auswahl von in 3D aufgenommenen Fotos

Wählen Sie [3D-Wiedergabe] unter [Wiederg. Filter.] im Wiedergabemodus. (S159)

■ Schalten Sie die Wiedergabemethode für die in 3D aufgezeichneten Standbilder um

1 Wählen Sie das in 3D aufgenommene Bild.

2 Wählen Sie [2D/3D-Einst.] im Menü [Wiederg.] und betätigen Sie [MENU/SET]. (S52)

- Die Wiedergabemethode schaltet auf 3D, wenn sich die Wiedergabe in 2D befindet (Standardbild).
- Sollten Sie die Wiedergabe von in 3D aufgezeichneten Bildern als ermüdend, unbequem oder anderer Art seltsam empfinden, richten Sie 2D ein.

Hinweis

- Wenn das Bild nicht für eine Anzeige in 3D geeignet ist (zu große Disparität, usw.)
 - [Diashow]:
Das Bild wird in 2D wiedergegeben.
 - [Wiederg. Filter]:
Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt. Wählen Sie, ob das Bild in 3D wiedergegeben werden soll.
- Es können 2 Bilder nebeneinander angezeigt werden, wenn ein 3D-Bild auf einem Fernseher wiedergegeben wird, der nicht 3D-kompatibel ist.
- Wenn ein in 3D aufgezeichnetes Bild auf dem Bildschirm dieses Gerätes angezeigt wird, wird es in 2D wiedergegeben (herkömmliches Bild).
- Für einige Sekunden wird ein schwarzer Bildschirm angezeigt, wenn bei der Wiedergabe von 3D- und 2D-Bildern vor- und zurückgeschaltet wird.
- Bei Auswahl eines 3D-Miniaturbildes können bis zum Beginn der Wiedergabe einige Sekunden vergehen. Nach der Wiedergabe erscheint das Miniaturbild unter Umständen erst nach einigen Sekunden wieder.
- Beim Ansehen von 3D-Bildern können Ihre Augen ermüden, sollten Sie sich zu nahe am Fernschirmschirm befinden.
- Sollte Ihr Fernseher nicht zu einem 3D-Bild umschalten, müssen die erforderlichen Einstellungen am Fernseher vorgenommen werden. (Weitere Einzelheiten sind der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehers zu entnehmen.)
- Die folgenden Funktionen können während der 3D-Wiedergabe nicht benutzt werden.
 - [Setup]-Menü
 - [Wiederg.]-Menü
 - Wiedergabe-Zoom
 - Löschen von Bildern
- 3D-Bilder können auf dem PC oder auf Geräten von Panasonic gespeichert werden. (S182, 186)

Speichern von Fotos und Videos auf Ihrem PC

Wenn Sie die Kamera an einen PC anschließen, können Sie Ihre Aufnahmen auf den PC übertragen.

- Einige PCs können die Bilder direkt von der Karte lesen, die der Kamera entnommen wurde. Weitere Einzelheiten sind der Bedienungsanleitung Ihres PCs zu entnehmen.
- **Sollte Ihr Computer keine SDXC-Speicherkarten unterstützen, kann eine Meldung mit der Aufforderung zur Formatierung erscheinen. (Lehnen Sie die Aufforderung ab, da die Formatierung zum Löschen der Bildaufnahmen führen würde.)**

Wenn die Karte nicht erkannt wird, finden Sie auf der folgenden Website Hilfe:

<http://panasonic.net/avc/sdcard/information/SDXC.html>

■ Verwendbare PCs

Das Gerät kann an jeden PC angeschlossen werden, der Massenspeicher erkennt.

- Windows-Support: Windows 7/Windows Vista/Windows XP
- Mac-Support: OS X v10.1 ~ v10.7

AVCHD-Videos können unter Umständen nicht korrekt importiert werden, wenn sie als Dateien oder Ordner kopiert werden.

- Bei Verwendung von Windows, importieren Sie AVCHD-Videos immer mit "PHOTOfunSTUDIO", einem der Programme auf der CD-ROM (mitgeliefert).
(Lesen Sie "Kurz-Bedienungsanleitung" für weitere Informationen zu "PHOTOfunSTUDIO")
- Bei Verwendung eines Mac, importieren Sie AVCHD-Videos mit "iMovie'11".
Beachten Sie, dass in [PSH] aufgenommene Videos (AVCHD Progressive) nicht importiert werden können.
(Kontaktieren Sie für Details zu iMovie'11 bitte Apple Inc.)

Vorbereitungen: Installieren Sie "PHOTOfunSTUDIO" auf Ihrem PC.

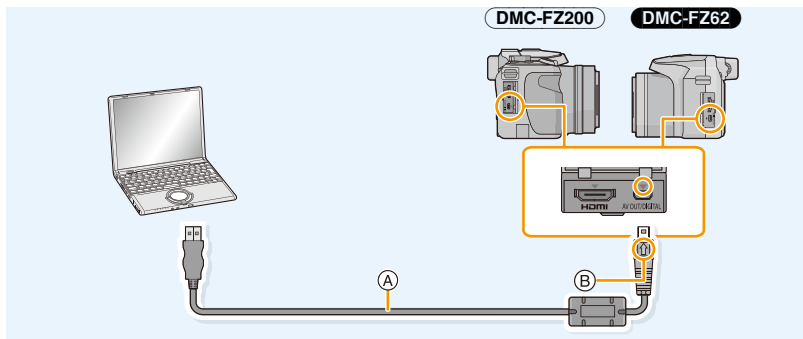
- Lesen Sie "Kurz-Bedienungsanleitung" für weitere Informationen zur Installation.

Die Software "PHOTOfunSTUDIO" auf der CD-ROM (mitgeliefert) kann zur Speicherung aller Standbilder und Videos, die von der Kamera in verschiedenen Formaten aufgenommen wurden, auf Ihrem Computer verwendet werden.



1 Schließen Sie die Kamera mit dem USB-Anschlusskabel (A) (mitgeliefert) an den PC an.

- Bitte schalten Sie dieses Gerät und Ihren PC vor dem Verbinden ein.
- Verwenden Sie kein anderes USB-Anschlusskabel als das mitgelieferte, oder ein originales USB-Anschlusskabel von Panasonic (DMW-USBC1: Sonderzubehör).
- Überprüfen Sie die Ausrichtung der Steckverbindungen und stecken Sie sie in gerader Linie ein bzw. aus. (Die Steckverbindungen könnten sich sonst verbiegen und zu Problemen führen.)



(A) USB-Anschlusskabel (mitgeliefert)

(B) Richten Sie die Markierungen korrekt aus und stecken Sie das Kabel ein.

2 Wählen Sie mit ▲/▼ die Einstellung [PC] und drücken Sie dann [MENU/SET].

- Wenn vorab [USB-Modus] (S65) auf [PC] im Menü [Setup] eingestellt wurde, wird die Kamera automatisch mit dem PC verbunden, ohne dass der Auswahlbildschirm [USB-Modus] angezeigt wird.
- Wenn die Kamera mit dem PC verbunden wurde und [USB-Modus] dabei auf [PictBridge(PTP)] gesetzt war, kann auf dem PC-Monitor eine Meldung erscheinen. Schließen Sie den Bildschirm durch Auswahl von [Cancel], entfernen Sie das USB-Anschlusskabel (S185) sicher und stellen Sie [USB-Modus] auf [PC].

3 Kopieren Sie die Bilder mithilfe von "PHOTOfunSTUDIO" auf einen PC.

- Löschen oder verschieben Sie kopierte Dateien oder Verzeichnisse nicht im Windows Explorer. Beim Ansehen mit "PHOTOfunSTUDIO" ist keine Wiedergabe oder Bearbeitung möglich.

Hinweis

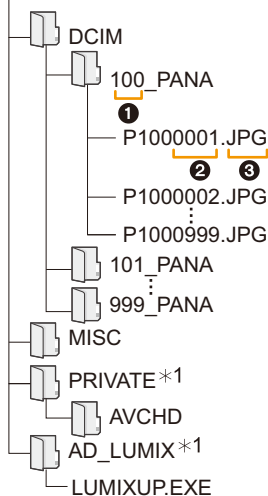
- "PHOTOfunSTUDIO" ist nicht kompatibel mit Mac.
- Wählen Sie einen Akku mit ausreichender Leistung oder Netzadapters (Sonderzubehör). Wenn die verbleibende Akkuleistung während der Kommunikation zwischen Kamera und PC schwächer wird, blinkt die Statusanzeige und der Alarm ertönt.
Informieren Sie sich unter "Das USB-Anschlusskabel sicher ausstecken" (S185), bevor Sie das USB-Anschlusskabel ausstecken. Andernfalls könnten Daten verloren gehen.
- Schalten Sie die Kamera vor dem Ein- oder Ausstecken des Netzadapters (Sonderzubehör) aus.
- Schalten Sie die Kamera aus und stecken Sie das USB-Anschlusskabel aus, bevor Sie eine Karte einsetzen oder herausnehmen. Andernfalls könnten Daten verloren gehen.

■ Kopieren auf einen PC ohne Verwendung von "PHOTOfunSTUDIO"

Wenn Sie "PHOTOfunSTUDIO" nicht installieren können, ist das Kopieren von Dateien und Verzeichnissen auf Ihren PC durch Verschieben der Dateien von diesem Gerät möglich. Verzeichnisstruktur des internen Speichers/der Karte dieses Geräts.

- In Windows:** Ein Laufwerk ([Wechseldatenträger]) wird unter [Computer] angezeigt.
In Mac: Ein Laufwerk ([LUMIX], [NO_NAME] oder [Untitled]) wird auf dem Desktop angezeigt.

• Einbausppeicher
• Karte



DCIM:	Bilder	
①	Ordernummer	
②	Dateinummer	
③	JPG:	Fotos
	MP4:	[MP4]-Videos
	RW2 ^{*2} :	Aufnahmen in RAW-Dateien
	MPO:	3D-Bilder
MISC:	DPOF-Druck	
	Favoriten	
AVCHD:	[AVCHD]-Videos	
AD_LUMIX:	Einrichten des Hochladens	
LUMIXUP.EXE:	Funktion zum Hochladen "LUMIX Image Uploader"	

*1 Kann nicht im internen Speicher erstellt werden.

*2 **DMC-FZ200**

- AVCHD-Videos können unter Umständen nicht korrekt importiert werden, wenn sie als Dateien oder Ordner kopiert werden. Wir raten, "PHOTOfunSTUDIO" auf der CD-ROM (mitgeliefert) zum Importieren von Dateien zu verwenden. Siehe S182 für Einzelheiten.
- Wenn unter folgenden Umständen Aufnahmen erfolgen, wird ein neuer Ordner angelegt.
 - Nachdem [Nr.Reset] (S64) im Menü [Setup] ausgeführt wurde
 - Wenn eine Karte eingesetzt wird, die einen Ordner mit der gleichen Ordernummer enthält (z. B. wenn Fotos auf einem anderen Kameramodell gemacht wurden)
 - Wenn sich eine Aufnahme mit der Dateinummer 999 im Ordner befindet

■ Das USB-Anschlusskabel sicher ausstecken

Wählen Sie das Symbol  in der auf dem PC angezeigten Taskleiste und klicken Sie dann auf [DMC-XXX auswerfen] (XXX variiert je nach Modell).

- Je nach Ihren PC-Einstellungen wird dieses Symbol möglicherweise nicht angezeigt.
- Prüfen Sie vor dem Entfernen der Hardware, wenn das Symbol nicht angezeigt wird, dass auf dem LCD-Monitor der Digitalkamera nicht [Zugriff] angezeigt wird.

■ Verbindung im PTP-Modus

Stellen Sie [USB-Modus] auf [PictBridge(PTP)].

- Das Datum kann nun nur von diesem Gerät in den PC eingelesen werden.
- Wenn sich auf einer Karte 1000 oder mehr Aufnahmen befinden, schlägt der Import im PTP-Modus möglicherweise fehl.
- Video kann nicht im PTP-Modus wiedergegeben werden.

Hochladen von Bildern in das Internet

Fotos und Videos (Facebook/YouTube) können mittels "LUMIX Image Uploader" in das Internet hochgeladen werden.

Sie müssen die Bilder nicht auf den PC übertragen oder eine spezielle Software auf dem PC installieren. Sie können die Bilder einfach von zu Hause oder auf der Arbeit hochladen, wenn dort ein PC mit Netzwerkverbindung vorhanden ist.

- Nur mit einem PC mit Windows XP/Windows Vista/Windows 7 kompatibel.
- Für Details siehe in der Bedienungsanleitung zum "LUMIX Image Uploader" (PDF).

Vorbereitungen:

Richten Sie die hochzuladenden Bilder mit [Hochladen einst.] (S161) ein.

Verbinden Sie den PC mit dem Internet.

Richten Sie einen Zugang zu der gewünschten Internetseite ein und bereiten Sie die Anmeldedaten vor.

1 Rufen Sie "LUMIXUP.EXE" durch doppeltes Anklicken auf. (S184)

- Der "LUMIX Image Uploader" wird gegebenenfalls automatisch aufgerufen, sobald die Software "PHOTOfunSTUDIO" auf der CD-ROM (beiliegend) installiert wird.

2 Wählen Sie das Ziel zum Hochladen aus.

- Gehen Sie entsprechend den Anweisungen auf dem PC-Bildschirm vor.

Hinweis

- Der Betrieb kann im Falle von zukünftigen Spezifikationsänderungen der YouTube- und Facebook-Dienste nicht gewährleistet werden. Die Dienstinhalte oder der Bildschirm können ohne Ankündigung geändert werden.
(Stand dieses Dienstes: 1. Juni 2012)
- Laden Sie keine urheberrechtlich geschützten Bilder hoch, es sei denn Sie sind deren Inhaber oder haben die Erlaubnis des entsprechenden Urheberrechtsinhabers.
- Die Bilder können persönliche Daten enthalten, mit denen der Nutzer ermittelt werden kann. Dazu gehören Titel, Uhrzeit, Datum sowie Ort der Aufnahme, wenn das Bild mit einer Kamera mit GPS-Funktion aufgenommen wurde. Prüfen Sie dies sorgfältig, bevor Sie die Bilder bei WEB-Diensten hoch laden.

Speichern von Fotos und Videos auf einem Rekorder

Wenn Sie eine Speicherkarte mit auf diesem Gerät aufgenommenen Inhalten in einen Panasonic-Rekorder einschieben, können Sie den Inhalt auf eine Blu-ray Disc, DVD usw. kopieren.

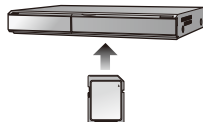
Für Details zu mit dem entsprechenden Dateiformat kompatiblen Panasonic-Geräten (wie einem Blu-ray Disc-Rekorder) siehe auf den nachfolgenden Kundendienstseiten.

Genauere Informationen zu kompatiblen Geräten finden Sie auf folgenden Support-Seiten:

<http://panasonic.jp/support/global/cs/dsc/>

(Diese Website steht nur auf Englisch zur Verfügung.)

* Einige kompatible Geräte werden eventuell nicht in bestimmten Ländern und Regionen verkauft.

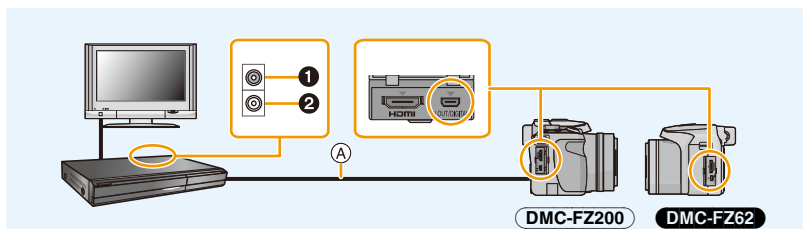


- Informationen zum Kopieren und zur Wiedergabe finden Sie in der Bedienungsanleitung des Rekorders.
- **Beachten Sie, dass das beschriebene Gerät unter Umständen in bestimmten Ländern und Regionen nicht erhältlich ist.**

■ Kopieren mit einem nicht kompatiblen Gerät

Sie können die wiedergegebenen Inhalte mit diesem Gerät auf ein nicht kompatibles Gerät kopieren, wie Rekorder und Videorekorder, indem Sie dieses Gerät über ein AV-Kabel (Sonderzubehör) an das nicht kompatible Gerät anschließen. Das nicht kompatible Gerät kann den Inhalt wiedergeben. Dies ist günstig, wenn Sie kopierte Inhalte weitergeben möchten. In diesem Fall wird der Inhalt mit Standard- anstatt mit High-Definition Bildqualität wiedergegeben.

1 Verbinden Sie dieses Gerät über ein AV-Kabel (Sonderzubehör) mit dem Aufnahmegerät.



- ① Gelb: In die Videoeingangsbuchse
- ② Weiß: In die Audioeingangsbuchse
- Ⓐ AV-Kabel (Sonderzubehör)

2 Starten Sie die Wiedergabe auf diesem Gerät.

3 Starten Sie die Aufnahme auf dem Aufnahmegerät.

- Wenn die Aufnahme (das Kopieren) beendet werden soll, beenden Sie zunächst die Aufnahme auf dem Aufnahmegerät und dann die Wiedergabe auf diesem Gerät.

Hinweis

- Wenn Sie Videos auf einem Fernsehgerät mit dem Bildseitenverhältnis 4:3 wiedergeben, müssen Sie die Funktion [TV-Seitenv.] (S66) auf diesem Gerät auf [4:3] einstellen, bevor Sie das Kopieren starten. Falls Sie Videos, die mit der Einstellung [16:9] kopiert wurden, auf einem [4:3]-Fernsehgerät wiedergeben, werden die Aufnahmen vertikal gestreckt.
- Genauere Informationen zum Kopieren und zur Wiedergabe finden Sie in der Bedienungsanleitung des Aufnahmegeräts.

Bilder ausdrucken

Wenn Sie die Kamera an einen Drucker anschließen, der PictBridge unterstützt, können Sie am LCD-Monitor der Kamera die Aufnahmen zum Ausdrucken auswählen und den Druckvorgang starten.

DMC-FZ200

- Die Serienbilder werden als Liste und nicht als Gruppe angezeigt.
- Einige Drucker können direkt von der aus der Kamera entfernten Karte drucken. Weitere Einzelheiten sind der Bedienungsanleitung Ihres Druckers zu entnehmen.

Vorbereitungen:

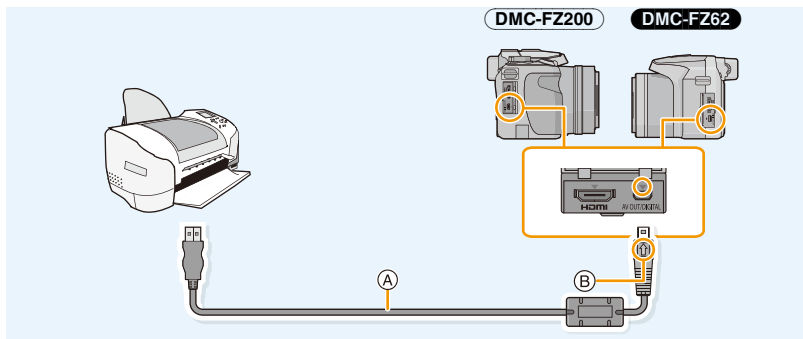
Schalten Sie Kamera und Drucker ein.

Nehmen Sie die Karte heraus, wenn Sie auf Aufnahmen vom internen Speicher ausdrucken möchten.

Stellen Sie die Druckqualität und weitere Druckeinstellungen am Drucker ein, bevor Sie die Aufnahmen ausdrucken.

1 Schließen Sie die Kamera mit dem USB-Anschlusskabel (mitgeliefert) an den Drucker an.


- Überprüfen Sie die Ausrichtung der Steckverbindungen und stecken Sie sie in gerader Linie ein bzw. aus. (Die Steckverbindungen könnten sich sonst verbiegen und zu Problemen führen.)
- Verwenden Sie kein anderes USB-Anschlusskabel als das mitgelieferte, oder ein originales USB-Anschlusskabel von Panasonic (DMW-USBC1: Sonderzubehör).



- (A) USB-Anschlusskabel (mitgeliefert)
 (B) Richten Sie die Markierungen korrekt aus und stecken Sie das Kabel ein.

2 Wählen Sie mit ▲/▼ die Einstellung [PictBridge(PTP)] und drücken Sie dann [MENU/SET].

 **Hinweis**

- Wählen Sie einen Akku mit ausreichender Leistung oder Netzadapters (Sonderzubehör). Wenn die verbleibende Akkuleistung während des Anschlusses der Kamera an den Drucker schwächer wird, blinkt die Statusanzeige und der Alarm ertönt. Tritt dies während des Ausdrucks auf, unterbrechen Sie den Vorgang sofort. Falls kein Druckvorgang stattfindet, stecken Sie das USB-Anschlusskabel aus.
- Stecken Sie das USB-Anschlusskabel nicht aus, während  (Symbol zur Kabelaussteckwarnung) angezeigt wird.
(wird je nach der Art des verwendeten Druckers unter Umständen nicht angezeigt)
- Schalten Sie die Kamera vor dem Ein- oder Ausstecken des Netzadapters (Sonderzubehör) aus.
- Schalten Sie die Kamera aus und stecken Sie das USB-Anschlusskabel aus, bevor Sie eine Karte einsetzen oder herausnehmen.
- Aufgenommene Videos können nicht ausgedruckt werden.

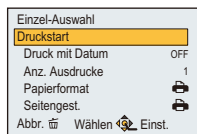
Eine einzige Aufnahme auswählen und drucken

- 1 Wählen Sie mit ◀/▶ die Aufnahme und drücken Sie dann [MENU/SET].



- 2 Gehen Sie mit ▲ auf [Druckstart] und drücken Sie dann [MENU/SET].

- Informationen zu den Menüpunkten, die vor dem Start des Ausdrucks der Aufnahmen eingestellt werden können, finden Sie auf [S191](#).
- Stecken Sie das USB-Anschlusskabel nach dem Ausdruck aus.



Mehrere Aufnahmen auswählen und drucken

- 1 Drücken Sie ▲.

- 2 Wählen Sie mit ▲/▼ einen Menüpunkt aus und drücken Sie dann [MENU/SET].


Menüpunkt	Beschreibung der Einstellung
[Multi-Auswahl]	Es werden mehrere Aufnahmen gleichzeitig ausgedruckt. • Drücken Sie ▲/▼/◀/▶ zur Auswahl der Bilder und dann [DISP.]. (Bei erneutem Betätigen von [DISP.] wird die Einstellung gelöscht.) • Drücken Sie nach Auswahl der Aufnahmen [MENU/SET].
[Alle wählen]	Druckt alle gespeicherten Aufnahmen aus.
[Druckeinst(DPOF)]	Druckt nur die Aufnahmen aus, die unter [Druckeinst] eingestellt wurden. (S171)
[Favoriten]	Druckt nur die Aufnahmen aus, die als Favoriten gekennzeichnet wurden. (S170)

- 3 Gehen Sie mit ▲ auf [Druckstart] und drücken Sie dann [MENU/SET].

- Wenn der Bildschirm zur Überprüfung des Drucks angezeigt wird, gehen Sie auf [Ja], um die Aufnahmen auszudrucken.
- Informationen zu den Menüpunkten, die vor dem Start des Ausdrucks der Aufnahmen eingestellt werden können, finden Sie auf [S191](#).
- Stecken Sie das USB-Anschlusskabel nach dem Ausdruck aus.

Druckeinstellungen

Nehmen Sie die Auswahl und Einstellung der Menüpunkte sowohl in Schritt 2 unter “Eine einzige Aufnahme auswählen und drucken” als auch in Schritt 3 unter “Mehrere Aufnahmen auswählen und drucken” vor.

- Wenn Sie Bilder mit einem Papierformat oder Layout ausdrucken möchten, das von der Kamera nicht unterstützt wird, stellen Sie [Papierformat] oder [Seitengest.] auf  ein und nehmen Sie die Einstellung von Papierformat oder Layout am Drucker vor. (Nähere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Druckers.)
- Wenn [Druckeinst(DPOF)] ausgewählt wurde, werden die Menüpunkte [Druck mit Datum] und [Anz. Ausdrücke] nicht angezeigt.

[Druck mit Datum]

Menüpunkt	Beschreibung der Einstellung
[ON]	Das Datum wird gedruckt.
[OFF]	Das Datum wird nicht gedruckt.

- Wenn der Drucker den Aufdruck des Datums nicht unterstützt, kann das Datum nicht auf das Bild gedruckt werden.
- Je nach dem Drucker erhalten die Einstellungen für den Datumsausdruck Priorität. Prüfen Sie, ob dies der Fall ist.
- Vergessen Sie beim Ausdrucken von Bildern mit [Datum ausd.] oder [Texteing.] nicht [Druck mit Datum] auf [OFF] zu stellen, da das Datum anderenfalls darüber gedruckt wird.



Hinweis


Wenn Sie ein Fotogeschäft mit Abzügen Ihrer Aufnahmen beauftragen

- Beim Ausdrucken des Datums mit [Datum ausd.] (S147) oder [Texteing.] (S164) bzw. beim Einrichten des Datumsausdrucks unter [Druckeinst] (S171) vor der Abgabe im Fotogeschäft können die Daten im Fotogeschäft ausgedruckt werden.

[Anz. Ausdrücke]






Sie können die Zahl der Ausdrücke auf bis zu 999 einstellen.

[Papierformat]

Menüpunkt	Beschreibung der Einstellung
	Die Druckereinstellungen haben Vorrang.
[L/3.5"×5"]	89 mm×127 mm
[2L/5"×7"]	127 mm×178 mm
[POSTCARD]	100 mm×148 mm
[16:9]	101,6 mm×180,6 mm
[A4]	210 mm×297 mm
[A3]	297 mm×420 mm
[10×15cm]	100 mm×150 mm
[4"×6"]	101,6 mm×152,4 mm
[8"×10"]	203,2 mm×254 mm
[LETTER]	216 mm×279,4 mm
[CARD SIZE]	54 mm×85,6 mm


- Papierformate, die vom Drucker nicht unterstützt werden, werden nicht angezeigt.

[Seitengest.] (Druck-Layouts, die sich mit diesem Gerät einstellen lassen)


Menüpunkt	Beschreibung der Einstellung
	Die Druckereinstellungen haben Vorrang.
	1 Bild ohne Rahmen auf 1 Seite
	1 Bild mit Rahmen auf 1 Seite
	2 Bilder auf 1 Seite
	4 Bilder auf 1 Seite

- Diese Einträge können nur gewählt werden, wenn der Drucker die jeweilige Seitengestaltung unterstützt.


■ Layout-Druck**Ein einziges Bild mehrmals auf 1 Blatt Papier drucken**

Wenn Sie zum Beispiel die gleiche Aufnahme 4 Mal auf 1 Blatt Papier drucken möchten, stellen Sie für die Aufnahme, die Sie drucken möchten, [Seitengest.] auf  und dann [Anz. Ausdrücke] auf 4.

Mehrere Bilder auf 1 Blatt Papier drucken

Wenn Sie zum Beispiel 4 verschiedene Bilder auf 1 Blatt Papier drucken möchten, stellen Sie [Seitengest.] auf  und dann die Option [Anz. Ausdrücke] für jede der 4 Aufnahmen auf 1.

 Hinweis

- Wenn die Anzeige  während des Druckvorgangs orangefarben aufleuchtet, schickt der Drucker eine Fehlermeldung an die Kamera. Prüfen Sie nach Ende des Druckvorgangs, ob es Probleme mit dem Drucker gibt.
- Wenn die Anzahl der Ausdrücke hoch ist, werden die Aufnahmen unter Umständen mehrmals gedruckt. In diesem Fall kann die angezeigte Zahl der verbleibenden Ausdrücke von der eingestellten Zahl abweichen.

DMC-FZ200

- Wenn als RAW-Dateien gespeicherte Aufnahmen gedruckt werden sollen, werden die gleichzeitig von der Kamera aufgezeichneten JPEG-Bilder gedruckt. Falls kein JPEG-Bild vorhanden ist, kann die RAW-Datei nicht ausgedruckt werden.

Sonderzubehör

Vorsatzlinse (Sonderzubehör)

Mit den als Sonderzubehör erhältlichen Vorsatzlinsen können Sie weit entfernte Motive noch näher heranholen oder Nahaufnahmen sehr kleiner Motive machen.

Vorbereitungen: Nehmen Sie den Objektivdeckel und die Gegenlichtblende ab.

1 Bringen Sie den Objektivadapter an.

- Drehen Sie den Objektivadapter langsam und vorsichtig.

2 Bringen Sie die Tele-Vorsatzlinse an.

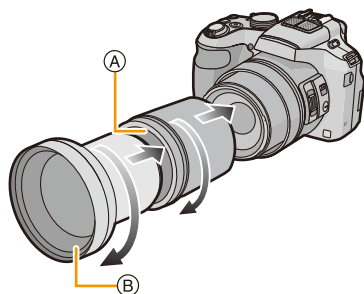
- (A) Objektivadapter (Sonderzubehör)

DMC-FZ200 : DMW-LA7

DMC-FZ62 : DMW-LA5

- (B) Tele-Vorsatzlinse (DMW-LT55: Sonderzubehör)

- Das Objektiv für Nahaufnahmen (DMW-LC55: Sonderzubehör) kann auf ähnliche Weise angebracht werden.



		Tele-Vorsatzlinse	Vorsatzlinse für Nahaufnahmen
Zoomvergrößerung (Max. Pixelzahl)		DMC-FZ200 14× bis 24×* DMC-FZ62 12× bis 24×*	4× bis 24×
Aufnehmbarer Bereich	Weitwinkel	5,5 m bis ∞	DMC-FZ200 27 cm bis 50 cm DMC-FZ62 18 cm bis 50 cm
	Tele	5,5 m bis ∞	33 cm bis 50 cm
Maximale Blendenöffnung	Weitwinkel	F4.0	DMC-FZ200 F4.0 DMC-FZ62 F3.6
	Tele	DMC-FZ200 F4.0 DMC-FZ62 F5.2	

* Die tatsächliche Vergrößerung mit Zoom beträgt das 1,7-fache der Anzeige.

3 Wählen Sie [Konvertierg.] im Menü [Rec]. (S52)

- Siehe auf S145 zur [Konvertierg.].

4 Drücken Sie ▲/▼ zur Auswahl von [1/1] und dann [MENU/SET] zur Einstellung.

- Nehmen Sie die Einstellungen zur Auswahl von [0] auf die gleiche Weise vor.
- Richten Sie immer [OFF] ein, wenn die Vorsatzlinse abgenommen wird.

 **Hinweis**

- Der Objektivadapter (Sonderzubehör) wird für die Verwendung der Vorsatzlinse benötigt.

DMC-FZ200 : DMW-LA7

DMC-FZ62 : DMW-LA5

- Der MC-Schutz (DMW-LMC52: Sonderzubehör) oder die ND-Filter (DMW-LND52: Sonderzubehör) können nicht zusammen mit der Vorsatzlinse verwendet werden. Nehmen Sie diese vor der Anbringung der Vorsatzlinse ab.
- **Verwenden Sie nur DMW-LC55 oder DMW-LT55.**
- Schmutz auf der Linsenoberfläche (Wasser, Öl, Fingerabdrücke usw.) kann die Bilder beeinträchtigen. Wischen Sie die Objektivoberfläche vor und nach dem Fotografieren vorsichtig mit einem weichen, trockenen Tuch ab.
- Bei Verwendung der Tele-Vorsatzlinse gilt:
 - Es empfiehlt sich, ein Stativ zu verwenden.
 - Der Bildstabilisator reicht unter Umständen nicht aus.
 - Die Fokusanzeige kann aufgrund des möglichen Verwackelns aufleuchten, auch wenn das Motiv nicht scharfgestellt ist.
 - Das Scharfstellen kann länger dauern als üblich.

Schutz/Filter (Sonderzubehör)

Der MC-Schutz (DMW-LMC52: Sonderzubehör) ist ein transparenter Filter, der weder die Farben noch die Lichtmenge betrifft, weshalb er immer zum Schutz des Kameraobjektivs verwendet werden kann.

Der ND-Filter (DMW-LND52: Sonderzubehör) reduziert die Lichtmenge um ungefähr 1/8tel (entspricht der Anpassung des Blendenwerts um 3 Stufen) ohne den Farbgleich zu beeinflussen.

Der PL-Filter (DMW-LPL52: Sonderzubehör) unterdrückt das von einer Metall- oder nicht runden Oberfläche reflektierte Licht (flache nicht metallene Oberflächen, Wasserdampf oder unsichtbare Partikel in der Luft) und ermöglicht das Fotografieren mit verbessertem Kontrast.

 **Hinweis**

- Setzen Sie nie mehrere Filter gleichzeitig auf.
- Wird der Filter zu fest angeschraubt, können Sie ihn unter Umständen nicht mehr abnehmen. Schrauben Sie den Filter deshalb nie zu fest an.
- Wenn der Filter herunterfällt, kann er zerbrechen. Achten Sie also darauf, den Filter nicht herunterfallen zu lassen, wenn Sie ihn an die Kamera anbringen.
- Achten Sie darauf, den Filter beim Aufsetzen nicht mit Fingerabdrücken, Schmutz usw. zu verunreinigen, da sonst die Fokussierung auf die Linse erfolgen könnte und das Motiv folglich nicht scharfgestellt wird.
- Einzelheiten zum Umgang mit Filtern finden Sie in der Anleitung zum jeweiligen Filter.

Externes Blitzlicht (Sonderzubehör) (DMC-FZ200)

Nach Anschluss des externen Blitzes (DMW-FL220, DMW-FL360, DMW-FL500: Sonderzubehör) nimmt der effektive Bereich im Vergleich zum eingebauten Kamerablitz zu.

Vorbereitungen:

Schalten Sie die Kamera aus und schließen Sie das eingebaute Blitzlicht.

■ **Verwendung des zugehörigen Blitzes (DMW-FL220: Sonderzubehör)**

1 Bringen Sie das entsprechende Blitzlicht am Zubehörschuh an und schalten Sie dann die Kamera und das Blitzlicht ein.

- Vergewissern Sie sich, dass das Blitzlicht mit dem Sperring gut gesichert ist

2 Wählen Sie [Blitzlicht] im Menü [Rec]. (S52)

3 Wählen Sie mit ▲/▼ den Modus aus und drücken Sie dann [MENU/SET].


- Wenn der externe Blitz angeschlossen ist, wird (☑) auf dem Bildschirm angezeigt.

4 Schließen Sie das Menü mit [MENU/SET].

■ **Bei Verwendung anderer handelsüblicher externer Blitzlichtgeräte ohne Kommunikationsfunktion mit der Kamera**

- Die Belichtung muss am externen Blitzgerät eingestellt werden. Wenn Sie ein externes Blitzgerät im Automatikmodus verwenden möchten, sollten Sie mit einem Gerät arbeiten, an dem Sie die Blende und die ISO-Empfindlichkeit gemäß den Werten der Kamera einstellen können.
- Stellen Sie auf der Kamera den AE-Modus mit Blenden-Priorität oder die manuelle Belichtung ein, und stellen Sie dann auf dem externen Blitzgerät die gleiche Blende und ISO-Empfindlichkeit ein. (Aufgrund der Änderung des Blendenwerts im AE-Modus mit Zeiten-Priorität kann die Belichtung nicht in ausreichendem Maße ausgeglichen werden, außerdem kann das externe Blitzgerät das Licht im AE-Modus mit Programmautomatik nicht in ausreichendem Maße regulieren, da der Blendenwert nicht festgelegt werden kann.)

 **Hinweis**

- Blende, Verschlusszeit und ISO-Empfindlichkeit lassen sich auch dann an der Kamera einstellen, wenn das externe Blitzgerät angebracht ist.
- Manche im Handel erhältliche externe Blitzgeräte besitzen Synchronisationsanschlüsse, die mit hohen Spannungen oder umgekehrter Polarität arbeiten. Die Verwendung solcher spezieller Blitzgeräte kann zu Fehlfunktionen oder zum nicht ordnungsgemäßen Betrieb der Kamera führen.
- Wenn Sie im Handel erhältliche externe Blitzgeräte verwenden, deren Kommunikationsfunktionen von den für die Kamera spezifizierten abweichen, können die Blitzgeräte nicht richtig funktionieren oder beschädigt werden. Verwenden Sie daher keine derartigen Blitzgeräte.
- Auch wenn das externe Blitzgerät ausgeschaltet ist, kann die Kamera unter Umständen in den externen Blitzmodus wechseln, wenn das externe Blitzgerät aufgesetzt ist. Wenn Sie das externe Blitzgerät nicht verwenden, sollten Sie es abnehmen.
- Das integrierte Blitzgerät kann nicht aktiviert werden, wenn ein externes Blitzgerät aufgesetzt ist.
- Öffnen Sie den integrierten Blitz nicht, wenn ein externes Blitzgerät aufgesetzt ist.
- Durch das Aufsetzen des externen Blitzgeräts verändert sich das Gleichgewicht der Kamera. Für die Aufnahmen ist daher die Verwendung eines Stativs dringend zu empfehlen.
- Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie das externe Blitzgerät abnehmen.
- Nehmen Sie das externe Blitzgerät ab, wenn Sie die Kamera tragen.
- Halten Sie bei angebrachtem externen Blitzgerät nicht nur das Blitzgerät fest, da es sich von der Kamera lösen könnte.
- Wenn Sie das externe Blitzgerät verwenden, während der Weißabgleich auf [] eingestellt ist, nehmen Sie je nach Aufnahmequalität eine Feineinstellung des Weißabgleichs vor. (S90)
- Wenn Sie Nahaufnahmen von Motiven im Weitwinkel machen, kann es zu einem Vignettierungseffekt am unteren Rand der Aufnahme kommen.
- Der externe Blitz kann nicht verwendet werden, wenn das Stereo-Mikrofon (DMW-MS1: Sonderzubehör) in Gebrauch ist.
- Lesen Sie für Details die Bedienungsanleitung des externen Blitzgeräts.

Fernauslöser (Sonderzubehör) (DMC-FZ200)

Wenn Sie den Fernauslöser (DMW-RSL1: Sonderzubehör) verwenden, können Sie das Verwackeln (Kamerawackeln) verhindern, indem Sie ein Stativ verwenden, und Sie können den Auslöser beim Fotografieren im Serienbildmodus ganz heruntergedrückt halten. Der Fernauslöser funktioniert ähnlich wie die Auslösetaste an der Kamera.

Hinweis

- Es ist grundsätzlich ein Original Panasonic Fernauslöser (DMW-RSL1: Sonderzubehör) zu verwenden.
- In folgenden Fällen kann kein Fernauslöser verwendet werden.
 - Wenn der Ruhemodus abgebrochen wird
 - Wenn die Aufnahme von Videos gestartet/beendet wird
- Nehmen Sie bei Verwendung für die Videoaufnahme im Kreativen Videomodus auf.
- Der Fernauslöser kann nicht verwendet werden, wenn das Stereo-Mikrofon (DMW-MS1: Sonderzubehör) in Gebrauch ist.
- Lesen Sie für Details in der Bedienungsanleitung zum Fernauslöser nach.

Externes Mikrofon (Sonderzubehör) (DMC-FZ200)

Wenn Sie das Stereo-Mikrofon (DMW-MS1: Sonderzubehör) verwenden, können Sie entweder auf Stereo- oder Monotonaufnahme schalten.

Das Windgeräusch kann auch wirkungsvoll durch Schalten des [WIND CUT OFF/ON] Schalters auf [ON] reduziert werden.

Akku-Kontrollleuchte [BATTERY]

- Wenn der Ein/Aus-Modus-Wahlschalter von [OFF] auf [MONO] oder [STEREO] geändert wird, leuchtet die Akku-Kontrollleuchte [BATTERY] vorübergehend auf, wenn der Akku noch reichlich geladen ist. Wenn Die Akku-Kontrollleuchte [BATTERY] nicht vorübergehend aufleuchtet, ersetzen Sie den Akku durch einen neuen.

Hinweis

- Bei Anschluss des externen Mikrofons wird [🔊] auf dem Bildschirm angezeigt.
- Beim Anschließen des Stereo-Mikrofons halten Sie nicht nur das Stereo-Mikrofon fest, da es sich von der Kamera lösen könnte.
- Stellen Sie die Windgeräuschreduzierung nur am Stereo-Mikrofon ein. [Wind Redukt.] kann bei diesem Gerät nicht verwendet werden.
- Öffnen Sie nicht den eingebauten Blitz, wenn das Stereo-Mikrofon angebracht ist.
- Das Stereo-Mikrofon kann nicht verwendet werden, wenn der externe Blitz (Sonderzubehör) in Gebrauch ist.
- Das Stereo-Mikrofon kann nicht verwendet werden, wenn der Fernauslöser (DMW-RSL1: Sonderzubehör) in Gebrauch ist.
- Wenn ein anderes Stereo-Mikrofon als das zugehörige Stereo-Mikrofon verwendet wird, funktioniert es nicht nur schlecht, sondern könnte auch Beschädigungen verursachen. Verwenden Sie es also nicht.
- Lesen Sie für Einzelheiten die Bedienungsanleitung des Stereo-Mikrofons.

Netzadapter (Sonderzubehör)/DC-Koppler (Sonderzubehör)

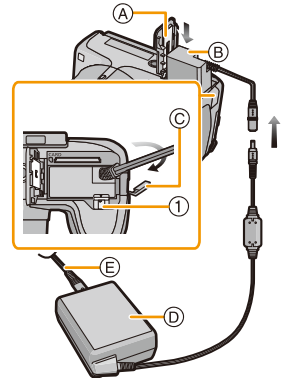
Der Netzadapter (Sonderzubehör) kann nur mit dem zugewiesenen DC-Wandler von Panasonic (Sonderzubehör) verwendet werden. Der Netzadapter (Sonderzubehör) kann nicht alleine verwendet werden.

Vorbereitungen:

Schalten Sie dieses Gerät aus und stellen Sie sicher, dass der Objektivtubus eingefahren ist.

- (A) Karten-/Akkufach-Abdeckung
- (B) DC-Verbindungsstück
- (C) DC-Verbindungsstück-Abdeckung
- (D) Netzadapter
- (E) Netzkabel

- 1 Öffnen Sie die Karten-/Akkufach-Abdeckung und die DC-Verbindungsstück-Abdeckung.**
- 2 Setzen Sie das DC-Verbindungsstück in dieses Gerät ein.**
 - Setzen Sie es durch Drücken auf die Mitte des DC-Verbindungsstücks ein.
 - Drücken Sie auf das DC-Verbindungsstück, bis es durch den Hebel ① verriegelt wird.
- 3 Ziehen Sie das Kabel wie in der Abb. dargestellt durch die Öffnung und schließen Sie die Karten-/Akkufach-Abdeckung wieder.**
 - Achten Sie darauf, dass das Kabel beim Schließen der Karten-/Akkufach-Abdeckung nicht eingeklemmt wird.
- 4 Stecken Sie den Netzadapter in eine Netzsteckdose ein.**
- 5 Verbinden Sie den Netzadapter mit dem [DC IN]-Anschluss des DC-Verbindungsstücks.**



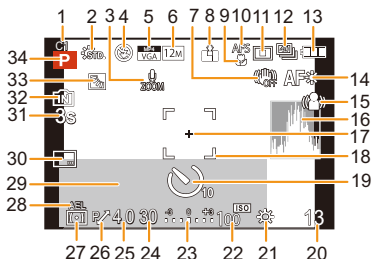
Hinweis

- Verwenden Sie nur den originalen Netzadapter von Panasonic (Sonderzubehör).
- Verwenden Sie in Verbindung mit dem Netzadapter immer das mit dem Netzadapter mitgelieferte Netzkabel.
- Wenn Sie den Netzadapter und das DC-Verbindungsstück nicht benötigen, entfernen Sie diese aus der Digital-Kamera. Halten Sie außerdem die Abdeckung für das DC-Verbindungsstück geschlossen.
- Lesen Sie auch die Bedienungsanleitung des Netzadapters und des DC-Verbindungsstücks.

Displayanzeige

■ Während der Aufnahme

- 1 Benutzerdefinierte Einstellungen (S127)
- 2 Bildstil (S133)
Farbmodus (S38)
☞: Einstellungsanzeige des Kreativen Steuermodus (S117)
- 3 Zoom-Mikrofon (S151)
- 4 Blitzmodus (S75)
Einstellung der Blitzlichtstärke (S145)
- 5 Aufnahmemodus (zur Aufnahme von Videos) (S148)
Aufnahmequalität (S149)
- 6 Bildgröße (S135)
- 7 Stabilisator Aus (S143)
Ⓜ: Verwacklungswarnung (S29)
- 8 Qualität (S137)
- 9 AF-Makro-Modus (S97)



DMC-FZ62

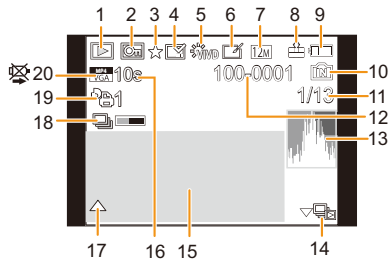
☞: Makrozoom-Modus (S97)

- 10 AF-Stil (S139)
MF: MF (S99)
AFL: AF-Sperre (S102)
- 11 AF-Modus (S92)
- 12 Serienbildaufnahme (S80)
☞: Auto Bracket (S146)
- 13 Akku-Anzeige (S19)
- 14 AF-Hilfslicht (S144)
Scharfstellung (S33)
- 15 Ausgleich der Bewegungsunschärfe (S38)
- 16 Histogramm (S60)
- 17 Spot-Messziel (S140)
- 18 AF-Rahmen (S33)
- 19 Selbstauslösermodus (S84)
- 20 Anzahl der möglichen Bildaufnahmen (S25)
Verfügbare Aufnahmezeit (S26): R8m30s*
- 21 Weißabgleich (S88)
Feineinstellung des Weißabgleichs (S90)
BK1: Weißabgleich-Reihe (S91)
- 22 ISO-Empfindlichkeit (S86)
Max. ISO-Wert (S138)
- 23 Wert des Belichtungsausgleichs (S79)/Manuelle Belichtungsunterstützung (S106)
Zoom (S71): EZ i.ZOOM W [] T 1X
- 24 Verschlusszeit (S31)
☞: Max. Belichtungszeit (S141)

- 25 Blendenwert (S31)
 - 26 Programmverschiebung (S32)
 - 27 Messmethode (S140)
 - 28 AE-Sperre (S102)
 - 29 Datum und Uhrzeit/🕒: Weltzeit (S55)
 - Anzahl der Tage, die seit dem Abreisedatum vergangen sind (S56)
 - Ort (S56)
 - Name (S114)
 - Alter (S114)
 - Belichtungsmesser (S61)
 - 30 Datumsstempel (S147)
 - 31 Abgelaufene Aufnahmezeit (S41): 8m30s*
 - 32 Interner Speicher (S23)
 - 🗺️: Karte (S23) (Anzeige nur während der Aufnahme)
 - 33 Gegenlichtausgleich (S37)
 - 34 Aufnahmemodus (S30)
- * "m" ist die Abkürzung für Minute und "s" für Sekunde.

■ Während der Wiedergabe

- 1 Wiedergabemodus (S156)
- 2 Geschützte Aufnahme (S173)
- 3 Favoriten (S170)
- 4 Anzeige des gedruckten Datums/Textes (S147, 164)
- 5 Bildstil (S133)
- Farbmodus (S38)
- 6 Nach Auto-Korrektur (S152)
- Nach Kreativer Korrektur (S153)
- 7 Bildgröße (S135)
- 8 Qualität (S137)
- 9 Akku-Anzeige (S19)
- 10 Interner Speicher (S23)
- Abgelaufene Wiedergabezeit (S47): 8m30s*
- 11 Bildnummer/Gesamtzahl der Aufnahmen
- 12 Ordner-/Dateinummer (S184)
- 13 Histogramm (S60)



DMC-FZ200

- 14 Anzeige der Serienbildgruppe (S154)
- 15 Ort (S56)
- Aufnahmeinformationen (S70)
- Name (S114)
- Alter (S114)
- Titel (S163)
- Anzahl der seit dem Abreisedatum vergangenen Tage (S56)
- Aufgezeichnetes Datum und Zeit
- ✈: Weltzeit (S55)
- 16 Videoaufnahmezeit (S47): 8m30s*

DMC-FZ200

Anzahl der Bilder bei der Serienbildaufnahme (S154)

- 17 Auto Retouch (S152)
- Kreativer Retouch (S153)
- Video-Wiedergabe (S47)
- Panorama wiedergeben (S110)

DMC-FZ200

Fortlaufende Wiedergabe einer Serienbild (S154)

- 18 DMC-FZ200
- Symbol über derzeitigen Abruf von Informationen (S209)

- 19 Anzahl der Ausdrücke (S171)
- 20 Aufnahmequalität (S149)

DMC-FZ200

⏮: Videowiedergabe in Hochgeschwindigkeit (S125)

📁: Symbol Serienbildgruppe (S154)

Symbol zur Kabelaussteckwarnung (S189)

* "m" ist die Abkürzung für Minute und "s" für Sekunde.

Vorsichtsmaßnahmen

Optimaler Einsatz der Kamera

Halten Sie dieses Gerät möglichst weit von elektromagnetischen Geräten (wie z.B. Mikrowellenherde, Fernseher, Videospiele usw.) entfernt.

- Wenn Sie dieses Gerät auf einem Fernseher oder in seiner Nähe verwenden, könnten die Bilder und/oder der Ton an diesem Gerät durch die Ausstrahlung elektromagnetischer Wellen gestört werden.
- Verwenden Sie dieses Gerät nicht in Nähe von Mobiltelefonen, da dadurch ein Geräusch entstehen könnte, das die Bilder und/oder den Ton beeinträchtigt.
- Durch Lautsprecher oder große Motoren erzeugte Magnetfelder können aufgezeichnete Daten oder Bilder beschädigen.
- Die von Mikroprozessoren generierte Abstrahlung der elektromagnetischen Wellen könnte dieses Gerät beeinträchtigen und die Bilder und/oder den Ton stören.
- Wenn dieses Gerät durch elektromagnetische Geräte beeinträchtigt wird und nicht mehr ordnungsgemäß funktioniert, schalten Sie dieses Gerät aus und nehmen Sie den Akku heraus bzw. stecken Sie den Netzadapter (Sonderzubehör) aus. Setzen Sie den Akku dann erneut ein bzw. schließen Sie den Stromadapter wieder an und schalten Sie dieses Gerät ein.

Verwenden Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von Funksendern oder Hochspannungsleitungen.

- Wenn Sie in der Nähe von Funksendern oder Hochspannungsleitungen aufnehmen, könnten die aufgenommenen Bilder und/oder der Ton beeinträchtigt werden.

Verwenden Sie ausschließlich die mitgelieferten Kabel. Wenn Sie mit Sonderzubehör arbeiten, verwenden Sie nur die jeweils mitgelieferten Kabel. Verlängern Sie die Kabel nicht.

Sprühen Sie keine Insektizide oder flüchtige Chemikalien auf die Kamera.

- Wenn Sie derartige Chemikalien auf die Kamera sprühen, können diese das Kameragehäuse beschädigen und die Oberflächenbeschichtung kann abblättern.
- Gegenstände aus Gummi oder Kunststoff dürfen nicht für längere Zeit mit der Kamera in Berührung kommen.

Reinigung

Entfernen Sie vor der Reinigung der Kamera den Akku bzw. den DC-Koppler (Sonderzubehör) oder trennen Sie den Netzstecker vom Netz. Trocknen Sie die Kamera dann mit einem trockenen, weichen Tuch ab.

- Wenn die Kamera starkverschmutzt ist, können Sie sie mit einem feuchten, ausgewrungenen Tuch reinigen. Trocknen Sie die Kamera anschließend mit einem trockenen Tuch nach.
- Verwenden Sie zur Reinigung der Kamera keine Lösungsmittel wie Waschbenzin, Verdünner, Alkohol, Küchenreiniger usw., da diese Mittel das äußere Gehäuse beschädigen oder zum Ablättern der Beschichtung führen können.
- Wenn Sie ein mit Chemikalien getränktes Tuch verwenden, beachten Sie unbedingt die zugehörigen Anweisungen.

Informationen zum LCD-Monitor/Sucher

- Üben Sie keinen zu starken Druck auf den LCD-Monitor aus. Die Farbdarstellung könnte ungleichmäßig werden und es könnten Fehlfunktionen auftreten.
- Ist die Kamera beim Einschalten kalt, kann das auf dem LCD-Monitor/Sucher angezeigte Bild zunächst etwas dunkler sein als normal. Wenn die Kamera wärmer wird, wird das Bild aber wieder in normaler Helligkeit angezeigt.

Der LCD-Monitor und der Sucherbildschirm wurden mit modernster Technik hergestellt. Dennoch könnten auf der Anzeige einige dunkle oder helle Punkte (rot, blau oder grün) auftreten. Dabei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion. LCD-Monitor und Sucher besitzen über 99,99% effektive Pixel und nur 0,01% inaktive oder ständig aktive Pixel. Diese Punkte werden nicht auf Bildern im internen Speicher oder auf einer Speicherkarte aufgezeichnet.

Hinweise zum Objektiv

- Üben Sie keinen zu starken Druck auf das Objektiv aus.
- Lassen Sie die Kamera niemals so liegen, dass das Objektiv in Richtung Sonne zeigt, da die einfallenden Sonnenstrahlen zu Fehlfunktionen führen können. Seien sie besonders vorsichtig, wenn Sie die Kamera im Freien oder in Fensternähe ablegen.
- Schmutz auf der Linsenoberfläche (Wasser, Öl, Fingerabdrücke usw.) kann die Bilder beeinträchtigen. Wischen Sie die Objektivoberfläche vor und nach dem Fotografieren vorsichtig mit einem weichen, trockenen Tuch ab.
- Fahren Sie das Objektiv beim Tragen der Kamera ein.

Akku

Die Kamera arbeitet mit einem aufladbaren Lithium-Ionen-Akku. In diesem Akku wird aus einer chemischen Reaktion elektrische Energie gewonnen. Diese chemische Reaktion wird durch die Umgebungstemperatur und -luftfeuchte beeinflusst. Bei zu hoher oder zu niedriger Temperatur verringert sich die Betriebszeit des Akkus.

Nehmen Sie den Akku nach dem Gebrauch immer heraus.

- Geben Sie den entfernten Akku in einen Kunststoffbeutel und bewahren Sie ihn von Gegenständen aus Metall entfernt auf (Klammern, usw.).

Wenn Sie den Akku versehentlich fallen lassen, untersuchen Sie das Akkugehäuse und die Kontakte auf Beschädigungen.

- Sie beschädigen die Kamera, wenn Sie einen beschädigten Akku einsetzen.

Nehmen Sie auf Ausflüge voll aufgeladene Ersatzakkus mit.

- Denken Sie daran, dass die Akkukapazität bei niedrigen Temperaturen, also zum Beispiel beim Skifahren, abnimmt.
- Vergessen Sie nicht, auf Reisen das Akku-Ladegerät (mitgeliefert) mitzunehmen, damit Sie den Akku am Zielort aufladen können.

Entsorgen Sie nicht funktionierende Akkus.

- Akkus haben nur eine begrenzte Lebensdauer.
- Werfen Sie Akkus nicht ins Feuer. Es besteht Explosionsgefahr.

Lassen Sie keine metallischen Gegenstände (z.B. Schmuck, Haarnadeln) mit den Kontakten des Akkus in Berührung kommen.

- Dies kann zu Kurzschlüssen und starker Hitzeentwicklung führen. Beim Berühren des Akkus könnten Sie sich dann schwere Verbrennungen zuziehen.

Ladegerät

- Die [CHARGE]-Anzeige kann unter Einfluss von statischer Elektrizität oder elektromagnetischen Wellen blinken. Dieses Phänomen hat keine Auswirkungen auf den Ladevorgang.
- Wenn Sie das Akku-Ladegerät in der Nähe eines Radios verwenden, kann der Empfang gestört werden.
- Halten Sie das Ladegerät 1 m oder weiter von Radiogeräten entfernt.
- Bei Betrieb des Ladegeräts kann ein Surren zu hören sein. Dies ist keine Fehlfunktion.
- Stecken Sie das Stromversorgungsgerät nach Gebrauch aus der Steckdose aus. (Wenn Sie es angeschlossen lassen, wird eine geringe Menge Strom verbraucht.)
- Halten Sie die Anschlüsse von Ladegerät und Akku sauber.

Hinweise zu 3D

■ Ansehen von 3D-Videos

Personen, die stark lichtempfindlich sind, an Herzerkrankungen leiden oder sich anderweitig unwohl fühlen, sollten ein Ansehen von 3D-Bildern vermeiden.

- Das Ansehen von 3D-Bildern kann nachteilige Auswirkungen auf den Gesundheitszustand haben.

Sollten Sie das Ansehen von in 3D aufgezeichneten Bildern als ermüdend, unbequem oder anderweitig seltsam empfinden, unterbrechen Sie das Ansehen sofort.

- Ein fortgesetztes Ansehen kann Erkrankungen hervorrufen.
- Bleiben Sie nach dem Ende des Ansehens bequem sitzen.

Beim Ansehen von 3D-Bildern raten wir, aller 30 bis 60 min eine Pause einzulegen.

- Ein Ansehen über längere Zeit kann zu einer Ermüdung der Augen führen.

Kurzsichtige oder weitsichtige Personen, Personen mit unterschiedlicher Sichtstärke auf dem rechten und linken Auge, sowie Personen mit Astigmatismus sollten ihre Sicht durch das Tragen einer Brille etc. korrigieren.

Unterbrechen Sie das Ansehen, wenn Sie eindeutig ein Doppelbild beim Ansehen von 3D-Bildern erkennen.

- Es bestehen Unterschiede, wie verschiedene Personen die 3D-Bilder wahrnehmen. Korrigieren Sie Ihre Sicht angemessen vor dem Ansehen von 3D-Bildern.
- Sie können die 3D-Einstellung Ihres Fernsehers oder die 3D-Ausgabe-Einstellungen des Gerätes auf 2D ändern.

Karte

Bewahren Sie die Speicherkarte nicht an Orten auf, an denen hohe Temperaturen, starke elektromagnetische Felder oder statische Elektrizität auftreten können. Setzen Sie sie nicht direktem Sonnenlicht aus.

Biegen Sie die Karte nicht und lassen Sie sie nicht fallen.

- Die Karte kann beschädigt und die auf ihr enthaltenen Daten können beschädigt oder gelöscht werden.
- Bewahren Sie die Karte nach Gebrauch, zur Aufbewahrung und zum Transport in ihrer Hülle oder einer speziellen Tasche auf.
- Achten Sie darauf, dass die Anschlüsse auf der Rückseite der Karte nicht Schmutz, Staub oder Wasser ausgesetzt sind, und berühren Sie die Anschlüsse nicht mit den Fingern.

Hinweise für die Weitergabe der Speicherkarte an Dritte oder die Entsorgung

- Durch "Formatieren" oder "Löschen" mit der Kamera oder einem PC werden lediglich die Daten der Dateiverwaltung geändert, die Daten auf der Speicherkarte werden dadurch nicht vollständig gelöscht. Es ist zu empfehlen, die Karte mechanisch zu zerstören oder die Daten auf der Karte mit einem allgemein erhältlichen Programm zum Löschen von Computerdaten vollständig zu entfernen, bevor Sie die Karte an Dritte weiterreichen oder entsorgen.

Für die Verwaltung der Daten auf der Speicherkarte ist der Anwender verantwortlich.

Hinweise zu persönlichen Daten

Wenn ein Name oder ein Alter für [Baby1]/[Baby2]/Gesichtserkennungsfunktion eingestellt ist, wird diese Personeninformation in der Kamera gespeichert und im Bild aufgenommen.

Haftungsausschluss

- Alle Daten, also auch persönliche Daten, können durch fehlerhaften Betrieb, statische Elektrizität, Unfälle, Fehlfunktionen, Reparaturen und andere Maßnahmen verändert oder gelöscht werden. Beachten Sie, dass Panasonic keinerlei Haftung für unmittelbare Schäden oder Folgeschäden übernimmt, die auf die Änderung oder Vernichtung von Daten und persönlichen Informationen zurückzuführen sind.

Bei Reparaturen, Weitergabe an Dritte oder Entsorgung

- Setzen Sie alle Einstellungen zurück, um die persönlichen Daten zu schützen. (S65)
- Wenn sich Aufnahmen im internen Speicher befinden, kopieren Sie diese Aufnahmen auf die Speicherkarte (S175), bevor Sie – falls erforderlich – den internen Speicher (S68) formatieren.
- Nehmen Sie die Speicherkarte aus der Kamera, wenn Sie eine Reparatur beauftragen.
- Bei einer Reparatur werden der interne Speicher und die Einstellungen unter Umständen auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.
- Wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie die Kamera erworben haben, oder an die nächstgelegene Kundendienststelle, wenn die oben genannten Schritte aufgrund von Fehlfunktionen nicht möglich sind.

Bevor Sie die Speicherkarte an Dritte weitergeben oder entsorgen, informieren Sie sich unter “Hinweise für die Weitergabe der Speicherkarte an Dritte oder die Entsorgung” auf S205.

Wenn Sie die Kamera längere Zeit nicht verwenden

- Bewahren Sie den Akku an einem kühlen und trocknen Ort mit einer relativ gleichbleibenden Temperatur auf: (Empfohlene Temperatur: 15 °C bis 25 °C, Empfohlene Luftfeuchtigkeit: 40%RH bis 60%RH)
- Nehmen Sie Akku und Speicherkarte immer aus der Kamera.
- Bleibt der Akku in der Kamera, so entlädt er sich auch bei ausgeschalteter Kamera. Dadurch kann sich der Akku so stark entladen, dass er auch nach dem Aufladen unbrauchbar bleibt.
- Wir empfehlen, längere Zeit nicht benutzte Akkus einmal jährlich aufzuladen. Nehmen Sie den Akku aus der Kamera und lagern Sie ihn nach dem vollständigen Aufladen ordnungsgemäß.
- Wenn Sie die Kamera in einem geschlossenen Schrank oder Fach aufbewahren, sollten Sie sie zusammen mit einem Entfeuchtungsmittel (Silikagel) lagern.

Hinweise zu den Bilddaten

- Gespeicherte Daten können beschädigt werden oder verloren gehen, wenn Fehlfunktionen der Kamera aufgrund unsachgemäßer Behandlung auftreten. Panasonic ist für keinerlei Schäden haftbar, die aufgrund des Verlusts gespeicherter Daten entstehen.

Hinweise zu Dreibein- und Einbeinstativen

- Achten Sie bei Verwendung eines Stativs darauf, dass dieses einen sicheren Stand hat, bevor Sie die Kamera anbringen.
- Wenn Sie ein Stativ verwenden, können Sie unter Umständen die Speicherkarte oder den Akku nicht herausnehmen.
- Achten Sie darauf, dass die Schraube am Stativ beim Befestigen oder Abnehmen gerade und nicht abgewinkelt steht. Die Schraube an der Kamera könnte durch zu starke Kräfte beim Drehen beschädigt werden. Auch das Kameragehäuse und das Typenschild könnten beschädigt bzw. verkratzt werden, wenn die Kamera zu fest auf das Stativ geschraubt wird.
- Beachten Sie auch die Bedienungsanleitung des Stativs.

Meldungen

In manchen Fällen werden auf dem Display Meldungen oder Fehlermeldungen angezeigt. Die wichtigsten Meldungen werden hier als Beispiel beschrieben.

[Dieses Bild ist geschützt]

→ Heben Sie den Schreibschutz auf. Erst dann können Sie die Aufnahme löschen. (S173)

[Dieses Bild kann nicht gelöscht werden]/[Einige Bilder können nicht gelöscht werden]

- Aufnahmen, die nicht dem DCF-Standard entsprechen, können nicht gelöscht werden.
 - Wenn Sie Aufnahmen löschen möchten, speichern Sie die Daten, die Sie behalten möchten, auf einem PC etc. und formatieren Sie dann die Karte. (S68)

[Bei diesem Bild nicht einstellbar]

- Für Aufnahmen, die nicht auf dem DCF-Standard basieren, kann keine Einstellung unter [Titel eingf.], [Texteing.] oder [Druckeinst.] vorgenommen werden.

[Intern. Speicher voll]/[Speicherkarte voll]/[Nicht ausr. Platz in intern. Speicher]/[Nicht genug Speicherplatz auf der Karte]

- Der interne Speicher oder die Speicherkarte ist voll.
- Beim Kopieren von Bildern aus dem internen Speicher auf die Karte (Serienkopie), werden die Bilder kopiert, bis die Kapazität der Karte erschöpft ist.

[Einige Bilder können nicht kopiert werden]/[Das Kopieren kann nicht beendet werden]

- Folgende Aufnahmen können nicht kopiert werden:
 - Aufnahmen, die den gleichen Namen haben wie eine am Kopierziel bereits vorhandene Datei. (Nur beim Kopieren von einer Karte auf den internen Speicher.)
 - Aufnahmen, die nicht auf dem DCF-Standard basieren.
- Auch Aufnahmen, die mit anderen Geräten gemacht oder bearbeitet wurden, können unter Umständen nicht kopiert werden.

[Intern. Speich.Fehler Intern. Speicher formatieren?]

- Diese Meldung wird angezeigt, wenn Sie den internen Speicher mit einem PC formatiert haben.
 - Formatieren Sie den internen Speicher noch einmal mit der Kamera. (S68) Die Daten im internen Speicher werden gelöscht.

[Speicherkartenfehler Zustand nicht in dieser Kamera nutzbar Diese Karte formatieren?]

- Es handelt sich um ein Format, das mit diesem Gerät nicht verwendet werden kann.
 - Setzen Sie eine andere Karte ein.
 - Formatieren Sie die Karte nach dem Speichern wichtiger Daten auf einem PC oder einem anderen Gerät erneut mit der Kamera. (S68) Die Daten auf der Karte werden gelöscht.

[Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein.]/[Systemfehler]

- Diese Anzeige erfolgt, wenn das Objektiv nicht mehr normal funktioniert, da mit einer Hand darauf gedrückt wurde, usw.
 - Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein. Wenn die Meldung weiterhin angezeigt wird, wenden Sie sich an Ihren Händler oder an die nächstgelegene Kundendienststelle

[Speicherkartenfehler]/[Speicherkarte Parameter-Fehler]/[Diese Speicherkarte kann nicht verwendet werden.]

- Verwenden Sie eine mit diesem Gerät kompatible Karte. (S24)
- SD-Speicherkarte (8 MB bis 2 GB)
- SDHC-Speicherkarte (4 GB bis 32 GB)
- SDXC-Speicherkarte (48 GB, 64 GB)

[SD-Karte erneut einsetzen]/[Probeweise eine andere Karte verwenden]

- Beim Zugriff auf die Speicherkarte ist ein Fehler aufgetreten.
 - Setzen Sie die Karte neu ein.
 - Setzen Sie eine andere Karte ein.

[Lesefehler/Schreibfehler Bitte die Karte prüfen]

- Das Lesen oder Schreiben von Daten hat nicht funktioniert.
 - Entfernen Sie die Karte, nachdem Sie das Gerät ausgeschaltet haben. Setzen Sie die Karte wieder ein, schalten Sie die Kamera wieder ein und versuchen Sie noch einmal, die Daten zu lesen oder zu schreiben.
- Die Karte ist möglicherweise defekt.
 - Setzen Sie eine andere Karte ein.

[Laufbildaufnahme wurde auf Grund begrenzter Schreibgeschwindigkeit der Karte abgebrochen]

- Verwenden Sie zur Aufnahme von Videos eine Karte mit SD-Geschwindigkeitsklasse "Klasse 4" oder höher.
- Wird die Aufnahme trotz Verwendung einer Karte der "Klasse 4" oder höher unterbrochen, hat sich die Datenschreibgeschwindigkeit verschlechtert und es wird empfohlen, die Daten zu sichern und dann zu formatieren (S68).
- Abhängig vom Kartentyp kann die Aufnahme von Videos während des Vorgangs unterbrochen werden.

[Aufzeichnung nicht möglich, da Format (NTSC/PAL) der Kartendaten nicht kompatibel.]

- Wenn Sie Aufnahmen löschen möchten, speichern Sie die Daten, die Sie behalten möchten, auf einem PC etc. und formatieren Sie dann die Karte. (S68)
- Setzen Sie eine andere Karte ein.


[Kein Verzeichnis erstellbar]

- Es kann kein Ordner erstellt werden, da es keine verbleibenden Ordnernummern gibt, die verwendet werden können.
→ Formatieren Sie die Karte, nachdem Sie die erforderlichen Daten auf einem PC oder einem anderen Gerät gesichert haben. (S68) Wenn Sie nach dem Formatieren [Nr.Reset] im Menü [Setup] ausführen, wird die Ordnernummer auf 100 zurückgesetzt. (S64)

[Bild wird für TV im bildverhältnis 16:9 angezeigt]/[Bild wird für TV im bildverhältnis 4:3 angezeigt]

- Wählen Sie [TV-Seitenv.] im Menü [Setup], wenn Sie das TV-Bildverhältnis ändern möchten. (S66)
- Diese Meldung erscheint auch, wenn das USB-Anschlusskabel nur an die Kamera angeschlossen ist.
Schließen Sie in dem Fall das andere Ende des USB-Anschlusskabels an einen PC oder Drucker an. (S183, 188)

DMC-FZ200**[Bearbeitungsvorgang unmöglich, weil noch Info verarbeitet wird.]**

- Wenn eine Karte mit Bildern in dieses Gerät eingesetzt wird, die gelöscht bzw. deren Dateinamen mit einem PC oder einem anderen Gerät geändert wurden, werden automatisch neue Informationen abgerufen und die Serienbildgruppen wiederhergestellt. Das Symbol über den derzeitigen Abruf von Informationen [] kann für längere Zeit auf dem Wiedergabebildschirm angezeigt werden, wenn viele Bilddateien vorhanden sind. Die LösCHFunktion oder das [Wiederg.]-Menü können währenddessen nicht benutzt werden.
- Wenn Sie dieses Gerät ausschalten, während Informationen abgerufen werden, werden die Bilder, zu denen Informationen bis zu diesem Zeitpunkt abgerufen wurden, als eine Serienbildgruppe gespeichert. Bei erneutem Einschalten startet der Informationsabruf ab derselben Stelle erneut.

[Aufnahme fehlgeschlagen]

- Unter Umständen ist keine Aufnahme möglich, wenn der Aufnahmeort zu dunkel/hell ist bzw. wenn das Objekt beim Aufnehmen in 3D nicht genügend Kontrast aufweist.

[Dieser Akku kann nicht verwendet werden.]

- Verwenden Sie einen Original-Akku von Panasonic. Wird diese Meldung auch bei Verwendung eines Original-Akkus von Panasonic angezeigt, wenden Sie sich an Ihren Händler oder an die nächstgelegene Kundendienststelle.
- Reinigen Sie den Akkuanschluss, wenn er verschmutzt ist, und entfernen Sie alle Fremdkörper.

DMC-FZ200**[Bitte achten Sie unbedingt darauf, das externe Mikrofon einzuschalten.]**

- Prüfen Sie beim Anbringen des Stereo-Mikrofons (DMW-MS1: Sonderzubehör) den Ladestand des Akkus und gewährleisten Sie, dass es vor dem Gebrauch eingeschaltet wurde. (S198)

Fehlerbehebung

Versuchen Sie zunächst folgendes Vorgehen (S210 bis 219).

Kann das Problem nicht behoben werden, **lässt sich unter Umständen durch Auswahl von [Reset] (S65) im Menü [Setup] Abhilfe schaffen.**

Akku und Spannungsquelle

Die Kamera funktioniert nicht, obwohl sie eingeschaltet ist.

Die Kamera schaltet sich nach dem Einschalten automatisch wieder aus.

- Der Akku ist leer. Laden Sie den Akku auf.
- Wenn Sie die Kamera eingeschaltet lassen, entlädt sich der Akku.
→ Schalten Sie die Kamera häufig mit [Sparmodus] usw. aus. (S63)

Die Kamera wird automatisch ausgeschaltet.

- Wenn Sie die Kamera über ein Mini-HDMI-Kabel (Sonderzubehör) mit einem zu VIERA Link kompatiblen Fernsehgerät verbinden und den Fernseher mit der Fernbedienung des Fernsehgeräts ausschalten, wird dieses Gerät auch ausgeschaltet.
→ Wenn Sie VIERA Link nicht verwenden, stellen Sie [VIERA Link] auf [OFF]. (S66)

Die Karten-/Akkufach-Abdeckung lässt sich nicht schließen.

- Setzen Sie den Akku fest und vollständig ein.

Aufnahme

Es sind keine Aufnahmen möglich.

- Ist der Modus-Wahlschalter richtig eingestellt?
- Ist der interne Speicher oder die Speicherkarte voll?
→ Löschen Sie unnötige Bilder, um den verfügbaren Speicherplatz zu erhöhen. (S49)
- Sie können unter Umständen bei Verwendung einer großen Speicherkarte nach dem Einschalten dieses Geräts für eine kurze Zeit nicht aufnehmen.

Die Aufnahme erscheint weißlich.

- Die Aufnahme kann weißlich erscheinen, wenn das Objektiv z. B. durch Fingerabdrücke verschmutzt ist.
→ Schalten Sie die Kamera aus und reinigen Sie das verschmutzte Objektiv bei eingezogenem Objektivtubus, indem Sie die Linsenoberfläche vorsichtig mit einem weichen, trockenen Tuch abwischen.

Die Aufnahme ist zu hell oder zu dunkel.

- Achten Sie auf die richtige Einstellung des Belichtungsausgleichs. (S79)
- Durch die Einstellung von [Max.BelZeit] auf eine kürzere Zeitdauer kann die Aufnahme dunkler werden.
→ Stellen Sie [Max.BelZeit] (S141) auf eine längere Zeitdauer.

Es wurden mehrere Bilder auf einmal aufgenommen.

- Deaktivieren Sie die Einstellungen der Weißabgleich-Belichtungsreihe (S91).
- Stellen Sie Auto Bracket (S146) oder den Serienbildmodus (S80) auf [OFF].
- Ist der Selbstausröser (S84) auf [10 s/3 Bilder] gestellt?

Das Motiv wird nicht richtig scharfgestellt.

- Der Fokusbereich hängt vom gewählten Aufnahmemodus ab.
 - Stellen Sie den richtigen Modus für den Abstand zum Motiv ein.
- Das Objekt befindet sich außerhalb des Fokusbereichs der Kamera. (S34)
- Die Kamera wird unruhig gehalten (Verwackeln) oder das Motiv bewegt sich leicht. (S29)

Die Aufnahme ist verschwommen.**Der optische Bildstabilisator funktioniert nicht richtig.**

- Die Verschlusszeit wird länger, wenn Aufnahmen an dunklen Orten erfolgen. Halten Sie die Kamera daher fest mit beiden Händen, um die Aufnahmen nicht zu verwackeln. (S29)
- Wenn Sie Aufnahmen mit langer Verschlusszeit machen, arbeiten Sie mit dem Selbstausröser. (S84)

Aufnahmen mithilfe von Auto Bracket sind nicht möglich.

- Ist der interne Speicher oder die Speicherkarte voll?

Die Aufnahme erscheint grobkörnig.**Das Bild ist durch Bildrauschen gestört.**

- Ist eine hohe ISO-Empfindlichkeit oder eine lange Verschlusszeit eingestellt? (Die ISO-Empfindlichkeit ist werksseitig auf [AUTO] eingestellt. Daher wird die ISO-Empfindlichkeit erhöht, wenn Sie Aufnahmen in Innenräumen o. Ä. machen.)
 - Stellen Sie eine niedrigere ISO-Empfindlichkeit ein. (S86)
 - Erhöhen Sie die Einstellung für [Rauschmind.] in [Bildstil] oder verringern Sie die Einstellung für alle anderen Optionen außer [Rauschmind.]. (S134)
 - Machen Sie Aufnahmen an hellen Orten.
- Wurde [Hohe Empfind.] im Szenenmodus eingestellt? Wenn ja, verringert sich die Auflösung der Bildaufnahmen wegen der hochempfindlichen Verarbeitung geringfügig. Dies ist keine Fehlfunktion.

Streifen oder Flackern können bei Beleuchtungen wie beispielsweise Leuchtstofflampen oder LED-Beleuchtung auftreten.

- Dies ist ein typisches Merkmal der MOS-Bildsensoren, die als Aufnahme-Sensoren der Kamera dienen. Dabei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion.



Helligkeit oder Farbton des aufgenommenen Bildes unterscheiden sich von dem tatsächlichen Motiv.

- Beim Aufnehmen unter Leuchtstofflampen oder LEDs, usw. kann eine Verkürzung der Verschlusszeit zu geringfügigen Veränderungen bei Helligkeit und Farbe führen. Dies ist eine Folge der Eigenschaften der Lichtquelle und kein Anzeichen für eine Fehlfunktion.
- Beim Aufnehmen von Objekten an sehr hellen Orten oder unter Leuchtstofflampen, LED-Beleuchtung, Quecksilberlampen, Natriumlampen, usw. können sich die Farben und die Bildschirmhelligkeit ändern bzw. es können horizontale Streifen auf dem Bildschirm auftreten.

Bei der Aufnahme sind rötliche horizontale Streifen auf dem LCD-Monitor zu sehen.

- Dies ist ein typisches Merkmal der MOS-Bildsensoren, die als Aufnahme-Sensoren der Kamera dienen. Das Phänomen ist zu sehen, wenn das Motiv einen besonders hellen Bereich aufweist. In den Umgebungsbereichen kann eine gewisse Unausgewogenheit auftreten, dabei handelt es sich aber nicht um eine Fehlfunktion.



- Dies wird auf Fotos oder Videos aufgenommen.
- Achten Sie möglichst darauf, den Monitor beim Aufnehmen weder direkter Sonneneinstrahlung noch anderen starken Lichtquellen auszusetzen.

Die Videoaufnahme bricht unvermittelt ab.

- Verwenden Sie zur Aufnahme von Videos eine Karte mit SD-Geschwindigkeitsklasse "Klasse 4" oder höher.
- Je nach Typ der Karte kann die Aufnahme unerwartet abgebrochen werden.
 - Stoppt die Videoaufnahme während des Gebrauchs einer Karte mit mindestens der "Klasse 4" oder verwenden Sie eine Karte, die auf einem PC oder mit einem anderen Gerät formatiert wurde, verringert sich die Datenschreibgeschwindigkeit. In den Fällen empfehlen wir, die Daten zu sichern und anschließend die Karte mit diesem Gerät zu formatieren (S68).

Das Motiv erscheint verzerrt.

- Motive erscheinen leicht verzerrt, wenn sie sich sehr schnell durch das Bild bewegen. Das liegt daran, dass in diesem Gerät ein MOS als Bildsensor zum Einsatz kommt. Dabei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion.

Der Zoom funktioniert nicht richtig.

- Ist [Konvertierg.] (S145) auf [] oder [] gestellt?

DMC-FZ200

Der Zoom lässt sich mit dem seitlichen Hebel nicht steuern.

- Wurde [Seitenhebel] (S57) auf [FOCUS] eingestellt?
 - Stellen Sie [Seitenhebel] auf [ZOOM] ein.

Die Fixierung des Motivs funktioniert nicht. (AF-Verfolgung ist nicht möglich)

- Stellen Sie den AF-Rahmen auf eine charakteristische Farbe des Motivs, wenn es einen Bereich gibt, der sich von der Umgebungsfarbe unterscheidet. (S95)

Aufnahme durch [Panorama-Aufnahme] ist vor dem Ende beendet.

- Wenn die Kamera zu langsam bewegt wird, hat die Kamera angenommen, dass die Kamerabewegung gestoppt wurde und beendet die Standbildaufnahme.
- Bei großer Verwackelung in aufnehmender Richtung während die Kamera bewegt wird, wird die Aufnahme bewegt.
 - Bei Aufnahme mit [Panorama-Aufnahme]bewegen Sie die Kamera, indem Sie während der Aufnahme einen kleinen Kreis in Aufnahme richtung und mit einer Geschwindigkeit von 8 Sekunden pro Umdrehung (geschätzt) nach fahren.

Objektiv

Das aufgezeichnete Bild kann verzerrt sein oder das Motiv wird von in der Realität nicht vorhandenen Farben umgeben.

- Aufgrund der technischen Eigenschaften des Objektivs kann je nach Zoomfaktor das Motiv leicht verzerrt oder die Ränder des Motivs gefärbt sein. Auch die Randbereiche der Aufnahmen können leicht verzerrt erscheinen, weil die Perspektive bei Verwendung des Weitwinkels angepasst wird. Dabei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion.

LCD-Monitor/Sucher

Der LCD-Monitor/Sucher wird kurzzeitig dunkler oder heller.

- Dieses Phänomen tritt auf, wenn Sie den Auslöser halb herunterdrücken, um die Blende einzustellen. Dies hat keinen Einfluss auf die Aufnahmen
- Dieses Phänomen tritt auch auf, wenn sich die Helligkeit während des Zoomens oder bei Bewegungen der Kamera ändert. Das liegt an dem Betrieb der automatischen Blende der Kamera. Es handelt sich also nicht um eine Fehlfunktion.

Der LCD-Monitor flimmert in Innenräumen.

- Nach dem Einschalten dieses Geräts flimmert der LCD-Monitor unter Umständen für einige Sekunden. Dieser Vorgang dient zur Korrektur des Flimmerns, das durch Leuchtstofflampen, LED-Leuchten usw. hervorgerufen wird, und ist keine Fehlfunktion.

Der LCD-Monitor/Sucher ist zu hell oder zu dunkel.

- Überprüfen Sie die Einstellung [LCD-Modus]. (S58)
- Führen Sie [Monitor]/[Sucher] aus. (S58)

Auf dem LCD-Monitor wird kein Bild angezeigt.

- Wird das Bild im Sucher angezeigt?
 - Drücken Sie die [EVF/LCD]-Taste, um auf den LCD-Monitor umzuschalten.

Auf dem LCD-Monitor erscheinen schwarze, rote, blaue und grüne Punkte.

- Dabei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion. Diese Pixel wirken sich nicht auf die Aufnahmen aus.

Das Bild auf dem LCD-Monitor ist verrauscht.

- An dunklen Orten ist dieses Rauschen eine Folge der Lichtverstärkung des LCD-Monitors. Der Effekt hat keinen Einfluss auf die Aufnahme selbst.

Blitz**Der Blitz wird nicht ausgelöst.**

- Ist der Blitz geschlossen?
→ Öffnen Sie den Blitz. (S75)
- Das Blitzlicht kann in folgenden Fällen nicht verwendet werden:
 - Bei Benutzung von Auto Bracket (S146)
 - Bei Aufnahme in [Serienbilder] (außer für [☰]) (S80)
 - [Landschaft]/[Panorama-Aufnahme]/[Nachtlandsch.]/[Hand-Nachtaufn.]/[HDR]/[Sonn.Unterg.]/[Durch Glas]/[3D-Foto-Modus] (Szenenmodus) (S107)

Der Blitz wird mehrfach ausgelöst.

- Der Blitz wird zweimal ausgelöst, wenn die Rote-Augen-Reduktion (S76) aktiviert ist.
- Ist der Serienbildmodus auf [☰] gestellt?

Wiedergabe**Das wiedergegebene Bild ist gedreht und wird in falscher Ausrichtung angezeigt.**

- [Anz. Drehen] (S67) wird auf [📺📷] oder [📺] eingestellt.

Das Bild wird nicht wiedergegeben.**Es sind keine Bildaufnahmen vorhanden.**

- Befindet sich ein Bild im internen Speicher oder auf der Speicherkarte?
→ Wenn keine Speicherkarte eingesetzt ist, werden die Aufnahmen im internen Speicher angezeigt. Wenn eine Karte eingesetzt ist, werden die Aufnahmen auf der Karte angezeigt.
- Handelt es sich um ein Verzeichnis oder Bild, das mit dem PC bearbeitet wurde? In diesem Fall kann es auf diesem Gerät nicht wiedergegeben werden.
→ Es wird geraten, die Software "PHOTOfunSTUDIO" auf der CD-ROM (mitgeliefert) zu verwenden, um Bilder vom PC auf eine Karte zu schreiben.
- Wurde [Wiederg. Filter.] für Wiedergabe eingestellt?
→ Wechseln Sie zu [Normal-Wdgb.]. (S156)

Die Ordnernummer und die Dateinummer werden als [—] angezeigt und der Bildschirm wird schwarz.

- Handelt es sich um ein Bild, das nicht dem Standard entspricht, ein Bild, das mit einem PC bearbeitet wurde, oder ein Bild, das mit einem anderen Digitalkameramodell gemacht wurde?
- Haben Sie gleich nach dem Aufnehmen den Akku herausgenommen oder haben Sie die Aufnahme mit einem Akku mit wenig verbleibender Ladung gemacht?
→ Formatieren Sie die Speicherkarte, um die oben genannten Aufnahmen zu löschen. (S68)
(Andere Aufnahmen werden ebenfalls gelöscht und können nicht wiederhergestellt werden. Überprüfen Sie die Daten vor dem Formatieren also ganz genau.)

Mit der Kalendersuche können Bilder an anderen als den tatsächlichen aufgenommenen Daten angezeigt werden.

- Ist die kamerainterne Uhr richtig eingestellt? (S27)
- Wenn eine Suche nach Aufnahmen, die auf einem PC bearbeitet wurden, oder Aufnahmen, die mit anderen Geräten gemacht wurden, erfolgt, werden diese Aufnahmen unter Umständen an einem Datum angezeigt, das vom tatsächlichen Aufnahmedatum abweicht.

Auf der Aufnahme erscheinen runde weiße Flecken, ähnlich wie Seifenblasen.

- Wenn Sie in dunkler Umgebung oder in Innenräumen Aufnahmen mit Blitz machen, können runde weiße Flecken auf dem Bild erscheinen, weil Staubpartikel in der Luft das Blitzlicht reflektieren. Dabei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion.
Eine typische Eigenschaft dieses Phänomens ist, dass sich Anzahl und Position der runden Flecken auf jeder Aufnahme unterscheiden.



Ein roter Bereich des gespeicherten Bilds hat die Farbe in Schwarz geändert.

- Wenn Sie die digitale Rote-Augen-Korrektur ([~~RA~~], [~~SA~~]) eingeschaltet haben, kann bei Aufnahme eines roten Motivs vor hautfarbenem Hintergrund der rote Bereich durch die Korrekturfunktion zu schwarz geändert werden.
→ Solche Bilder sollten Sie mit dem Blitzmodus auf [~~RA~~], [~~SA~~] oder [~~SA~~] oder [Rote-Aug.-Red.] im Menü [Rec] auf [OFF] aufnehmen. (S145)

[Miniaturlbild-Anzeige] wird auf dem Display angezeigt.

- Handelt es sich um eine Aufnahme, die mit einem anderen Gerät erfolgte? Die Aufnahmen werden in diesem Fall mit verminderter Bildqualität angezeigt.

In den Videoaufnahmen ist ein Klickgeräusch zu hören.

- Dieses Gerät stellt die Blende bei Videoaufnahmen automatisch ein. Dabei ist ein Klickgeräusch zu hören, das auf Videos aufgenommen werden kann. Dabei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion.
- Falls Sie den Zoom oder Funktionstasten bei laufender Videoaufnahme betätigen, kann das entsprechende Betriebsgeräusch aufgezeichnet werden.

Mit diesem Modell aufgezeichnete Videos können unter Umständen auf einem anderen Gerät nicht wiedergegeben werden.

- Videos, die im Format [AVCHD] oder [MP4] aufgezeichnet werden, können unter Umständen – auch wenn sie auf Geräten abgespielt werden, die mit diesen Formaten kompatibel sind – mit schlechter Bild- oder Tonqualität oder möglicherweise auch gar nicht wiedergegeben werden. Es kann außerdem vorkommen, dass die Aufnahmeinformationen nicht richtig angezeigt werden.

Fernsehergerät, PC und Drucker

Auf dem Fernsehergerät wird kein Bild angezeigt.

- Ist die Kamera richtig an das Fernsehergerät angeschlossen?
→ Stellen Sie das Fernsehergerät auf externe Signalquelle ein.

Das Bild wird auf dem Fernsehergerät anders formatiert dargestellt als auf dem LCD-Monitor der Kamera.

- Je nach Modell des Fernsehergeräts können die Aufnahmen horizontal oder vertikal gestreckt erscheinen oder die Ränder werden bei der Anzeige abgeschnitten.

Videos können auf einem Fernsehergerät nicht wiedergegeben werden.

- Haben Sie die Karte zur Wiedergabe von Videos direkt in den Speicherkarten-Steckplatz des Fernsehergeräts eingesteckt?
→ Schließen Sie die Kamera über das AV-Kabel (Sonderzubehör) oder das Mini-HDMI-Kabel (Sonderzubehör) an den Fernseher an und geben Sie die Videos auf der Kamera wieder. (S176)

Das Bild wird auf dem Fernsehergerät nicht vollständig angezeigt.

- Überprüfen Sie die Einstellung [TV-Seitenv.]. (S66)

VIERA Link funktioniert nicht.

- Ist der Anschluss korrekt über das Mini-HDMI-Kabel (Sonderzubehör) erfolgt? (S176)
→ Stellen Sie sicher, dass das Mini-HDMI-Kabel (Sonderzubehör) fest eingesteckt ist.
→ Drücken Sie [▶] auf diesem Gerät.
- Ist [VIERA Link] an diesem Gerät auf [ON] gestellt? (S66)
→ Je nach Art des HDMI-Anschlusses am Fernsehergerät wird der Eingangskanal unter Umständen nicht automatisch umgeschaltet. Schalten Sie das Fernsehergerät in diesem Fall mit seiner Fernbedienung auf den richtigen Eingangskanal. (Nähere Hinweise zum Umschalten des Eingangskanals finden Sie in der Bedienungsanleitung des Fernsehergeräts.)
→ Überprüfen Sie die Einstellung für VIERA Link am angeschlossenen Gerät.
→ Schalten Sie dieses Gerät aus und wieder ein.
→ Stellen Sie am Fernsehergerät [HDMI Control] auf [Off] und dann wieder zurück auf [On]. (Nähere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Fernsehergeräts.)
→ Überprüfen Sie die [Video-Ausg.]-Einstellung. (S66)

Kommunikation mit dem PC nicht möglich.

- Ist die Kamera korrekt an den PC angeschlossen?
- Erkennt der PC die Kamera korrekt?
 - Stellen Sie auf [PC] im [USB-Modus]. (S65, 183)
 - Schalten Sie dieses Gerät aus und wieder ein.

Die Karte wird vom PC nicht erkannt. (Der interne Speicher wird erkannt.)

- Stecken Sie das USB-Anschlusskabel aus. Schließen Sie es wieder an, während sich die Karte in der Kamera befindet.
- Versuchen Sie, wenn der PC über zwei oder mehr USB-Anschlüsse verfügt, das USB-Anschlusskabel über einen anderen Anschluss zu verbinden.

Die Karte wird nicht vom PC erkannt. (SDXC-Speicherkarte wird verwendet)

- Überprüfen Sie, ob Ihr PC mit SDXC-Speicherkarten kompatibel ist.
<http://panasonic.net/avc/sdcard/information/SDXC.html>
- Beim Anschluss kann eine Meldung mit der Aufforderung zur Formatierung der Karte angezeigt werden, befolgen Sie diese jedoch nicht.
- Wird die Anzeige [Zugriff] am LCD-Monitor nicht ausgeblendet, schalten Sie das Gerät aus und stecken Sie anschließend das USB-Anschlusskabel aus.

Beim Hochladen auf YouTube oder Facebook gibt es ein Problem.

- Prüfen Sie, ob die Anmeldedaten (Login ID/Benutzername/E-Mail-Adresse/Kennwort) richtig sind.
- Prüfen Sie, ob der PC mit dem Internet verbunden ist.
- Stellen Sie sicher, dass keine installierte Software, wie eine Antivirus-Software oder Firewall, den Zugriff auf YouTube oder Facebook blockiert.
- Prüfen Sie dies auch mit YouTube oder Facebook.

Die Aufnahme kann nicht gedruckt werden, obwohl die Kamera an einen Drucker angeschlossen ist.

- Aufnahmen können nicht auf einem Drucker ausgedruckt werden, der PictBridge nicht unterstützt.
 - Stellen Sie [USB-Modus] auf [PictBridge(PTP)]. (S65, 188)

Beim Ausdruck werden die Enden der Bilder abgeschnitten.

- Wenn Sie einen Drucker mit Cropping- oder randloser Druckfunktion verwenden, beenden Sie diese Funktion vor dem Ausdrucken. (Weitere Einzelheiten sind der Bedienungsanleitung Ihres Druckers zu entnehmen.)
- Wenn Sie Abzüge in einem Fotogeschäft bestellen, fragen Sie, ob die Abzüge mit beiden Enden erstellt werden können.

Das Panoramabild wird nicht korrekt gedruckt.

- Da das Bildverhältnis eines Panoramabildes von normalen Bildern abweicht, ist ein korrektes Ausdrucken nicht immer möglich.
 - Verwenden Sie bitte einen Drucker, der Panoramabilder unterstützt. (Weitere Einzelheiten finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Druckers)
 - Wir empfehlen die Verwendung der "PHOTOfunSTUDIO"-Software auf der CD-ROM (mitgeliefert), um die Bildgröße an die Papiergröße anzupassen.

Sonstiges

Beim Schütteln der Kamera ist ein Klappern zu hören.

In folgenden Fällen liegt kein Problem mit der Kamera vor, machen Sie sich also keine Sorgen.

- Wird die Kamera geschüttelt, während dieses Gerät ausgeschaltet wird, oder während des Wiedergabemodus, ist ein klapperndes Geräusch zu hören. (Geräusch der Objektivbewegung)
- Es ist ein klapperndes Geräusch, etc. zu hören, wenn dieses Gerät ein- oder ausgeschaltet wird, oder wenn vom Aufnahmemodus in den Wiedergabemodus geschaltet wird. (Blendengeräusche)
- Beim Zoomen ist eine Erschütterung zu verspüren. (Bewegung des Objektivtubusmotors)
- Wenn beim Aufnehmen von Bildern ein Klicken oder Schnappen von der Linse zu hören ist. (Das Geräusch der Blende, die sich an Änderungen der Lichtverhältnisse anpasst)

Wenn dies geschieht, kann sich das Bild auf dem LCD-Monitor deutlich ändern. Jedoch hat dies keine Auswirkungen auf das Bild.

Sie haben aus Versehen eine Sprache eingestellt, die Sie nicht verstehen.

→ Betätigen Sie [MENU/SET], wählen Sie im Menü [Setup] das Symbol [🗨️] und dann das Symbol [🌐], um die gewünschte Sprache einzurichten. (S68)

Wenn der Auslöser halb heruntergedrückt wird, leuchtet manchmal ein rotes Licht auf.

- An dunklen Orten leuchtet das AF-Hilfslicht rot, um die Scharfstellung auf ein Objekt zu erleichtern.

Ein Teil der Aufnahme blinkt schwarz und weiß.

- Es handelt es sich um die Spitzlicht-Funktion, mit der überbelichtete Bereiche angezeigt werden. (S61)
- Ist [Spitzlichter] auf [ON] gestellt?

Das AF-Hilfslicht schaltet sich nicht ein.

- Ist [AF-Hilfslicht] im Menü [Rec] auf [ON] gestellt? (S144)
- In hellen Umgebungen schaltet sich das AF-Hilfslicht nicht ein.

Die Kamera erwärmt sich.

- Das Kameragehäuse kann sich während des Betriebs erwärmen. Dadurch wird weder die Leistung noch die Qualität der Kamera beeinträchtigt.

Das Objektiv macht Klickgeräusche.

- Wenn sich die Helligkeit aufgrund von Änderungen des Zoomfaktors oder Bewegungen der Kamera ändert, sind vom Objektiv unter Umständen Klickgeräusche zu hören. Gleichzeitig kann sich das angezeigte Bild stark ändern. Dies wirkt sich allerdings nicht auf die Aufnahme aus. Das Geräusch entsteht durch die automatische Anpassung der Blende. Dabei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion.

Die Uhr wird zurückgestellt.

- Wenn Sie die Kamera längere Zeit nicht verwenden, stellt sich die Uhr unter Umständen zurück.
→ Die Meldung [Bitte Uhr einstellen] wird angezeigt. Bitte stellen Sie die Uhr zurück. (S27)

Der Zoomvorgang stoppt plötzlich.

- Bei Verwendung des erweiterten optischen Zooms wird der Zoomvorgang vorübergehend unterbrochen. Dabei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion.

DMC-FZ62**Der Zoom lässt sich nicht bis zur maximalen Vergrößerung einstellen.**

- Wurde die Kamera in den Makrozoom-Modus gestellt? (S97)
Die maximale Zoomvergrößerung im Makrozoom-Modus beträgt 3× Digitalzoom.

Die aufgezeichneten Dateien werden nicht der Reihe nach nummeriert.

- Wenn Sie nach einer bestimmten Aktion einen Bedienvorgang ausführen, können die Bilder unter Umständen in Ordnern mit anderen Nummern als den Nummern vor der Ausführung des Bedienvorgangs gespeichert werden.

Die Dateinummern werden mit zuvor verwendeten Nummern aufgezeichnet.

- Wenn Sie den Akku einsetzen oder herausnehmen, bevor dieses Gerät ausgeschaltet wurde, werden der Ordner und die Dateinummern für die Aufnahmen nicht gespeichert. Wenn dieses Gerät wieder eingeschaltet wird und Aufnahmen gemacht werden, können sie unter Dateinummern gespeichert werden, die eigentlich früheren Aufnahmen hätten zugewiesen werden müssen.

Wenn die Kamera nicht bedient wird, wird plötzlich die Diashow angezeigt.

- Dabei handelt es sich um die Funktion [Auto-Demo], mit der die Funktionen der Kamera präsentiert werden. Betätigen Sie eine beliebige Taste, um wieder die normale Bildschirmanzeige aufzurufen.

- SDXC Logo ist ein Markenzeichen von SD-3C, LLC.
- "AVCHD", "AVCHD Progressive", das "AVCHD"-Logo und das "AVCHD Progressive"-Logo sind Markenzeichen von Panasonic Corporation und Sony Corporation.
- In Lizenz von Dolby Laboratories gefertigt. Dolby und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.
- HDMI, das HDMI-Logo und "High-Definition Multimedia Interface" sind Marken bzw. eingetragene Marken von HDMI Licensing LLC in den USA und anderen Ländern.
- HDAVI Control™ ist ein Markenzeichen von Panasonic Corporation.
- QuickTime und das QuickTime Logo sind Handelszeichen oder registrierte Handelszeichen der Apple Inc., welche unter Lizenz verwendet werden.
- iMovie, Mac und Mac OS sind in den USA und in anderen Ländern eingetragene Markenzeichen der Apple Inc.
- Windows und Windows Vista sind eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen von Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- YouTube ist eine Marke von Google Inc.
- Facebook® ist ein Warenzeichen von Facebook, Inc.
- Dieses Produkt verwendet "DynaFont" der DynaComware Corporation. DynaFont ist ein eingetragenes Warenzeichen der DynaComware Taiwan Inc.
- Andere Namen von Systemen oder Produkten welche in dieser Bedienungsanleitung genannt werden, sind normalerweise Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der Hersteller dieser Produkte oder Systeme.

AVCHD™
Progressive
(DMC-FZ200)

AVCHD™
(DMC-FZ62)

DOLBY
DIGITAL

HDMI



Dieses Produkt wird unter der "AVC Patent Portfolio License" für die persönliche und nicht kommerzielle Nutzung durch einen Endverbraucher lizenziert. Im Rahmen dieser Lizenz darf der Endverbraucher (i) Videomaterial nach dem AVC-Standard ("AVC Video") codieren und/oder (ii) AVC-Videomaterial decodieren, das von einem Endverbraucher im Rahmen persönlicher und nicht kommerzieller Aktivitäten codiert wurde, und/oder AVC-Videomaterial decodieren, das von einem Videoanbieter bezogen wurde, der für die Bereitstellung von AVC-Videomaterial lizenziert wurde. Für alle anderen Verwendungen wird weder eine Lizenz erteilt, noch darf diese impliziert werden. Weitere Informationen erhalten Sie bei MPEG LA, LLC. Siehe <http://www.mpegla.com> .